

Beiträge zur Geschichte und
Kultur der Stadt Wittlich

herausgegeben von der Stadt Wittlich

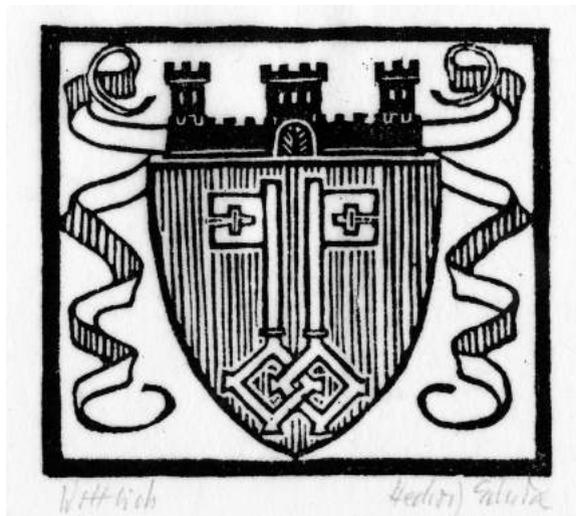
Georg Fischer

Das Wittlicher Wörterbuch

Übersetzung Karl Marmann - Neufassung Albert Klein

Wedlia-Deutsch / Deutsch-Wedlia

CD mit Wedlia Stegkelscha



2. verbesserte Auflage Wittlich 2016
Mit Unterstützung von
Stiftung Stadt Wittlich
RWE Deutschland
Stadtwerke Wittlich
Sparkasse Mittelmosel - Eifel Mosel Hunsrück

Alle Rechte vorbehalten
© 2016 beim Herausgeber
Satz und Layout: Diana Gerhards, Albert Klein
Umschlaggestaltung: Werner Pelm
Illustrationen: Hedwig Schulze, Wittlicher Holzschnitte 1946 – 1948
ISBN-Nr. 978-3-945454-01-5

Geleitwort des Bürgermeisters der Stadt Wittlich



Zum Abdruck des ersten Teils des Wittlicher Wörterbuches im Jahrbuch "Der Säubrenner" 1966 schrieb der ehemalige Wittlicher Bürgermeister und Ehrenbürger Matthias Josef Mehs über den Verfasser Georg Fischer:

"Seine aufrechte, schlanke, behende Gestalt ist aus dem Wittlich dieses Jahrhunderts nicht hinwegzudenken, nicht nur, weil er ein so prächtiger, leutseliger, geradliniger, edel denkender, hilfreicher Mensch war mit einem kräftigen Schuss erdgewachsenen Humors, sondern wegen seiner für unsere Stadt einmaligen Bedeutung als Buchhändler und Verleger. ... In seinem Nachlass befand sich noch eine köstliche Privatarbeit, der er viel Zeit und Mühe geopfert hat: Ein richtiges Wittlicher Wörterbuch. Die hiesige Mundart, das Wittlicher Platt, hatte es ihm, dem Weitgereisten, stets besonders angetan. ... Er wollte seine Heimatsprache in einem besonderen Werk festgehalten haben, drum sammelte er ... alle für Wittlich eigentümlichen Wörter und Ausdrücke und schrieb sie nieder."

Ich freue mich, dass dieses Wörterbuch fast 50 Jahre nach seinem ersten Erscheinen erstmals in einer kompletten Fassung in deutscher Übersetzung und in "Deutsch-Wedlia" vorliegt. Gleichzeitig steht es auf der Internetseite des Kulturamtes der Stadt Wittlich vollständig als Hörfassung zur Verfügung. Dieses einmalige Werk konnte nur Dank des ehrenamtlichen und unermüdlischen Einsatzes einer Reihe von Mitbürgerinnen und Mitbürgern realisiert werden. Ich danke diesem Personenkreis herzlich, ohne jemanden hervorheben zu wollen.

Ich begrüße ebenfalls alle Initiativen, die sich heute noch um ein lebendiges Wittlicher Platt bemühen, sei es an Mundartabenden, Kappensitzungen oder anlässlich der Säubrenner-Kirmes. Ich selbst stamme aus einem Umfeld, in dem wir uns selbstverständlich auf Platt unterhielten und dies auch heute noch tun. Dies vermittelt ein besonderes Gefühl der Vertrautheit, der Gemeinschaft und der Freundschaft. Ich hoffe, dass es uns mit diesem Werk gelingt, die alte Muttersprache der Wittlicher vor dem Aussterben zu bewahren und sie und damit ein Stück Heimatgefühl auch noch in Zukunft lebendig zu erhalten.

In diesem Sinne wünsche ich dem Wittlicher Wörterbuch eine weite Verbreitung und viele Nutzerinnen und Nutzer.

Wittlich, im Mai 2015

Joachim Rodenkirch
Bürgermeister

Vorwort

Als Georg Fischer Mitte des letzten Jahrhunderts zahlreiche für Wittlich eigentümliche Wörter und Ausdrücke sammelte und niederschrieb, sollten seine Notizen und Beobachtungen das neunbändige, zwischen 1923 und 1971 erschienene, wissenschaftliche Rheinische Wörterbuch ergänzen. Sätze aus dem täglichen Leben illustrieren darin wie auch in Fischers Manuskript den Gebrauch von Wörtern, Redensarten, Wendungen und Sprichwörtern. Wenn Ihnen im Wittlicher Wörterbuch allzuvielen Kraftausdrücke auffallen, so ist dies wohl nicht einer besonderen Grobheit unserer Vorfahren geschuldet, sondern solche Beispiele wurden sicher ausgewählt, um besondere Eigenarten des Dialekts in drastischer Weise aufzuzeigen. Mit den Erklärungen ist zudem ein wirklich lebendiges Bild der noch bäuerlich geprägten Kleinstadt Wittlich in der Zeit kurz nach dem Zweiten Weltkrieg entstanden, wie es sonst kaum dokumentiert ist.

Nach Fischers Tod erschienen von 1966 bis 1975 jeweils Abschnitte seiner Sammlung in dem von der Druckerei Nels herausgegebenen Jahrbuch "Der Säubrenner". Später wurde dort das Wörterbuch als eigenständiges Heft verlegt. Es wäre ohne die Initiative der Familie Nels niemals erschienen. Georg Fischer hat sich für unser Platt eine eigene Schreibweise erdacht, die selbstverständlich hier beibehalten wird. Wir können ihm dankbar sein, der damit sich und dem "Wedlia Platt" für alle Zeiten ein Denkmal gesetzt hat.

Karl Marmann begann auf Anregung der Stadtverwaltung in den 1970er Jahren, das Wörterbuch ins Hochdeutsche zu übersetzen. "Dabei", so schrieb er wörtlich, "hatte ich schon als alter Wittlicher bei manchen Wörtern Schwierigkeiten, sie richtig zu deuten und ins Hochdeutsche zu übersetzen."

Mit diesen Schwierigkeiten hatte ich es natürlich auch zu tun, als ich mir vornahm erstmals eine Ausgabe des Wittlicher Wörterbuches "Wedlia-Deutsch / Deutsch-Wedlia" herauszubringen. Ich musste u.a. Original und Übersetzung in Einklang bringen, fehlende Begriffe im Deutschen ergänzen, Unstimmigkeiten beseitigen und allzu wörtliche Übersetzungen in zeitgemäßes Deutsch fassen. Nicht einfach war es z.B., die oft ungewöhnliche und in sich ungleichmäßige Schreibweise der Platt-Ausdrücke zu meistern. Der Text ist deshalb - bei aller Sorgfalt - nicht frei von Mängeln. Hinweise darauf sind sehr willkommen.

Die Mundart lebt vor allem vom gesprochenen Wort, schriftliche Zeugnisse sind eher die Ausnahme. Daher wurde das Wörterbuch gleichzeitig auch vollständig als Tondokument aufgenommen und kann auf der Internetseite kulturamt.wittlich.de Wort für Wort abgehört werden. Auf beiliegender CD sind weitere Hörbeispiele des "Wedlia Platt" dokumentiert. Dieses Buch bietet kein umfassendes Wörterverzeichnis, es enthält lediglich die Begriffe, die Georg Fischer erfasst hat. Ich hoffe, dass Ihnen, liebe Mundartliebhaber, das Stöbern im Wittlicher Wörterbuch viel Spaß bereiten wird.

Die Verfasser

	<p>Georg Fischer (Wittlich 1881 – 1962)</p> <p>Buchhändler Schriftsteller Gründer und Inhaber des Georg-Fischer-Verlags Wittlich Stadtverordneter</p>
	<p>Karl Marmann (Wittlich 1910 – 1995)</p> <p>Beamter bei der Stadtverwaltung Wittlich Verschiedene Verwaltungsaufgaben Zuletzt Rentmeister und Leiter der Stadtkasse</p>
	<p>Albert Klein, geboren 1946 in Wittlich</p> <p>Erster Beigeordneter Initiator des Wittlicher Mundartabends Herausgeber des „Wedlia Leedabeeschelschi“ Schriftleitung des Stadtjournals „Der Säubrenner“ Autor des Festspiels „Die Säubrenner“ Langjähriger Wittlicher Stadtschreiber</p>
	<p>Hedwig Schulze (Essen 1912 – Koblenz 2005)</p> <p>Schöpferin der Serie "Wittlicher Holzschnitte 1946–1948" Ausbildung an Kunstakademien in Düsseldorf, Hildesheim und Berlin Kunsterzieherin am Cusanus-Gymnasium Wittlich (1941–1951) Lehrtätigkeit an Gymnasien in Trier und Koblenz</p>

Titel- und Rückbild

Die Fotos dieser und das der Titelseite von Werner Pelm zeigen den Brunnen am Platz an der Lieser von Silvio d'ell Antonio (1984). Abgebildet sind die

Wittlicher Originale und „Platt-Schwätzer“

Kiesjes German: German Kiesgen (31.12.1890 Wittlich – 23.9.1973 Hausen/Wied), Fischer und Naturfreund. Wohnhaft Hochstraße 32.

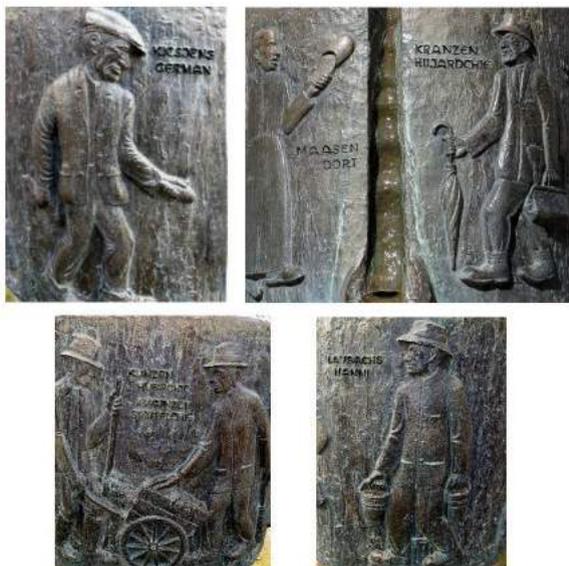
Kunzen Hubbchi: Hubert Ludwig Kunz (Wittlich 11.3.1897 – 2.5.1967), Straßenkehrer. Wohnhaft Kalkturmstraße 46, zuletzt Hospital St. Wendelini. Verheiratet mit Maria Kunz, 2 Kinder.

Kranzen Helijardchi: Hilarius Kranz (Wittlich 30.8.1865 – 25.3.1934) Kleinwarenhändler. Wohnhaft Obere Kordel 48. Ledig.

Laubachs Hanni: Johann Georg Laubach, (* 1869 Wittlich) Kanalarbeiter, Sohn des Postillions Peter Laubach.

Maasen Dort: Dorothea Maas, geb. Wirschim (Wittlich 4.3.1873 – 18.4.1957), streitbare Hausfrau. Wohnhaft Obere Kordel 13. Hochzeit am 12.10.1892 mit Johann Maas, Müllergeselle (Hasenmühle), 11 Kinder.

Weinzen Stöffelchi: Stefan (?) Weinz (+ um 1960), Weinbergсарbeiter, Straßenkehrer. Zuletzt wohnhaft im Hospital St. Wendelini.



Die Rückseite zeigt die Installation "Boogie-Woogie" (2012) von Egidius Knops (Berlin) am Wittlicher Eventum. (Foto: Werner Pelm)

Wedlia - Deutsch

A

Aabpel	Apfel	Gew däm Jung 'n schienen Aabpel. Oos Ääbpepbääm. Ääbpepschmäär.	Gib dem Jungen einen schönen Apfel. Unsere Apfelbäume. Apfelkompott.
äädsch	ätsch	Äädsch, dau hohs maisch ned erweschd.	Ätsch, du hast mich nicht erwischt.
Aaf	Affe	Obp d'r Moard kaansd' d' Bäär unn dään Aaf kugken. Maulaafen fängken.	Auf dem Markt kannst du einen Bär und einen Affen sehn. Maulaffen feilhalten.
Ääfel	Eifel	Ma foahrn obp Daun en d' Ääfel. Ääfeler Bauer.	Wir fahren nach Daun in der Eifel. Eifeler Bauer.
Äägkel	Ekel	Doa kred m'r d'n Äägkel. Sun äägkelige Käärel.	Da bekommt man den Ekel. So ein ekliger Kerl.
Äägken	Ecke	Schdääl dad Ding'n en d'n Äägken.	Stell das Ding in die Ecke.
äähs	einmal	Nooch mih wie äähs woar aisch doa.	Noch mehr als einmal war ich da.
äähsen	essen	Wad gewd ed haid z' äähsen? Hohs'd schu gäähs? Wad es dad fieren Äähserai?	Was gibt es heute zu essen? Hast du schon gegessen? Was ist das für eine Esserei?
Aaj	Ei	Usteraaj. Gew d'm Kännnd 'n Aaischen. Aajerpaddschen.	Osterei. Gib dem Kind ein Eichen. Löwenzahn.
ääjen	eigen	Dad es'n ääjien Ding'n. Doafier sain aisch ääjens härkom'n.	Das ist ein eigenwilliges Ding. Dafür bin ich eigentlich hergekommen.
aal	alle	Said'r aalegoaren hai? Aalemoal.	Seid ihr alle hier? Allemaal.
Äämer	Eimer	Schdääl d'n Äämer unn'r d' Pumbpel.	Stell den Eimer unter die Pumpe.
äämoal	einmal	Äämoal mohs ed doch giehn.	Einmal muss es doch gehen.

Ään	Ende	Dad es dad Ään vom Leed. Jed Woarschd hodd zwai Ään.	Das ist das Ende vom Lied. Jede Wurst hat zwei Enden.
äändlich	endlich	Winni schdääs dau äändlich obp?	Wann stehst du endlich auf?
Äänen	Einer	Wail dääsde nooch Äänen doar. Su Äänen bes dau.	Jetzt gibst du noch Einen dazu. So Einer bist du.
Aanern	Anderer	Doa mohsde d'rn Aanern doafier soochen. Hai es ed aanischder.	Dafür musst du dir einen Anderen suchen. Hier ist es anders.
äänern	ändern	Aisch kaan naihsd droan äänern.	Ich kann nichts daran ändern.
Äängelscher	Engelchen	Än d'r Brozessjun giehn d' Äängelscher med.	In der Prozession gehen Engelchen mit.
Aangsd	Angst	Doa hodden'd med d'r Aangsd kred.	Da hat er es mit der Angst zu tun bekommen.
äänzeln	einzeln	Doa mohsde jedräänen nooch äänzeln drom froaren.	Da musst du jeden noch einzeln drum fragen.
äärschd	zuerst	Froach äärschd namoal dai Modter.	Frag zuerst nochmal deine Mutter.
Äärwes	Erbse	Äärwesraiser. Äärweszehler.	Erbsenreiser. Erbsenzähler.
Ääsch	Asche, Eiche	Ääschekasden. Ääschekraizji. Ääschenholtz. Ääscherdschi.	Aschenkasten. Aschenkreuz. Eichenholz. Eichhörnchen.
aawer	aber	Wail aawer mohs aisch giehn, wailn aawer esed Zaid.	Jetzt aber muss ich gehen, jetzt ist es aber Zeit.
Abdeegker	Apotheker	Loahs d'r dat Pulva namoal en d'r Abdeegk maachen.	Lass dir die Medizin nochmal in der Apotheke machen.
Abdit	Appetit	Ed ged Quäälesjer, hohs d' kään Abdit?	Es gibt Pellkartoffeln, hast du keinen Appetit?
Abdred	Abort	Koddlätt'n, esu gruhs wien Abdredsdäägkel.	Koteletts, so groß wie ein Abortdeckel.
äbpes	etwas	Hodd'r äbpes fier oos?	Habt ihr was für uns?

acheln	essen	Dä hodd aawer good geachelt (achilt).	Der hat aber gut gegessen.
adda	adieu	Soa noch adda, adda! Soa och adschiss bis Moorijen.	Sag auf Wiedersehen. Sag auch Adieu bis Morgen.
Ädem	Schwieger- sohn	Die Taischen honn ewail 'n dichtigen Ädem em Haus.	Familie Teusch hat jetzt einen tüchtigen Schwiegersohn im Haus.
Ädzjen	Entzün- dung	Dau hohs on d'r Noas e klään Ädzjen.	Du hast an der Nase eine kleine Entzündung (Pickel).
ägksbrähs	absichtlich	Aisch giehn ägksbrähs ned doar.	Ich gehe absichtlich nicht hin.
ägksern	ärgern, reizen	Wad brauch dä maisch esu z' ägksern.	Was braucht der mich so zu ärgern, reizen.
ahl	alt	Hään es'n ahle Flabpes, unn sai 'n ahl Schadeek. Dau bes äänen von d'n Ahlsden.	Er ist ein alter Narr und sie eine alte Schrulle. Du bist einer von den Ältesten.
aier	euer	Aier Haus, oosen Hanni, aire Piddter.	Euer Haus, unser Johann, euer Peter.
Ail	Eule	Opd'm Daaren sedzd 'n Ail. Dau bes 'n Noachtsail. Tint wie Ailesääsch.	Auf dem Dach sitzt eine Eule. Du bist eine Nachteule. Tinte wie Eulenharn.
Aja	Liebkosung	Maach däm Ungkel nooch'n Ajaschen.	Streichele dem Onkel die Wange.
alään	allein	Modtersielisch alään.	Mutterseelenallein.
aläärd	munter	Wad besde su aläärd?	Was bist du so munter?
ald	erst, mal	Bes dään ald hai es. D's m'r ooch ald ned esu good gaang.	Bis der erst hier ist. Es ist mir auch schon mal nicht so gut gegangen.
Aldoar	Altar	Dummel disch, d' Pasdur es schunn om Aldoar.	Beeil dich, der Pastor ist schon am Altar.
äloo	da, dort	Es hään äloo hien gaang'n? Äloo dään, dad es Äänen.	Ist er dort hingegangen? Der da, das ist Einer.

Ambpel	Leuchte	Dad Männsch hai es doch'n gäägkisch Ambpel, schainhailisch Ambpel.	Diese Frau ist doch eine verrückte Leuchte, scheinheilige Leuchte.
ämbper	kräftig, stark	D'es puur ämbper Huunisch.	Das ist besonders geschmackvoller Honig.
Ambra	Umstände	Wad honn s' loo fiern Ambra dahäär gemaach.	Was haben sie da für Umstände gemacht?
amesäären	amüsieren	Da gieht ewail'n, dier Jung'n, unn amesäänd aisch good.	Dann geht jetzt, ihr Jungen, und amüsiert euch gut.
ändgiend	entgegen	Ma giehn d'r Modter bessi ändgiend. Aisch sain 'm esu waid ändgiend kom'n.	Wir gehen der Mutter ein bisschen entgegen. Ich bin ihm soweit entgegen gekommen.
Ändiwisch	Endivie	Hodd ihr schuns Ändiwischzaload em Goarden?	Habt ihr schon Endiviensalat im Garten?
änfältisch	einfältig	Dau änfältijen Bienes. Su'n Änfältbinsel.	Du einfältiger Narr. So ein Einfaltspinsel.
Ärbiern	Erdbeeren	Gähsde med Ärbiern plegken? Aisch wäähs e Bläädsji.	Gehst du mit Erdbeeren pflücken? Ich kenne eine Stelle.
ärden	irden	'n ärden Paiff. 'n ärden Debpen.	Eine Tonpfeife. Ein Tontopf.
ärder	ehe ihr	Ärder foadgiehd, schlesd'r d'Dier zoo.	Ehe ihr geht, schließt bitte die Tür zu.
ärings	irgendwo	Gähsde nooch ärings hien? Nää, haid giehn aisch närings mih.	Gehst du noch irgendwo hin? Nein, heute gehe ich nirgendwo mehr hin.
Ärschden	Ersten	Woards dau och obpd'n Ärschden, dadsd' namoal Gälld kres?	Wartest du auch auf den Ersten, damit du wieder Geld bekommst?
äs	mal	Gieh äs loowäsch! Waihs äs häär!	Geh mal da weg! Zeig mal her!

Äscherd	1. Eichhörnchen 2. Bauch	Kugk elai dad Äscherdschi em Drelles. 2. Do hommer oos d'r Äscherd gehäärisch gekailt.	1. Schau das Eichhörnchen im Käfig. 2. Da haben wir uns den Bauch gehörig voll geschlagen.
asu	ach so	Asu woar dad Ding'n.	Ach, so war das Ding.
audsch	autsch	Häär Lährer, dad dääd wieh! Moorijen komm'n aisch goar ned mieh.	Herr Lehrer, das tut weh! Morgen komme ich gar nicht mehr.
Auer	Uhr	Nigkla, wieviel Auer esed? Saagk'uhr.	Nikolaus, wie viel Uhr ist es? Taschenuhr.

B

Bääd	Bett	Dau hohs d't ganns Bääd zerrollsd. Bäädsääscher.	Du hast das ganze Bett verwüestet. Einnässer.
bääden	beten	Wail bääd'n ma en Oo-sevadter. Schdieh obp, d' Bäädgloogk laid.	Jetzt beten wir ein Vaterunser. Steh auf, die Betglocke läutet.
Baagken	Wange	Schloa'm än vier d' Baagken, däm Panz!	Schlag ihm eine auf die Backe, dem frechen Kerl!
baagken	backen	Bäägker. Gebaagke Bieren.	Bäcker. Gebackene Birnen.
bäägkes	eklig	Fui bäägkes, wad es dad fiern Sauerai.	Pfui Teufel, was ist das für eine Sauerei.
baal	beinahe	Aisch hädd baal äbpes gesoad.	Ich hätte fast etwas gesagt.
Baalem	Ball	Gähsd' med Baalem schbielen?	Gehst du mit Ball spielen?
Bäälisch	Treber	Dau kaans d' Bäälisch von drai Fooder Drauwe kren.	Du kannst den Trester von drei Fuder Wein kriegen.
baaljen	balgen	Sol aisch maisch nooch laang med däm Männsch erumbaaljen? Wad es dad fiern Baaljerai?	Soll ich mich noch lange mit dieser Frau herumbalgen? Was ist das für eine Balgerei?

Bään	Bein	Dad Bään dääd m'r wieh. Hol d' Bään en d' Hannd, dassd' häämkimms!	Das Bein tut mir weh. Nimm die Beine in die Hand, damit du heimkommst!
Bäänel	Bündel	Dä hodd och viel om Bäänel. Schdrumppbäänel.	Der hat auch viel am Bündel. Strumpfband.
Bäär	Bier	Dad Bäär es fresch gezaabd.	Das Bier ist frisch gezapft.



Das Himmeroder Tor mit Stadtmauer / Turm rekonstruiert

Bäärisch	Berg	Ma gieh'n iewer d'Bää- risch noa Hemmerd.	Wir gehen über den Berg nach Himmerod.
Bäärschd	Bürste	Hol d' Wigksbäärschd! Hä saifd wie'n Bäärschdebinner. Kraadsbäärschd.	Hol die Schuhbürste! Er säuft wie ein Bürstenbinder. Kratzbürste.
babpeln	reden	Wad babpelsde fier'n dumm Zaisch. Babpelschness.	Was redest du für ein dummes Zeug. Klatschtante.
Baddsch	Ohrfeige	Wie mai Vadder dad Looch en d'r Bogks gesehn hodd, guw e m'r 'n gehäärisch Baddsch.	Als mein Vater das Loch in der Hose gesehen hat, gab er mir eine ordentliche Ohrfeige.
baddzisch	patzig	Wufier besde glaisch esu baddzisch?	Warum bist du gleich so patzig?
Bagasch	Gesindel	Schmeihs d' ganns Bagasch aus'm Haus.	Wirf das ganze Gesindel aus dem Haus.

Bährschi	Töpfchen	Flodd, flodd, säädz dad Kännnd ob ed Bährschi.	Schnell, setz das Kind auf das Töpfchen.
Baijadz	Clown	Aisch hon vom Nigkloos 'n Baijadz kred. D'es d' räächsde Baijadz.	Ich habe vom Nikolaus einen Clown bekommen. Der ist der reinste Clown.
bainigksd	fast	Dad Faahs es bainigksd voll.	Das Fass ist fast voll
Balbudz	Barbier	Aisch mohs nooch bai d' Balbudz, fier maisch rasäären z'loassen.	Ich muss noch zum Barbier, mich rasieren lassen.
Bambpel-bogks	Pluderhose	Woarda och z'Klausen bai d'r Bambpelbogks bääden, fier 'n Maan z'kren?	Ward ihr auch in Klausen zur B. beten, um einen Mann zu kriegen? (Soll Frauen bei Ehelosigkeit helfen; auch 'Heiliger Kommholnich' genannt.)
Bangkerd	Bankert	Su roofen d'fräsch Jung'n.	So rufen die frechen Jungen.
Bangschesser	Angsthase	Dä hodd kä Kurrasch, des'n Bangschesser.	Er hat keinen Mut, der ist ein Angsthase.
Bär	Bär	Obp d'r Moard es dä Bär und dään Aaf. Bärendräägk hadt d'n degken Bääres z' verkoofen.	Auf dem Markt ist ein Bär und ein Affe. Lakritz hat der dicke Berres zu verkaufen.
Bärsch	Bursche	Nauerds Bärsch. Bärschelschi. Dau bes'n schiene Bärsch.	Nauert's Bursche. Bürschen. Du bist mir ein schöner Bursche.
baschden	platzen	Dä Oowen es joa gebaschd. Ma hodd su'n Äärjer, d'es fier z' Baschden.	Der Ofen ist ja geplatzt. Man hat so einen Ärger, es ist zum Platzen.
Bäschof	Rücken-trage, Hotte	Droa dä Bäschof medd'n Drauwen bai d' Woan.	Trag die Hotte mit den Trauben zum Wagen.
Basterd	Bastard	Su schennen saisch demääst fräsch Jung'n.	So beschimpfen sich die meisten frechen Jungen.

baubsig	grob	Dä Käärel hodd esu baubsig med m'r gered.	Der Kerl hat so grob mit mir geredet.
Bauchwieh	Bauchschmerzen	Aisch honn dad Ding'n eloo su gäär wie Bauchwieh.	Ich hab das Ding da so gern wie Bauchschmerzen.
baufdisch	plötzlich	Baufdisch, hodd'n obp d'r Noas gelääjen. Baufdisch, schlääd'n d' Dier zo.	Plötzlich hat er auf der Nase gelegen. Plötzlich schlägt er die Tür zu.
Baur	Bauer	Baureknebpel, schaiß end Debpen, siewendundraißig Ehlen langk.	Bauernknüppel, scheiß in den Topf, siebenunddreißig Ellen lang.
Bausch	Garbe	E Bausch Schdrih.	Eine Garbe Stroh.
baussewäänisch	draußen	Dad Haus es ned mieh ganns schien baussewäänisch.	Das Haus ist außen nicht mehr ganz schön.
bedoochd	gut gestellt	Sai Vadter es good bedoochd, dä hodd Mummese.	Sein Vater ist gut gestellt, der hat viel Geld.
bedubpen	betrügen	Loahs daisch nummen ned von däm Käärel bedubpen.	Lass dich nur nicht von dem Kerl betrügen.
begiehn	begegnen	Aisch sain'm obp d'r Bregk begiehd.	Ich bin ihm auf der Brücke begegnet.
beliewerd	talig	Dad Äähse es schu ganns kald, d' Soos es ganns beliewerd.	Das Essen ist schon ganz kalt, die Soße ist ganz talig.
bellisch	billig	Dad hohsde bellisch koofd.	Das hast du billig gekauft.
bes	bist	Dau bes ned med!	Du spielst nicht mit!
besääbeln	beschlabbern	Binn däm Kännnd dad Sabberlätzi um, ed hodd saisch schu besääbeld.	Binde dem Kind das Lätzchen um, es hat sich schon beschlabbert.
Besch	Busch, Wald	Ma giehn en d' Besch Holz haawen. Foolzer Besch. Juudebesch.	Wir gehen in den Wald Holz schlagen. Failzer Wald. Judenbüsch.

Beschääd	Bescheid	Hohsd' d'm Jung och rischdisch Beschääd gesoad?	Hast du dem Jungen auch richtig Bescheid gesagt?
Beschai	Spaltaxt	Dä hodd'n Kobp wie'n Beschai.	Der hat einen Kopf wie eine Spaltaxt.
bessi	bisschen	Schdää! daisch e bessi eriewer.	Stell dich ein bisschen rüber.
bewoahrn	bewahren	Dä Knobp mohsde obpbewoahrn, loahs d'rn oahnniehen.	Den Knopf musst du aufbewahren, lass ihn dir annähen.
Bibpailen	Fabelwesen	Gähdsde med Bibpailen fängken?	Gehst du mit Bibpailen fangen?
biebesjen	ein klein wenig	Dad es nummen e biebesjen. Biebesjiskriemer.	Das ist nur ein klein wenig. Kleinigkeitskrämer.
Bied	Bütte	'n ganns Bied voll.	Eine ganze Bütte voll.
Biehn	Bühne	Em Gesäälenhaus honns'n Biehn obpgeschloan, fier Kameedi ze schbiel'n.	Im Kolpinghaus haben sie eine Bühne aufgeschlagen, um Theater zu spielen.
biejelen	bügeln	Mai Modter biejeld main Kroaren sälwer.	Meine Mutter bügelt meine Kragen selber.
Bienes	Narr	Dä Käärel hodds' ned aal, ed es'n Bienes.	Der Kerl hat sie nicht alle, er ist ein Narr.
Bieren	Birnen	D' Reddscherd kimmd vom Biereviez. Da hellsde dain siewe gebaagke Bieren, unn michts dadsde foadkimms.	Der Durchfall kommt vom Birnenviez (Obstwein). Dann nimm deine sieben gebackenen Birnen und mach, dass du fortkommst.
Bierig	Bürge	Sai Brooder es Bierig fier'n gänn.	Sein Bruder wurde Bürge für ihn.
Bierja	Bürger	Bierjaverain. Bierjamääsder.	Bürgerverein. Bürgermeister.
Biero	Büro	Dwoar käänen obp d'm Biero, s' honn groad gefreeschtegkdt.	Es war keiner im Büro, sie haben gerade gefrühstückt.

bless	böse	Wufier besde esu biess? Hän es biess-kobps haid. Dau biesen Hund.	Warum bist du so böse? Er ist schlecht gelaunt heute. Du böser Hund.
Biewagk	Spitzbube	Dad es 'n richtigen Dräärer Biewagk!	Das ist ein richtiger Trierer Biwak!
Bigks	Dose	Greffelebigks. Bigkseflääsch. Schnauwbigks.	Griffeldose. Büchsenfleisch. Schnupftabaksdose.
Billerscher	Zahnfleisch	Däm Kinndschi doon d'Billerscher wieh.	Dem Kind tut das Zahnfleisch weh.
bimmsen	prügeln	D'Läherer hodd maisch grindlich verbimmsd.	Der Lehrer hat mich gründlich verprügelt.
bindteln	tragen, schleppen	Wad bindtelsde dad Känned esu erum? Giehd ewäsch, dir klää Gebindtels.	Was trägst du das Kind so herum? Geht weg, ihr kleines Volk.
binnen	binden	Binn hai die Bäard Schrieh. E' Binndschi Muuren. Gebunn.	Binde hier die Garbe Stroh. Ein Bündchen Möhren. Gebinde.
Binsel	Pinsel	Holl d'r'n Binsel un schdraich dään Oowen med Lagk. Ääfalsbinself.	Nimm dir einen Pinsel und streich den Ofen mit Lack. Einfaltspinsel.
bläädzen	schreien	Wufier bläädzd dä klääne Schraihals nomoal su grailisch?	Warum schreit der kleine Schreihals so schrecklich?
Bläägkerd	Schreihals	Wad said ihr Bläägkerden!	Was seid ihr Schreihälse!
Blääsch	Bleiche	Hodd'r aier Wääsch schunn obp d'r Blääsch?	Habt ihr eure Wäsche schon auf der Bleiche?
Blähs	Blesse	1. 'n Koh odr Päärd m'em waihsen Fläägken obp d'r Schdäär. 2. Schloa'm än vier d'Blähs.	1. Eine Kuh oder ein Pferd mit einem weißen Fleck auf der Stirn. 2. Schlag ihm eine vor die Stirn.
Bläsch	Blech	Em Schdadtroadt honn s' Bläsch geredt. 'n bläsche Bigks. Bläschkaul.	Im Stadtrat haben sie Blech geredet. Eine Blechbüchse. Mülldeponie.

Bleegk	Blicke (Karpfen- fisch)	Wad homm'r esu gähr d' Bleegken unn d' Maipänz gefaang!	Was haben wir so gerne Blicken und Maifische gefangen!
bleegken	spucken	Ma doorw net en de Schduuw bleegken.	Man darf nicht ins Zimmer spucken.
blegken	pflücken	Mir giehn moor freh en d' Äärzer Besch Mai- glegkelscher blegken.	Wir gehen morgen früh in den Ürziger Wald Maiglöckchen pflücken.
blehen	blühen	D' Bääm blehen esu schien. D'sn Blied dies Joahr, 'n Brachd.	Die Bäume blühen so schön. Die Blüte dieses Jahr ist eine Pracht.
bleiwen	bleiben	D' solls hai bleiwen. Bleiw dahääm. Hai es kä Bleiwes.	Du sollst hier bleiben. Bleib daheim. Hier bleiben wir nicht.
blesäärlisch	drollig	Dad Kännnd es esu blesäärlisch wien Aaf.	Das Kind ist so drollig wie ein Affe.
Bloader	Blase	Ku'moal hai, wad aisch'n Bloader oan d'Fes geloof honn.	Schau mal hier, was ich mir für eine Blase an den Füßen gelaufen habe.
Bloahs- oarsch	nackter Hintern	Wän hodd dad eloo gesoad: Dau Bloahsoarsch?	Wer hat das da gesagt: Du Nacktarsch?
bloasen	blasen	S' bloasen ubp d'r Drummbädt. Aisch bloasen d'r äbpes. Hän bliehds med bai d'r Muusigk.	Sie blasen auf der Trompete. Ich blase dir etwas. Er bläst mit bei der Musikkapelle.
bloo	blau	D'n Hiemel es haid esu schien bloo. Bloomääscher.	Der Himmel ist heute so schön blau. Blaumacher.
bluus	bloß	Aisch wollt bluus ä- moal kugken. Wad kimmsde su bluus- kobps dahäär? Hohsde d' Bluussen gehawe kred?	Ich wollte bloß mal schau- en. Was kommst du so barhäuptig daher? Hast du den Hintern gehauen bekommen?
Boan	Bahn	Aiseboan. Kääleboan.	Eisenbahn. Kegelbahn.

boanen	bahnen	Ob'm Ais homm'r 'n laang Boan oagerehs. Med Pinneschoon gähd ed dabesd z' boanen. Aawer raihs kääñ Käärdzen!	Auf dem Eis haben wir eine lange Bahn angerissen. Mit Pinneschuhen kann man am besten bahnen. Aber reiß keine Kerzen!
boarbes	barfuß	Da gieng aisch boarbes no Klausen!	Da würde ich barfuß nach Klausen pilgern!
Board	Bart	Liehs d' d'r d' Board schdiehn? Gieh loahs daisch rasäärn.	Lässt du dir den Bart stehen? Geh lass dich rasieren.
Boarmen	Barbe	Baim Bolloniahaisji gääd 'n Boarmen, su langk wie'n Oarmen.	Bei der Apolloniakapelle (Himmeroder Straße) schwimmt eine armlange Barbe in der Lieser.
Bodtel	Hagebutte	On loo d'r Ruusen-häägk kaansde e ganns Käärfi Boddeln plegken.	An dieser Rosenhecke kannst du ein ganzes Körbchen Hagebutten pflücken.
Bodter	Butter	Modter maach m'r 'n Bodterschmäär. Bodter bai d' Fesch.	Mutter mach mir ein Butterbrot. Butter an den Fisch.
bodzen	putzen	Bodz däm Jung d' Noas. Dad Mädski es gebodzd wien Pingsdtochs!	Putz dem Jungen die Nase. Das Mädchen ist heraus geputzt wie ein Pfingstochse!
Bogkel	Rücken	Dau kaans m'r d' Bogkel eroobp redschen.	Du kannst mir den Rücken runter rutschen.
Bogks	Hose	Bogksesaagk. Bogkseschesser. Bogksekniewes. Bogkseniderisch.	Hosentasche. Angsthase. B. und B. = Krümel in der Hosentasche.
Boll	Schöpfkelle	Gew ma'n Boll von däm sehse Viez.	Gib mir eine Kelle von dem süßen Viez.
bollern	lärmern	Dat hodd gebollerd, wie die Haamääner d' Kaadzekäbp obgefaiert honn. Wä bollerd daan esu d' Dräbp eroobp?	Das hat geballert, als die Gebrüder Hamann die Kanonenböller abgefeuert haben. Wer poltert denn so die Treppe runter?

Bolles	Gefängnis	Dä woar nooch baim Vadter Miller em Bolles. Wail'n gef't et viel Bollesmäaner en Wedlich.	Der war noch beim Vater Müller im Gefängnis. Jetzt gibt es viele Gefängnis-aufseher in Wittlich.
Bollzai	Polizei	Aisch giehn bai d' Bollzai, unn zaijen dad Ding'n aon. Da kresde 'n Knillesji.	Ich geh zur Polizei, und zeig das Ding an. Dann kriegst du einen Strafzettel.
boobeld	verwirrt	Wie dä maisch gefroard hodd, doa woar aisch ganns verboobeld.	Als der mich gefragt hat, da war ich ganz verwirrt.
Booch	Buch, Buche	1. 'n Booch fier z' lääsen. 2. Boochenholds, fier en d'r Kisch z' bräänen.	1. Ein Buch, um zu lesen. 2. Buchenholz, um den Herd zu heizen.
boodzen	putzen	Ed kimmd baim Verboodzen. Eronner geboodzd. Racheboodzer.	Es kommt beim Verputzen. Fertig gemacht. Rachenputzer.
Boogkerd	Geck	Foasboogkerd.	Fastnachtsgeck.
Bool	Bowle	Maibool. Ärbiernbool.	Maibowle. Erdbeerbowle.
Boom	Baum	Biereboom. Boomoolisch. Nosbääm.	Birnbaum. Baumöl. Nussbäume.
Boopes	Popel	Bodts däm Kännnd doch emoal dä Boopes aus d'r Noas!	Putz dem Kind doch mal den Popel aus der Nase!
Boor	Brunnen	Dad Waahser kimmd vom Boorhaisji. Sauerwaahserboor.	Das Wasser kommt vom Brunnenhäuschen. Sauerwasserbrunnen.
Boord	Bord, Brett	Hai es'n nai Boord aus Dänenholds droankom.	Hier ist ein neues Brett aus Tannenholz dran gekommen.
boorzeln	purzeln	Dä Jung es en d'n Dräägk geboorzeld. Kaans dau d' Boorzelboom schloan?	Der Junge ist in den Dreck gepurzelt. Kannst du den Purzelbaum schlagen?

Booz	Tölpel	Dad Männsch eloo, wad es dad 'n dumme Booz!	Was ist die Frau für ein dummer Tölpel!
bosseln	basteln	Dau hohs'r äbpes Schienes z'soamen gebosseld, dau ahle Bosseler.	Du hast ihr was Schönes zusammengebastelt, du alter Basteler.
bräächen	brechen	1. Do hängken esu viel Bieren oan d'm Aasd, dä mohs bräächen, wään kään Schdeibp drunner kimmd. 2. Mir esed schläschd, aisch mohs bräächen. D' Käärel es mir 'n Bräächmedtel.	1. Da hängen so viele Birnen an dem Ast, der muss brechen, wenn keine Stütze darunter kommt. 2. Mir ist schlecht, ich muss brechen. Der Kerl ist mir ein Brechmittel.
Brääd	Brett	Dad Brääd es z'klään fier d'Kessd. Dä hodd 'n Brääd vier d'r Schdäär.	Das Brett ist zu klein für die Kiste. Der hat ein Brett vorm Kopf.
brääd	breit	D' Schdroahs es ned brääd. Dau hohs 'n brääde Bugkel.	Die Straße ist nicht breit. Du hast einen breiten Buckel.
bräänen	brennen	Dad Faier bräänd em Häärd. Saibrääner. Verbrään d'r ned d' Schness.	Das Feuer brennt im Herd. Säubrenner. Verbrenn dir nicht den Mund.
bräängen	bringen	Brääng och 'n fresch Bruud med. Da bräängsde dad Käänd noch hääm.	Bring auch ein frisches Brot mit. Dann bringst du das Kind noch heim.
Bredullisch	Klemme	Ewail sedze m'r schien en d'r Bredullisch.	Jetzt sitzen wir schön in der Klemme.
bredzisch	brütig	M'r honn e breedzisch Hohn.	Wir haben ein brütiges Huhn.
Breh	Brühe	Dä Kaffi loo, dad es m'rn schien Breh!	Der Kaffee ist mir eine schöne Brühe!
bresäären	eilen	Wufier bresäärd dad eloo daan esu?	Weshalb eilt das so?

bresden	brüsten	Dau brauchts daisch goarned esu med daine Fräschhäädn noch z' bresden.	Du brauchst dich mit deinen Frechheiten gar nicht auch noch so zu brüsten.
bridscheln	köcheln	D' Krumpbern sain ewail ganns verbridscheld.	Die Kartoffeln sind jetzt ganz verkocht.
broaden	braten	Broads ihr e poar Krumpbern. Broadwoarschd.	Brat ihr ein paar Kartoffeln. Bratwurst.
brobäären	probieren	Brobäär emoal eloo dä Wain!	Probier mal diesen Wein!
browe-däären	profitieren	Oon däm Haanel kaansde ned viel browedäären.	An dem Handel kannst du nicht viel profitieren.
brudscheln	zusammen kochen	Wad hohs'd doa z'soamen gebrudscheld?	Was hast du da zusammen gekocht?
Bruud	Brot	Os däschlich Bruud. D' Briedjer gänn tujur klääner. Haidään es bruudschdoargk.	Unser täglich Brot. Die Brötchen werden immer kleiner. Hier der ist brotstark.
Bubpes	Hintern	Dau kres nooch d' Bubpes gehawen.	Du kriegst noch den Hintern gehauen.
Budelles	Pedell	Wän es ewail Budelles bai aisch en d'r Schul?	Wer ist jetzt Pedell bei euch an der Schule?
Budsch	Ziege	Os Budsch gewd z' wienisch Melisch. Haanes, kuck ääs, wie d' Budsch gama fressd.	Unsere Ziege gibt zu wenig Milch. Hannes, guck mal, wie gut die Ziege frisst.
Buhnen	Bohnen	Hodd'r d' Buhnen schu gesäädzd? Drääser Bienschi.	Habt ihr die Bohnen schon gesetzt? Dreiser Böhnchen.
Bummes	Bauchkrug	Loahs d'r d' Bummes nooch vull maachen, da gäähsde en d' Wingerd.	Lass dir den Krug noch voll machen, dann gehst du in den Weinberg.

Bumms	Beule	Dau hohs joa 'n degke Bumms obp d'r Schdäär, besde gefaal?	Du hast ja eine dicke Beule am Kopf, bist du gefallen?
Buunesjen	junges Rind	Hai dad Buunesjen gedt ned verkoofd, dad ziehe m'r.	Hier das junge Rind wird nicht verkauft, das ziehen wir auf.

D

Daach	Tag	D'es ned all Daach Kiermes. Draï Dääsch woar d' Piddter krank. Daachliehner.	Es ist nicht alle Tage Kirmes. Drei Tage war Peter krank. Tagelöhner.
Daach-liehner	Tagelöhner	Ed woar'n oarm'n Daachliehner. 'n pa-baiernen Daachliehner.	Er war ein armer Tagelöhner. Ein papierener Tagelöhner (Schreiber).
daad, dad	das	Daad hohsde good gesoad. Daad es'n Ding'n. Dad es ned wahr. Maach, dad's d' foad kimms. Dadsde frägks.	Das hast du gut gesagt. Das ist ein Ding. Das ist nicht wahr. Mach, dass du fort kommst. Dass du verreckst.
Däägkel	Deckel	Do d'n Däägkel obp d' Kaffipodt. Dä lääfd nooch tujur med sei'm ahle Schawwesdäägkel.	Setz den Deckel auf den Kaffeepott. Der läuft noch immer mit seinem alten abgetragenen Hut.
Dääl	Tal	Die Dääler Baurhonn did Joahr schiene Tubbagk kred. Mir honn 'n Wies em Träärdääl.	Die Täler-Bauern haben dieses Jahr schönen Tabak bekommen. Wir haben eine Wiese im Triertal.
Dääl	Teil	Hohs dau nooch Dääl oan aierm Haus?	Hast du noch Anteil an eurem Haus?
daaler-määhsd	allermeist	Did Joahr sain d' Ääbpeel daalermäähsd wurmbäädzisch.	Dieses Jahr sind die Äpfel meistens wurmig.
daan	dann	Daan mohsde droan gloowen.	Dann musst du dran glauben.
Däär	Tier	Dä hodd'n fräsch Däär.	Der hat ein freches Tier.

däär	dürr	Dä dääre Schnaibpes. Sun däären Hundt.	Der hagere Mann. So ein dürrer Hund.
Daaren	Dach	Obp aiern Daaren sain e poar Laien geredschd.	Auf eurem Dach sind ein paar Schieferplatten gerutscht.
Dääsch	Teig	Modter, rähr d'n Dääsch oan, fier Paa- nekooche z' baagken.	Mutter, rühr den Teig an, um Pfannkuchen zu backen.
dääsch	teigig, überreif	Die Uttischbiern sain aal dääsch.	Die Uttisch-Birnen sind alle teigig.
dabähsd	am besten	Ed wääd noch dabähsd sain, dir blaiwd bai däm Wääder dahääm.	Es wird noch am besten sein, ihr bleibt bei dem Wetter daheim.
Dabp	Kreisel	Komm ma schbielen Dabp. Finsderdäbp- schi. Ä lääft wie'n Dabp.	Komm, wir spielen Kreisel. Kleiner Kreisel. Er läuft wie ein Kreisel.
dabper	schnell, flink	Nau maach daisch dabper oan dain Oar- bed. Dabpermäänschi.	Nun mach dich schnell an deine Arbeit. Stehaufmännchen.
Dabpes	Depp	Dad es'n schienen Dabpes!	Das ist ein schöner Depp!
dagk	öfter, mehr	Däs Dings eloo kooche m'r nooch dagker wie äähs.	Von dieser Sache da kochen wir noch öfter als einmal.
Dahler	Taler	Dad klään Fäärgkel kohsd zwai Dahler. Dä rappeld med d'n Dahlern.	Das kleine Ferkel kostet zwei Taler. Der rappelt mit den Talern.
daier	teuer	D'es viel z'daier. Dad es'n daire Kriemer.	Das ist viel zu teuer. Das ist ein teurer Kaufmann.
daierlich	bitterlich	D' Fraa eloo hodd daierlich gekresch.	Die Frau da hat bitterlich geweint.
Daifängker	Teufel	Zum Daifängker nooch ääs!	Zum Teufel noch mal!
daijen	schieben	Komm, mir daijen d' Woan eraus.	Komm, wir schieben den Wagen raus.
Daisch	Beet	Aisch säädzen nooch 'n Daisch Buhnen.	Ich setze noch ein Beet Bohnen.

daisder	düster, dunkel	Ed woar schunns daisder, wie m'r hääm sai kumm'n.	Es war schon dunkel, als wir heimkamen.
Daiwel	Teufel	Dä Daiwel schaihsd obp kä kläänen Hoo- fen. Dä Käärel es des Daiwels. Daiwelerei.	Der Teufel scheidt auf keinen kleinen Haufen. Der Kerl ist des Teufels. Teufelei.
daläddzd	zuletzt	Dau kimms och immer daläddzd.	Du kommst auch immer zuletzt.
dalangsd	vorbei	Mai Modter bezoald, wään se dalangsd kimmd.	Meine Mutter bezahlt, wenn sie vorbei kommt.
Dambp	Dampf	Äs Dampp obp d'r Maschien? Da maach'n aisch Dambp dahenn'r.	Ist Dampf auf der Maschine? Da mach ich Dampf dahinter.
bpen	qualmen	Dain Paiff bpd.	Deine Pfeife qualmt.
bpesjer	gepfte Kartoffeln	Et gewd bpesjer unn Hiering.	Es gibt gepfte Kartoffeln mit Hering.
bpisch	dampfend	D' Plainer Bäärish erobp sain aier Päärd ganns bpisch gänn.	Den Pleiner Berg rauf haben eure Pferde ganz schön geschwitzt.



Unkensteinkapelle im Liesertal auf dem Weg nach Plein

Dänebesch	Tannen- wald	Loo oowen em Dänebesch homm'r d' Kresbääm geholl.	Da oben im Tannen- wald haben wir Weih- nachtsbäume geholt.
Danz	Tanz	Hobp Mariännschi, loahs d'Pebpscher tanzen. Herrsche Fainer danzd med Sainer, juja, juja, Goy.	Hopp Mariannchen, lass die Püppchen tanzen. Hirsch Feiner tanzt mit Seiner, juja, juja, Goy.

Dauen	Dauben	Mir brauch'n nooch Dauen fier zwien Fooderfääser.	Wir brauchen noch Dauben für zwei Fuderfässer.
Dauw	Taube	Hodd'r nooch aiern Dauweschlaag? Aisch honn e Poar jung'r Daiwjer.	Habt ihr noch euren Taubenschlag? Ich hab ein Paar junger Täubchen.
Debpen	Topf	Melischdebpen. Debbschi. Debpeschesser. Debpschisschbieler.	Milchtopf. Töpfchen. Topfschleißer. Töpfchenspieler.
Deez	Kopf	Aisch sain med'm Deez groad giend dä Boom gerand.	Ich bin mit dem Kopf gerade gegen den Baum gerannt.
dehswiend	deswegen	Dau brauchst dehswiend ned glaisch su biehs z' sain.	Du brauchst deswegen nicht gleich so böse zu sein.
Deihsel	Deichsel	Schbaan dad Päärd oan d'n Deihsel.	Spann das Pferd an die Deichsel.
deräärschd	zuerst	Daonaoh.	Nachher.
deroond	ohnehin	Dau hädds ned brauchen häär z'komm'n, aisch hädd d'rd deroond eriewer gebräängd.	Du hättest nicht her kommen müssen, ich hätte es dir ohnehin rüber gebracht.
Desch	Tisch	Schdääl d' Flasch obpd'n Desch. Deschelschi. S' homm'r good obgedeschd.	Stell die Flasche auf den Tisch. Tischelchen. Sie haben mir gut aufgetischt.
Dibpesjen	kleines Kind	Wad es daad aawer nooch e klään Dibpesjen.	Was ist das aber noch ein kleines Kind.
died	täte	Aisch died maisch ned esu lang bedängken.	Ich würde mich nicht so lange bedenken.
Diehr	Türe	Da maach doch d' Diehr flodt zoo.	Dann mach doch die Tür schnell zu.
dierwen	dürfen	Dir dierfd esu hai ned foadgiehn. Aisch doarf, dau doarfs, hään doarf.	Ihr dürft so hier nicht fortgehen. Ich darf, du darfst, er darf.
Diffdler	Tüftler	Oosen Hanni es'n Diffdler, dä diffdeld aales eraus.	Unser Hans ist ein Tüftler, der tüftelt alles aus.

Dingen	Ding	Wad es dad fier'n Dingen? Maach kään domm Dinger. Dad es'n Gedings.	Was ist das für ein Ding? Mach keine dummen Sachen. Das ist ein Chaos.
Dinnepidder	Durchfall	Dä hodd z'viel Biereviez gedrongk, ewail hodd'n d'n Dinnepidder.	Der hat zu viel Birnenviez getrunken, jetzt hat er Durchfall.
dischd	dicht	Dau hohs aawer good dischd gehaalen. Wad bes dau su gedischd?	Du hast aber gut dicht gehalten. Was bist du so verschlossen?
dischdisch	tüchtig	Airen Madtes es'n dischdije Käärel.	Euer Matthias ist ein tüchtiger Kerl.
Ditzjen	kleines Kind	Wad es daad aawer nooch e klään Ditzjen, aier Kännnd!	Was ist euer Kind aber noch so klein!
doa	da	Doa es naishd z' maach'n. Doa mohs d' doar giehn.	Da ist nichts zu machen. Da musst du hin gehen.
doafier	dafür	Aisch kaan och naihsd doafier. Doafier kresde kään Dahler.	Ich kann auch nichts dafür. Dafür kriegst du keinen Taler.
doagiend	dagegen	Des ned z'daier, doagiend ka m'r naihsd soan.	Das ist nicht zu teuer, dagegen kann man nichts sagen.
doar	dahin	Droam dad Käärwfi schwinn nomoal doar.	Trag das Körbchen schnell mal hin.
doarf	darf	Dau doarfs hai eränn komm'n. Dir dierfd ned obp d' Schdroahs giehn. Dau doarfs ned medgiehn.	Du darfst hier reinkommen. Ihr dürft nicht auf die Straße gehen. Du darfst nicht mitgehen.
Doarschd	Durst	Aisch honn esu'n schienen Doarschd. Aisch sain doarschdisch, ma kend bai aisch verdoarschden.	Ich habe so einen schönen Durst. Ich bin durstig, man könnte bei euch verdursten.
doazemoal	dazumal	Dad woar doazemoal nooch ned mooden.	Das war damals noch nicht üblich.
Dogkder	Arzt	Wääns d' su krangk bes, da roofe m'r d'n Dogkder.	Wenn du so krank bist, dann rufen wir den Arzt.

Dogkderribpel	Großtuer	Dä wäähs aales bässer, dad es'n Dogkderribpel.	Der weiß alles besser, das ist ein Großmaul.
Dolgk	Rauch	Wad es dad fiern Dolgk en d'r Schduuw?	Was ist das für ein Rauch in der Stube?
doll	toll	Dau doll'n Hiering. Doll unn häärmedisch maachd'r maisch nooch doamed.	Du toller Hering. Toll und konfus macht ihr mich noch damit.
Dollbadsch	Tollpatsch	Wail fääld'n och nooch doar, dään domm'n Dollbadsch.	Jetzt fällt er auch noch hin, der dumme Tollpatsch.
Dollen	Baumspitze	Klimm erobp en d'n Dollen, doa hängken nooch groad esu schien Bieren.	Kletter rauf in die Spitze, da hängen noch so schöne Birnen.
doochen	tauchen	De Änndten doochen mäm Kobb unner Waahser unn schdrägken d' Schwänzja en d' Loffd.	Die Enten tauchen mit dem Kopf unter Wasser und strecken die Schwänze in die Luft.
Dooder	Dotter	Wad hodd dad Aaj hai sun schiene gääle Dooder. Dau wells och d'n Dooder wessen.	Was für einen schönen gelben Dotter hat das Ei hier. Du willst es auch ganz genau wissen.
doofen	taufen	Dä Wain elai es gedoofd. Die Fraa hodd och ihrn Doofschain verloorn.	Der Wein hier ist getauft. Die Frau hat auch ihren Taufschein verloren.
Doogkes	Hintern	Fier sun Fräschhääd hääwsde däm Jung d'n Doogkes. „Doogkes geschbaalen“, sääd ma em Skat.	Für so eine Frechheit haust du dem Jungen den Hintern. „Hintern gespalten“, sagt man beim Skat.
doon	tun	Komm häär, aisch doon d'r naihsd. Aisch doon d'r ned wieh! Dau dääs, hän dääd, mir doon. Dau doarfs dad ned doon.	Komm her, ich tu dir nichts. Ich tu dir nicht weh! Du tust, er tut, wir tun. Du darfst das nicht tun.
doow	taub	Da mohs'de schraijen, dä Maan es doow. Doowe Mischl.	Da musst du schreien, der Mann ist taub. Tauber Michael.

Drääbp	Treppe	Hai d' Drääbp erobp mihs d'r giehn. D's 'n schmoal Drääbpschi.	Ihr müsst die Treppe rauf gehen. Es ist ein schmales Treppchen.
drääden	treten	Aisch drääden d'r ään fier d' Pans. Dä Käärel es obpgedrääden wie'n Baron. Dau dreds, hän dred.	Ich trete dir eine vor den Bauch. Der Kerl ist aufgetreten wie ein Baron. Du trittst, er tritt.
drääfen	treffen	Aisch drääfen aisch aal nooch oan d'r Boahn. Hohsde äbpes gedroow?	Ich treffe euch alle noch am Bahnhof. Hast du etwas getroffen?
Dräägk	Dreck	Kähr dain Dräägk vier aierer Diehr. Dräägk-saagk. Dräägkerd'n.	Kehr deinen Dreck vor eurer Tür. Drecksack. Pferdeäpfel.
drääschen	dreschen	Die aaner Woch drääsche m'r. Wad sain mir verdrääschd gänn. D' Käärel fressd wie'n Drääscher.	Nächste Woche dreschen wir. Was sind wir verdroschen worden. Der Kerl frisst wie ein Drescher.
Drabp	Trapp	Aisch brääng'n aisch noch en Drabp.	Ich bring euch noch auf Trapp.
draibaideln	ärgern, reizen	Dään honn s' aawer gehäärish gedraibaideld.	Den haben sie aber gehörig geärgert.
draiwen	treiben	Wu draiwd dir Känner aisch nomoal erum?	Wo treibt ihr Kinder euch nochmal rum?
Drändtler	Trödler	Dau bes'n schienen Drändtler, dau bes'n Drändtlbogks. Dau drändtels d'r äbpes z'soamen.	Du bist ein schöner Trödler. Du trödelst dir etwas zusammen.
Draolljen	Gitter	Oan d' Käälerfinsdern homm'r Draolljen gemaach.	An die Kellerfenster haben wir Gitterstäbe gemacht.
Drauwen	Trauben	D' Drauwen schdien schien en osem Wingerd. Gehaansdraiwjer.	Die Trauben stehen schön in unserem Weinberg. Johannisbeeren.
drepeln	trippeln	Nau drepeld ma ned en d' fresch gebodzder Schduuw erum.	Jetzt trippelt mir nicht in der frisch geputzten Stube herum.

drebsen	tropfen	Ed drebsd ald schu namoal. Dau Drebsdrelles.	Es tropft schon wieder. Du armer Tropf.
dreew	trüb	D's ald namoal sun dreew Wääder, d' Sunn kimmd haid ned eraus.	Es ist schon wieder trübes Wetter, die Sonne kommt heute nicht raus.
dregken	drücken	Dä faule Käärel hodd sisch haid gedregkd. Helf m'r moal d' Woan eraus dregken.	Der faule Kerl hat sich heute gedrückt. Hilf mir mal den Wagen rausdrücken.
drengken	trinken	Ma drengken e Glaas Bäär. Drengkgälld.	Wir trinken ein Glas Bier. Trinkgeld.
driehen	drehen	Dau driehs daisch och nooch noa su schiene Mädcher erum.	Du drehst dich auch noch nach so schönen Mädchen um.
Drieschel	Drossel	En oosem Goarden sain zwai Driescheln-Nässder.	In unserem Garten sind zwei Drosselnester.
driewer	drüber	Ed gähd naihsd driewer. Häi gähd ed drunner unn driewer.	Da geht nichts drüber. Hier geht es drunter und drüber.
Droan	Tran	Lääwerdroan. Droanlambp.	Lebertran. Tranlampe.
droan	tragen	Droa moal dad Pägkelschi hai obp d' Poss. M'r welln os namoal verdroan. Dau drääs, hän drääd.	Trag mal das Päckchen hier zur Post. Wir wollen uns nochmal vertragen. Du trägst, er trägt.
Drophen	Tropfen	'n gooden Drophen. Gew m'r nooch'n Drebpschi. Dau hohs 'n Drebps oan d'r Noas.	Ein guter Tropfen. Gib mir noch ein Tröpfchen. Du hast einen Tropfen an der Nase.
drogken	trocken	Hodd'r d' Wääsch drogken? Hän es nooch ned drogken henner d'n Uhren. D's 'n drogkene Piddter.	Habt ihr die Wäsche trocken? Er ist noch nicht trocken hinter den Ohren. Das ist ein trockener Peter.
Droom	Traum	Aisch hädd dad ned em Droom gedoachd. Dau trääms och d' ganns Zaid.	Ich hätte das nicht im Traum gedacht. Du träumst auch die ganze Zeit.

Drumbädd	Trompete	Wä bliehsd daan esu grailisch obp d'r Drumbädd?	Wer bläst denn so schrecklich auf der Trompete?
Drummbp	Trumpf	Dau hohs Drummbp-Ass obpgeschspield.	Du hast Trumpf-Ass aufgespielt.
Drummel	Trommel	D' Muusigk kimmd! Häärd'r schuns d' degk Drummel?	Die Musik kommt! Hörst ihr schon die dicke Trommel?
drunner	runter	Komm net eroobp, bleiw unnen. Et gäht drunna un driewa.	Komm nicht rauf, bleib unten. Es geht drunter und drüber.
duasch, durisch	durch	Gähdsd dau duasch d' Rään?	Gehst du durch den Regen?
dubelt	doppelt	Dängk äs oan, aisch honn dubelt esu viel gewunn wie aier Baddi. Kidd od'r dubelt.	Denk mal an, ich habe doppelt soviel gewon- nen wie euer Baptist. Einfach oder doppelt.
Dubpes	Geld	Dä ka bezoahlen, dä hodd boaren Dubpes.	Der kann bezahlen, der hat bares Geld.
Dud	Tod	Dudesaangsd honn aisch ausgeschdaahn. Du- dekobp. Dudegräawer. Dud unn Daiwel.	Todesangst habe ich ausgestanden. Totenkopf. Totengrä- ber. Tod und Teufel.
Dudds	kleine Person	Dau änfälttisch Dudds. Dad es aawer e leew Duddsjen.	Du einfältige Person. Das ist aber ein liebes kleines Kind.
duddswidd	sofort	Glaisch esed aacht Auer, nau giehd duddswidd en d' Schuul.	Gleich ist es acht Uhr, jetzt geht sofort in die Schule.
dudern	nervös sein	Nau duder ned esu loarum. Duderpidtter. Wad es dad fier e Geduders.	Nun lauf nicht so ner- vös herum. Kribbeliger Mensch. Was ist das für eine Hektik?
dugken	ducken	D' ihr Jung'n dugkd aisch, d' Fäärschder kimmd. Dugkmaiser.	Ihr Jungen duckt euch, der Förster kommt. Duckmäuser.
dummeln	sich beeilen	Nau dummel daisch e bessi.	Jetzt beeil dich ein bisschen.
dungkel	dunkel	D'gewd baal dungkel, giehd hääm dir Känner.	Es wird bald dunkel, geht heim ihr Kinder.

Dunner	Donner	Ai, Dunnerwääder. Dunnerkail. Dunnerknibpschi.	Ei, Donnerwetter. Donnerkeil. Donnerknippchen.
Duus	Dose	En Duus Rollmobbs. En Diesji Pääfferminzjer.	Eine Dose Rollmops. Ein Döschen Pfefferminz.
Duusel	Dussel	Dä Duusel hodd d' Taahs faale geloahs. D'es 'n duuseligen Hunnd.	Der Dusselkopf hat die Tasse fallen lassen. Das ist ein dusseliger Hund.

E

eemes	jemand	Woar eemes hai? Nää, d'woar neemes doa.	War jemand hier? Nein, niemand war da.
eläänisch	elend	Mir esed eläänisch z' Mood. Dä eläänije Käärel.	Mir ist es elend zu Mute. Der elende Kerl.
elai - eloa	hier - da	Kuggk äs elai. Laid eloa dad Ding'n? Schdääld dä Woan eloa hennen hien.	Guck mal hier. Liegt da das Ding? Stellt den Wagen dahinten hin.
emschdaan	imstande	Dä Jung wär em- schdaan, dad ganns Bruud z'äähsen.	Der Junge wär imstande, das ganze Brot zu essen.
enää	nein	Dä wär ned emschdaan hai enää z'soan.	Der wäre nicht imstande, hier nein zu sagen.
enaaner	einander	Said'r aal baienaaner?	Seid ihr alle beieinander?
endoon	einholen	Ma mihs'n flegk dad Haai endoon, ed gewd Rään.	Wir müssen flott das Heu einholen, es gibt Regen.
ene- wäänisch	inwendig	Dä Aabpel es enewäänisch faul.	Der Apfel ist inwendig faul.
Enfaal	Einfall	Dad Männsch hodd En- fääl wie'n ahl Schaierdier.	Die Frau hat Einfälle wie eine alte Scheunentüre.
erkobern	erholen	Dä Kloos waor schwär krank, ewail'n hodd'n sisch erkoberd.	Klaus war schwer krank, inzwischen hat er sich erholt.

erobp	rauf	Piddter komm äs erobp. Joa, glaisch komm'n aisch eroobp. Besde vo Littschi d' Bäärisch eroobp kom?	Peter, komm mal rauf. Ja, gleich komm ich runter. Bist du von Minderlittgen den Berg runter gekommen?
erum	nochmal	Wäänsde'n ned gedroaw hohs, da mohsde erum doargiehn.	Wenn du ihn nicht getroffen hast, dann musst du nochmal hingehen.
erweschen	erwischen	Doamed bes d' erwesched gänn. Aisch erweschen d' Schbezbowen doch nooch ääs!	Damit bist du erwischt worden. Ich erwische die Spitzbuben doch noch einmal!
estamäären	achten, schätzen	Nau maach, daats de daat Geschenk och estamäärs.	Jetzt mach, dass du das Geschenk auch schätzt.
esu	so	Es dad Ding'n wiergklisch esu?	Ist die Sache wirklich so?
ewail	jetzt	M'r giehn hääm, d's ewail Zaid.	Wir gehen heim, es ist jetzt Zeit.
ewäsch	weg	D' Aajer giehn su flodt ewäsch, wie d' Hehner s' lääjn. Nau gieh hai ewäsch, hai hohsde naihsd z' doon.	Die Eier gehen so schnell weg, wie die Hühner sie legen. Jetzt geh hier weg, hier hast du nichts zu suchen.
ewen	eben	1. D' Schdroahs gääd ganns ewen bis vier 'd Doorf. 2. D' Fra es ned unewen. 3. Wad hohs dau ewen gesoad?	1. Die Straße geht ganz eben bis vor das Dorf. 2. Die Frau ist nicht übel. 3. Was hast du eben gesagt?

F

Fääder	Feder	Hä kimmd moorings ned aus d' Fäädern. Blai-fääder. Fääderfugkser.	Er kommt morgens nicht aus den Federn. Bleistift. Federfuchser.
fääl	feil	D' Wies es oos ned fääl. Dä Zogkerbäägker hääld esu schien Saachen fääl.	Die Wiese ist nicht verkäuflich. Der Zuckerbäcker bietet so schöne Sachen an.

faalen	fallen	Bes d' gefaal Jusebpsi? Die Fra es en d'r Mess end Lääd gefaal. Dad es ned mai Faal. Hai daad es numm'n Oabfaal.	Bist du gefallen Josefchen? Eine Frau ist in der Messe in Ohnmacht gefallen. Das ist nicht mein Fall. Das ist nur Abfall.
fäärdisch	fertig	Sai main Schoh ewail fäärdisch? Nää, s' sain nooch ned rääd. Aisch sai ganns fäärdisch, aisch kaan ned mieh.	Sind meine Schuhe jetzt fertig? Nein, sie sind noch nicht fertig. Ich bin fix und fertig, ich kann nicht mehr.
Fäärschder	Förster	Ose Fäärschder hodd bai d' Praiss'n gedennt.	Unser Förster hat bei den Preußen gedient.
faasden	fasten	Ma sain en d'r Faasdenzaid. Faasdebredzel.	Wir sind in der Fastenzeit. Fastenbrezel.
fächden	betteln	D' Bäädler fächd'n d' ganns Schdaad obp. Sun ahle Fächdrooder.	Die Bettler betteln die ganze Stadt ab. So ein alter Bettelbruder.
fädd	fett	E fädd Schwain. Da kresde dai Fädd. Hään schwäädsd hai esu fädd unn dahääm honn'se naihsd z'schmäaldsen.	Ein fettes Schwein. Da kriegst du dein Fett. Er redet hier so fett und zuhause kochen sie mager.
Fadzen	Fetzen	1. Schnaid d'rn Fadzen erunner. 2. Maju, wad honn aisch m'r hai fiern Fadzen end Klääd gerehs.	1. Schneid dir einen Happen runter. 2. O je, was hab ich mir hier einen Fetzen ins Kleid gerissen.
fagkeln	fackeln	Hai gewd ned laang gefagkeld.	Hier wird nicht lange gefackelt.
fähl	fehl	Wänn's d' hai däm Pedschi noa gähs, da kaandsde ned fählgiehn.	Wenn du hier dem Pfädchen nach gehst, dann kannst du nicht fehl gehen.
Faier	Feuer	Maach Faier en d'n Oowen. Figksfaier. E kläään Faiersch. Faierschdäänscher.	Mach Feuer in den Ofen. Streichholz. Ein kleines Feuerchen. Feuersteinchen.
Famielisch	Familie	D's neemes dahääm, d' ganns Famielisch es en d' Kierisch.	Es ist niemand zuhause, die ganze Familie ist in der Kirche.

fängken	fangen	Giehd d'r med Kewerigkesen fängken? Med däm eloo fängk nummen naishd oan.	Geht ihr mit Maikäfer fangen? Mit dem da fang nur nichts an.
Fännisch	Pfennig	Dad Ding'n es kää'n drai Fännisch wäärd. Fännischfugkser. (Och: kä Pänning.)	Das Ding ist keine drei Pfennig wert. Pfennigfuchser. (Auch: kein Pfennig.)
färm	feste	Wie die oos geschlaon honn, da homm'r aawer och färm drengahaawen.	Als die uns geschlagen haben, da haben wir aber auch feste dreingehauen.
faudteln	schummeln	Dau hohs gefaudteld. Faudtlerai befindd sisch.	Du hast geschummelt. Schummelei lohnt sich nicht.
feedern	füttern	Hohsde d' Hehner schu gefeederd? Dad es kä good Fooder fier s'.	Hast du die Hühner schon gefüttert? Das ist kein gutes Futter für sie.
fehlen	fühlen	Fehl emoal, wad aisch 'n Bumms obpm Kobp honn. Dad kaansde m'r noafehlen.	Fühl mal, was ich für eine Beule am Kopf habe. Das kannst du mir nachfühlen.
ferregken	verenden	Os'n Hunnd es ferregkd. Dad's d' ferregks, dau Sau!	Unser Hund ist verendet. Dass du verreckst, du Sau!
Fes	Füße	Dä hodd och kaal Fes.	Der hat auch kalte Füße.
Fesch	Fische	Gebaagke Fesch homm'r gesder baim Feschbäärwel z' Blaadten kred.	Gebackene Fische haben wir gestern beim Fischbärbel in Platten gekriegt.
Fiddzen	Stück	D'sain oarm Laid, s' honn kä Fiddzen Bruud em Haus. Fiddzji.	Das sind arme Leute, sie haben kein Stück Brot im Haus. Stückchen.
Fiduz	Lust, Zutrauen	D' hohs kä Fiduz doafier.	Du hast keine Lust (kein Zutrauen) dazu.
Fiehlschi	Fohlen	D' Bregkemiehler hodd zwai schiener Fiehlscher en d'r Wies giehn.	Der Brückenmüller hat zwei schöne Fohlen auf der Wiese stehen.

fier	für	D's fier naishd unn wiederaihnd. Fier su äbpes honn aisch kään Zaid.	Es ist für nichts und wieder nichts. Für so was hab ich keine Zeit.
fieseln	nieseln	Ed räändt ned groad, ed fieseld numm'n e bessi.	Es regnet nicht gerade, es nieseld nur ein bisschen.
Fiesemschi	Fussel, Fädchen	Siska, kugk emoal, dau hohs e poar Fiesemscher oam Roagk hängken.	Franziska, guck mal, du hast ein paar Fusseln am Rock hängen.
Figksfaier	Zündholz	Dad naimoodisch Figksfaier doachd naihsd.	Das neumodische Zündholz taugt nichts.
finnen	finden	Aisch finnen dad ned iewel. Hohsde dad Gälld gefunnen?	Ich finde das nicht übel. Hast du das Geld gefunden?
Finsder	Fenster	Maach d' Finsdern zoo, ed zeschd. Finsderdäbpschi.	Mach die Fenster zu, es zieht. Kleiner Kreisel.
Fisääl	Kordel	Binn ed e bessi med Fisääl z'soamen.	Binde es bisschen mit Kordel zusammen.
Fisema-dändten	Fisimatenten	Hai gänn kään Fisemadändten gemaach!	Hier werden keine Fisimatenden gemacht!
Flääsch	Fleisch	Woarsde schu baim Mägksger ed Flääsch unn d' Woarschd holl'n?	Warst Du schon beim Metzger, Fleisch und Wurst holen?
flabpen	fallen lassen	1. Loahs numm'n ned d' Kehsd flabpen, sohs es aales kabbod. 2. Flabp'm e poar iewer, däm Flabpes. Hai gänn kään Flabperaien gemaach.	1. Lass nur nicht die Kiste fallen, sonst ist alles kaputt. 2. Verpass ihm ein paar, dem Flegel. Hier werden keine Flegeleien gemacht.
Fläddsch	Flitzbogen	Med'r Fläddsch homm'r noa d' Meschen geschoss. Fläddschebooren.	Mit dem Flitzbogen haben wir nach den Spatzen geschossen. Flitzbogen.
fläddschen	klatschen, hauen	Sai Vadter hodd 'm e poar gefläddschd, däm Lausjung.	Sein Vater hat ihm ein paar geklatscht, dem Lausejungen.

flämmsen	rauchen, abbrennen	Nau gewd nooch 'n Zigga geflämmsd. Huurischd'n flämmsen.	Nun wird noch eine Zigarre geraucht. Gras an Böschungen abbrennen.
fleehen	fliegen	Os Dauwen fleehen hiesch en d'r Loffd erum. Glaisch fleehsde vier d' Dier.	Unsere Tauben fliegen hoch in der Luft. Gleich fliegst du vor die Tür.
flegk	flink, flügge	Holl flegk dain Medsch unn loof doar. D' jung Viejel sai schu laang flegk.	Hol schnell deine Mütze und lauf hin. Die jungen Vögel sind schon lange flügge.
Flieden	Flügel	Dad Hohn flegd tujur eriewer, schdimbp'm d' Flieden!	Das Huhn fliegt immer rüber, stutz ihm die Flügel!
flieschden	flechten	Komm häär Lissji, aisch flieschden d'r d' Hoahr.	Komm her Lieschen, ich flechte dir die Haare.
Floaden	Fladen	Bierefloaden. Kohfloaden.	Birnenfladen. Kuhfladen.
Floahs	Rinne	Freher woar kä Kanal doa, doa es d' Puudl durch ed Floahs geloaf.	Früher gab es keinen Kanal, da ist die Jauche durch die Straßenrinne gelaufen.
flubpen	klappen	Dad Ding'n hodd geflubpd!	Das Ding hat geklappt!
Flubpes	Nachwein, Fusel	Die honn d'rn schiene Flubpes viergesäädzd.	Die haben dir einen schönen Fusel vor- gesetzt.
flummen	schlagen	Maach d' Dier bai, die flummd en äänem Schdegk obp unn zoo.	Mach die Tür zu, die schlägt ständig auf und zu.
Foadem	Faden	Gew m'r doch'n Foadem Zwäär, aisch honn kä Fiesemschi mieh.	Gib mir doch einen Faden Zwirn, ich habe kein Fussel mehr.
foahren	fahren	Ma foahren en de Besch Hollds holl'n. D' es 'n schläschden Foahrmaan.	Wir fahren in den Wald Holz holen. Das ist ein schlechter Fuhrmann.
foal	fahl	D' Foarw es ned äschr, die es schu ganns foal gänn.	Die Farbe ist nicht echt, die ist schon ganz fahl geworden.

Foandel	Fahne	1. Haid soll m'r d' Foandel eraus hängken. 2. Dad Billa hodd och'n schien Fähdelschie oagehadt.	1. Heute sollen wir die Fahne raus hängen. 2. Sibylle hat auch ein schönes Fähnchen (Kleid) angehabt.
Foards	Furz, Blähung	Hään hodd'n Foards em Kobb. Gähsde ewail eraus unn foards ned en d' Schduuw!	Er hat einen Furz im Kopf. Geh raus und lass deine Blähungen nicht ins Zimmer!
Foarw	Farbe	Wad had dad Klääd 'n schien Foarw. Hään es ned von ooser Foarw.	Was hat das Kleid eine schöne Farbe. Er ist nicht unserer Gesinnung.
Foase-noachd	Fastnacht	Die Foasgägkerden honn esu gesung: Hieringsnoas, bodz dain Noas, Rädderädderädt, Schierbelkädt, frääs dain Krumbpan ohne Fädd!	Die Fastnachtsgecken haben so gesungen: Heringsnase, putz deine Nase, Rädderädderädt, Scherbenkäth, iss deine Kartoffeln ohne Fett!
Fooder	Futter, Fuder	1. Hodd'r Fooder fier d' Hehner? 2. E Fooder Haai.	1. Habt ihr Futter für die Hühner? 2. Ein Fuder Heu.
foodern	fordern	Dir fooderd wie'n Noahr, des viel z'daier.	Sie fordern wie ein Narr, das ist viel zu teuer.
Foos	Fuß	Hohsd' d'r wie gedoan om Foos? Hänn had kaal Fes.	Hast du dir am Fuß weh getan? Er hat kalte Füße.
Fraa	Frau	Wär sain Fraa gäär hodd, liehds s' dahääm. Fraamännisch.	Wer seine Frau gern hat, lässt sie zuhause. Weibsbild.
fräähsen	fressen	Dad fräähsen d' Keh gäär. Dau fress och mieh wie'd schafft. D' Hehner honn aales gefräähs. Fräähsanz. Schloam än obp d' Fräss.	Das fressen die Kühe gern. Du isst auch mehr als du arbeitst. Die Hühner haben alles gefressen. Fresser. Schlag ihm eine ins Gesicht.
Frääl	Forelle	En ooser Baach gewd ed massisch Fräälän, se sain aawer schwäär z' fängken.	In unserem Bach gibt es massenweise Forellen, sie sind aber schwer zu fangen.

fräären	frieren	Ma fräärd d' ganze Winndter genooch, fräärsde och esu?	Man friert den ganzen Winter genug, frierst du auch so?
Frääsch	Frosch	D' Frääschen schraijen, 'd gewd schie Wääder. Dau erkaale Frääsch. Sai kään Frääsch.	Die Frösche schreien, es gibt schönes Wetter. Du erkälteter Frosch. Sei kein Frosch.
Fräd	Freude	Wad woar dad'n Fräd, wie aisch komm'n sain.	Was war das eine Freude, als ich kam.
fraindlisch	freundlich	Dad Mädshi hodd esu fraindlisch gelaachd.	Das Mädchen hat so freundlich gelacht.
freem	fremd	Wään äänen, dä ned hai dahääm es, de Schness z' voll helld, unn iewer aales hai en Wedlich schennd, da sääd ma: D's 'n Freeman.	Wenn einer, der nicht hier zuhause ist, den Mund zu voll nimmt, und über alles hier in Wittlich schimpft, dann sagt man: Es ist ein Fremder.
freher	früher	Da mohs d' freher opschdien.	Dann musst du früher aufstehen.
fresch	frisch	Ed Bäär es fresch gezaabd.	Das Bier ist frisch gezapft.
frigkeln	ausfragen, rausfinden	Hohsde die Saach eraus gefrigkeld?	Hast du die Sache rausbekommen?
Froach	Frage	Schdääk kään esu dumm Froach. Wie kaansd' dad Kännnd esu ebpes froaren?	Stell keine so dumme Fragen. Wie kannst du das Kind so etwas fragen?
Fumm	belebte Dame	Die Madamm eloo waid zwaienhaalwen Zänndner, dad es aawer 'n degk Fumm.	Die Dame wiegt zweieinhalb Zentner, die ist aber dick.
fummfaien	verderben, vermasseln	Die Saach es dodal verfummfaid.	Die Sache ist total verdorben.
G			
gaabsen	gähnen	Aisch sain esu meed, aisch fängken schunn oan z' gaabsen.	Ich bin so müde, ich fange schon an zu gähnen.
gäädelsch	mittel-mäßig	D' Boom hodd gäädelsch gedroahn.	Der Baum hat mittelmäßig getragen.

Gäädscherd	Schlaks	Daad es aawer'n Gäädscherd.	Das ist aber ein Schlaks.
Gäägk	Geck	Dau gäägkisch Männsch. Su'n Gäägkerd. Foasennaachdsgäägk.	Du überspannte Frau. So ein Geck. Fastnachtsgeck.
Gäähsel	Peitsche	Glegk emoal med dainer laanger Gäähsel!	Knall mal mit deiner langen Peitsche!
Gäälerd	1. Goldammer 2. Rotz	1. Mir honn 'n Gäälerdenässd em Goarden. 2. Dä Jung es 'n Gäälerd.	1. Wir haben ein Goldammernest im Garten. 2. Der Junge ist ein Rotzlöffel.
Gaalijen	1. Hosenträger 2. Galgen	1. Mai Modter kääft m'r fier d' nai Bogks och e Poar naier Gaalijen. 2. Fräsch wie Gaalijendräägk.	1. Meine Mutter kauft mir für die neue Hose auch ein Paar neue Hosenträger. 2. Frech wie Galgendreck.
gaamer	kräftig, stämmig	Dad es'n gaamer Knibbschi.	Das ist ein kräftiger Bursche (Brocken).
gäärwen	gerben	Kinnd'r d' Haud ned gäärwen loahsen? Gäärwerei. Ä koadzd wien Gäärwerhunndt.	Könnt ihr die Haut nicht gerben lassen? Gerberei. Er erbricht wie ein Gerberhund.
Gadd	Garde	Hän hodd bai d'r Gadd gedeend. Tubagksgadd.	Er hat bei der Garde gedient. Tabaksgarde.
Gagk	Seilaufzug	Hodd ihr'n Gagk fier'd Hollds erobp z' zeejen? Gagkesääl.	Habt ihr einen Aufzug, um Holz rauf zu ziehen? Aufzugsseil.
gähr	gern	Dad honn aisch ned gähr gedoan. Dau kaans maisch gähr honn.	Das habe ich nicht gern getan. Du kannst mich gern haben.
Gaij	Geige	Dä kaan esu schien schbielen obp d'r Gaij. Loahs d'sch häämgaijen.	Der kann so schön auf der Geige spielen. Lass dich heimgeigen.
gäll, gällau	gell	Gäll d's ned woahr, hä leschd. Gällau Hainer, su woar dad Ding'n.	Gell, das ist nicht wahr, er lügt. Gell Heiner, so war die Sache.
Gälld	Geld	Aisch honn doafier kä Gälld.	Ich hab dafür kein Geld.
Gällzjer	Pellkartoffel	Haid Oawend ged ed Gällzjer med Zwiewelsoohs.	Heute Abend gibt es Pellkartoffeln mit Zwiebelsoße.

gänn	geben	Aisch gänn, dau gews, hä ged, mir gänn, dir ged, sai gänn. Aisch gänn d' glaisch e poar. Hä gewd ewail äänen aus. Gew d' Koarden!	Ich gebe, du gibst, er gibt, wir geben, ihr gebt, sie geben. Ich geb dir gleich ein paar Ohrfeigen. Er gibt jetzt einen aus. Gib Karten!
ganns	ganz	Ed gääd'm nooch ganns good. D's 'n gannse Käärel.	Es geht ihm noch ganz gut. Das ist ein ganzer Kerl.
Gebäaz	Gelee	Died Joahr ka m'r wienisch Gebäaz koochen.	Dieses Jahr kann man wenig Gelee kochen.
Gebai	Gebäude	Dad ahl Gebai es ald lang baufäälisch.	Das alte Gebäude ist längst baufällig.
Gedeesch	Aussteuer	Hodd'r airem Kädschi sai Gedeesch fier d' Hochzed schu baienaaner?	Habt ihr Käthchens Aussteuer für die Hochzeit schon zusammen?
gedischd	sicher	D' Fielebp es ned gedischd, än hodd zwai-moal dalangsd geschoss.	Philipp ist nicht sicher, er hat zweimal vorbei geschossen.
Gedöns	Getue	Mischd ned esu viel Gedöns um d' Saach!	Macht nicht so viel Getue um die Sache!
Gees	Gießkanne	Holl d' Gees, ma giehn en d' Goarden geesen!	Hol die Gießkanne, wir gehen in den Garten gießen!
Gehaans-daach (24. Juni)	Johannis-tag	Gewd z' Wedlich baal en jeder Famielisch gefaierd. Gehaansflibbscher.	Wird in Wittlich fast in jeder Familie gefeiert. Johannis-Äpfel.
Gehaichnis	Vertrautheit, Geheimnis	Med dään Laid eloo hodd m' kä Gehaichnis.	Mit diesen Leuten da hat man kein gutes Verhältnis.
gehaien	plagen	Ma es gehaid med d' viele Känner. Laidsgehaier, die d'r said.	Man ist geplagt mit den vielen Kindern. Nervensägen, die ihr seid.
Gehieschd	Gehege	Aisch well aisch ned end Gehieschd komm'n.	Ich will euch nicht ins Gehege kommen.
Geizkrampben	Geizkragen	Dai Vadter, daad woar 'n Geizkrampben.	Dein Vater war ein Geizkragen.

gellen	gelten	Hai de Fraimoarken gellen naihsd mieh. Wad gelld d' Bodter?	Hier die Briefmarken gelten nicht mehr. Was kostet die Butter?
gemäälisch	gemächlich	Ä kimmd esu gemäälisch loahäär, ald wään 'n de Saach naihsd oanging.	Er kommt so gemächlich daher, als ginge ihn die Sache nichts an.
Gemään	Gemeinde	'd gewd dies Joahr wienisch Ääbpele en ooser Gemään.	Es gibt dieses Jahr wenig Äpfel in unserer Gemeinde.
gemään	gemein	Wään d' Vuurel verregkd es, daan es gemääner Hannd naihsd mieh med'm oanzufängken.	Wenn der Vogel tot ist, dann ist normalerweise nichts mehr mit ihm anzufangen.
gemosderd	gemustert, zurecht gemacht	Wie kimmd dad Soffi dahäär, wad es dad Männsch gemosderd?	Wie kommt Sophie daher, wie ist die Frau zurecht gemacht?
Gemuschel	Heimlichtuerei	Wat es dad hai fier'n Gemuschel?	Was ist das für eine Heimlichtuerei?
Ge-muschels	Geflüster	Wad es dad eloo fier'n Gemuschels? Kend d'r ned laud schwäädzen?	Was ist das da für ein Geflüster? Könnt ihr nicht laut reden?
Gepliester	Deckenverputz	Aia Stuuw hodd wail en schien Gepliester.	Euer Wohnzimmer hat jetzt einen schönen Deckenverputz.
gepoosd	gepfropft	Su'n gepoosden Aaf.	So ein aufgeblasener Affe.
Geräbpele	albernes Zeug, Kinder	Wail'n ewäsch, dir klään Geräbpele!	Jetzt weg, ihr kleinen Bengel!
geroaden	geraten	Dad hädd aisch ned geroaden. Loahs d'r daad geroaden sain, Jingelschi!	Das hätte ich euch auch nicht geraten. Lass dir das geraten sein, Jüngelchen!
Gesääms	Samen	Aisch honn d'r d'dt Gesääms fier d' Goarden schu medgebrängd.	Ich habe dir den Samen für den Garten schon mitgebracht.
Geschäär	Geschirr, Zeug	Wad es dad fier e Geschäär hai en d'r Tuud? Päärdsgeschäär.	Was ist das für ein Zeug hier in der Tüte? Pferdegeschirr.

gesder	gestern	Viergesder. Iewermoor.	Vorgestern. Übermorgen.
Gesieschd	Gesicht	Wufier mischsde esu en bies Gesieschd?	Warum machst du so ein böses Gesicht?
gewäärden	gewähren	Loahs 'n nummen gewäärden! Aisch wäär'd'n d'r komm'n!	Lass ihn nur machen! Ich werde dir schon auf die Sprünge kommen!
gewen	geben	Aisch gewen, dau gews, hä ged. Gew oachd Jung! D'es naihsd draus gänn.	Ich gebe, du gibst, er gibt. Gib acht Junge! Es ist nichts draus geworden.
gewoahr	gewahr	Dad sain aisch groad ärschd gewoahr gänn.	Davon habe ich gerade erst gehört.
gewunn	gewonnen	Hai dad Bielschi honn aisch obp d'r Kirmes gewunn.	Hier das Bildchen habe ich auf der Kirmes gewonnen.
giegell- gewdisch	gib dich	Wad wellsde daloo maachen? Giegell- gewdisch ewail z'frieden.	Was willst du da machen? Gib dich jetzt zufrieden.
gieh	steil, hastig	Ed gääd e groad Schdegk gieh d' Bäärisch erobp. Drengk ned esu gieh!	Es geht ein gerades Stück jäh den Berg hinauf. Trink nicht so hastig!
giehn	gehen	Aisch giehn, dau gääs, hän gääd, mir giehn. Gieh eriewer. Dau solls doar giehn. Mir sain hääm gaang.	Ich gehe, du gehst, er geht, wir gehen. Geh rüber. Du sollst dahin gehen. Wir sind heimgegangen.
Giemhsen	Ginster	Obp'm Aafabäärish blehn schunn d' Giemhsen.	Auf dem Afferberg blüht schon der Ginster.
giend	gegen	Ed es tujur giend d' Loffd gaang. Giend dään holl'n aisch ed nooch obp. Ma kaa naihsd dagiend honn.	Es ist immer gegen den Wind gegangen. Mit dem nehme ich es noch auf. Man kann nichts dagegen haben.
Gigkel	Dünkel	Dad Marischi hodd'n Gigkel em Kobp. Dad gigkelisch Männsch.	Mariechen hat einen Splien im Kopf. Die alberne Person.

gildisch	gültig	Es de Fraimoargk hai noch gildisch?	Ist die Briefmarke hier noch gültig?
ginnen	gönnen	D's 'n Gaizhalls, dä vaginnd saisch säälwer naihsd.	Das ist ein Geizhals, er gönnt sich selbst nichts.
glaischens	eben	D' Kääler es schu glaichens d'm Boden fäärdisch gemauerd.	Der Keller ist schon ebenerdig fertig gemauert.
gleddschen	klatschen	Sai Modter hodd'm d' Oarsch gegleddsched.	Seine Mutter hat ihm den Hintern gehauen.
gleedisch	glühend	Dad gleedisch Aisen, dä gleedijen Oowen.	Das glühende Eisen, der heiße Ofen.
glennen	gelönnen, nachlesen	Hai d' Jung'n woarn oan aiern Bääm Biere glennen. Glenndrauwen.	Die Jungen waren an euren Bäumen Birnen nachlesen. Glenn-(Nachlese-)Trauben.
gloawen	glauben	Aisch gloawen dad ned.	Ich glaube das nicht.
glodd	wählerisch	Said ewail ned esu glodd dir Känner, dir said Gloddschnessen!	Seid jetzt nicht so wählerisch ihr Kinder, ihr seid verwöhnt!
Gloogk	Glocke	D' Gloogk laid fier d' Kierisch. Lumppegloogk. Gläägkelscher.	Die Glocke läutet zur Messe. Lumpenglocke. Glöckchen.
gluusen	glimmen	Gluusd dad Faier nooch em Häärd?	Glimmt das Feuer noch im Herd?
Gnaschdebaidel	Geizkragen	D's och 'n ahle Gnaschdebaidel.	Das ist auch ein alter Geizkragen.
Goaden	Gegenstück	Zo däm Schdrombp finnen aisch d' Goaden ned mieh.	Zu dem Strumpf finde ich das Gegenstück nicht mehr.
Goar	Garn	'n Rellschi Goar fier z'niehen.	Eine Rolle Garn, um zu nähen.
goar	gar	Ganns unn goar ned. D'd Äähsen es nooch ned goar.	Ganz und gar nicht. Das Essen ist noch nicht gar.
Goarden	Garten	Hodd'r schien Saachen em Goarden? Vier'm Haus es e klä Gärdtschi.	Habt iht schöne Sachen im Garten? Vor dem Haus ist ein kleines Gärtchen.

Goawel	Gabel	Läg Mähsern unn Goaweln obp d'n Desch! Hodd saisch äänen obpgegoaweld?	Leg Messer und Gabeln auf den Tisch! Hat sich einer aufgegabelt?
Godd	Gott	Hähr Godd em Hiemel! Hä liehnd Godd 'n goode Maan sain.	Herr Gott im Himmel! Er lässt den lieben Gott einen guten Mann sein.
Good	Patin	Wä es bai aiern Kinndschi Good gänn?	Wer wurde Patin bei eurem Kind?
good	gut	Sai su good. Aisch sain d'r good. Dään es naihnd Goods gewiend.	Sei so gut. Ich bin dir gut. Er ist nichts Gutes gewöhnt.
Googkerd	Hahn	Mir honn blus väär Heh- ner unn'n Googkerd.	Wir haben nur vier Hühner und einen Hahn.
grabadtzisch	kratzbürstig	Wufier es dad Kännnd haid esu grabadtzisch?	Weshalb ist das Kind heute so kratzbürstig?
gradeläären	gratulieren	Hohsde dai Vadter schunn zom Noamens- daach gradeläärd?	Hast du deinem Vater schon zum Namenstag gratuliert?
grailen	fürchten	Da grailen aisch aawer, wään ed esu dunnerd.	Da fürchte ich mich aber, wenn es so donnert.
green	grün	D' Besch gewd baal green. Su'n greene Jung.	Der Wald wird bald grün. So ein grüner Junge.
Grieschel	Stachel- beere	Oos Grieschelnhäägken hängken laang ned esu voll wie sos. Mir honn blus ään Grischeln- häägk em Gäärdshi.	Unsere Stachelbeer- hecken hängen lang nicht so voll wie sonst. Wir haben nur eine Stachelbeerhecke im Gärtchen.
Griewen	Grieben	Doo d'Griewen en d' Äärbeszobp!	Tu die Speckwürfel in die Erbsensuppe!
groabpsen	stehlen	Wie aisch oan d'r Mauer langsd sai gaang, honnisch m'r poar Bieren gegroabpsd.	Als ich an der Mauer entlang ging, habe ich mir paar Birnen gestohlen.
groad	gerade	Dau kimms groad wie geroof.	Du kommst gerade wie gerufen.

groawen	graben	Hai kannsde dad Looch groawen. Loahs daisch begroawen.	Hier kannst du das Loch graben. Lass dich begraben.
Groawen	Graben	D' Groawen es ned dew genooch. Schburgroawen.	Der Graben ist nicht tief genug. Sporgraben (Straßenname).
groof	grob	Wufier woar d' Mann esu groof zo sainer Frau?	Warum war der Mann so grob zu seiner Frau?
Groom	Grummet, zweites Heu	Mir haddn ganns schinen Groom baim Bierjawähr.	Wir hatten ganz schönes Grummet am Bürgerwehr.
gruhs	groß	Gruhs, griehser, dagriehsd. Des'n gruhse Jung. Gruhsji. Griesewoan.	Groß, größer, am größten. Das ist ein großer Junge. Großmutter. Größenwahn.
grummeln	brummen	Wad grummelsd d' ewail nomoal?	Was brummst du jetzt wieder?
Guggugk	Kuckuck	Obp d'r Schdäänkaul honnisch haid fierd ärschdmoal d' Guggugk schraijen gehääd.	Auf der Steinkaul habe ich heute zum ersten Mal den Kuckuck schreien gehört.
Gunn	Gunst	Aisch doon däm d' Gunn ned oan.	Ich tu ihm die Gunst nicht an.
Guurjel	Gurgel	Schwängk d'r d' Guurjel.	Schwenk dir die Gurgel.
H			
Hääd	junger Trieb	Moolbernhäädschi. Häädlich Koahr.	Heidelbeerheide. Buchweizenkorn.
häädzen	heizen	Ma honn kä Brannd, ma häädzen numm'n d' Kisch.	Wir haben kein Heizmaterial, wir heizen nur die Küche.
Häägk	Hecke	D' Häägk mohs geschniede gänn. Schmoolzbernhäägken. Häägkewain.	Die Hecke muss geschnitten werden. Brombeerhecken. Heckenwein.
häähs	heiser	Dau bes joa ganz häähs, wo hosde daisch esu erkaald?	Du bist ja ganz heiser, wo hast du dich so erkältet?

Haai	Heu	Hodd'rd Haai schunn erenn? Haaischrägk.	Habt ihr das Heu schon eingefahren? Heuschreck.
Hääl	Hölle	Da fährtde med bai d'r Daiwel en d' Hääl.	Da fährst du mit zum Teufel in die Hölle.
haalen	halten	Mir haalen ewail kä mieh Hehner. Haal d' Maul. Wie verhääl d' sisch d' Saach?	Wir halten jetzt keine Hühner mehr. Halt den Mund. Wie verhält sich die Sache?
häälen	heilen	Es daine Finger baal hääl? Mai Bään es good gehääl.	Ist dein Finger bald heil? Mein Bein ist gut geheilt.
haalw	halb	Glaisch homm'r d'n haalwe Wääsch. Haalwschääd.	Gleich haben wir den halben Weg. Die Hälfte.
hääm	heim	Os Draudschi will hääm. Ed hodd Häämwieh. Loahs daisch hääm-gaijen. Häämelmajsi.	Unser Traudchen will heim. Es hat Heimweh. Lass dich heimgeigen. Heimchen (Grille).
Häänsji	Tonpfeife	Mai Vatder hodd namoal esun schien Häänsji oageroachd.	Mein Vater hat wieder so eine schöne Pfeife angeraucht.
häär	her	Kimmsde waile häär!	Kommst du jetzt her!
Häärdji	Obstdarre	Mir drogknen d' Bieren obp'm Häärdji.	Wir trocknen die Birnen auf der Darre.
häären	hören	Nau häärd obp med'm Schraijen! Aisch häären nooch good. Dään häärd d' Flieh hoosden.	Jetzt hört auf mit dem Geschrei! Ich hör noch gut. Der hört die Flöhe husten.
Häärwsd	Herbst	D' gewd 'n gooden Häärwsd.	Es wird ein guter Herbst. Eine gute Weinernte.
hääschen	heißen	Wie hääschd dai Vadter? Wään hodd daisch dad gehääschd?	Wie heißt dein Vater? Wer hat dir das aufgetragen?
Haaw	Hacke, Beil	Wä wäähs haud nooch wad'n Haaw es unn wiam'r ään mischd?	Wer weiß heute noch, was eine Hacke ist und wie man eine macht?

haawen	hauen	Aisch haawen, dau hääws, hän hääwd, mir haawen. Gew oachd, aisch haawen d'r ään henner d' Uhren!	Ich haue, du haust, er haut, wir hauen. Gib acht, ich hau dir eine hinter die Ohren!
hädeln	sich brav, anständig verhalten	Nau maachd, dad'r aisch hädeld!	Nun macht, dass ihr brav seid!
Hägks	Hexe	D'es 'n klään Hägks dad Kännnd. Dau bes ganns verhägksd.	Das ist eine kleine Hexe, das Kind. Du bist ganz verhext.
Hähr	Pfarrer	Os Gruhsji es esu krank, m'r honn d'n Hähr geroof.	Unsere Großmutter ist so krank, wir haben den Pfarrer gerufen.
hai	hier	Es airen Hanni hai? Nää, dään es op d' Hoasemihl boaden.	Ist euer Hanni hier? Nein, der ist an der Hasenmühle baden.
Haibp	Hütte	Dad es aawer 'n ahl Haisji, d's numm'n 'n Haibp.	Das ist aber ein altes Häuschen, es ist nur eine Hütte.
haid	heute	Haid unn Moor kaansde ned doar giehn.	Heute und Morgen kannst du nicht dahin gehen.
haihien	hierher	Schdääl de Koar nummen haihien.	Stell die Karre nur hierher.
hailen	weinen	Wad brauchdsde daan esu z'hailen, ma waddzd ned iewer jed'n Dräägk.	Warum musst du so weinen, man jammert nicht über jede Kleinigkeit.
hairoaden	heiraten	Es dä gehairoad? Hairoads dau dad Lissji?	Ist der verheiratet? Heiratest du Lieschen?
hairobp	hier rauf	Da kimmsde hairobp unn da gähsde hairunner.	Dann kommst du hier rauf und dann gehst du hier runter.
haiwels	zudem, unterdessen	Su äbpes woar haiwels bai oos ned Muuden.	So was gab es zudem bei uns nicht.
Hängk	Henkel	Dad toopisch Männsch hodd d' Hängk vom Kafipodd oabgebrooch.	Die ungeschickte Person hat den Henkel der Kaffeekanne abgebrochen.

hängken	hängen	Hängk dainen Hood obp. Ma welln d' Wääsch flodd obphängken.	Häng deinen Hut auf. Wir wollen die Wäsche rasch aufhängen.
Hannd	Hand	Vier d'r Hannd, unner d'r Hannd, gemääner Hannd esed esu. Schbaudz d'r en d' Hään. Gew däm Ungkel 'n Häändschi.	Offenkundig, unter der Hand, gemeinhin ist es so. Spuck in die Hände. Gib dem Onkel ein Händchen.
hännerer-foad	von hinten her	Brängd dä Sannd von hännenerfoad daärschd haihin.	Bringt den Sand von hinten zuerst hier hin.
Hännschen	Handschuhe	D's kalld, zesch d' Hännschen oan.	Es ist kalt, zieh Handschuhe an.
Härds	Herz	Aier Fraa hodd esun good Härds.	Ihre Frau hat ein so gutes Herz.
Härzelmann	Hirschkäfer	Härzelfraa. Ma kred kä mie z' sehn.	Hirschkäfer-Frau. Man kriegt keine mehr zu sehen.
hasbeln	haspeln, leiern	Dä hasbeld baal 'n ganns Litanai erunner.	Der leiert fast eine ganze Litanei runter.
Häsel	Hasel	Häseleschdegkel. Häselebäärisch. Hoaselnoss.	Haselstecken. Häselberg. Haselnuss.
Hau	Tick	Dä Käärel hoddn Hau.	Der Kerl hat einen Tick.
Haus	Haus	Os Haus es zwaischdeggkisch.	Unser Haus ist zweigeschossig.
Hausden	zusammen gestellte Garben, Kasten	Schdääd aier Koahr nooch obp Hausden, od'r hodderd schunn dahääm?	Steht euer Korn noch in gebündelten Garben oder habt ihr es schon daheim?
hawen	hauen	Komm rohisch häär, aisch hawen daisch ned. Hosde d' Oarsch geha- wen kred? Aisch hodd good drenehawen.	Komm ruhig her, ich schlag dich nicht. Hast du den Hintern versohlt bekommen? Ich hab gut dreingehauen.
hebpen	hüpfen	Dä Hoas es end' Klieh gehebpd.	Der Hase ist in den Klee gehüpft.
Hedds	Hitze	Wad es hai fiern Hedds! Heddskobp.	Was ist hier für eine Hitze! Hitzkopf.

heeden	hüten	Ma giehn glaisch d' Keh heeden.	Wir gehen gleich Kühe hüten.
Heehm	Hemd	Die sain esu oarm, die honn kä ganns Heehm mieh om Laiw.	Die sind so arm, die haben kein ganzes Hemd mehr am Leib.
heewen	heben	Kaans dau dä Saagk alään heewen? Ma heewen nooch äänen.	Kannst du den Sack alleine heben? Wir trinken noch einen.
Hehnerdew	Habicht	Wä wäähs dad Nähsd em Greenebesch von d'n Hehnerdewen?	Wer kennt das Nest von den Habichten im Grünewald?
helfen	helfen	Dau helps, hän helfd. Ewail ka ma saisch helfen.	Du hilfst, er hilft. Jetzt kann man sich helfen.
hennen	hinten	Dau kaans glaisch hennen erauhs giehn. Hennenrerregks, hennenwärd.	Du kannst gleich hinten raus gehen. Hinterrücks, hinterwärts.
Hiebääner	Schnake, Spinne	1. Dad es esun Schbinn. 2. Dau bes esu langk unn däär wie'n Hiebääner.	1. Das ist so eine Spinne. 2. Du bist so lang und dürr wie eine Schnake.
hiehr	ihr	Droa hiehr dä Koorew eloo en d' Kisch.	Trag ihr den Korb da in die Küche.
Hiehs	Hüftknochen	Vom Schungken es nummen de Hiehs noch iewerisch.	Vom Schinken ist nur noch der Hüftknochen übrig.
hiem	ihm	Ed es hiem äbpes grailljes passärd. Gew hiem sai Gälld.	Es ist ihm etwas Schlimmes passiert. Gib ihm sein Geld.
Hiering	Hering	Hieringszaload. D'es 'n doll'n Hiering.	Heringssalat. Das ist ein toller Hering.
hiesch	hoch	Dä Tuurm es värzisch Meter hiesch. 'n hieje Boom. En hiesch Mess.	Der Turm ist vierzig Meter hoch. Ein hoher Baum. Ein Hochamt.
Hiew	halbrundes Beil	Haaw med d'r Hiew d' Raiser kabbod fier z' verbräänen.	Hau mit dem Beil die Reiser klein, um sie zu verbrennen.
Hiewel	Hügel	Aier Haus laid oan su'm kläänen Hiewel. Moldhiewel.	Euer Haus liegt an so einem kleinen Hügel. Maulwurf.

Hight	Höhe	Wufier hohs dau maisch obp d'r Verstajierung esu gehigkelt?	Warum hast du mich auf der Versteigerung beim Bieten so hochgetrieben?
Hingkel-scher	Küken	M'r hon 'n Kluggk med nain Hingkelscher.	Wir haben eine Glucke mit neun Küken.
Hoabpes	Hornisse	Dau bes von d'r Hoabpes geschdooch. Hoabpesennähsd.	Du bist von der Hornisse gestochen worden. Hornissennest.
Hoabsden	Anführer	Wään woar daan d'n Hoabsden von dä Schbedzbowen?	Wer war denn der Anführer der Spitzbuben?
Hoad	Hotte	M'r droan d' Mesd med d'r Hoad en d' Wingerd.	Wir tragen den Mist mit der Hotte in den Weinberg.
Hoafen	Haufen	Loo laid 'n Hoafen von däm ahle Geschäär.	Da liegt ein Haufen von dem alten Geschirr.
Hoar	Haare	Dä hodd jo ruud Hoar. Hoarnigksd esed danää-we gaang. Sai honn Hoar dabei geloahs.	Der hat ja rote Haare. Haarscharf ging es daneben. Sie haben Haare dabei gelassen.
hoardzen	Karten spielen	Komm ma hoardzen nooch äänen.	Komm, wir spielen noch eine Runde.
Hoas	Hase	Hoasepääfer, Hoasebrud. Häsji.	Hasenpfeffer, Hasenbrot. Häschen.
Hoawer	Hafer	Die Päärd miehse mieh Hoawer kren. Hodd'r aier Hoawerschdegk schu gesiehd?	Die Pferde müssen mehr Hafer bekommen. Habt ihr euer Haferfeld schon eingesät?
hodd	hat	Wä hodd esu gesoad?	Wer hat so gesagt?
hodds unn hoar	hüh und hott	Dä Fohrmaan hodd ned hodds unn hoar gewohsd.	Der Fuhrmann wusste nicht hüh und hott.
Hohn	Huhn	Dad Hohn lägd good. Dau dumm Hohn. Hodd'r nooch aier Hehner?	Das Huhn legt gut. Du dummes Huhn. Habt ihr noch eure Hühner?
Holdz	Holz	Ma honn schunn aal oos Holdz verbrannd. Wu es dä heldzerne Lääfel?	Wir haben schon all unser Holz verbrannt. Wo ist der hölzerne Löffel?

holl'n	holen, nehmen	Dau hels, hän held. Aisch holl'n daisch baim Woard. Holl dain Medsch uun gieh hääm.	Du holst, er holt. Ich nehm dich beim Wort. Nimm deine Mütze und geh heim.
Hood	Hut	Modter koof m'rn naien Hood fier sundes, aisch doon dään ahle Scha- wesdägkel ned mieh oan.	Mutter, kauf mir einen neuen Hut für sonntags, ich zieh den alten Sabbatdeckel nicht mehr an.
Hoosden	Husten	Dä Jung hodd saisch esu erkaald, ewail hodd'n 'n Hoosden. Aisch hoosden d'r äbps.	Der Junge hat sich so erkältet, jetzt hat er einen Husten. Ich huste dir was.
hubbpeIn	hüpfen, hinken	Dad Wäänschi hubbpeId obp däm schläschde Wääg. HubbpeIsus.	Das Wägelchen hüpf auf dem schlechten Weg. Hinkesuse.
huddschen	hocken	Mir honn maisjisstell henner d'r Häägk gehuddschd.	Wir haben mäuschenstill hinter der Hecke gehockt.
Hunnd	Hund	Dau biesen Hunnd.	Du böser Hund.
Huschen	Ohrfeigen	Wäänsde wail ned rohisch bes, da kres d' poar Huschen.	Wenn du jetzt nicht ruhig bist, dann kriegst du ein paar Ohrfeigen.
Huudel	Durch- einander	Wad es dad eloa namoal fiern Huudel.	Was ist das für ein Durcheinander.
Huunisch	Honig	Bai däm kaale Wääder honn d' Bienen wienisch Huunisch engedroan.	Bei dem kalten Wetter haben die Bienen wenig Honig eingetragen.
Huurischd	Böschung	En hai däm Huurischd schdien jed Joahr de aaleräärschd Vailscher.	An dieser Böschung stehen jedes Jahr die allerersten Veilchen.
huuweln	hobeln	Huuwelschbien.	Hobelspäne.
I			
idrijen	wieder- käuen	Sain d' Keh schu gefeederd, joa se sain schun om idrijen.	Sind die Kühe schon gefüttert, ja sie käuen wieder.
iewer- hoawd	überhaupt	Dä hodd iewerhoawd hai naihds z' soan.	Der hat hier überhaupt nichts zu sagen.

iewerisch	übrig	D'es naihsd mieh iewerisch bliewen.	Es ist nichts mehr übrig geblieben.
iewerlääjən	überlegen	Hodd'r aisch d' Saach wail'n iewerläägd?	Habt ihr euch die Sache jetzt überlegt?
Ihmschi	Onkelchen	Dä Gerdzen Hanni woar e bräschdisch Ihmschi. Dä hodd oos d'e Maul fier z' roochen geschdääld.	Hans Gertz war ein prächtiger Onkel. Er hat uns was zum Rauchen gegeben.
ihnder	eher	Dau hohs ned ihnder Rooh, bis d' ään henner d' Uhren kres.	Du hast nicht eher Ruhe, bis du eine hinter die Ohren kriegst.
Ihsser	Esser	Dä Schmidze Piddter, dad woar 'n schdoargken Ihsser.	Peter Schmitz war ein starker Esser.
Insel- käärdś	Talgkerze	Dad Lieschd es kabbod, hodd'r nooch 'n Inselkäärdś em Haus?	Das Licht ist kaputt, habt ihr noch eine Kerze im Haus?
iwisch	ewig	Dad dauert iwisch bes dau kimms. Iwischkääđ.	Das dauert ewig, bis du kommst. Ewigkeit.
J			
jääjen	jagen	Dau jääschs, hä jääschd. D'r kennđ ewail d' Heh- ner en d' Schdaal jääjen.	Du jagst, er jagđ. Ihr könnt jetzt die Hühner in den Stall jagen.
jaddscheln	schaukeln	Wad jaddscheldsde daan esu obp däm Schdool erum?	Was schaukelst du denn so auf dem Stuhl herum?
Jaggken	Jacke	Hohsd'n naie Jaggken? Dad es 'n ahle Jaggken.	Hast du eine neue Jacke? Das ist eine alte Jacke.
jaunern	jammern	Wad jaunerd dad Kändđ d' ganz Zaid esu?	Was jammert das Kind die ganze Zeit so?
jed'räänen	jeder	Dad gewđ ed ned, jed'räänen määnd än häđđ hai äbpes z' soan.	Das gibt es nicht, jeder meint, er hätte hier was zu sagen.
jeemes	jemand	Es jeemes em Haus? D's neemes doa!	Ist jemand im Haus? Es ist niemand da!
jeh	endlich	D' es Zaid, nau jeh, maach vieron!	Es ist Zeit, jetzt mach endlich voran!

jemisch	jemine	O jemisch, wad es dad 'n Ding'n.	O jemine, was ist das ein Ding.
Jingelschi	Jüngchen	Dad es aawer e brav Jingelschi.	Das ist aber ein braves Jüngelchen.
Joahr	Jahr	D'es kä good Joahr. Pääfernaijoahrschdaach	Es ist kein gutes Jahr. Sankt Nimmerleinstag.
Jubppen	Jacke	Zesch d' Jubppen auhs, d'es z'woarm.	Zieh die Jacke aus, es ist zu warm.
juggkeln	wackeln, schaukeln	Blaiwd emoal rohisch sedzen, unn juggkeld ned esu obp d'r Bangk.	Bleibt mal ruhig sitzen und schaukelt nicht so auf der Bank.
Juggks	Spaß	Dad woar 'n Juggks. Sun juggksije Käärel.	Das war ein Spaß. So ein spaßiger Kerl.
jungk	jung	Esu jungk kom 'mr ned mieh z'soamen.	So jung kommen wir nicht mehr zusammen.
jussd	wohl	Ed woarm'm ned jussd dabai, wie aisch daad gesoad honn.	Es war ihm nicht wohl dabei, als ich das gesagt habe.

K

Kaab	Kappe	Su soan s' z' Dräär fier Medsch.	So sagen sie in Trier für Mütze.
Kaabpes	Kohl	En ganns Bied voll saure Kaabpes.	Eine ganze Bütte voll Sauerkraut.
Kaadz	Katze	Fräsch wie Kaadzen-dräägk. Kaadzekäbp. Dad Billa es'n Kaadz. Dir hodd e schien Käädzji.	Fresch wie Katzendreck. Kanonenböller. Billa ist eine Katze. Ihr habt ein schönes Kätzchen.
Käähsel	Kessel	Mir koochen 'n gannse Käähsel voll Kweddschekraud.	Wir kochen einen ganzen Kessel voll Zwetschgenmus.
kaal	kalt	Hohsd' kaal Fes? Bai däm Wääder eloo ka ma saisch schwinn erkaalen.	Hast du kalte Füße? Bei dem Wetter da kann man sich schnell erkälten.
Käälenschaiwen	kegeln	Gieh med Käälenschaiwen obp Elsens hiehrer Kääleboan.	Geh mit kegeln auf Elsens Kegelbahn (Himmeroder Straße).

Kaalew	Kalb	Wad kossd dad Kaa- lew? Käälwjer. Käälwji.	Was kostet das Kalb? Kälber. Kälbchen.
käänen	kennen	Aisch käänen d' Maan ned. Dau kääns ooch goarnaihsd von d'r Saach.	Ich kenne den Mann nicht. Du weißt auch gar nichts von der Sache.
Käärdji	Kärtchen	Wääns'de doa bes, schreiwdsde glaisch e Käärdji.	Wenn du da bist, schreib gleich ein Kärtchen.
Käärdz	Kerze	Fier Lischdmäh's koofe ma zwai Käärdzen.	Zu Maria Lichtmess (2. Februar) kaufen wir zwei Kerzen.
Käärel	Kerl	D'esn Käärel wien Pund Woarschd. Sun Schaihsäärel.	Es ist ein Kerl wie ein Pfund Wurst. So ein Taugenichts.
Käärschdji	Krüstchen	Modter, schnaid m'r dad Käärschdji von däm Hausmaacherbruud.	Mutter, schneid mir das Krüstchen von dem Hausmacherbrot.
Käärschen	Kirschen	Die äärschd Käärschen sain obp d'r Moard. Ose Käärscheboom hängkd ned voll.	Die ersten Kirschen sind auf dem Markt. Unser Kirschbaum hängt nicht voll.
kääs	niemals	Dau gääs joa kääs mie en d' Kierisch.	Du gehst ja nie mehr in die Kirche.
Kabaisji	kleine Kammer	Schdääl dad Geschäär nummen hai en'd Kabaisji.	Stell das Geschirr nur hier in die Kammer.



Außenkanzel an der Fallerkapelle

Kabbääl	Kapelle	Faaler Kabbäälschi. Bolloniakabbäälschi.	Fallerkapelle. Apolloniakapellchen.
----------------	---------	---	--

kabbod	kaputt	D' Taahs es kabbod. Schloa'm d' Knoochen kabbod.	Die Tasse ist kaputt. Schlag ihm die Knochen kaputt.
käbbpen	köpfen	Freher homm'r obp d'r Moard Usderaijer gekäbbpd. Schbedz unn Hihl.	Früher haben wir auf dem Markt Ostereier geköpft. Oben und Unten.
Kabloan	Kaplan	M'r kren 'n naie Kabloan.	Wir kriegen einen neuen Kaplan.
Kädt	Katharina	Aier Kädt es med mir en d' Schuul gaang.	Eure Käthe ist mit mir zur Schule gegangen.
Kaffi	Kaffee	'n goode Buhnekaffi, dad es äbpes fier d' Waiwer. Kaffikäähsel.	Ein guter Bohnenkaffee, das ist was für die Frauen. Kaffeekessel.
Kaggk	Kot	Aisch mohs kaggken, su soan d' klän Känner. Kaggkschdohl wierfen s' obp d'r Kääleboon. Holl dain Kaggkschdällzen ewäsch.	Ich muss kacken, so sagen die kleinen Kinder. Kackstuhl werfen sie auf der Kegelbahn (mittlere Kegel fallen). Nimm deine Beine weg.
Kähr	Kehre	Hai es Blaads fier d' Kähr z' holln. Hohsde schun d' Kähr? Kähr d' Baach dren.	Hier ist Platz, um zu wenden. Bist du auf dem Rückweg? Übertreib mal nicht.
Kail	Keil	Kailkobp. Kailes. Kailen. En hodd sich d'n Ääscherd gekaild. Gem'r 'n Kailes Bruud.	Dickkopf. Prügeln. Er hat sich den Bauch voll geschlagen. Gib mir einen Kanten Brot.
Kalääner	Kalender	Hodd'r nooch'n Kalääner fier'd nai Joahr?	Haben Sie noch einen Kalender für das neue Jahr?
Kalinen	Calin, chinesisches Metall	Med Kalinen sain freher d' Ogsken koof gänn. Sun Kalin woar e Goldschdegk von 10 bayrischer Gulden.	Mit K. sind früher Ochsen gekauft worden. So ein K. war ein Goldstück von 10 bayrischen Gulden.
Kamedi	Theater, Rummel	Modter hähr moal, ed es e Kamedi obm Schloohs. Maach ned esu'n Kamedi.	Mutter hör mal, auf dem Schlossplatz ist was los. Mach nicht so ein Theater.

Kammfuder	Geldtäschchen	Saine Schaads hodd'm e schien Kammfuder fier Kreskinndschi gewen.	Sein Schatz hat ihm ein schönes Geldtäschchen zu Weihnachten geschenkt.
Kamroad	Kamerad	Dau bes m'r 'n schiene Kamroad.	Du bist mir ein schöner Kamerad.
Kanainschi	Kaninchen	Em Kreg honn bal aal Laid Kanainscher gehaaln.	Im Krieg haben fast alle Leute Kaninchen gehalten.
Kannabi	Kanapee	Wad laid dad faul Männsch obp d'm Kannabi, schdad äbpes z' schaffen.	Was liegt die faule Person auf dem Kanapee, statt zu arbeiten.
Kännd	Kind	Känner. Kinndschi. Sain aier Känner aal dahääm?	Kinder. Kindchen. Sind eure Kinder alle daheim? dahääm?
Kannun	Kanone	Von d'Kannun hamm'r ewail nooch d' Noas voll. D' Käärel es kannunevoll gesoff.	Von Kanonen haben wir jetzt noch die Nase voll. Der Kerl ist kanonenvoll gesoffen.
Kanoobes	Zucht, Regel	Dau gews och nooch en d' Kanoobes gehol.	Dir wird auch noch auf die Sprünge geholfen.
Kasde-määnschi	Kastenmännchen	Dad woar s'un ahl Mins von zwaienhaalwen Groschen.	Das war so eine alte Münze von zweieinhalb Groschen.
Kassell	Karussell	Ob d' Kiermes foahrma namoal ob d'r Kassell.	An der Kirmes fahren wir nochmal Karussell.
kaujer	koscher	Dad Flääsch es kaujer. Die Saach es ned kaujer, loahs d' Finger davon.	Das Fleisch ist kosher. Die Sache ist nicht kosher, lass die Finger davon.
Kehsd	Kiste	Loahs d'rn Kehsd Wain schegken. Gew mir dad Ziggakehsdschi.	Lass dir eine Kiste Wein schicken. Gib mir das Zigarrenkistchen.
Keigk	Dachgaube	Ob oosem Daar'n hommer drai Keigken.	Auf unserem Dach haben wir drei Dachgauben.
Kenndel	Dachrinne	Aire Kenndel drebbsd, d'r miehds d'n Ärdzen Martin roofen.	Eure Dachrinne tropft, ihr müsst den Klempner Erz rufen.

kessen	küssen	E schi Mädski kessen. E Kissji gänn.	Ein schönes Mädchen küssen. Ein Küsschen geben.
Kessjen	Küsschen	Gew mir e Kessjen, dau lew Känn.	Gib mir ein Küsschen, du liebes Kind.
Kewerickes	Maikäfer	Kewerickes fleg, dai Vadter es em Kreg.	Maikäfer flieg, dein Vater ist im Krieg.
Kiames	Kirmes	Saibräaner-Kiames.	Säubrenner-Kirmes.
Kiedel	Kittel	Freher sain d' Bauern aal m'm bloohen Kiedel erum gaang, d'es schu laang häär.	Früher sind die Bauern alle in blauen Kitteln gegangen, das ist schon lange her.
Kiehlscher	Gemüse-pflänzchen	Hodd'r Kiehlscher schuun aal gesäädzd?	Habt ihr die Gemüsepflanzen schon alle gesetzt?
Kiehs	Käse	Hollänner Kiehs. Määnzer Kiehsji.	Holländer Käse. Mainzer Käschen.
Kierisch	Kirche	D' Wedlier Kierisch es schunn iewer drai hunnerd Joahr ahl.	Die Wittlicher Kirche ist schon über dreihundert Jahre alt.
Kimbpel	tiefe Stelle im Bach	Em Kimbpel bai d'r Basdemihl schdähnd'n Boarmen, su langk wie'n Oarmen.	In der tiefen Stelle in der Lieser bei der Bastenmühle schwimmt eine Barbe, so lang wie ein Arm.
kimmern	kümmern	Kimmer daisch ned um ungeläädg Aia.	Kümmer dich nicht um ungelegte Eier.
kinnen	können	Aisch kaan, dau kaans, hä kaan, mir kinnen, dir kinnd. Sai kinnen mir aal d' Bugkel eroobp redschen.	Ich kann, du kannst, er kann, wir können, ihr könnt. Sie können mir alle den Buckel runter rutschen.
kinnisch	kundig	Bes dau kinnisch en d'r Schdaad?	Kennst du dich in der Stadt aus?
kirgksen	quietschen	Dain nai Schoh kirgksen esu.	Deine neuen Schuhe quietschen so.
Kisch	Küche	Oos Kisch es e bessi klään. Kischenhääd. Kischemubpes.	Unsere Küche ist ein bisschen klein. Küchenherd. Topfgucker.

Klääd	Kleid	Fier Pingsden kres d'n nai Klääd.	Zu Pfingsten kriegst du ein neues Kleid.
klään	klein	Wad mischd aier klään Kinndschi? Dau kläänen Noar.	Was macht euer Kind? Du kleiner Narr.
klääwen	kleben	Klääw 'n Fraimoargk drof. Dä Taisch'n Heiner es 'n Klääwbogks.	Kleb eine Briefmarke drauf. Heiner Teusch hat viel Sitzleder.
Kläbp	Haue, Hiebe	Komm dau nuren erenn, do kresde dain Kläbp.	Komm du nur rein, dann kriegst du deine Haue.
Kläddschoog	blaues Auge	Oosen Jubpes es d' Trääbp eroobp gefaal unn hodd ewail e Kläddschoog.	Unser Josef ist die Treppe runter gefallen und hat jetzt ein blaues Auge.
Kladsch	Schlag	Hai hohsde nooch 'n Kladsch von däm Gemees. Kladschkiehs.	Hier hast du noch einen Schlag von dem Gemüse. Quark.
Klausder	Vorhängeschloss	Hohsde kä Klausder oan daim Koffer? Hängk däm e Klausder vierd Maul.	Hast du kein Schloss an deinem Koffer? Häng dem ein Schloss vor den Mund.
Kledasch, Klääda	Kleidung, Kleider	Aier Soffie es en d'n Dräägk gefaal, sain ganns Kledasch es verschwainzd.	Eure Sofie ist in den Dreck gefallen, ihre ganze Kleidung ist verschmutzt.
klegken	knallen	Dä Piddter hodd obp'm Bogk gesääss unn hodd med d'r Bäädsch geklegkd.	Peter saß auf dem Bock (des Wagens) und hat mit der Peitsche geknallt.
Klegkerd	Klicker	Wad hommer su gäär Klegkerd'n geschield. Klegkerd'n lägk! Schuds. Märrehs. Hewjis.	Was haben wir so gern Klicker gespielt. Klicker, ich beginne als Letzter! Bestimmte Klickersorten.
klidzisch	klitzeklein	Su e klä klidzisch Kriemelschi.	So ein klitzekleines Krümelchen.
Klieh	Klee	Dir hodd schiene Klieh en airem Schdegk. Kliehblaad.	Ihr habt schönen Klee auf eurem Feld. Kleeblatt.

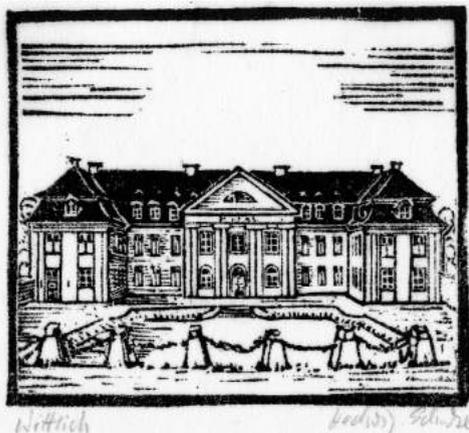
Kliehs	Klöße	Haid guuw ed Kliehs unn gebaagke Bieren.	Heute gab es Klöße und gebackene Birnen.
klimmen	klettern	Kaans d' hai obp dä Boom klimmen? Klimm d' Läädtter erobp.	Kannst du hier auf den Baum klettern? Steig die Leiter rauf.
kloabpen	klopfen	Hai aon d'r Diehr mehs d'r kloabpen, da maachen s' obp. Hodd ihr Käärten aisch namoal zerfloabpd?	Hier an der Tür müsst ihr klopfen, dann machen sie auf. Habt ihr Kerle euch wieder geprügelt?
Kloafder	Klafter	Mir honn nummen ä Kloafder Holdz gestaidt.	Wir haben nur ein Klafter Holz gesteigert.
kloar	klar	Die Saach es mir ewail kloar. Aisch sain dodriewer em Kloaren.	Die Sache ist mir jetzt klar. Ich bin darüber im Klaren.
kloaren	klagen	Dir brauchd aisch ned z' b'kloaren.	Ihr braucht euch nicht zu beklagen.
Kloon	Clown	Em Zierkus woar 'n Kloon, dä hodd Widdsjer gemaach.	Im Zirkus war ein Clown, der hat Witzchen gemacht.
Kloowen	Kloben	1. Schloa de Kloowen en d' Wannd. 2. Dain Paif es 'n schdinkije Kloowen. 3. Su'n groowe Kloowen.	1. Schlag den Kloben in die Wand. 2. Deine Pfeife ist ein stinkiger Kloben. 3. So ein grober Kloben.
Knaadsch	Jammer- lappen, wehleidige Person	Dau bes 'n Knaadsch, fier jed'n Dräägk mohsde waddzen. Dau bess'n ahl Knaadsch.	Du bist ein Jammerlappen, für jeden Dreck musst du weinen. Du bist sehr wehleidig.
knabps	knapp	Dä Schdoff hai laangd ned fier'n Klääd, en es z' knabps oabgeschnieden.	Der Stoff hier langt nicht für ein Kleid, er ist zu knapp abgeschnitten.
knaddsch	total	Dä Baddi es knaddsch gäägkisch. Knaddsch kabbod.	Baptist ist total verrückt. Total erschöpft.

Knaschd	Schmutz	Dad Männsch schdingd fier Knaschd.	Die Person stinkt vor Dreck.
knaschdisch	knauserig, geizig	Dau hohs aawer 'n knaschdisch Fraa.	Du hast aber eine geizige Frau.
Knedtel	Göre	Aier Liesji es doch 'n klää Knedtel.	Euer Lieschen ist doch eine kleine Göre.
Kneedel	Knödel	Ess dau gäär Kneedel? Päärds-kneedel. Dunner-kneedel noch ääs.	Isst du gerne Knödel? Pferdeknödel. Donnerwetter noch mal.
Kneibp	1. Messer 2. Gasthaus	1. Da hohsde dain ahl Kneibp, die schnaid Waahser bis obp d' Grund. 2. Doo kaansde ned hiengiehn, dad es 'n dräägisch Kneibp.	1. Da hast du dein altes Messer, es schneidet Wasser bis auf den Grund. 2. Da kannst du nicht hingehen, das ist eine dreckige Kneipe.
Knibbschi	1. Endstück vom Brotlaib 2. Ellbogen	1. Gew m'r 'd Knibbschi von däm Bruud. 2. Aisch homm'r aond gäägisch Knibbschi geschduus.	1. Gib mir das Endstück von dem Brot. 2. Ich habe mir ganz empfindlich den Ellbogen gestoßen.
knieweln	finger	Dad Goar hai kaansde nooch ausenaaner knieweln. Dad es 'n Kniewelpiddter.	Das Garn hier kannst du noch auseinander finger. Das ist ein Tüftler.
Knobp	Knopf	1. Bogkseknobp. 2. Dä Maan kaan dad maachen, dä hodd Knäbp.	1. Hosknopf. 2. Der Mann kann das machen, der hat Geld.
Knooch	Knochen	Es nooch äbpes oan d'r Knooch droan? Aisch schloan d'r d' Knooche kabbod. Knääschelschi.	Ist noch was an dem Knochen dran? Ich schlag dir die Knochen kaputt. Knöchelchen.
Knowelooch	Knoblauch	Wä essd ned gäär Knoweloochs-wäärschdjer?	Wer isst nicht gern Knoblauchwürstchen?

Knubbpen	Knorz	Dad es joa'n gehäärije Knubbpen, däänsd'd eloo vom Bruud oabgeschnieden hohs.	Das ist ja ein dicker Knorz, den du da vom Brot abgeschnitten hast.
knubbsen	stoßen	Hohsde daisch geknubbsd? Dau hohs joa 'n Knubbs obp d'r Schdäär.	Hast du dich gestoßen? Du hast ja eine Beule an der Stirn.
knudeln	wühlen	Wad knudelsd' ald wieder e maine Saachen erum?	Was wühlst du schon wieder in meinen Sachen herum?
knuseln	Kniffliges machen, trödeln	Nau maach vieroan, knusel ned esu laang erum.	Nun mach voran, trödel nicht so lang herum.
koads	kurz	De's 'n koadse Wääg. Loahs m'r nooch 'n Koadsen drengken.	Das ist ein kurzer Weg. Lass uns noch einen Schnaps trinken.
koadzen	1. husten 2. sich aussprechen 3. sich übergeben	1. Dau hohs aawer d' Koadz. 2. Hohsde daisch baal ausgekoadzd?	1. Du hast aber einen Husten. 2. Hast du dich bald ausgesprochen?
koafen	kaufen	Koaf m'r 'n naien Hood. Verkoafd d'r aire Goarden?	Kauf mir einen neuen Hut. Verkauft ihr euren Garten?
Koahr	Karre	Doo de Säägk obp dain Koahr. Schduhskoahr. Kährschi.	Leg die Säcke auf deine Karre. Schubkarre. Kärren.
Koard	Karte	Schreiw m'r 'n Posskoard, nä, kä Posskäärdji, schreiw 'n Breef. Gew Koard'n, ma schbieln Skat.	Schreib mir eine Postkarte, nein, kein Postkärtchen, schreib einen Brief. Gib Karten, wir spielen Skat.
Koarschd	1. Karst, Erdhacke 2. Kruste	1. Holl d' Koarschd, ma giehn Krumbpan higkeln. 2. Dad Bruud hai hodd esu 'n schien gebaagke Koarschd.	1. Hol den Karst, wir gehen Kartoffeln harken. 2. Das Brot hier hat so eine schöne Kruste.
Koarw	Korb	Droa dä Koarw Wääsch obp d' Schbaischer. E Käärwji Kweddschen.	Trag den Korb Wäsche auf den Speicher. Ein Körbchen Zwetschgen.

Kobp	Kopf	Aisch schdääschen d'r d' Kobp tweschend d' Uhren. Schoafskobp. Hän hodd sai Käbbpschi. Dad Kännend es biesskobps.	Ich steck dir den Kopf zwischen die Ohren. Schafskopf. Er hat sein Dickköpfchen. Das Kind ist schlecht gelaunt.
koddscheln	tauschen, einhandeln	Hohsde dainen Dabp verkoddscheld? Ahle Koddscheler.	Hast du deinen Kreisel getauscht? Alter Kuppler.
Koffer	Kupfer	Koffergälld. 'n kofferne Käähsel.	Kupfergeld. Ein Kupferkessel.
Koh	Kuh	Draiw d' Koh en d' Schdaal. Dir hodd finnef Keh.	Treib die Kuh in den Stall. Ihr habt fünf Kühe.
Kolks, Kelläks	Groppe	Ob'm Schaff homm'r Kolks'n unn Grundeln gefaang.	Am Schaff haben wir in der Lieser Groppen und Gründeln gefangen.
Komble-männde-maacher	Schmeichler	Su'n Schmuuser, su'n faule Komblemännde-maacher.	So ein Schmeichler, so ein fauler Schöntuer.
Kommess	Militär	Su hodd ma freher gesoad. Dannoher honn s' vom Barras gered. Kommessbruud.	So hat man früher gesagt. Danach hat man vom Barras gesprochen. Kommissbrot.
komm'n	kommen	Dau kimms, hä kimmd, mir komm'n baal hääm.	Du kommst, er kommt, wir kommen bald heim.
komood	bequem	Säädsd aisch, maachd dr'd aisch e bessi komood.	Setzt euch, macht es euch ein bisschen bequem.
kondand	vertraut	Med aierer Famielisch sai m'r good kondand.	Mit eurer Familie sind wir gut bekannt.
Kossder	Küster	Ose Kossder hodd z' schbääd gelaid. Kossderschdibp.	Unser Küster hat zu spät geläutet. Kinderspiel: <i>Ein auf einem Stein liegender kleinerer soll mit einem Wurfstein getroffen werden.</i>
Krääbes	Kartoffelpüree mit Sauerkraut	Med Krumbpan unn saurem Kaabpes gewd Krääbes gemaach.	Mit Kartoffeln und Sauerkraut wird Krääbes gemacht.

kräächen	brechen	D' Schdaang es z' dinn, se hodd schun gekräächd.	Die Stange ist zu dünn, sie ist schon angebrochen.
kraadzen	kratzen	Dään hodd Lais, ään kraadzd sisch obp'm Kobb. Kraadzbäärschd.	Der hat Läuse, er kratzt sich auf dem Kopf. Kratzbürste.
Kraagk	altes Pferd	Die ahl Kraagk zeschd ned mieh, foahr s' obp d' Schinnkaul.	Das alte Pferd zieht nicht mehr, bring es zum Abdecker.
Krääl	Halskette, Koralle	Mai Modter hodd ma vo Klausen 'n Krääl medgebrängd.	Meine Mutter hat mir von Klausen eine Halskette mitgebracht.
Krääs	Kreis	D' Känner schbieln su gäär Krääs. Wedlich es'n Kräässchdaad.	Die Kinder spielen so gerne Kreis (Reigen). Wittlich ist Kreisstadt.



Landratsamt Vorderseite

Krääsch	Schrei, weinen	Wad hodd dad Käänd namoal 'n Krääsch, ed schraid wie d'r Daiwel.	Warum weint das Kind wieder, es schreit wie der Teufel.
krabadzisch	kratzbürstig	Said ned esu krabadt-zisch giehn d' Tand!	Seid nicht so kratzbürstig zur Tante!
kraischen	kreischen, weinen	Wufier kraischsd' daan esu? Hai gewd ned gekresch.	Weshalb weinst du denn so? Hier wird nicht geweint.
krauden	jäten	Komm d' gäähs med fier oos Buddsch krauden.	Geh mit für unsere Ziege Futter rupfen.

Krebp	Krippe	1. Fier 'd Kreskinndschi 'n schien Krebp. 2. Krebbebesser.	1. Für das Christkind eine schöne Krippe. 2. Nörgler (böartige Kühe beißen ins Krippenholz).
kreen	kriegen, bekommen	Dau kres, hän kred. Mir kren e Kinndschi. 'n hodd saisch namoal erkred.	Du kriegst, er kriegt. Wir kriegen ein Kindchen. Er hat sich nochmal erholt.
Kreesch	Krieg	Wad woar dad äbpes med däm Kreesch! (D' Daiwel soll'n holl'n.)	Was war das was mit dem Krieg! (Der Teufel soll ihn holen.)
Kreiz	Kreuz	Maach ed Kreiz, m'r bääden drai Oosevader. Kreizdunnerwääder.	Mach das Kreuzzeichen, wir beten drei Vaterunser. Kreuzdonnerwetter.
Krebpebessa	futterneidisches Pferd	Dat Päärd es'n Krebbebessa.	Das Pferd ist futterneidisch.
Kresdaach	Weihnachten	Wad hadd'n d' Känner fier Plesär obp Kresdaach gehadd.	Was hatten die Kinder für eine Freude an Weihnachten.
Kriebs	Krebs	Su ruud wien Kriebs.	So rot wie ein Krebs
kriedeln	kritteln	Sai ned esu kriedelisch, dau ahle Kriedelpiddter.	Mäkele nicht an allem herum, du alter Nörgler.
kriehen	krähen	Schdieh obp, d' Hohner kriehen schunn. Ä kried wie'n Hoahnen.	Steh auf, die Hühner krähen schon. Er kräht wie ein Hahn.
Kriemel	Krümel	Es d'r 'n Kriemel end Vaderunserlääscheschi geredschd?	Ist dir ein Krümel in die Luftröhre geruscht?
Kriemer	Krämer	'd es 'n daire Kriemer.	Das ist ein teurer Krämer.
Krieooren	Hühneraugen	On d'r klääner Zieh honnisch e Krieoog.	An der kleinen Zehe habe ich ein Hühnerauge.
krieweln	krabbeln	Wad kriewelt ma loo fiern Däär em Halls erum?	Was krabbelt mir da für ein Tier am Hals herum?
Krieweskrawas	Gekrakel	Wad hohsde loo fiern Krieweskrawas obp d' Toafel geschriewen?	Was hast du da für ein Gekrakel auf die Tafel geschrieben?

Kroabpen	Haken	Hängk dä Schingken hai oan dä Kroabpen.	Häng den Schinken an diesen Haken.
Kroabperd	Bengel	Sun klääne Kroabperd. Dau kroabpisch Kännnd.	So ein kleiner Bengel. Du erbärmliches Kind.
Kroam	Kram	Gew dä gannse Kroam zerregk.	Gib den ganzen Kram zurück.
kroamen	kramen	En d'r Schubpload gewd ned gekroamd. Dau kroams aal ahl Geschäär aus.	In der Schublade wird nicht gekramt. Du kramst alle alten Geschichten aus.
kroazeln	kritzeln	Wat hott dään'n kroazelisch Schreff.	Was hat der eine kritzelige Schrift.
Krobpsaagk	Bengel	Kimmsde häär, dau klääne Krobpsaagk!	Kommst du her, du kleiner Bengel!
krodzisch	verhutzelt	'n krodzigen Aabpel. Dau krodzisch Männsch!	Ein verhutzelter Apfel. Du verhutzeltetes Männchen!
Krolles	Locke	Os Amischi hodd esu e schien Krolleskäbpschi.	Unser Anna-Mariachen hat so einen schönen Lockenkopf.
Krubbp	Grippe	Dad Ännschi gääd haid ned en d' Schuul, ed hodd d' Krubbp.	Ännchen geht heute nicht zur Schule, es hat die Grippe.
Krumbpa	Kartoffel	Gähdsde med Krumbpan higkeln? Krumbpaschniedschi.	Gehst du mit Kartoffeln aufhacken? Reibekuchen.
krumb- pelisch	verknittert	Dai Klääd es ganns krumpelisch, d' hohs droff gesääss. Mai Vadter woar d' Moor ganns verkrummpeld.	Dein Kleid ist ganz verknittert, du hast drauf gesessen. Mein Vater war heute Morgen ganz verknittert.
Krummes	Rebmesser	Holl d' Krummes, ma giehn en d' Wingerd.	Hol das Rebmesser, wir gehen in den Weinberg.
Kubpen	Haufen, Kuppe	Schmaih's dä Kubpen Sannd haihien. De Känner maachen Kibpscher.	Wirf den Haufen Sand hierhin. Die Kinder machen Häufchen.

kugken	sehen, gucken	Dau kugks, hän kugkd, kugkemoal noa d'r Wääsch. Dau hohs daisch schwäär ver- kugkd. Kugkäähselai, wad'n Ding'n.	Du siehst, er sieht, schau mal nach der Wäsche. Du hast dich schwer verguckt. Schau mal, was ein Ding.
kujenäären	quälen	Wufier miehds d'r maisch esu kujenäären, dir Känner?	Weshalb müsst ihr mich so quälen, ihr Kinder?
Kumbp	Trog	Loahs woarm Waahser en d' Kumbp loafen.	Lass warmes Wasser in den Trog laufen.
Kum- kummer	Gurke	Bullijungs Marri hodd schien Kumkummern en d' Finsdern.	Maria Bouillon hat schöne Gurken im Schaufenster.
Kummiun	Kom- munion	Gääs dau ooch med z'r Kummiun?	Gehst du auch mit zur Kommunion?
kunndt	konnte	Dad kunndt m'r ned beweisen.	Das konnte man nicht beweisen.
Kuresji	Jacke, Jäckchen	Fier en d' Schdaal es dad ahl Kuresji groad good genooch.	Für den Stall ist das alte Jäckchen gerade gut genug.
kusch	Leg dich! (Hundebefehl)	Haal d'sch kusch, sohs wääsde wad ed gewd.	Halt dich zurück, sonst weißt du was es gibt.
Kwedd- schen	Zwetsch- gen	Mir hadd'n haid de aalerärschd Kweddschentoard.	Wir hatten heute die allererste Zwetschgentorte.
L			
laachen	lachen	Hai es naihsd z' laachen. Bai d'r Red woar e' Laacherei.	Hier gibt's nichts zu lachen. Bei der Rede war ein Gelächter.
lääd	leid	Daad dääd m'r lääd. Hä dääd d'r naihsd z' Lääd. En d'r Kierisch es'n Mädschi end Lääd gefaal.	Das tut mir leid. Er tut dir nichts zu Leide. In der Kirche ist ein Mädchen in Ohnmacht gefallen.
Lääder	Leder	Zieh wie Lääder. Doa hodd'n vum Lääder g'zoor'n.	Zäh wie Leder. Da hat er vom Leder gezogen.
laadschen	schlagen	Laadsch d'm Lausjung e' poar erunner.	Hau dem Lausejungen ein paar runter.

Laadschen	Latschen	Dä Maan eloo hodd'n poar Laadschen fier Pedscher z' drääden.	Der Mann da hat ein paar Latschen, um Pfädchen zu treten.
Lääfel	Löffel	Oos Känned essd sain Zobp schu säälwer med'm Lääfel. Hän es ned drogken henn'r d' Lääfel.	Unser Kind isst seine Suppe schon selbst mit dem Löffel. Er ist nicht trocken hinter den Ohren.
lääfish	läufig	'n lääfijen Hunnd.	Ein läufiger Hund.
läägken	lecken	Läägk daine Täälér aus. Dau läägksd d'r d' Finger nooch danoa.	Leck deinen Teller aus. Du leckst dir die Finger noch danach.
Laai	Fels, Schiefer	Henner d'r Laai homm'r d' Schdään geholl. Hohsde schunn obp dainer Laai geschriewen? Laaiendägker.	Hinter der Lai (Distrikt) haben wir die Steine geholt. Hast du schon auf deiner Schiefertafel geschrieben? Dachdecker.
lääjén	legen	Oos Hehner lääjén ewail su schläscht. lewerlääg d'r d' Saach.	Unsere Hühner legen jetzt so schlecht. Überleg dir die Sache.
laang	lang	Dad homm'r schu laang gewohsd.	Das haben wir schon lange gewusst.
Läärisch	Lerche	Obm Floor homm'r haid dad Nässd von'r Läärisch gefunn.	Auf dem Feld haben wir heute das Nest einer Lerche gefunden.
lääsen	lesen	Aisch lääsen, dau liehs, hän liehsd. Hohsde dad Booch schu gelääsen? Die aaner Woch gie m'r Drauwe lääsen.	Ich lese, du liest, er liest. Hast du das Buch schon gelesen? Nächste Woche gehen wir Trauben lesen.
Lääwen	Leben	Dau bräängs ed em Lääwen ned waid. Ma lääwd nummen ääs.	Du bringst es im Leben nicht weit. Man lebt nur einmal.
Labpen	Lappen	Da gewsde gejoachd, dadsde d' Labpen verläärs. Sun Schmachdlabpen.	Da wirst du gejagt, dass du die Lappen verlierst. So ein Schleimer.
läbpern	läppern	Viel esed ned, aawer 'd läbperd sisich z'soamen.	Viel ist es nicht, aber es läppert sich zusammen.

Labper-zoorisch	Wirrarr	Giehd m'r ewäsch med däm gannse Labperzoorisch.	Geht mir weg mit dem ganzen Wirrarr.
Labpes	Tunichtgut	Dä Käärel es doch'n Labpes, med däm fängk naihsd oan.	Der Kerl ist doch ein Tunichtgut, mit dem fang nichts an.
Ladsch	abge-lutschter Stumpen	Doo d' Ladsch aus d'r Maul, aisch gänn d'r 'n aaner Zigga.	Nimm den Stumpen aus dem Mund, ich geb dir eine neue Zigarre.
lädsd	letzt, zuletzt	D's d'n lädsd'n Daach. Z'lädsd honn s'e saisch zerkloobpd.	Das ist der letzte Tag. Zuletzt haben sie sich geschlagen.
Lädter	Leiter	Schdääl hai d' Lädter oan d' Boom.	Stell hier die Leiter an den Baum.
ladzen	bezahlen	Wail ladzen s'm sai Gälld eraus. 'n hodd gehäärisch ladzen miehsen.	Jetzt ziehen sie ihm sein Geld aus der Tasche. Er hat ziemlich viel zahlen müssen.
lägk	zuletzt	Ma schbieln Klegkerden, lägk.	Wir spielen Klicker, ich beginne zuletzt.
lähren	lernen	M'r miehsen viel lähren fier d' Schuul. Loahs d'r dai Lärgälld redur gänn. M'r soochen 'n Koh, die schu gelähd es.	Wir müssen viel lernen für die Schule. Lass dir dein Lehrgeld zurück geben. Wir suchen eine Kuh, die schon angelernt ist.
Lährisch	Lehrerin	Oos Lährisch woar d' Moor biehs, wail aisch z' schbäd komm'n sain.	Unsere Lehrerin war heute Morgen böse, weil ich zu spät kam.
Laid	Leute	Ed woar'n massich Laid doa. Fraalaid. Laidsgahaier. Maanslaid.	Es waren viele Leute da. Frauen. Nervensägen. Männer.
laiden	läuten	Ed laid Medtisch. Hodd d' Bädgloogk schu gelaid?	Es läutet Mittag. Hat die Betglocke schon geläutet?
laien	liegen	Dau lais, hän laid. Wad brauch d'r droan z' laien? Mir laid goar naihsd droan.	Du liegst, er liegt. Was soll dir daran liegen? Mir liegt gar nichts dran.
Laiff	Leib	Bleiw ma v'm Laiff. Laiffschbais.	Bleib mir vom Leib. Leibspeise.

Lais	Läuse	Dä Jung hodd Lais. Hawem ään en d' Lais- kaul. Laisräschen.	Der Junge hat Läuse. Hau ihm eine ins Genick. Läusekamm.
Lämmesji	Lamm	En d'r Schoafhäärd sain ewail 'n Mass Lämmes- jer. Dau bess vom Lämmes gebess.	In der Schafherde sind jetzt eine Menge Lämmer. Du spinnst.



Schäfer / Medallion aus der Stuckdecke im Rathaus

langk	lang	D' Zaid gewd m'r langk. Die Saach zeedg saisch nooch en d' Länkd.	Die Zeit wird mir lang. Die Sache zieht sich noch in die Länge.
langsd	entlang, vorbei	Gesder sain aisch nooch dalangsd gaang.	Gestern bin ich noch da vorbei gegangen.
Lanndtder	Laterne	Bräänd d' Lanndter off d'r Käälerdräbp?	Brennt die Laterne an der Kellertreppe?
lausdern	horchen, hören	Hohsde oan d'r Dier gelausderd?	Hast du an der Tür gehört?
Lauserd	Lausjunge	Wad said'r fier Lauser- den. Lauszibpel. Wad woar'n mir fier Lausjung'n.	Was seid ihr für Laus- jungen. Schmutzfink. Was waren wir für Lausjungen.
lauter	nur	Ed sain lauter wurm- bäadzisch Ääbpel.	Es sind nur wurmige Äpfel.
Leed	Lied	Singd emoal e schi Leed.	Singt mal ein schönes Lied.
leedisch	leer	Dad es bähser wie'r lee- dijer Schäähs noageloof.	Das ist besser als einer leeren Kutsche nachgelaufen.
leejen	lügen	Dä Käärel leegd wie gedrogkd. Gloow däm naihsd, d'sn Liejener.	Der Kerl lügt wie ge- druckt. Glaub dem nichts, das ist ein Lügner.

leew	lieb	A leew Kännnd. Dad Lewji. Daine Lewsden.	Ein liebes Kind. Das Liebchen. Dein Liebster.
leffden	lüften	D'd schdingkd hai, leffd moal d' Schduuw. Hohsde dä faule Käärel gehäärisch geleffd?	Das stinkt hier, lüfte mal die Stube. Hast du dem faulen Kerl Beine gemacht?
Leschen	Schilf	Unnerm Bierjerwähr schdien d' Leschen oan d'r Baach.	Unterm Bürgerwehr (Stauwehr) steht Schilf am Bach.
Lewji	Liebchen	Dad Billa es d'm Heiner sai Lewji. Dau bes m'r e schi Lewji.	Sybille ist Heiners Liebchen. Du bist mir ein schönes Liebchen.
liehnen	leihen	Aisch liehnen d'r drai Moargk. Liend m'r moal groad aier Wäänschi.	Ich leihe dir drei Mark. Würden Sie mir bitte Ihr Wägelchen leihen?
Lielisch	Lilie	D' Lielisch sehd ma ned mie viel en d' Gäärden.	Die Lilie sieht man nicht mehr häufig in den Gärten.
Lienisch	Linie	Med'm Linijal mohsde 'n Lienisch iewer d' ganns Toafel zeej'n.	Mit dem Lineal musst du eine Linie über die ganze Tafel ziehen.
Lieschd	Licht	Maach d' Lieschd aus. Gieh m'r aus'm Lieschd.	Mach das Licht aus. Geh mir aus dem Licht.
liewern	liefern	Dä liewerd dier naihsd. Bubbpsdisch, d' Taahs es geliewerd.	Der liefert dir nichts. Pardauz, die Tasse ist hin.
loa	da	Loa es naihsd loahs. Es hään eloa? Nä, än es loa hennen em Goarden. Schmeisst dad Holds laihien, loa gehäärd ed ned.	Da ist nichts los. Ist er da? Nein, er ist da hinten im Garten. Werft das Holz hierhin, da gehört es nicht hin.
Load	Lade	Schubpload. Duudeload.	Schublade. Sarg.
loaden	laden	Ma loaden d' Säägk ewail obp. Dau lieds z'schwäär obp daine Bogkel.	Wir laden die Säcke jetzt auf. Du lädst zu schwer auf deinen Rücken.
Loaden	Laden	Maach d' Loaden oan d' Finsder zoo.	Mach die Fensterläden zu.

loahs	los	D'es naihsd loahs. Wäänsde daisch ned schegks, da zeejen aisch daisch loahs.	Es ist nichts los. Wenn du dich nicht schickst, dann leg ich dich übers Knie.
loahsen	lassen	Dau liehs, hän liehsd. Loahs dä Maan giehn. Dau Fäärgkel hohs äänen foar'n geloahs.	Du lässt, er lässt. Lass den Mann gehen. Du Ferkel hast eine Blä- hung abgehen lassen.
loam	lahm	Dä loamen Hunnd. Baihs ned en dä sauren Aappel, soss kresde loam Zäähn.	Du lahmer Hund. Beiß nicht in den sauren Apfel, sonst kriegst du stumpfe Zähne.
Loffd	Wind	D'es Bergwailerer Loffd, ed ged Rään.	Es ist Bergweilerer (Südwest-) Wind, es gibt Regen.
Looder	liderlicher Mensch	Schmaihs daad Looder eraus! Dad Loodermännsch!	Wirf den liderlichen Menschen raus! Die liderliche Person!
loofen	laufen	Dau lääfs, hän lääfd, loof dich ned meed. Wad es dad fier'n Gelääfs?	Du läufst, er läuft, lauf dich nicht müde. Was ist das für eine Lauferei?
Loow	Laub	D'd gewd Häärwsd, dad Loow von d' Bääm es schu foahl.	Es wird Herbst, das Laub an den Bäumen ist schon fahl.
loowen	loben	Geloowd sai Jesus Krisdes. En d'r Schuul besde geloowd gänn.	Gelobt sei Jesus Chris- tus. In der Schule bist du gelobt worden.
Loswäägk	Wasser- weck	Hai, hosd'n Groschen, koaf d' zwai Loswäägken.	Hier, hast du einen Groschen, kauf dir zwei Wasserwecke.
Lud	Lot	E Lud Kaffi.	Ein Lot Kaffee.
luddschen	lutschen	Zogkerschdäänscher, dad woar äbpes Faines fier z' luddschen.	Bonbons, das war was Feines zum Lutschen.
lugksen	luchsen	Loahs d'r dad Ding'n aawer ned oablugksen. Aisch honn d' Käärel good belugksd.	Lass dir das Ding aber nicht abluchsen. Ich habe den Kerl gut beobachtet.
Luh	Lohe	Luhgäärwer. Luh- schlaach. Luhkoochen.	Lohgerber. Lohschlag. Lohkuchen.

Luhn	Lohn	Wieviel Luhn hohsde d' Woch?	Wie viel Lohn hast du in der Woche?
Lumpb	Lump	D'es'n Lumpb. Wu es d' Zaid, wu nooch d' Lumppegloogk gelaud gänn es.	Du bist ein Lump. Wo ist die Zeit, als noch die Lumpenglocke geläutet wurde?
lunsen	dösen	Noa d'm Äähsen doon aisch gäär e bessi lunsen.	Nach dem Essen döse ich gern ein bisschen.
Luuhs	Los	Koof d'r 'n Luuhs fier d' Kierischbauloderie.	Kauf dir ein Los von der Kirchbaulotterie.
luus	schlau	Fängk naishd med'm oan, dä es d'r z' luus. D'es 'n luuse Vuurel.	Fang nichts mit ihm an, der ist dir zu schlau. Das ist ein schlauer Vogel.
luusen	lösen, erlösen	Hodd'r 'n goode Moard gehadd? Wad hodd'r geluud?	Habt ihr einen gutes Geschäft gemacht? Was habt ihr verdient?

M

maachen	machen	Aisch maachen, dau mischs, hän mischd. Wad maachd'r nooch dahääm? Dä mischd äbpes dahäär. Loahs d'r naihsd viermaachen. Engemaachs.	Ich mache, du machst, er macht. Was macht ihr noch daheim? Der macht etwas zu Hause. Lass dir nichts vormachen. Eingemachtes.
Määhs	Messer	Hohsde dai Määhs em Saagk? Schnaid d'r med'm Määhs 'n Schdegk obp.	Hast du dein Messer in der Hosentasche? Schneid dir mit dem Messer ein Stück ab.
Maan	Mann	Määnschi. Maanskäärel.	Männchen. Mannsbild.
Maandel	Henkelkorb	Ankesen Haanes hodd oos freher d' Maandeln fier d' Wääsch unn fier d' Goarden gemaach.	Hans Ankes hat uns früher die Körbe für die Wäsche und für den Garten gemacht.
määnen	meinen	Määnsde ed wär esu? Kään good Määnung. Die viel määnen, sain Bäädsääscher.	Meinst du, es wär so? Keine gute Meinung. Die viel meinen, sind Bettpisser.

määngen	mengen	Miehsd'r schu namoal em Dräägk määngen?	Müsst ihr schon wieder im Dreck mengen?
maanisch	manche	Wad homm'r doch maanisch dumm Dinger gemaach.	Was haben wir doch manche dummen Sachen gemacht.
Määr	Meer	Däm Hanni sain Ungkel es ewail vier draissisch Joahrn iewerd Määr noa Amerika gefoahr.	Hannis Onkel ist bereits vor dreißig Jahren übers Meer nach Amerika gefahren.
Määrdel	Amsel	D' Määrdel paiffd em Goarden, d'gewd Frehjoahr.	Die Amsel pfeift im Garten, es wird Frühling.



Tor des Hospitalsgartens / ehemals Trierer Landstraße

Määrdes-daach	Martinstag 11. Nov.	Obp Määrdesdaach woar freher'n gruhse Moard.	Am Martinstag war früher ein großer Markt.
määsd	meist	Hä schaffd d' määsd Zaid ned viel. Henner sum Geschwääds es määsdens ned viel droan.	Er schafft die meiste Zeit nicht viel. An so einem Geschwätz ist meistens nicht viel dran.
Määsder	Meister	Määsderschdegk. Bierja-määsder. Määsder Aalerhand.	Meisterstück. Bürgermeister. Meister Allerhand.
määsen	messen	Dau määs, hän mäsd. Dau kres'n naie Kuures oagemääs. Määs ned z' knabpps.	Du misst, er misst. Du kriegst eine neue Jacke angemessen. Miss nicht zu knapp.
Maddsch	Matsch	Iewer hai dä Wääsch kaans d' ned giehn, d'es d' räansde Maddsch.	Diesen Weg kannst du nicht gehen, das ist der reinste Matsch.

Mädschi	Mädchen	Os Sanni gääd ewail en d' Määdschischul. Kommd häär d'ih'r Määderscher, ma giehn danzen.	Unsere Susanne geht jetzt in die Mädchenschule. Kommt her ihr Mädchen, wir gehen tanzen.
Madtes	Matthias	Madtes, kooch Kaabpes, kooch sauer, kooch sehs, kooch dainer Modter e paar Hingkelschesfes. Dad gieng, wie of Madtesen Hochzed.	Matthias, koch Kappes, koch sauer, koch süß, koch deiner Mutter ein paar Kükenfüß. Das ging auf, wie auf Matthias' Hochzeit.
Magkes	Haue, Schläge	Owie! Wääns d' häärkimms, do kresde dain Magkes.	Oh weh, wenn du herkommst, kriegst du deine Schläge.
Mägksger	Metzger	Ose Mägksger hodd dies Woch kä Rändflääsch. Aisch honn 'n Mägksgergang gedoahn.	Unser Metzger hat diese Woche kein Rindfleisch. Ich habe einen Metzgergang gemacht (vergeblich).
Magried-scher	Margariten	D' ganns Wies schdähd voll Magriedscher. Obp Magriedendaach grade-läären aisch daisch och.	Die ganze Wiese steht voll Margariten. Am Margaretentag (20. Juli) gratuliere ich dir auch zum Namenstag.
Mähl	Mehl	Wemm'r nummen genooch Mähl hädten fier Bruud unn Paanekooch'n z' baagken. Os Krum-bpan sain esu schien mählisch.	Wenn wir nur genug Mehl hätten, um Brot und Pfannkuchen zu backen. Unsere Kartoffeln sind so schön mehlig.
Maihs	Mais	D' Hehner unn d' Dauwen fräähsen esu gäär d' Maihs.	Hühner und Tauben fressen so gerne Mais.
Maijen	Buchen-grün	Bai d'r Brozessjun schdäälen d' Laid Maijen vier ihr Haiser.	Zur (Fronleichnams-) Prozession stellen die Leute junges Buchen-grün vor ihre Häuser.
maijern	heiraten	Äs aierm Nigkla sain ahlsd Doochder schu vermaijern?	Ist Niklas älteste Tochter schon verheiratet?

maimehsen	prügeln, piesacken	Dau Lummp, wäänsde ned paräärs, da gewsde gemaimehds. Jung, wat honn se dään gemaimehds.	Du Lump, wenn du nicht folgst, dann wirst du verprügelt. Junge, was haben sie den gepiesackt.
Maipanz	Maifisch	D' Baach wiemeld voll Maipänz. Dau bes ooch'n Maipanz.	Der Bach wimmelt voll von Maifischen. Du bist auch ein Maifisch.
Mais	Mäuse	D' Mais sain obp'm Schbaischer. Schdäh! d' Faal obp, fier d' Maisjer z' fängken.	Die Mäuse sind auf dem Speicher. Stell die Falle auf, um die Mäuschen zu fangen.
maju	oje	Maju unn majusebedta, su soan d' Wedlier esu gäär.	... so sagen die Witt- licher gern (Erstaunen, Entsetzen).
Malär	Unglück	D' Laid ho viel Malär en d'r Famielisch.	Die Leute haben große Probleme in der Familie.
Manäär	Anstand	Dad es doch kä Manäär, su schbäd hääm z' komm'n. E manäärlisch Kännd.	Das ist doch kein Anstand, so spät heimzukommen. Ein anständiges Kind.
Männsch	Mensch	Dau dumm Männsch. Hiemel unn Männschen. Männschemijelisch. Fraumännsch.	Du dumme Person. Himmel und Menschen. Menschenmögliches. Frau.
man- schäären	sich bekleckern	Dau bes namoal schien manschäärd.	Du hast dich wieder schön bekleckert.
Mari	Maria	Marischi. Marizebill. Mariasch gewd haid nooch geschield.	Mariechen. Marizebill. Hochzeit wird heute noch gespielt.
Maskroad	Maskerade	Maju, wad es freher e Wedlich Foasend gefaierd gänn, unn wad woar d' Schdaad vol vo Maskroaden.	Oje, was ist früher in Wittlich Fastnacht gefeiert worden, und was war die Stadt voll von Masken.
Massigk	störrisches Pferd	Dat Päärd es'n Massigk.	Das Pferd ist störrisch.
Maudsch	Versteck	Doo d'r d' Ääbpl en dain Maudsch.	Leg dir die Äpfel in dein Versteck. Auch: Ein Stoß alte, unerledigte Akten.

Maul	Mund, Maul	Häls d'r d'd Maul. Loa brauch d'r aier Mailer ned dren z' kähren. Wufier maulsde esu? Gruuhsmaul.	Halt deinen Mund! Da braucht ihr eure Mäuler nicht reinzustecken. Warum meckerst du so? Großmaul.
Maus	Maus	Wän hodd eloo erum ge- mausd? Häämelmaisji.	Wer hat da was gestohlen? Grille.
Mebel	Möbel	Hodd'r nai Mebeln en airer Schduuw? Dad Bääd es 'n Schdegk Mebel.	Habt ihr neue Möbel in eurem Wohnzimmer? Das Bett ist ein Möbelstück.
mebsen	riechen, stinken	Wad mebsd hai esu? Dau mebpps wie'n Sau, maach dads d' eraus kimms.	Was riecht hier so? Du müffelst wie ein Schwein, mach, dass du rauskommst.
Medallisch	Medaillon	Main Ungkel Pastuur hodd mainer Modter vo Lurd 'n schien gesäänd Medallisch medgebräängd.	Mein Onkel Pastor hat meiner Mutter von Lourdes ein schönes gesegnetes Medaillon mitgebracht.
medten	mitten	Drobp en d'r Medt schdiehn. Gieh obp d'r Medt vom Pedschi.	In der Mitte stehen. Geh in der Mitte des Pfadchens.
medtes	mittags	Um zweefef Auer medtes es d' Schuul aus. Sammsdes noamedtes es ed Biero zoo.	Um zwölf Uhr mittags ist die Schule aus. Samstags nachmittags ist das Büro geschlossen.
Meeh	Mühe	Wad hodd dään saisch doa fier'n Meeh gänn.	Was hat der sich für Mühe gegeben.
meeßen	müssen	Aisch, dau, hän mohs. Mir meeßen oos viel gefaale loahssen. Ma moohs ned aales gloo- wen. Ma meeßd'm e poar iewer hawen.	Ich, du, er muss. Wir müssen uns viel gefal- len lassen. Man muss nicht alles glauben. Man müsste ihm ein paar über hauen.
Megk	Mücke	Os ganns Schduuw es namaal vol Megken. Bes- de von 'r Megk ge- schdooch? Megkeschess.	Unsere ganze Stube ist wieder voll Mücken. Bist du von einer Mü- cke gestochen worden? Mückenschiss.

mel	mild	'd woar died Joahr kä mele Wännnder. Sain d' Krumbpan mel?	Es war dieses Jahr kein milder Winter. Sind die Kartoffeln gar?
Melcherd	Milchner	Bai däm Dodzend Hierungen sain siewen Melcherden.	Bei dem Dutzend Heringe sind sieben Milchner.
Mellisch	Milch	Os good Kooh hodd haid namoal 'n gannsen Äamer Mellisch gänn.	Unsere gute Kuh hat heute wieder einen ganzen Eimer Milch gegeben.
Mesch	Spatz	Fräsch wie'n Mesch. Dä Jung hodd Meschen unner d'r Medsch.	Frech wie ein Spatz. Der Junge hat Spatzen unter der Mütze (behält sie auf).
mi	mehr	D'es naihsd mi doa.	Es ist nichts mehr da.
mibpes	mürbe	Aisch honn dad Käärel-schi flott mibpes gemaach.	Ich habe das Kerlchen rasch mürrbe gemacht.
miehen	mähen	M'r miehen moor 'd Hai. Hossde d' Klih gemiehd?	Wir machen morgen Heu. Hast du den Klee gemäht?
Miehler	Müller	Foahr dad Koar bai d' Miehler unn soa'm, e sol ned z' viel moaldern.	Fahr das Korn zum Müller und sag ihm, er soll nicht zu viel Mahllohn behalten.
miejelisch	möglich	Es ed miejelisch?	Ist es möglich?
miejen	mögen	Aisch moach, dau moachs, hän moach. Aisch honn d' Käärel kääs laide miejen.	Ich mag, du magst, er mag. Ich habe den Kerl nie leiden mögen.
Miemi	alte Frau	Dau hohs joa'n Klääd oan, wie 'n ahl Miemi.	Du hast ja ein Kleid wie eine alte Frau an.
Mierbes	kleine Klicker	Dad sain de klään Kle-gkerden, aawer ooch su klään Jung'n.	So nennt man kleine Murmeln, aber auch kleine Jungen.
mih, määsd	mehr, meist	Määsd, määsdens, damääsd. Määsdendääls. S' honn kää'n Käärschen mih. Damääsd es e besoff.	Meist, meistens, am meisten. Meistenteils. Sie haben keine Kirschen mehr. Meistens ist er betrunken.

Milliun	Million	Milliune Laid woarn med begroaw'n.	Zahllose Leute waren bei dem Begräbnis.
Minz	Münze	Wä schbiel ewail nooch Minz-Woapen?	Wer spielt jetzt noch Münze-(Zahl) Wappen?
mischd	macht	Daine naie Mandtel mischd naihsd aus. Ed mischd naihsd aus.	Dein neuer Mantel kleidet nicht. Es macht nichts aus.
Mischel-fruuchd	Mischfrucht	Koor unn Wääds durchenään gesiehd.	Roggen und Weizen durcheinander gesät.
Moad	Magd	D' Moad ka med aisch en d' Wingerd giehn. Bes dau Moad baim Bauer?	Die Magd kann mit euch in den Weinberg gehen. Bist du Magd beim Bauer?
moahlen	mahlen	Hodd'r d' Fruuchd schu gemoahlen?	Habt ihr das Getreide schon gemahlen?
Moahs	Maß	Dad es iewer d' Moahsen daier. Dä Jung es däärmoahsen fräsch.	Das ist über die Maßen teuer. Der Junge ist dermaßen frech.
moal	mal	Fierd ärschd moal esed ganns good.	Für das erste Mal ist es ganz gut.
Moal, Muhl	Mal, Stelle	D't geld naihsd, aisch sain hai em Moal, en d'r Muhl.	Das gilt nicht, ich bin hier im Mal (sichere Stelle z.B. beim Fangspiel).
moalen	malen	Dad Bield es schien gemoald. Aisch moal'n d'r ebpes.	Das Bild ist schön gemalt. Ich male dir etwas.
Moalzed	Mahlzeit	Da hossed d' ganns Prosdemoalzed.	Da hast du die ganze Bescherung.
moanen	mahnen	Dä Lumbp hodd ned bezoald, aisch honn'n ewail gemoand.	Der Lump hat nicht bezahlt, ich habe ihn jetzt gemahnt.
Moard	Markt	D' Wedlier Moard woar freher ganns berehmd. Obp d'r Moard sain d' äärschd Käärschen, Praumen, Bieren unn Ää-bpel verkoofd gänn; obp'm Wochemoard Bodter unn Aijer.	Der Wittlicher Markt war früher sehr berühmt. Auf dem Markt sind die ersten Kirschen, Pflaumen, Birnen und Äpfel verkauft worden; auf dem Wochenmarkt Butter und Eier.

Moaren	Magen	Drengk kä Waahser, d' verdierws d'r d' Moaren. Päärdsmoaren.	Trink kein Wasser, du verdirbst dir den Magen. Pferdemagen.
Moargk	Mark	Dad Billjäd kosd vää Moargk.	Das Billett kostet vier Mark.
Moarkolw	Eichelhäher	Kugk äs hai, obp däm hieje Boom es'n Moarkolwennähsd.	Guck mal hier, auf dem hohen Baum ist ein Eichelhähernest.
Modter	Mutter	Modter gew m'r 'n Bodterschmäär. Modtersielisch allään. (Fiern Däär sääd m'r: Mooderdäär, -hund.)	Mutter, gib mir ein Butterbrot Mutterseelenallein. (Beim Tier heißt es: Muttertier, -hund.)
Moldhiewel	Maulwurf	En osem Goarden es 'n Moldhiewel, dä schu 'n ganns Porzjun Hoof'n oabpgewuurf hodd.	In unserem Garten ist ein Maulwurf, der schon eine ganze Menge Haufen aufgeworfen hat.
mood	mutig	Dau bes doch sos sun moodige Käärel, aawer fier en d' Kimbpel z' schbrenge hosde kää Kurasch.	Du bist doch sonst so ein mutiger Kerl, aber ins Wasserloch zu springen, hast du keine Courage.
mooden	üblich	Su äbps es bai oos ned mooden.	So etwas ist bei uns nicht üblich.
moodisch	modisch	Wad hohs dau fiern ahlmoodij'n Hood obp?	Was hast du für einen altmodischen Hut auf?
Moolpern	Heidelbeeren	Sun Moolpern-Toard es äbps Faines. Gieh med ob'd Moolpernhäädschi.	So eine Heidelbeertorte ist etwas Feines. Geh mit zur Heidelbeer-Heide.
Moond	Monat	En hai däm Moond homm'r schlächd Geschäfd'n gemaach. Vierije Moond es e geschdorwen.	In diesem Monat haben wir schlechte Geschäfte gemacht. Vorigen Monat ist er gestorben.
Moores	Sitte, Anstand	Aisch died däm schu Moores baibräängen.	Ich würde dem schon Anstand beibringen.
moorjen	morgen	Komm moorjen namoal erenn. Moarfreh sain aisch doa.	Komm morgen nochmal rein. Morgen früh bin ich da.

mosdern	mustern	Wad es die Fraa eloo gemosderd.	Was ist die Frau da gemustert.
Mossder	Senf	Gew äs dad Mossderdebpschi eriewer. Mossdrischsoos.	Gib mal das Senftöpfchen rüber. Senfsoße.
Mugk	Verdacht, Misstrauen	Ose Lährer hodd maisch obp d'r Mugk.	Unser Lehrer verdächtigt mich ständig.
mugkelisch	pummelig	Aier Fina es e schie mugkelisch Mädski.	Eure Josefine ist ein schön pummeliges Mädchen.
Muhr	Möhre	Obp d'r Maanischder Kiermes gewded Muhren unn Rändflääsch.	Zur Manderscheider Kirmes gibt es Möhren und Rindfleisch.
Mumm	Mut	Dä Käärel hodd och goar kä Mumm en d' Knoochen.	Der Kerl hat auch gar keinen Mut in den Knochen.
mummeln	einwickeln	Es dad Kännnd och good vermummeld bai däär Käald?	Ist das Kind auch warm eingewickelt bei der Kälte?
Mummes	Geld	Hodd dai Modter d'r och genooch Mummes fier d' Kiermes gänn?	Hat deine Mutter dir auch genug Geld für die Kirmes gegeben?
Mumms	Mumps	Dau gähns haid ned en d' Schuul, dau hoss d' Mumms.	Du gehst heute nicht in die Schule, du hast die Mumps.
Muund	Mond	Ewail kaan hän en d' Muund kugken. Muundbesch.	Jetzt kann er in den Mond gucken. Mundwald (Distrikt).
Muusel	Mosel	Oan d'r Muusel kred m'r ned ieweraal su e good Schääbschi.	An der Mosel kriegt man nicht überall so ein gutes Schöppchen.
N			
nää	nein	Gell, da säasde ned nää.	Gell, da sagst du nicht nein.
Naachen	Nachen, Boot	Obp d'r Bastemihl woar freher en Naachen. Dä Flabpes ka m'r d'n Naachen daien.	An der Bastenmühle gab es früher einen Nachen. Der Flegel kann mir den Nachen schieben (kann mich mal).

naagkisch	nackt	Loof ned esu naagkisch erum, d' erkahls disch nooch.	Lauf nicht so nackt herum, du erkältest dich noch.
näär	nieder	Wäänsde su med bes, da läg disch näär end Bääd.	Wenn du so müde bist, dann leg dich ins Bett.
nääs, nochääs	noch einmal	D' aaner Woch kaansde nääs froaren.	Nächste Woche kannst du noch einmal fragen.
Nääwel	Nebel	Bai däm Nääwel kaansde de Bääm oan d'r Schdroahs ned mi sehn.	Bei dem Nebel kannst du die Bäume an der Straße nicht mehr sehen.
nabpen	täuschen	Do hoddn saisch aawer vernabpt.	Da hat er sich aber getäuscht.
Nähsd	Nest	Eloo en d'r Häägk es'n Nähsd med väär Jung'n.	Da in der Hecke ist ein Nest mit vier Jungen.
nai	neu	Dad nai Haus obp d'r ahler Naigaahs. Naijährschi. Nailisch es ebpes passärd.	Das neue Haus an der Altneugasse. Neujahrgeschenk. Neulich ist was passiert.
Naid	Neid	Naidsaagk. Naidhamml.	Neidsack. Neidhammel.
naihsd	nichts	Wu naihsd es, es och naihsd z'holln. Aisch well naihsd gesoad honn. Naihsdnodds.	Wo nichts ist, ist auch nichts zu holen. Ich will nichts gesagt haben. Nichtsnutz.
Naimäärder	Quälgeist, Rohling	Blaiw von'm ewäsch, dä Käärel es 'n Naimäärder.	Bleib von ihm weg, der Kerl ist ein Rohling.
Nälscher	1. Nelken 2. Nägel	1. Os Nälscher em Goarden sai verblehd. 2. Brääng vo Littschis 'n Tiedschi med korzen Nälscher med.	1. Unsere Nelken im Garten sind verblüht. 2. Bring von Lütticken ein Tütchen mit kurzen Nägeln mit.
namoal	nochmal	Wäänsde daad namoal sääs, da kresde poar eriewer.	Wenn du das nochmal sagst, dann kriegst du ein paar (Hiebe) über.
närings	nirgends	Dad Ding'n kaan aisch närings finnen. Haid Oawend giehn aisch näringswu nooch hien. D' brauchts närings ze giehn, de kres awa naihsd.	Das Ding kann ich nirgends finden. Heute Abend gehe ich nirgendwo mehr hin. Du brauchst nirgendwo hin zu gehen, du kriegst doch nichts.

nau	jetzt	Wad es nau rischdisch? Nau gigäll gew disch.	Was ist jetzt richtig? Jetzt geh und gib dich (hör auf).
Naudzen	Nautzen	Dad woar ebpes fier d'Foasennoacht.	Das ist was für Fastnacht (Schmalzgebäck).
Naupen	Launen	Dä kimmt haid ned schaffen, dä hodd sain Naupen.	Der kommt heute nicht arbeiten, der hat seine Launen.
ned	nicht	Des ned dawäard, dad ma drierwer red.	Es ist nicht wert, dass man drüber redet.
neemes	niemand	Es neemes em Haus? Bai aisch es kääs eemes doa.	Ist niemand im Haus? Bei euch ist nie jemand da.
newen, näwen	neben	Em Haus newendroan, dir wohnd joa groad danewischd.	Im Haus nebenan, ihr wohnt ja gerade daneben.
niedisch	nötig	Dä Käärel schaffd naihsd mih, 'n hodd dad ned mieh niedisch.	Der Kerl schafft nichts mehr, er hat das nicht mehr nötig.
Niedisch	Näherin	Bräng dä Schdoff bai d' Niedisch, unn loahs d'rn schie Klääd maachen.	Bring den Stoff zur Näherin und lass dir ein schönes Kleid machen.
niehen	nähen	Mai Modter niehd m'r 'n nai Schäärds.	Meine Mutter näht mir eine neue Schürze.
Nigkela	Nikolaus	Taischen Nigkela. D'n Nigkloos kimmd.	Nikolaus Teusch. Der Nikolaus kommt.



Hinter der Pfarrkirche

links Ostchor

nigksd	nahe	Mir wohnen nigksd bai d' Kierisch.	Wir wohnen nahe bei der Kirche.
---------------	------	---------------------------------------	------------------------------------

nisdeln	nesteln	Wad nisdelsde oan d'n Hoahren erum?	Was nestelst du an den Haaren herum?
noa	nahe	Komm m'r ned z' noa. Maach noanaaner. Dau mohs disch nigksder schdäälen.	Komm mir nicht zu nahe. Mach voran. Du musst dich näher stellen.
Noabper	Nachbar	Osen Noabper helfd os em Hai, mir haalen obp good Noabperschafd. En ooser Noabperschafd sain: Äärz, Bärkessel, Dräär, Haubperd, Hemmerd, Kowelends, Maanischd, Usen, Winnigeruhr.	Unser Nachbar hilft uns im Haus, wir halten auf gute Nachbarschaft. In unserer Nachbarschaft sind: Ürzig, Bernkastel, Trier, Hupperath, Himmerod, Koblenz, Manderscheid, Osann, Wengerohr.
Noachd	Nacht	Dad es m'r en d'r Noachd engefaal. Noachdswääschd'r.	Das ist mir in der Nacht eingefallen. Nachtwächter.
Noahr	Narr	Dau bes 'n ahlen Noahr. Haal maisch ned fier'n Noahr'n.	Du bist ein alter Narr. Halt mich nicht zum Narren.
Noal	Nagel	Schloa d' Kehsd med'm Noal zoo. Aisch brauch aawer nooch drai korrzer Nääl. Hohsde nooch su'n klään Nälschi?	Schlag die Kiste mit einem Nagel zu. Ich brauche aber noch drei kurze Nägel. Hast du noch so ein kleines Nägelchen?
Noa-medtisch	Nachmittag	Haid Noamedtisch giehn m'r noa Klausen.	Heute Nachmittag gehen wir nach Klausen.
Noamen	Name	Dad es kä schienen Noamen. Viernoamen.	Das ist kein schöner Name. Vorname.
Noas	Nase	Richdfoad d'r Noas noa. Vierwidsnoas. Rodznoas. On d'r Noas vierbaigaang.	Gerade der Nase nach. Vorwitznase. Rotznase. An der Nase vorbeigegangen.
nodds	nutz	Dad Ding'n es ned viel noods. Naihsdnoddsig Käänd.	Das Ding ist nicht viel nutz. Nichtsnutziges Kind.
Noss	Nuss	Osen Nossboom hängd voll. Kred d'ir Ness?	Unser Nussbaum hängt voll. Kriegt ihr Nüsse?

Nud	Not	Dad woar aawer'n good Helf en d'r Nud.	Das war aber eine gute Hilfe in der Not.
nummen	nur	Maachd nummen d'ih'r Lauserdten. Aisch hadd nummen nooch drai Moark.	Macht nur, ihr Lausebengel. Ich hatte nur noch drei Mark.
Nunn	Nonne	Aier Marischi well'n Nunn gänn. Kimmsde bai d' Ninnscher noa Dräär?	Euer Mariechen will Nonne werden. Kommst du zu den Nönnchen nach Trier?
nuren	nur	D' hohs m'r nuren Gälld gänn fier zwai Ziggan.	Du hast mir nur Geld für zwei Zigarren gegeben.

O

oab	ab	Dä Aabpel es oabgefaal. Dad kannsde ned oabschloon.	Der Apfel ist abgefallen. Das kannst du nicht abschlagen.
oachd	acht	Nau gew good oachd. Holl daisch nuren en oachd.	Nun gibt gut acht. Nimm dich nur in acht.
oafangks	anfangs	Die Saach wärd d'r oafangks schwäär faalen. Dau mohs oanfängken.	Die Sache wird dir anfangs schwer fallen. Du musst anfangen.
Oahs	Aas	Dä Käärel eloo es'n Lumbp, oose Piddter sääd d'es n'Oahs. Schinnoahs.	Der Kerl da ist ein Lump, unser Peter sagt, das ist ein Aas. Quälgeist.



Blick von der Stadtmühle auf die Pfarrkirche / links Futterplatz für die Pferde

Oal	Aal	Bai d'r Schdaadmihl honnse'n laangen Oal gefaang.	Bei der Stadtmühle wurde ein langer Aal gefangen.
------------	-----	---	---

oandohn	anziehen	Wad soll aisch daan fier'n Bogks oandohn?	Was soll ich denn für eine Hose anziehen?
oanfängken	anfangen	Soll' m'r ewail oanfängken?	Sollen wir jetzt anfangen?
oan-ranndzen	anraunzen	Wufier hohsde maisch esu oangeranndzd?	Wofür hast du mich so angeraunzt?
oan-schdäälän	anstellen	Wad hohsde eloo oan-geschdäälid? Gieh ewäsch med dain'r Oanschdäälerei.	Was hast du da angestellt? Geh weg mit deiner Anstellerei.
oan-schdrään-gen	anstrengen	Da kinnd'r aisch aawer aal oanschdräängen.	Da könnt ihr euch aber alle anstrengen.
Oard	Art	Wad es dad fiern Oard, esu med d' Saach'n umzegiehn.	Was ist das für eine Art, so mit den Sachen umzugehen?
oarisch	arg	Dad hodd m'r oarisch wih gedoan.	Das hat mir arg weh getan.
oarm	arm	Dad sain ganns oarm Laid.	Das sind ganz arme Leute.
Oarsch	Arsch	Hodd'r dai Vadder d'n Oarsch gehaawen? Dad Ding'n es em Oarsch. Legk mich om ... Hohsd' d'r namoal d' Bogks zerrehs? Dai Vadder soll d'r d'n Oarsch bloo fäärwen loahs'n.	Hat dir dein Vater den Hintern gehauen? Das Ding ist defekt. Leck mich am ... Hast du dir wieder die Hose zerrissen? Dein Vater soll dir besser den Hintern blau färben lassen.
Oarwed	Arbeit	Maach dain Oarwed good. Oarwedslaid schdien sisch haid nooch ned schlächd dobei.	Mach deine Arbeit gut. Arbeiter stehen sich heute noch nicht schlecht dabei.
Oarzen	Essens- reste	Gew d' Oarzen fier de Hehner.	Gib die Reste den Hühnern.
Oathem	Atem	Wail mohs aisch da-ärschd emoal Oathem holl'n. Aisch sai ganns auhser Oathem komm'n. Oathmed dä oarmen Daiwel nooch?	Jetzt muss ich zuerst mal Atem holen. Ich bin ganz außer Atem gekommen. Atmet der arme Teufel noch?

Oawend	Abend	Haid Oawend gieh m'r freh end Bääd.	Heute Abend gehen wir früh ins Bett.
oawmoalen	abmalen	Kugk emoal, wie schien dad Bild oawgemoald es. Dau kaans daisch och oawmoalen loahsen.	Guck mal, wie schön das Bild abgemalt ist. Du kannst dich auch abmalen lassen.
obp	auf	Obp'm Moard. Mir honn haid viel obp kred. Dau solls obphäären. Obpgemaach d' Dier!	Auf dem Markt. Wir haben heute viele Hausaufgaben aufbekommen. Du sollst aufhören. Aufmachen, die Tür!
och	auch	Woars dau och dabei? Dai Modter och?	Warst du auch dabei? Deine Mutter auch?
off	auf	Ma sain z' freh off de Wäld komm'n.	Wir sind zu früh auf die Welt gekommen.
Offizähr	Offizier	Woar airen Heiner Feldwewel od'r es'n Offizähr gänn?	War euer Heiner Feldwebel oder wurde er Offizier?
Oobst	Obst	Kred' d'r viel Oobst en airem Goarden?	Kriegt ihr viel Obst in eurem Garten?
Oog	Auge	Behsde gefaal? D' hohs 'n bloo Oog. Klädschoog.	Bist du gefallen? Du hast ein blaues Auge. Blaues Auge.
Oolisch	Öl	En Drääs es'n Oolisch-mihl. Boomoolisch.	In Dreis ist eine Ölmühle. Baumöl (von Buchen).
oonerd	Erster im Spiel	Aisch schaiwen da-ärschd, aisch sain oonerd.	Ich kegele zuerst, ich bin Erster.
Oorder	Bescheid	Da scheggksde m'r Oorder, wään aisch häämkomm'n kaan.	Dann schickst du mir Bescheid, wenn ich heimkommen kann.
oorndlich	ordentlich	D' Maan es ganns oorndlich, aawer sain Fraa es e Looder.	Der Mann ist ganz ordentlich, aber seine Frau ist ein Luder.
oos	uns, unser	Gih med en oos Haus. Es oose Maan ned hai? Ooseräänen hodd fier su äbpes kä Gälld.	Geh mit in unser Haus. Ist unser Mann nicht hier? Unsereiner hat für so was kein Geld.
Oowen	Ofen	Bräänd dä Oowen och good?	Brennt der Ofen auch gut?

oowen	oben, ober	Es hän oowen obp? Nä, en es hai unnen. Däm rapfeld ed em Oower-schdiewji. Oowerfäärschder.	Ist er oben? Nein, er ist hier unten. Dem rappelt es im Oberstübchen. Oberförster.
ordenäären	anordnen	Hän hodd säälwer esu ordenäärd, wie'd ge-maach soll gewen gänn.	Er hat selber angeordnet, wie es gemacht werden soll.
owfählisch	auffällig	Dad Framännsch es esu owfählisch oa-gedohn, wie wään'd aus'r Schehsbud wär.	Die Person ist so auffällig angezogen, wie eine aus der Schießbude.
owhaalen	aufhalten	Loahs daisch numm'n ned owhaalen.	Lass dich nur nicht aufhalten.

P

Päädter	Pate	Gieh, schdääl bai dain'm Päädter d'n Nigkloostäler obp.	Geh, stell bei deinem Paten den Nikolausteller auf.
Pääffer	Pfeffer	Aisch wolld, dau wärs wu d'Pääffer wäksd. Pääffernaijoarsch-daach.	Ich wollte, du wärst wo der Pfeffer wächst. Sankt Nimmerleinstag.
Päälm	Palme	Palmsunndaach gänn d' Päälm en d'r Kierisch gesäänd.	Palmsonntag werden Palmzweige (Buchsbaum) in der Kirche gesegnet.
Paan	Pfanne	Schloa'm poar Aaijer en d' Paan. Dä kaan d' Pann blagken.	Schlag ihm ein paar Eier in die Pfanne. Der kann die Pfanne hinwerfen (muss aufgeben).
Päärd	Pferd	Os Päärd es schunn ahl, ed zeeschd ned mih good. Mir foahr'n med zwai Päärdern en d' Ploog. Päärdsgeschäär. Dä hodd'n Oarsch wie'n Achzischdaalerpäärd.	Unser Pferd ist schon alt, es zieht nicht mehr gut. Wir fahren mit zwei Pferden am Pflug. Pferdegeschirr. Der hat einen Hintern wie ein Achtzigtalerpferd.

päardlen	pendeln	En äänem Schdegk päardeld iha renn unn eraus, dir Päärdler.	In einem Stück flitzt ihr rein und raus, ihr Unruhestifter.
Pabaia	Papier	Pagk'm dad Ding'n med Pabaia e bessi än. Gew m'r 'n Bläädschi Pa- baier fier z' schraiwen. Pabaier'n Daachliehner.	Pack ihm das Ding ein wenig mit Papier ein. Gib mir ein Blättchen Papier zum Schreiben. Papierner Tagelöhner (Schreiber).
Pabli	Regen- schirm	Ed gewd Rään, holl dai Pabli (Parabli) med en de Kierisch.	Es gibt Regen, nimm deinen Regenschirm mit zur Kirche.
Padrun	Patron	Dau behs ma'n schiene Padrun.	Du bist mir ein schöner Patron.
Padtai	Partei	Woar airen Hanni och en d'r Padtai?	War euer Hanni auch in der Partei?
pahsd	eigensinnig	Wad besde namoal su verpahsd, dau Lausjung.	Was bist du heute wieder so eigensinnig, du Lausbub?
Paiff	Pfeife	En Paiff Tubbagk. Saidschipaiff. Zogkerpaiffji.	Ein Pfeife Tabak. Querflöte. Zuckerpfeifchen.
paiffen	pfeifen	Dau paiffs, hän paiffd. Paiff'm äbpes. Än hodd'r gepeff.	Du pfeifst, er pfeift. Pfeif ihm etwas. Er hat ihr gepiffen.
Pallijasch	Strohlager	En Klausen homm'r obp Pallijasch geschloaf.	In Klausen haben wir im Strohlager geschlafen.
Pälzebogk	Knecht Ruprecht	Hodd'n Nigkloos och d' Pälzebogk medgebräängkd?	Hat der Nikolaus auch den Knecht Ruprecht mitgebracht?
Pänsjun	Pension	Taischen ihr Käddschi kimmd Usdern en Pänsjun bai d' Ninn- scher e Maanischd.	Käthchen Teusch kommt Ostern zu den Manderscheider Nonnen ins Pensionat.
Panz	1. Bauch 2. Kind	1. Dä fräsche Käärel wolld m'r fier d' Panz dräden. 2. Die Pänz welln ned häären. Frääspanz.	1. Der freche Kerl wollte mir in den Bauch treten. 2. Die Kinder wollen nicht hören. Verfressener Mensch.
Papber- labab	Papper- lapapp	Aisch maache m'r naihds draus.	Ich mach mir nichts draus.

Paudschen	Pickel	Dad Mädski hodd ed ganns Gesieschd vull Paudschen.	Das Mädchen hat das ganze Gesicht voll Pickel.
Pebbschi	Püppchen	Hohsde dad Pebbschi vom Nigkloos kred?	Hast du das Püppchen vom Nikolaus bekommen?
pedschen	zwicken	Dä Hubärd hodd maisch en d'n Oarmen gepedschd, unn ed Lissi en d' Bään.	Hubert hat mich in den Arm gezwickt und Lieschen ins Bein.
Pedz	Brunnen	Vier d'r Waahserläädung, doa woar en d' määsden Haihsern 'n Pumbpel un 'n Pedz.	Bevor es die Wasserleitung gab, hatten die meisten Häuser eine Pumpe und einen Brunnen.
Peedschi	Pfädchen	Langsd oosem Goarden gääd esu'n klä Peedschi.	Unserem Garten entlang geht so ein kleines Pfädchen.
Pellscher	Jung- hühner	Lääjen aier Pellscher nooch ned?	Legen eure jungen Hühner noch nicht?
Piddter	Peter	Piddterschi. Dinne- piddter. Piddterjusebp.	Peterchen. Durchfall. Peter-Josef.
Piddter- sielisch	Petersilie	Holl flegk noch e bessi Piddtersielisch fier d' Zobp.	Hol schnell noch ein bisschen Petersilie für die Suppe.
Piebs	Erkältung	Aire Vuurel gääd kab- bod, än hodd d' Piebs.	Euer Vogel geht kaputt, er ist krank.
piebsen	piepsen	Henner däm Schrangk piebsd'n Häämelmajsi.	Hinter dem Schrank piepst ein Heimchen (Grille).
pedelen	fummeln	Piedel doch ned d' ganns Zaid en d'r Noas erumm.	Bohr doch nicht die ganze Zeit in der Nase herum.
piesagken	piesacken	Ose Lährer gewd z'viel obp, dä piesagkd oos.	Unser Lehrer gibt zu viel auf, der piesackt uns.
pissbern	flüstern	Wad hodd'r namoal loo hennen z' pissbern? Said rohisch med däm Gepissbers.	Was habt ihr schon wieder da hinten zu flüstern? Seid ruhig mit dem Geflüster.
pissen	pinkeln	Dä well och med d' gruhsen Häären pissen.	Der will auch mit den großen Herren pinkeln.

Plaads	Platz	Nau maach dadsde med Zaid obp d'r Plaads bes. Dad faul Männsch kimd och ned von d'r Plaads.	Nun mach, dass du rechtzeitig auf dem Platz bist. Das faule Frauenzimmer kommt auch nicht voran.
plaakisch	nackt	Die jung Dauwen sain noch ganz plaakisch. Plaakoarsch.	Die jungen Tauben sind noch ganz nackt. Nacktarsch.
Plädsch	Holz- patsche	Schloa d' Mesd daärschd nooch gladd med d'r Plädsch, ehsd' oabpfäärs.	Schlag den Mist zuerst noch mit der Holzpatsche glatt, ehe du ihn abfährst.
Plädte	Teller	Bräng nooch su'n Plädte Lääwerwoarschd erenn.	Bring noch so einen Teller Leberwurst rein.
plandsen	pflanzen	Mir plandsen died Joahr käänen Tubbagk. Dau kaans helfen Pländsjer säädzen.	Wir pflanzen dieses Jahr keinen Tabak. Du kannst helfen, Pflänzchen zu setzen.
Plesär	Vergnügen	Maju, wad woar dad'n Plesär bai d' Känner.	Oje, was war das für ein Spaß bei den Kindern.
plegken	pflücken	Giehd'r med Käärsch'n plegken?	Geht ihr mit Kirschen pflücken?
pliesdern	verputzen	Mir mihsen aalerhand em Haus nai verpliesdern loahssen.	Wir müssen allerhand im Haus neu verputzen lassen.
Ploan	Plan	Wä hodd dä Ploan eloo fier dad Haus gemacht? Wad mischsde fier dumm Plään?	Wer hat den Plan da für das Haus gemacht? Was machst du für dumme Pläne?
Plooch	Pflug	Danoacher foahrm'r m'm Ploog ow'm Sehlemed.	Nachher pflügen wir auf dem Sehlemed (Flurbezeichnung).
Poal	Pfahl	Wingerdspoal. Su schdaiff wie'n Poal. Schnaid nooch esu poar klääner Päälscher.	Weinbergspfahl. So steif wie ein Pfahl. Schneid noch so ein paar kleine Pfählchen.
Poar	Paar	Mir fähld e nai Poar Scho. Poarweis.	Mir fehlt ein neues Paar Schuhe. Paarweise.

Poard	Tor, Tür	Mir wohnen vier d'r Dräärer Poard. Maach d' Poard zo.	Wir wohnen vor dem Trierer Tor. Mach die Tür zu.
--------------	----------	---	--



Trierer Tor / vorne die Lieser / nach alten Grundrissen rekonstruiert

Poardmunni	Geldbeutel	Aisch ho kä Gälld bai m'r, aisch ho mai Poardmunni vergääh.	Ich hab kein Geld bei mir, ich hab meinen Geldbeutel vergessen.
Poarz	Viezkrug	D' Dräärer Biwagken drengken su gär 'n Poarz Viez.	Die Trierer Biwaken trinken so gern einen Krug Viez.
Pobp	Puppe	D' Pobpen sain aal dansen. Mai Pebpschi es end Waahser gefaal.	Die Puppen sind alle tanzen. Mein Püppchen ist ins Wasser gefallen.
Podt-schamba	Nachttopf	Dä Hanni es krank, schdääl 'm d' Podt-schamba unnerd Bäd.	Johann ist krank, stell ihm den Nachttopf unter das Bett.
Pogken	Pocken	Dä Kraisdogkder hodd haid d' Känner d' Pogken gesääd.	Der Kreisarzt hat heute die Kinder gegen Pocken geimpft.
Polwer	Pulver	D' Jung'n schbiel'n su gäär med Polwer-bläddscher. Wuurmpolwer.	Die Jungen spielen so gern mit Pulverblättchen. Wurmpulver (gegen Spulwürmer).
Pordslain	Porzellan	Mai Modter hodd gesder 'n Dotzend Pordslain-Täälér koofd. Dä hodd'n Pordslain-bogks aon.	Meine Mutter hat gestern ein Dutzend Porzellanteller gekauft. Der hat eine Porzellanhose an (aus steifem Stoff).
Poss	Post	Bräng dä Bref obp d' Poss. Fährsde me'm Posswoan?	Bring den Brief zur Post. Fährst du mit dem Postauto?

Possden	1. Pfosten 2. Posten	1. Hai um d' Wies sätze m'r Possden un Droad. 2. Dä Maan es obp'm Possden.	1. Hier um die Wiese setzen wir Pfosten mit Draht. 2. Der Mann ist auf dem Posten.
Praumen	Pflaumen	Praumen unn Kweddschen, wä käänd d'n Unnersched?	Pflaumen und Zwetsch- gen, wer kennt den Unterschied?
Preiss	Preuße	Dad es 'n Preiss. E woar laang bai d' Preiss'n.	Das ist ein Preuße. Er war lange bei der Preußen-Armee.
probper	ordentlich, sauber	Des'n ganns probper Jingelishi.	Das ist ein ganz ordent- liches Bürschchen.
Proow	Probe	Holl emoal 'n Proow von däm Naien.	Hol mal eine Probe von dem Neuen (Wein).
Prosde- moalzed	Plunder	Bumms, do laid d' ganns Prosdemoalzed.	Bums, da liegt die ganze Bescherung.
Prozännten	Prozente	Bai däm Haandel eloo komm'n d' Prozännten ned eraus.	Bei dem Handel da kommen die Prozente nicht raus.
Pudel	Jauche	Ma foahrn nooch e Faahs Pudel obp dad Schdegk.	Wir fahren noch ein Fass Jauche auf das Feld.
Pudten	Pfoten	Aisch homm'r d' Pudten erkaald. D' Lährer hodd m'r Pidscher obp de Pudten gänn.	Ich habe mir die Finger erkältet. Der Lehrer hat mir Schläge auf die Finger gegeben.
pumpeln	pumpen	Dad Biedschi kaansde nooch vollpumpeln.	Das Wännchen kannst du noch vollpumpen.
Pund	Pfund	'n Käärel wie 'n Pund Woarschd.	Ein Kerl wie ein Pfund Wurst.
pusaunen	posaunen	Wä hadd dad eloo namoal auspusaund?	Wer hat das wieder ausposaunt?
Q			
Quaagk	Schwäch- ling	En däm Roawennähst woarn vää Jung'n, änd esn Quaagk.	In dem Rabennest waren vier Junge, eins ist ein schwach.
Quäälesjer	Pell- kartoffeln	Quäälesjer unn Hierung gewd ed haid.	Pellkartoffeln und Hering gibt es heute.

Quääng	Enge	Komm m'r ned en d' Quääng.	Komm mir nicht in die Quere.
quäängeln	quengeln	Da quäängelt ma ned esu, dir Känner!	Quengelt nicht so ihr Kinder!
Quadäär	Quartier	Hohsde e good Quad-däär bai de Laid'n?	Hast du ein gutes Quartier bei den Leuten?
Quäädsch	Zwetsch- gengeist	Sääd m'r z'm Schnabbs, un sos Kweddschen.	Zwetsch sagt man zu Schnaps und zu den Früchten Zwetschgen.
quedschen	quetschen	'n hodd aales aus m'r eraus gequetscht.	Er hat alles aus mir raus gequetscht.
Quiesel	zänkische Frau	Gieh m'r ewäsch med däär ahler Quiesel.	Geh mir weg mit der alten zänkischen Frau.

R

räädzen	reizen	D' Maan woar schwäär geräädzd.	Der Mann war schwer gereizt.
Rääf	Reifen	Um dad Raad hai mohs m'r 'n naie Rääf ob-zehen loahsen. Ma schbielen Rääf.	Auf das Rad hier muss man einen neuen Reifen aufziehen lassen. Wir spielen Reifen.
rääffen	auffaffen	Ma gieh ewail Krumbpan rääffen. Hohsde d' Ääpbel obpgeroaf?	Wir gehen jetzt Kartoffeln auffaffen. Hast du die Äpfel aufgerafft?
rääjen	sich regen	Dä faule Käärel hodd sisich ned geräägd. Obprääjung.	Der faule Kerl hat sich nicht geregt. Aufregung.
Rään	Regen	Hädte m'r goode Rään! Des kä räänisch Wääder, ed drebbsd unn fieseld.	Hätten wir guten Regen! Es ist kein regnerisches Wetter, es tropft und nieselt.
rään	rein, sauber	Med däm es rään naihsd z' well'n. Aisch bräng'n die Saach eloo end Rääned.	Mit dem ist rein nichts zu wollen. Ich bringe die Sache ins Reine.
räänen	rennen	Wad räänsde daan esu? Do sain m'r flegk doargerannnd.	Was rennst du denn so? Da sind wir schnell hin gerannt.

Rääs	Reise	Wu gääd d' Rääs hien?	Wo geht die Reise hin?
Raasch	Rage	Obp dään Lumbp hodd mai Vadter 'n Raasch.	Auf den Lump hat mein Vater eine Wut.
Rääschd	Recht	Ma kred närings sai Rääschd, m'r giehn obpd Gerieschd. D' Rieschder hodd'm 'd aawer gesoad.	Man kriegt nirgends sein Recht, wir gehen zum Gericht. Der Richter hat es ihm aber gesagt.



Altes Amtsgericht / früher Marstall des Schlosses

rääschd	recht	Dau hohs ganns rääschd. Maachd aisch z' rääschd.	Du hast ganz recht. Macht euch zurecht.
Rääschen	Rechen	Holl d' Rääschen, ma giehn end Haai. Holl d' Rääschen, m'r giehn en d' Groom z'soame-rääschen.	Hol den Rechen, wir gehen ins Heu. Hol den Rechen, wir gehen Grummet zusammenrechen.
rääsen	reisen	Gähsde verrääsen?	Willst du verreisen?
Rabpel	Rappel	Dä Käärel hodd'n Rabpel.	Der Kerl hat einen Tick.
rabpen	reiben	Von d'n ahle Mellischbriedjer kaansde glaisch nooch Wäägkmähl rabpen, med'm Rabpaisen.	Von den alten Milchbrötchen kannst du gleich noch Weckmehl reiben, mit dem Reibeisen.
Räbpes	Reibach	Bai däm Haandel elo hodd'n 'n schiene Räbpes gemacht.	Bei dem Handel da hat er einen schönen Reibach gemacht.

rächs	rechts	Da gähnde rächs eriewer d'r Schdroahs noa, unn da kimmsde groad doar. Mai Vadter hodd m'r rächs unn lingks henner d' Uhren gehawen.	Da gehst du rechts rüber, der Straße nach, und dann kommst du gerade hin. Mein Vater hat mir rechts und links hinter die Ohren gehauen.
räd	fertig, bereit	Said'r wail baal räd?	Seid ihr jetzt bald fertig?
Raddz	vorlautes Mädchen	Aier Engelschi, dad es doch'n klään Raddz.	Eure Angelika ist doch ein kleine Rotznase.
radschdisch	ratsch	Radschdisch, woar d' Kaffitaahs obp d' Boode gefaal un kabbod.	Ratsch, war die Kaffeetasse auf den Boden gefallen und kaputt.
raggs	plötzlich	Raggs, woar d'n Daihsel gefreggkd.	Plötzlich war die Deichsel kaputt.
rähren	rühren	1. Aisch rähren kään Hand droan. 2. Mai Modter woar von d'r Predischd ganz gerährd.	1. Ich rühre keine Hand dran. 2. Meine Mutter war von der Predigt ganz gerührt.
Raih	Reihe	Dau bes oan d'r Raih. Tubbagk enraihen.	Du bist an der Reihe. Tabakblätter einreihen.
raihsen	reißen	M'r raihse d' Saagk obp. Mir raihsd d' Gedold. S' honn sisch drum gerehs.	Wir reißen den Sack auf. Mir reißt die Geduld. Sie haben sich drum gerissen.
raisch	reich	En raische Maan. Sun Raischpanz. Ed guuw raischlich z' äähse.	Ein reicher Mann. So ein reicher Prasser. Es gab reichlich zu essen.
raiwen	reiben	Dä Oanschdraischer hodd d' Foarwen angeriewen. D's 'n geriewene Gauner. Raifschniedscher.	Der Anstreicher hat die Farben angerührt. Das ist ein geriebener Gauner. Reibekuchen.
Raiwer	Räuber	Och ewail'n schbiel'n d' Jung'n gäär nooch Raiwer und Schandarm.	Auch jetzt spielen die Jungen gerne noch Räuber und Gendarm.
rambo	quitt, ledig	Dad ärschd Schbiel hohs dau gewunn, dad aanerd aisch, wail'n sai m'r rambo.	Das erste Spiel hast du gewonnen, das andere ich, nun sind wir quitt.

ramuren	rumoren	Wä ramuurd daan esu obp d'm Schbaischer rum?	Wer rumort denn so auf dem Speicher rum?
rängken	renken	1. Aisch ho m'r d' Hannd verrängkd. 2. M'r welln d' Saach enrängken.	1. Ich habe mir die Hand verrenkt. 2. Wir wollen die Sache einrenken.
ranjäären	rangieren, ordnen	Loahs d'r dain Hoahr nooch e bessi ranjäären, vier m'r obp d' Boahn giehn. D'n Zoch ranjäärd hai nooch.	Lass dir dein Haar noch ein bisschen ordnen, ehe wir zum Bahnhof gehen. Der Zug rangiert hier noch.
Rannd	Stoß	Do honn aisch 'm 'n Rannd gänn, dad'n en d'n Dräägk gefloor'n es.	Da habe ich ihm einen Stoß gegeben, dass er in den Dreck gefallen ist.
raulisch	rau, grob	Giehd ned esu raulisch med däm Kännnd um.	Geht nicht so rau mit dem Kind um.
Rauschdebaidel	Raubein	Aier Traudschi, dad es'n Rauschdebaidel.	Euer Traudchen ist ein Raubein.
Rebpb	Rippe	Hän hodd naihsd tweschend d' Rebpen. Gew 'm 'n Rebpeschduhs.	Er hat nichts zwischen den Rippen. Gib ihm einen Rippenstoß.
Red	Rede	Vergääsd aier Red ned! Loahs d'r naihsd vierreden.	Vergesst eure Rede nicht! Lass dir nichts einreden.
redschen	rutschen	Mir sain obp'm Geländter d' Drääbp eroobp geredschd. D' Redscherd kimmt vom Biereviez.	Wir sind auf dem Geländer die Treppe runter gerutscht. Der Durchfall kommt vom Birnenviez.
Reebp	Rübe	Mir honn e gruhs Schdegk med waisse Reebpen geplandsd. Reebpoolisch.	Wir haben einen großes Feld mit weißen Rüben gepflanzt. Rübenöl.
Rehmen	Riemen	Draiwrehmen. Aus aanerlaid's Lääder es good Rehmen schnaiden.	Treibriemen. Aus anderer Leute Leder ist gut Riemen schneiden.
Reljuhn	Religion	Mohs de Mänsch em Laiw honn. D's'n reljese Maan. Reljuhnsunerischd.	Muss der Mensch im Leib haben. Das ist ein religiöser Mann. Religionsunterricht.

Remennd	Regiment	Aier Kaarel woar joa em säälwe Remennd. Dä fährt e schdramm Remennd.	Euer Karl war ja im selben Regiment. Der führt ein strammes Regiment.
Remer	Römer	Die ahl Remer woar'n och zo Wedlich. Hai es'n remisch Filla gewäähs.	Die alten Römer waren auch in Wittlich. Hier war eine römische Villa.
Rend	Rind	D'es e schien Rend. Rendvieh. Rendschi.	Das ist ein schönes Rind. Rindvieh. Junges Rind.
Reschbäggd	Respekt	Dä Jung hodd goar kä Reschbäggd.	Der Junge hat gar keinen Respekt.
resgären	riskieren	Resgär nooch 'n Daaler.	Riskier noch einen Taler.
riedeln	rütteln	Nau riedelt ma ned esu viel oan d'm Desch.	Nun rüttelt mir nicht so viel an dem Tisch.
Rieschd	Richtung	Da hälsde numm'n d' Rieschd dursch d' Besch. Die Laid wohne rieschderiver. Ä sääd ed rieschderaus. Aisch wollt d' Jung'n berieschden, s' honn ed aawer ned gegloowd.	Dann hältst du nur die Richtung durch den Wald. Die Leute wohnen gegenüber. Er sagt es geradeheraus. Ich wollte den Jungen berichten, sie haben aber nicht geglaubt.
rieseln	schütteln	1. Danoacher riesele m'r nooch d' Boom. 2. Dä oarme Maan hodd saisch gehäärisch gerieseld, said aisch 'n daledzd gesehn honn.	1. Nachher schütteln wir noch den Baum. 2. Der arme Mann hat sich sehr verschlechtert, seit ich ihn zuletzt gesehen habe.
Riew	Ausschlag	D' hohs joa 'n Riew on d'r Maul. Dau Rieweschnehs.	Du hast ja einen Ausschlag am Mund. Du Lästermaul.
Rih	Reh	Em Greenebesch homm'r om Sunndag 'n Rihbogk unn drai Rihscher gesehn.	Im Grünewald haben wir am Sonntag einen Rehbock und drei Rehchen gesehen.
rih	roh	Dä Baddi hodd saisch geschnieden, bis obp dad rih Flääsch. Gieh ned med däm Jung, dad es 'n rihe Käärel.	Baptist hat sich geschnitten, bis auf das rohe Fleisch. Geh nicht mit dem Jungen, das ist ein roher Kerl.

Ringk	Ring	Ose Jusebp hodd sain'm Schaads 'n schiene Ringk med-gebräängd. Zeeg'm 'n Ringk durch d' Noas.	Unser Josef hat seinem Schatz einen schönen Ring mitgebracht. Zieh ihm einen Ring durch die Nase.
Roach	Rauch	Oan d'r Kiermes hodd'n d' lädzden Schungken aus'm Roach gehol.	An der Kirmes hat er den letzten Schinken aus dem Rauchfang genommen.
roachen	rauchen	Gerdzen Hanni hodd os d' Maul geschdäälid fier z' roachen.	Hanni Gertz hat uns zum Rauchen animiert.
roaden	raten	Dau rieds, hän ried. Dad riedsde ned, dad kaansde ned roaden. Lohs d'r daad geroade sain.	Du rätst, er rät. Das rätst du nicht, das kannst du nicht raten. Lass dir das geraten sein.
Roadhes	Rathaus	Gieh obpd Roadhes unn zaisch maisch baim Bierjamääsder oan.	Geh zum Rathaus und zeig mich beim Bürgermeister an.



Das Rathaus

roafen	rufen	Dau reefs, hän reefd. Groad wollid isch daisch roafen komm'n.	Du rufst, er ruft. Grade wollte ich dich rufen kommen.
Roahmen	Rahmen	Loahs d'r 'n Roahmen um dad Bield maachen. Finsderroahmen.	Lass dir einen Rahmen um das Bild machen. Fensterrahmen.

roar	rar	Die Tannd mischd sich esu raor bai oos. Ma häärd naihsd Roares von 'm.	Die Tante macht sich so rar bei uns. Man hört nichts Gutes von ihm.
roasen	rasend, wütend	D' Vadter es roasen, wail d' d' Flasch kabbod gemaach hohs. Sun roasen Fraamännsch. Maju, dä Maan es ganns roasen gänn, wie'n daad gehääd hodd.	Der Vater ist wütend, weil du die Flasche kaputt gemacht hast. So ein hysterisches Frauenzimmer. O je, der Mann wurde ganz wütend, als er das hörte.
Roaw	Rabe	Roaw, Roaw, dain Nähsd bräänd, siewe Junge sain verbrandd, ääne lääwd nooch.	Rab, Rab, dein Nest brennt, sieben Junge sind verbrannt, eins lebt noch.
robp	rauf	Ed gääd d' Bäärisch robp unn daan namoal eroobp.	Es geht den Berg rauf und dann wieder runter.
roopen	rupfen	1. Hohsde d' Zaload gerobpd? 2. Dir hodd aisch aawer schien robpe loahsen. 3. Ed schdingt hai, wä hodd saisch su gerobpd?	1. Hast du den Salat gerupft? 2. Ihr habt euch aber schön rupfen lassen. 3. Es stinkt hier, ist wem eine Blähung abgegangen?
Roddz	Rotz	Holl dai Saagkdooch, unn bodz d'r d' Roddz von d'r Noas. Roddz-noas'n died'r said.	Nimm dein Taschentuch und putz dir den Schleim von der Nase. Rotznasen, die ihr seid.
rohisch	ruhig	Hai kaansde rohisch schloaf'n. Sun rohige Mänsch es daad.	Hier kannst du ruhig schlafen. So ein ruhiger Mensch ist das.
rolldzen	balgen	Nau rollzd m'r ned esu laang em Bääd erum, schloafd.	Nun balgt mir nicht so lange im Bett rum, schlaft.
Roogk	Rock	'n naie Roogk. D' koads Räägk sain ewail mod'n. Räägkelschi.	Ein neuer Rock. Kurze Röcke sind jetzt modern. Röckchen.
Rooh	Ruhe	Lohsd m'r main Rooh. Said rohisch, dir Känner, dad Kinndschi schliefd.	Lasst mir meine Ruhe. Seid ruhig, ihr Kinder, das Kindchen schläft.

rubpelisch	holprig	Mir dääd d'n Oarsch oarsch wih, von däär rubpelisch Foahrerei.	Mir tut der Hintern sehr weh von der holprigen Fahrerei.
rumbpelisch	verknittert	Dai Klääd es ganns rumbpelisch, d' hohs droff gesääss.	Dein Kleid ist verknittert, du hast drauf gesessen.
rummpeln	rumpeln	Es d' Bodter schu gerummpeld? Mir rummpeld ed em Bauch.	Ist die Butter schon gestampft? Mir rumpelt es im Bauch.
Rummel	Runkelrübe	D'd Wääder es haid drogken. Fier Rummeln z' säädzen es kä Wääder.	Das Wetter ist heute trocken. Für Runkelrüben zu setzen, ist kein Wetter.
ruud	rot	Wie aisch daad gesoad honn, do es dad Mäd-schi ganns ruud gew'n gänn. Ruude Schbedzbow.	Als ich das sagte, ist das Mädchen ganz rot geworden. Roter Spitzbube.
Ruus	Rose	Wad hodd'r schien Ruusen em Goarden. Riesjer. Ruusekranz.	Was habt ihr schöne Rosen im Garten. Röschen. Rosenkranz.
S			
Saach	Sache	Maach dain Saach. Dad sain däm sain'r Saach'n.	Mach dein Ding. Das ist typisch für ihn.
saad	satt	Hoshs'd' daisch och saad gäähs?	Hast du dich auch satt gegessen?
säädzen	setzen	Säädz daisch obp d' Schdohl.	Setz dich auf den Stuhl.
Sääf	Seife	Aisch well maisch wääschen, gew m'r emoal d' Sääf. Schmäärsääf.	Ich will mich waschen, gib mir mal die Seife. Schmierseife.
Saagk	Sack	Saagkdooch, Bäädel-saagk, Dräägksaagk. Brääng d' Säägk erenn. Ängesäägkeld.	Taschentuch, Bettelsack, Drecksack. Bring die Säcke herein. Eingesackt.

Sääl	Seil	Binn d' Saagk med'm Sääl fähsd zoo. Sääler sain ewail kä mih en Wedlich.	Binde den Sack mit dem Seil fest zu. Seiler gibt es keine mehr in Wittlich.
Saalw	Salbe	Da schmäärsde d'r Saalw drierwer.	Da schmierst du dir Salbe drauf.
säälwer	selbst	Dad kimmd ned vu säälwer.	Das kommt nicht von selbst.
säälwisch	der-, die-, dasselbe	Dau hohs dad aaler-säälwisch Klääd oan wie nailisch.	Du hast dasselbe Kleid an wie neulich.
Sääms	Samen	Hodd'r aier Gesääms fier d' Goarden schu kred?	Habt ihr euren Samen für den Garten schon bekommen?
säänen	segnen	Dä Ruusekranz hai es gesäänd. Däm Käärel es ooch med'r gesäänder Käärz ned z' helfen.	Der Rosenkranz hier ist gesegnet. Dem Kerl ist auch mit einer gesegneten Kerze nicht zu helfen.
säängen	sengen	Dad Biejelaisen es z' woarm, d' versäängs d' Wääsch dammed.	Das Bügeleisen ist zu warm, du versengst die Wäsche damit.
Sääns	Sense	Hohsde d' Sääns schu gedengelt?	Hast du die Sense schon geschärft?
sääschen	pinkeln	Dau Bäädsääsch'r.	Du Einnässer.
Sääsch-oaomes	Ameise	Su sääd m'r hai fier d' Amaisjer.	So sagt man hier zu Ameisen.
Sääwel	Säbel	Mai Gruuhsvadter had baim Kommess 'n laange Sääwel, 'n woar 'n Kirrassär.	Mein Großvater hatte beim Militär einen langen Säbel, er war Kürassier.
Sabber-lädzji	Lätzchen	Binn d'm Käänd dad Sabberlädzji fier.	Binde dem Kind das Lätzchen vor.
sabperlud	sapperlot	Sabperlud, wad es dad'n Ding'n.	Sapperlot, was ist das ein Ding.
Sadtder	Schlamm	Maju, Frau Taisch, aier Lissji es med däm schiene Klääd en d' Sadter gefaal.	Oh je, Frau Teusch, Ihr Lieschen ist mit dem schönen Kleid in den Dreck gefallen.

saggen	senken	Dä Rehs en d'r Mauer kimmd doavon, dad s' sisich gesaggd hodd.	Der Riss in der Mauer kommt davon, dass sie sich gesenkt hat.
sagkerd-schihs	sapperment	Sapperment unn sagkerlud, su sääd m'r viel zo Wedlich.	Sapperment und sackerlot, so sagt man oft in Wittlich.
Said	Seite	Off d'r aanerer Said wohn'n die Laid, die d'r soochd.	Auf der anderen Seite wohnen die Leute, die ihr sucht.
saidschis	seitlich	Saidschis, ned groadaus mihsd d'r giehn, haald aisch e bessi saidschis.	Seitlich, nicht geradeaus müssen Sie gehen, halten Sie sich ein bisschen seitlich.
Saih	Sieb	En Saih es niedisch en jed'r Kisch.	Ein Sieb gehört in jede Küche.
sain	sein	Dau bess, hän es. Aisch sain d'r good dofier. Sai Määsd'r, saine Maan.	Du bist, er ist. Ich bin dir gut dafür. Sein Meister, ihr Mann.
Sammsch	Spielzeug	Dad woar fier z' schbielen, ma kred haid kä mih z' sehn.	Das war Spielzeug, man kriegt heute keins mehr zu sehen.
sämmsen	sausen, laufen	Wie d' Fäärschder Kies-sji komm es, doa sai m'r aawer gesämmsd.	Als Förster Kiesgen kam, da sind wir aber weggelaufen.
Sannd	Sand	En Haubperd honn s' gääle Sannd.	In Hupperath gibt es gelben Sand.
Sau	Sau	Saulabpes. Saulooder. Saibuhnen. Saibrääner.	Trottel. Aas. Saubohnen. Säubrenner.
saufen	saufen	Dau saifs, hän hodd gesoff. Wad'n Geseff.	Du säufst, er hat gesoffen. Was für ein Gesöff.
sauwer	sauber	Aisch mohs e sauwer Heem oandohn. Hal d'd' Schnehs sauwer.	Ich muss ein sauberes Hemd anziehen. Halt dir den Mund sauber.
schääbpen	schöpfen	D' kaans d'r nooch'n Poards Viez aus d'r Bied schääbpen. E Schääbpschi Wain. Es d' Zobb ausgeschääbpd?	Du kannst dir noch einen Krug Viez aus der Bütte schöpfen. Ein Schöppchen Wein. Ist die Suppe ausgeschöpft?

Schääd	1. Etui 2. Be- scheid 3. scheiden	1. Aisch koofe m'r 'n nai Schääd fier maine Brell. 2. Gew däm doch Beschääd. 3. Loahsen die sisch schääden?	1. Ich kaufe mir ein neues Etui für meine Brille. 2. Gib dem doch Bescheid. 3. Lassen die sich scheiden?
Schääden	Schatten	D' Sunn schaind z' sihr, sääds disch bähser en d' Schääden.	Die Sonne scheint zu sehr, setz dich besser in den Schatten.
Schaads	Schatz	Dad Siska es däm Hanni saine Schaads.	Franziska ist Johanns Schatz.
Schäälen	Scheel- äugiger	Gew oachd, dä Schää- len kugd d'r m'm räsch- den Oog en d' lingke Bogksesaagk.	Gib acht, der Scheel- äugige guckt dir mit dem rechten Auge in die linke Hosentasche.
schäälen	schellen	Wail'n aawer hodd ed geschääl!	Jetzt aber hat es geschellt!
Schaan	Schande	D's 'n Schaan, wie dad Ding'n ewail schunn aussesched.	Es ist eine Schande, wie das Ding jetzt schon aussieht.
Schäärd	Schürze	Zesch 'n sauwer Schäärd oan. Schäärdsejä'r.	Zieh eine saubere Schürze an. Schürzenjäger.
schäären	1. scharren 2. sich scheren	1. D' Hehner schäären obp d'r Mehstd. 2. Schäärd aisch e- wäsch, dir Basderd'n.	1. Die Hühner scharren auf dem Mist. 2. Schert euch weg, ihr Bälge.
Schabb	Räude, Krätze	Die Käär'l'n sai fräsch wie Schabb.	Die Kerle sind frech wie Dreck.
schäbb	schief	D' hohs d'n Hood schäbb obp'm Kobb sedzen.	Du hast den Hut schief auf dem Kopf sitzen.
schabpisch	schäbig	Su kaansde ned giehn, dä Kiedel sehd schabpisch aus.	So kannst du nicht gehen, der Kittel sieht schäbig aus.
Schadeegk	Scharteke, Schmöker	Dad es 'n ahl Schadeegk.	Das ist ein altes Weib.
Schaier	Scheune	Ma honn d' Fruuchd ewail aal en d'r Schaier. Maach d' Schaierpoard zoo.	Wir haben alles Getreide jetzt in der Scheune. Mach das Scheunentor zu.

schaimen	schäumen	D' Bäär schaimd ned, ed es oabpgeschdaan.	Das Bier schäumt nicht, es ist abgestanden.
schaissen	scheißen	Schess en d'r Bogks. Schesser. Dinnschess. Da besde med oageschess.	Die Hose voll. Scheißer. Durchfall. Damit bist du angeschmiert.
schaiwen	schieben	Kääle schwaiwen aisch nooch gäär.	Kegel schiebe ich noch gern.
Schalkerd	Schalk	Dau bes'n Schalkerd. Dä schalkkijen Hunnd.	Du bist ein unfeiner Kerl. Der schalkhafte Hund.
schamand	charmant	D's 'n schamand Mädschi.	Das ist ein charmantes Mädchen.
schamme- näären	ver- schandeln	Wad hohs'de gemaach, d' hohs joa d' gannsen Desch verschammenäärd.	Was hast du gemacht, du hast ja den ganzen Tisch verschandelt.
Schandahl	Skandal, Radau	Wad maach'n d' Känner ald namoal fier'n Schandahl.	Was machen die Kinder schon wieder für einen Radau.
Schandarm	Polizist	Däm Hanni sain Fraa, dad es'n Schandarm. 'n Schandarm säädzen.	Hannis Frau passt auf wie ein Polizist. Einen 'Gendarm' beim Kegeln setzen.
Schang	Jean	Fischenich's Schang. D'd Puhlbaach'r Schängelschi.	Fischenich's Jean. Das Pohlbacher Schängelchen.
Schangk	Schrank	Lääg d' Tuud obp d' Schangk. Hän es krangk em Bruudschangk.	Leg die Tüte auf den Schrank. Er ist krank im Brotschrank.
schännen	schimpfen	D' Laid schännen iewer d' Schdaier. Oose Pasdur hodd haid gehäärish iewer d' Jung'n geschänd.	Die Leuten schimpfen über die Steuer. Unser Pastor hat heute gewaltig über die Jungen geschimpft.
Scharrädd- schi	Karre	Foahr med daim Scharräddschi d' Kehsd obp d' Boan.	Fahr mit deiner Karre die Kiste zum Bahnhof.
Schauten	Narr	Med däm Schauten kaansde kä verninfdisch Woard schwäädzen.	Mit dem Narr kannst du kein vernünftiges Wort reden.

schawänn- seln	schar- wenzeln	Dä Kebes schawänn- seld schu lang um dad Mädschi erum, s' hodd'm äbpes gepeff.	Jakob scharwenzelt schon lange um das Mädchen herum, es hat ihm was gepfiffen.
Schawwes	Sabbat	Med däm Schawwes- däägkel kaansde ned obp d' Kiermes giehn.	Mit dem abgetragenen Hut kannst du nicht zur Kirmes gehen.
schbaahsen	spaßen	Med d'm Käärel es ned z' schbaahsen. Dä mischd numm'n Schbaahs. Schbaahsvurel.	Mit dem Kerl ist nicht zu spaßen. Der macht nur Spaß. Spaßvogel.
schbaanen	spannen	Oanschbaanen. Geschbaand wie'n Flädschebooren.	Anspannen. Gespannt wie ein Flitzbogen.
schbagk	eng	D' Bogks woar m'r freher z' schbagk, ewail pahsd s'.	Die Hose war mir früher zu eng, jetzt passt sie.
Schbägk	Speck	Dad woar emoal 'n raoren Ardigkel, sun Schdegkelschi Schbägk. Schbägkkämmerschi.	Das war einmal ein rarer Artikel, so ein Stückchen Speck. Speckkammerchen (Polizeigefängnis).
Schbai- scher	Speicher, Dachboden	Hängk d' Wääsch obp d' Schbaischer.	Häng die Wäsche auf den Speicher.
Schbais	1. Mörtel 2. Futter	1. D' Maurer mischt Schbais oan. 2. Obp'm Floor schdääd d' Schbais fier oos Veeh.	1. Der Maurer macht den Mörtel an. 2. Auf dem Acker steht das Futter für unser Vieh.
Schbaläär	Spalier	Wad hodd'r schien Schbaläärbäämscher umbd Haus.	Was habt ihr schöne Spalierobstbäumchen ums Haus.
schbaudzen	spucken	Schbaudzd en d' Hään, dir Jung'n. Geschbaudzd sai Vadter. Schbaudze- määnscher.	Spuckt in die Hände, ihr Jungen. Er gleicht seinem Vater wie gespuckt. Wunderkerzen.
schbedz	spitz	D' Noadel es schbedz. Loa die Fraa hodd'n schbedz Maul. E schbedz Määhscher.	Die Nadel ist spitz. Die Frau hat ein spitzes Maul. Ein spitzes Messer.

Schbedz-bow	Spitzbube	Dä Käärel es'n Schbedzbow.	Der Kerl ist ein Spitzbube.
Schbeejel	Spiegel	Kugk nuur'n en d' Schbeejel, wies d' aussehst.	Guck nur in den Spiegel, wie du aussiehst.
schbeelen	spülen	Komm m'r schbeelen nooch d' Tääler unn Taahsen. Schbeel d'r d' Geschmagk erunner.	Komm, wir spülen noch die Teller und Tassen. Spül dir den Geschmack herunter.
schben-däärn	spendieren	'n hodd 'n Schobpen Schnaps schbendäärd, 'n hadd d' Schben-däärbogks oan.	Er hat einen Schnaps spendiert, er hatte die Spendierhose an.
Schbi-dagkel	Spektakel	Wufier maachd'r daan su'n Schbidagkel?	Warum macht ihr denn so ein Spektakel?
Schbidoal	Hospital	Dad Wedlier Schbidoal es ganns ahl, 'd woar freher en d'r Ewischdgaahs.	Das Wittlicher Hospital ist ganz alt, es war früher in der Oberstraße.
schbielen	spielen	Komm ma schbielen Dabbp. Schbielgeschää. Schbielsaachen.	Komm, wir spielen Kreisel. Spielzeug. Spielsachen.
Schbien	Späne	Huwelschbien. Schbien-scher fier Faier oan z' fängken.	Hobelspäne. Spänchen, um Feuer anzuzünden.
schbieren	spüren	Hohs d' dad ned geschbierd?	Hast du das nicht gespürt?
Schbingel	Stecknadel	Holl'n Schbingel unn schdääsch d'r dai Klääd e bessi erobp. Schbingelekääpscher.	Nimm eine Stecknadel und steck dein Kleid ein wenig auf. Stecknadelköpfchen (geschlüpfte Fische).
schbinnen	spinnen	Geschbunn. Tubbagksschbinner.	Gesponnen. Tabakspinner.
Schbirändzjer	Sperenzchen	Wail'n kää Schbirändzjer gemaach! Maach ned laang Schbirändzjer.	Jetzt keine Sperenzchen gemacht! Mach nicht lang Sperenzchen.
schboaden	spaten	Hodd'r d' Goarden schunn umgeschboad?	Habt ihr den Garten schon umgespatet?

Schboan-färgkel	Spanferkel	Fier'n Daaler konnd m'r freher gäär äänd kren.	Für einen Taler konnte man früher gern eins bekommen.
schboaren	sparen	Aisch schboare ma dad Gälld. Dood ed en d' Schboarbigks. Schboar dain Reed.	Ich spare mir das Geld. Tut es in die Sparbüchse. Spar deine Rede.
Schbodt	Spott	Hä mischd med m'r d' Schbodt. Schbodtbellich.	Er verspottet mich. Spottbillig.
schbrääd-zen	spreizen	1. Schbräädz emoal d' Bänn ausenaaner. 2. Hä schwäädsd esu geschbräädzd.	1. Spreiz mal die Beine auseinander. 2. Er redet so gespreizt daher.
schbränd-zen	spritzen	D'es 'n Hedz, schbrändz emoal d' Schdroass e bessi. Wie dad Auto durisch d' Maddsch gefoahr es, hodd ed Schbrändzen gänn.	Es ist eine Hitze, spreng die Straße mal ein bisschen. Als das Auto durch den Matsch fuhr, gab es Spritzer.
schbräng-keln	sprühen	Hohs d' d' Wääsch fier z' biejeln schunn engeschbrängkeld?	Hast du die Wäsche zum Bügeln schon eingesprüht?
Schbreds	Spritze	Dä Dogkder mischd d'r 'n Schbreds, da schbiersde naihsd mih. Ma giehn en d' Wingerd schbrändzen.	Der Doktor gibt dir eine Spritze, dann spürst du nichts mehr. Wir gehen in den Weinberg spritzen.
schbrenge	springen	Schbrenge moal flott hääm, unn soa ed dainer Modter.	Spring mal schnell heim und sag es deiner Mutter.
Schbroo-hen	Krähen	Dat sain Viejel, die em Häärsd en su gruuhse Schwäärm erum fleejen.	Das sind Vögel, die im Herbst in so großen Schwärmen herum fliegen.
Schbrungk	Sprung	Med äm Schbrungk besde iewer di Baach. Maach kääm dumm Schbrenge.	Mit einem Sprung bist du über den Bach. Mach keine dummen Sprünge.
Schdaadt	Stadt	Gähsde med en d' Schdaadt?	Gehst du mit in die Stadt?

schdaaijern	steigern	Dad Haus gewd verschdaijerd. Die Schdääg mohs pingktlich bezoald gänn.	Das Haus wird versteigert. Das Ersteigerte muss pünktlich bezahlt werden.
Schdaal	Stall	Pärdsschdaal. Schwainsschdäälschi.	Pferdestall. Schweineställchen.
schdäälen	stellen	Modter, schdääł d' Kaffi obp d'n Desch. Wad hohsde ewail oangeschdääld?	Mutter, stell den Kaffee auf den Tisch. Was hast du jetzt angestellt?
Schdaamen	Blumenstock, Stamm	Bloomeschdaamen. Mir giehn die zwai Schdämen d' Besch holl'n.	Blumenstock. Wir gehen die zwei Stämme in den Wald holen.
Schdään	Steine	Dä Jung schmaihsd med Schdään'n. Schdäänen Debpen.	Der Junge wirft mit Steinen. Steintopf.
Schdaang	Stange	Buhneschdaangen. Luhschdaangen. Hal m'r d' Schdaang.	Bohnenstangen. Lohstangen (aus Eiche). Halt mir die Stange.
schdää-nisch	ständig	Dau kimms och schdää-nisch z' schbäd.	Du kommst auch ständig zu spät.
schdäären	stören	Aisch wollt wail'n ned schdäären.	Ich wollte jetzt nicht stören.
Schdäärn	Stern	Haid Oawend schdääd kä Schdäärn om Hiemel.	Heute Abend steht kein Stern am Himmel.
schdäärwen	sterben	Dau schdierws, hän schdierwd. Ma miehseen aal schdäärwen. Dä Maan es flott geschdoorwen.	Du stirbst, er stirbt. Wir müssen alle sterben. Der Mann ist rasch gestorben.
Schdääsch	Steg	Iewer d' Mhıldaisch laid'n Schdääsch.	Über dem Mühlengraben liegt ein Steg.
schdää-schen	stechen	Dau schdechs, hän schdeschd. Schdääsch dai Mähser en d' Saagk. Doa hadd äänen dahänner geschdooch.	Du stichst, er sticht. Steck dein Messer in die Hosentasche. Da steckt einer dahinter.

schdabpen	trampeln	D' brauchts ned esu obpz'schdabpen, wään d' d' Drääbp eroobp kimms.	Du brauchst nicht so zu trampeln, wenn du die Treppe runter kommst.
Schdäffes-daach	Stefanstag 26. Dez.	Woar freher d' Männschemoard.	Tag des Gesindemarkts.
Schda-gedten	Staketen	Oan aier'm Goarden mishd'er Schdagedten flegken loahs'n.	An eurem Garten müsst ihr die Staketen reparieren lassen.
Schdägkel	Stock	Hodd dai Vadter d' Schdägkel geholl? Wuhin gäähsde m'd 'm Verääseschdägkel?	Hat dein Vater den Stock genommen? Wohin gehst du mit dem Spazierstock?
schdaibpen	stützen	Die Bääm hängken esu voll, die mihsd d'r schdaibpen.	Die Bäume hängen so voll, die müsst ihr stützen.
schdaiw	steif	Haal d' Uhren schdaiw. Schdaiwlääder. 'n schdaiwe Bogk.	Halt die Ohren steif. Steifleder. Ein steifer Bock.
Schbpel	Stempel	1. Dä Schbpel on airem Desch jadscheld. Dad Mädshi hodd'n poar schdramm'r Schbpel. 2. Die Fraimoargk es schu geschbped.	1. Der Stempel an eurem Tisch wackelt. Das Mädchen hat ein paar stramme Stempel (Beine). 2. Die Briefmarke ist schon gestempelt.
schdam-bper	stramm	Dad es'n schdambper Bärschelschi.	Das ist ein strammes Bürschchen.
Schdär	Stier	Danoacher kaansde d' Koh bai d' Schdär foahr'n.	Nachher kannst du die Kuh zum Stier führen.
Schdauchen	Stulpen	D's kaald, zesch d' Schdauchen oan.	Es ist kalt, zieh die Stulpen an.
schdauchen	stauchen	Aisch schdauchen dä fräsche Käärel schunn z'rääschd. Hoshsde d' d'n Oarmen verschdauchd?	Ich stauche den frechen Kerl schon zurecht. Hast du dir den Arm verstaucht?
schdawäären	ausstatten	Wumed hodd'r dad Zemmer ausschdawäärd?	Womit habt ihr das Zimmer ausstaffiert?

Schdebp	Staub	Kloobp d' Schdebp good eraus. Dain Schoon sain schdebpisch.	Klopf den Staub gut aus. Deine Schuhe sind staubig.
schdech	völlig	Ed woar nooch schdechdonkel.	Es war noch stockdunkel.
schdefden	stiften	1. Doa es'n aawer schdefden gaang. 2. Hän schdefd'n Rond Bäär. 3. Daine Jung es Schdefd en oosem Biero.	1. Da ist er aber stiften gegangen. 2. Er spendiert eine Runde Bier. 3. Dein Junge ist Lehrling in unserem Büro.
Schdegk	1. Feld 2. Stück 3. Ge- schichte	1. Wad hodd'r en d'm Schdegk gesäädsd? 2. Gew m'r e Schde- gkelschi Koochen. 3. Verzeh! oos nooch e poar Schdegkelscher.	1. Was habt ihr auf dem Feld gesetzt? 2. Gib mir ein Stückchen Kuchen. 3. Erzähl uns noch ein paar Geschichten.
schdegken	mischen	Hohsde d' Koarden geschdegkd? Dau hohs Vierhand.	Hast du die Karten gemischt? Du bist in der Vorhand.
schdegker	ungefähr	Aisch woar schdegker draimoal doa. Ed sain schdegker siew'n.	Ich war circa dreimal da. Es sind ungefähr sieben.
schdegk- sisch	stickig	Hai reschd ed esu schdegksisch.	Hier riecht es so stickig.
Schdein- schi	Christine	Zo oosem Kresdin soa m'r Schdeinschi.	Zu unserer Christine sagen wir Stinchen.
schdel	still	Besde ewail schdel, dau Schraijer.	Bist du jetzt still, du Schreihals.
schdelbpen	stülpen	M'r honn d' Schubload umgeschdelbpd. Bodterschdelbp.	Wir haben die Schublade umgestülpt. Butterform.
Schdesch	Stich	1. Mir loahsen daisch ned em Schdesch. 2. Dä Wain hodd'n Schdesch.	1. Wir lassen dich nicht im Stich. 2. Der Wein hat einen Beigeschmack.

Schdetz	1. Stütze, 2. Fass- trichter	1. Dad Känn'd es sainer Modter schunn'n good Schdetz. 2. Em Kääler brauchd m'r en Schdetz fier Wain end Faas zu schied'n.	1. Das Kind ist seiner Mutter schon eine gute Stütze. 2. Im Keller be- nötigt man einen beson- deren Trichter, um Wein ins Fass zu schütten.
schdibidzen	stibitzen	Mir honn oos e poar Bieren schdibidzd.	Wir haben uns ein paar Birnen stibitzt.
schdien	stehen	Dau schdääs, hän schdääd. Mir honn laang geschdaahn. Aisch schdiehn laang fier airer Dihr. Aisch schdien d'r good dofier. Godd schdie d'r oarmer Fraa bai.	Du stehst, er steht. Wir haben lang gestanden. Ich stand lange vor eurer Türe. Ich stehe dir grad dafür. Gott steh der armen Frau bei.
Schdiewel	Stiefel	Oosen Hanni hodd e Poar naier Schdiewel'n kred. Kimsde ewail oageschdieweld? Dä Mischel kaan e' Schdiewel verdroan.	Unser Hanni hat ein Paar neuer Stiefel ge- kriegt. Kommst du jetzt angestiefelt? Michael kann einen Stiefel (Bier) vertragen.
Schdimb- schi	1. Stumpf, 2. kleines Kind	1. Main Blaifääder es nur'n nooch e klä Schdimbschi. Zogker- schdimbschi. 2. Oos kläänsd Känn'd es doch 'n lew Schdimbschi.	1. Mein Bleistift ist nur noch ein kleines Stümp- chen. Zuckerstückchen. 2. Unser kleinstes Kind ist doch ein liebes Stümpchen.
schdingken	stinken	Gieh ewäsch, dau schdings. Schdingkerd. Dau roochs doch 'n Schdingkerdoores.	Geh weg, du stinkst. Stinker. Du rauchst doch einen Stinktabak.
Schdoad	Kleidung	De Waiwer hängken gär d' läddzden Groschen oan d' Schdoad.	Die Frauen hängen gern den letzten Groschen an die Kleidung.
Schdoal	Stahl	Dad Mähser es vo good'm Schdoal. Schdoalfääder.	Das Messer ist aus gutem Stahl. Stahlfeder.
schdoargk	stark	Dau roochs 'n schdoar- gken Tubbagk. Hai dä Jung es brudschdoargk.	Du rauchst einen starken Tabak. Hier der Junge ist brotstark.

Schdoat	Staat	Doamed kaansde kä Schdoat maachen. Dä Schdoat schraiwd ewail'n aales unn aales d' Laid'n vier.	Damit kannst du keinen Staat machen. Der Staat schreibt jetzt alles den Leuten vor.
schdobpen	stopfen	1. Mai Modter schdobpd Schdrembp. 2. Dä Wain schmäägkd noa'm Schdobpen. 3. Mir schbiele Verschdobb-schis.	1. Meine Mutter stopft Strümpfe. 2. Der Wein schmeckt nach Kork. 3. Wir spielen Verstecken.
Schdoffd	Stoff, Tuch	Kugk emoal, obp d' ned e Rässdschi von d'm Schdoffd finns.	Guck mal, ob du nicht ein Restchen von dem Stoff findest.
Schdoffel	Stoffel, Töpel	D'es 'n Pabpschdoffel. Schdääl daisch ned esu schdoffelisch oan.	Das ist ein Pappstoffel. Stell dich nicht so stoffelig an.
schdolbpern	stolpern	Gew oachd, schdolbper ned iewer d' Drääbp.	Gib acht, stolper nicht über die Treppe.
schdoochen	schüren, stochern	Schdooch nooch e bessi d'd Faier. S' honn esu laang oan 'm romgeschdoocherd, bess'n ganns biehs gänn es.	Schür noch ein bisschen das Feuer. Sie haben solange an ihm herumgestochert, bis er ganz böse wurde.
Schdool	Stuhl	Hä verdend sisch 'n Schdool em Hiemel. Kischeschdool. Känner-schdelschi. Obp d'r Kääleboan hodd'n Kagkschdool gewuurf.	Er verdient sich einen Stuhl im Himmel. Küchenstuhl. Kinderstühlen. Auf der Kegelbahn hat er einen 'Kackstuhl' geworfen.
Schdrääng	Stränge	Dä schlääd iewer de Schdrääng.	Der schlägt über die Stränge.
schdrääng	streng	Dad woar'n schdräänge Wenndter. Dau hohs daisch aawer haimed oageschdräängd.	Das war ein strenger Winter. Du hast dich aber hiermit angestrengt.
Schdrääsch	Streich	Dad woar kä schiene Schdrääsch von d'r.	Das war kein schöner Streich von dir.

schdraggk	1. gerade 2. voll-trunken	1. Haal daisch e bessi schdraggk, dau mischs joa 'n Bugkel. 2. Dä hodd saisch voll gesuff, dä äs schdraggk.	1. Halt dich ein bisschen gerade, du machst ja einen Buckel. 2. Der hat zu viel gebechert, der ist volltrunken.
schdragks	sofort	Nau gied'r aawer schdragks doar.	Jetzt geht aber sofort hin.
schdraijen	streuen	Schdrai dääne Keh hai nai Schdrih doar. Hodd'r schu Schdraies fier d' Brozessjun?	Streu den Kühen neues Stroh hin. Habt ihr schon Streu-Blumen für die Fronleichnams-prozession?
schdrai-schen	1. an-streichen 2. melken	1. Mir schdraischen os Kisch nai oan. 2. Es d' Koh schu geschdresch?	1. Wir streichen unsere Küche neu an. 2. Ist die Kuh schon gemolken?
schdram-bpeln	strampeln	Loahs dad Kännnd rohisch schdrambpeln. Dad Mädshi hodd 'n poar schiener Schdrämpeln.	Lass das Kind ruhig strampeln. Das Mädchen hat schön stämmige Beine.
Schdrangk	1. Strang 2. Respekt	1. 'n Schdrangk Tub-bagk. 2. Fier oosem Lährer hadd m'r Schdrangk.	1. Ein Strang Tabak. 2. Vor unserem Lehrer hatten wir Respekt.
Schdrauss	Strauß	'n Schdrauss Blemscher. 'n Schdraissji Vailscher.	Ein Strauß Blümchen. Ein Sträußchen Veilchen.
schdreb-bpen	1. stehen 2. ent-kleiden 3. ziehen	1. Hai d' Jung'n well'n oos d' Bieren schdreb-bpen. 2. Dau behs ganns naahs, gieh eroff unn schdreb-bp disch. 3. Schdreb-bp d'r d' Schdrem-bp eroff.	1. Hier die Jungen wollen uns die Birnen stehlen. 2. Du bist ganz nass, geh rauf und zieh dich aus. 3. Zieh dir die Strümpfe rauf.
schdredzen	1. flitzen 2. schnip-pen	1. Do sai m'r aawer flodd geschdredzd. Schdredzerd. 2. Dau hohs m'r finnef Klegker-dten geschdredzd.	1. Da sind wir aber schnell geflitzt. Spitz-bube. 2. Du hast mir fünf Klicker weggeschnippt.
schdregken	stricken	Aisch schdregken Schdrem-bp.	Ich stricke Strümpfe.

Schdremen	Striemen	Wad hodd däa Priejel kred, ma sehd d' Schdremen obp sai'm Bogkel.	Was hat der Prügel gekriegt, man sieht die Striemen auf seinem Rücken.
Schdrih	Stroh	Died Joahr guuw ed wienisch Schdrih. Schdrihsaagk. Dumm wie Buhneschdrih.	Dieses Jahr gab es wenig Stroh. Strohsack. Dumm wie Bohnenstroh.
Schdroahs	Straße	Komm ma giehn obp d' Schdroahs schbielen.	Komm, wir gehen auf die Straße spielen.
Schdroaw	Strafe	Hohsde dain Schdroaw fier dain Fräschääd kred?	Hast du deine Strafe für deine Frechheit bekommen?
schdroa-welen	wühlen, sich abplagen	Wad hohsde dai Bääd zerschdroaweld. Nau kaansde seh'n wisd daisch dadurisch schdroawelsd.	Was hast du dein Bett zerwühlt. Jetzt kannst du sehen, wie du dich dadurch plagst.
Schdroll	Rolle	Brääng nooch 'n Schdroll Goar med. Wedlier Schdroll-tubbagk. Schdrolles.	Bring noch eine Rolle Garn mit. Wittlicher Rolltabak. Wurstartiges Gebilde - auch Kot.
Schdrombp	Strumpf	Dau hohs e Looch em Schdrompb. Schdregk d'r 'n poar naier Schdrombp. Schdrompbäänel.	Du hast ein Loch im Strumpf. Strick dir ein paar neue Strümpfe. Strumpfbänder.
Schdrubpes	Strubbelkopf	Dad Lena es'n faine Schdrubpes.	Lena ist ein feiner Strubbelkopf.
schdrundzen	prahlen, strotzen	Wad hodd'n geschdrunnzd, wie'n dad gehäärd hodd.	Was hat er gestrotzt, als er das gehört hat.
schdubpsen	stoßen	Ma mohs d' Känner med d'r Noas droff schdupsen. Dad Draud-schi hodd 'n Schdubps-näsji.	Man muss die Kinder mit der Nase drauf stoßen. Traudchen hat eine Stupsnase.
Schdu-doksen	Studier-ochsen	Su honn s' zo dä Jingscher von d'r Schdudentenschul gesoad.	So haben sie zu den Jungen vom Seminar gesagt.

Schdugkeln	Stulpen, Puls-wärmer	Zesch d' Schdugkeln oan, des kaald d' Morjen.	Zieh dir Stulpen an, es ist kalt heute Morgen.
schdumbp	stumpf	Dad Mähser hai es aawer schdumbpisch.	Das Messer hier ist aber stumpf.
schdumm	stumm	Doafschdumm. Ma schbiel'n schdumme Könisch.	Taubstumm. Wir spielen Stummer König.
Schdunn	Stunde	Zwai Schdunnen esed wailn häär.	Zwei Stunden ist es jetzt her.
schduuhsen	stoßen	Dau schdiehs, hän schdiehsd. Schduuhs nummen d'n Desch ned um. Schduuhskoahr.	Du stößt, er stößt. Stoß nur den Tisch nicht um. Schubkarre.
Schduurm	Sturm	1. Haid Noachd woar 'n grailije Schduurm. 2. Hän hodd saine Schdurm, en es tujur besoff.	1. Heute Nacht war ein schrecklicher Sturm. 2. Er hat seinen Sturm, er ist ständig betrunken.
Schduuw	Stube	Komm eränn en d' Schduuw. Ma honn nummen zwai klääner Schdiewjer.	Komm rein in die Stube. Wir haben nur zwei kleine Stübchen.
Schebph	Schaufel	Kohleschebph, Dräägkschebph. Lääg nooch 'n Schebphschi obpd' Faier.	Kohlenschaufel. Dreckschaufel. Leg noch ein Schäufelchen auf das Feuer.
Scheehs-ärbes	Eidechse	En jed'r ahler Goardemauer kaansde d' Scheehsärbes'n finnen.	In jeder alten Gartenmauer kannst du Eidechsen finden.
scheelen	schälen	Scheel hai d' Krumspan, aawer med ned esu degk Schoalen.	Schäl hier die Kartoffeln, aber nicht mit so dicken Schalen.
Scheff	Schiff	Ma foahr'n mem Scheff obp d'r Muusel.	Wir fahren mit dem Schiff auf der Mosel.
schegken	schicken	Dau schegks, hän schegkd. Ma schegken 'm e Pageed. Dä mischd och kä Geschegk.	Du schickst, er schickt. Wir schicken ihm ein Paket. Der macht auch kein Geschick.

schelksen	scheuchen	Maach langsam, sohs verschelks d' m'r nooch d' Fesch.	Mach langsam, sonst verscheuchst du mir noch die Fische.
Scheller	Schulter	Holl dä schwääre Saagk dabähsd obp d' Scheller.	Nimm den schweren Sack am besten auf die Schulter.
schellisch	schuldig	Aisch sain d't Gälld schellisch bliewen.	Ich bin das Geld schuldig geblieben.
schenäären	genieren	Dau brauchts daisch goar ned esu z' schenäären, laang nuuren zoo. Daad hodd maisch schwäär schenäärd.	Du brauchst dich gar nicht so zu genieren, lang nur zu. Das hat mich sehr gestört.
schennen	schimpfen	Ui, wad hodd mai Vadder doa geschennd.	Ui, was hat mein Vater da geschimpft.
Schess	1. Angst 2. Haufen	Dä mischd daad ned, dä hood viel z'viel Schess en d'r Bogks. 'des'n Schesser. Beschesse Kännnd.	Der macht das nicht, der hat viel zu viel Angst. Das ist ein Angsthase. Das Kind hat die Windel voll.
Schessel	Schüssel	Käddschi bräng d' Schessel obp d'n Desch. Zobpeschessel.	Kätchen, bring die Schüssel auf den Tisch. Suppenschüssel.
Schiear	Schere	Holl d' Schiear unn schnaid ed en drai Dääl.	Nimm die Schere und schneide es in drei Teile.
schieden	schütten	Mir schied'n d' Kaffi hai en d' Kaan. Aisch honn'n schunn ausgeschodd.	Wir schütten den Kaffee hier in die Kanne. Ich habe ihn schon ausgeschüttet.
schien	schön	Daad Woard gewd esu offd gesoad, unn määnt kääs daat säälwisch.	Das Wort wird so oft gesagt und hat nie die gleiche Bedeutung.
schierbsen	1. prickeln 2. lispeln	1. Dä naie Viez schierbst nooch. 2. Hai dä Jung schierbsd, hän schdiehsd sisch esu bessi med d'r Zung.	1. Der neue Viez prickelt noch, er ist nicht ausgegoren. 2. Hier der Junge lispelt, er stößt sich ein bisschen mit der Zunge.
Schierwel	Scherbe	D' Taahs es gefaal, d't hodd Schierweln gänn.	Die Tasse ist gefallen, das hat Scherben gegeben.

Schiewer	Schäfer	Dä Schiewer draiwd d' gruuchs Häärd ewail groad en d' Päärsch.	Der Schäfer treibt die große Herde jetzt gerade in den Pferch.
Schigk	Kautabak	'n Briem Schigktubbagk.	Ein Stück Kautabak.
Schilli	Gelee	Gehaansdrauweschilli. Schwainsschilli.	Johannisbeergelee. Schweinesülze.
schinnen	schinden	M'r honn os schwäär schinne mihsen. Aisch honn m'd't Bään geschunn. Schinnoahs.	Wir haben uns schwer schinden müssen. Ich hab mir das Bein geschunden. Schinder.
Schlääb-schi	Schleifchen	Wad hohsde esu e schien ruud Schlääb-schi en d'n Hoahr'n.	Was hast du so ein schönes rotes Schleifchen im Haar.
schlääfen	schleppen	Ma schlääfen dad Hollds aal oan d' Wääsch, fier obpz'loaden.	Wir schleppen das ganze Holz an den Weg zum Aufladen.
Schlabbp	Brei	Droa d' Schlabbp en d' Schwainsschdaal unn schied'n en d' Kumbp.	Trag den Brei in den Schweinestall und schütte ihn in den Trog.
Schlabbpes	schlampiger Mensch	D'es 'n faule Schlabbpes, wie kimmd dään dahäär?	Das ist ein schlampiger Mensch, wie kommt der daher?
schlabpern	schlabbern	Gew oachd, dahsde naihsd verschlabpers. Schlabperbrai. Schlabperlädzji.	Gib acht, dass du nichts verschüttetest. Schlabberbrei. Lätzchen.
schlaudern	schlendern, schleudern	Dä schlauderd nuuren su em Besch erom. D' hos dad ganns Gälld verschlauderd.	Der schlendert nur so im Wald herum. Du hast das ganze Geld verschleudert.
Schlawid-schi	Schlaffitten	Aisch holl'n daisch glaisch baim Schlawidschi.	Ich pack dich gleich.
Schleehs	Schleuse	Oam Mihlendaisch honn s' d' Schleehs zuedriehd.	Am Mühlenteich haben sie die Schleuse zuedreht.

schlegken	schlucken	Schlegk d' Medizien med ään'm Schlogk erunner. Hohsde d' Schlegks? D' Taahs erunner geschlegkd.	Schluck die Medizin mit einem Schluck runter. Hast du den Schluckauf? Die Tasse runter geschluckt.
schleissen	schleißen, abnutzen	Buhne schleissen. D' Schdoff es verschless.	Fäden an Bohnen-Schoten entfernen. Der Stoff ist verschlissen.
Schleiter	Splitter	Aisch honn 'n Schleiter em Finger. Dä Baddi es'n dääre Schleiter.	Ich habe einen Splitter im Finger. Baptist ist spindeldürr.
Schliehen	Schlehen	D' Schliehenhäägken hängken voll.	Die Schlehenhecken hängen voll.
Schliewer-scher	dünnes Kleinholz	Maach flodd 'n Pordsjun Schliewerscher fier d'n Oowen oanz'fängken.	Mach flott eine Portion Kleinholz, um den Ofen anzuzünden.
schloafen	schlafen	Dau schliews, hän schliewd. Hohsde ausgeschloaf? Langschliefer. Schloafmedsch.	Du schläfst, er schläft. Hast du ausgeschlafen? Langschläfer. Schlafmütze.
schloan	schlagen	Dau schlääs, hän schlääd. Schloa'm ään fier d' Baagken. Wufier schlääs d' su dä Jung? Hän es good beschloan. Iewerschloa moal d' Reschnung. Aisch sain wie zerschloan.	Du schlägst, er schlägt. Schlag ihm eine auf die Backen. Weshalb schlägst du den Jungen so? Er ist gut beschlagen. Überschlag mal die Rechnung. Ich bin wie zerschlagen.
Schlogk	Schluck	Drengk nooch 'n Schlogk. Dä oarme Schlogker.	Trink noch einen Schluck. Der arme Schlucker.
schlubpen	schlüpfen	Mir sain durisch d'n Zaun geschlubpd.	Wir sind durch den Zaun geschlüpft.
schludern	schlackern	D' Bogks es d'r viel z' waid, s' schluderd d'r um d' Bauch unn d'n Oarsch erum.	Die Hose ist dir viel zu weit, sie schlackert dir am Bauch und am Hintern.
schlurbsen, schlierbsen	schlürfen	Schlurbs doch d' Zobp ned esu flott erunner, s' es nooch z' häähs.	Schlürf doch die Suppe nicht so rasch runter, sie ist noch zu heiß.

Schluuhsen	Hagelkörner	Bai däm Gewidter guuw ed Schluuhsen, su degk wie Dauwenaijer.	Bei dem Gewitter gab es Hagelkörner, so groß wie Taubeneier.
schmäägken	schmecken	Schmägkd emoal dä Wain hai.	Schmeckt mal den Wein hier.
schmäären	schmieren	Dad Raad mohs d' bähser schmäären. Bodterschmäär, Goodsjeschmäär. Hä hodd'n Brai umd Maul geschmääd. Dään hodd dään aawer good geschmääd.	Das Rad musst du besser schmieren. Butterbrot. Geleebrot. Er hat ihm Brei ums Maul geschmiert. Der hat den aber gut geschmiert.
schmaihsen	werfen	Wä schmaihsd hai med Schdäänen? Hohs dau geschmess?	Wer wirft hier mit Steinen? Hast du geworfen?
Schmand	Rahm	Holl'n Taahs Schmand obp'n Desch. Schmandäängelschi. Dä hodd d' Schmand oabgeschääbd.	Hol eine Tasse Rahm auf den Tisch. Rahm-Engelchen. Der hat den Rahm abgeschöpft.
Schmehs	Schläge	Hohsde Schmehs kred, wiesd' hääm bes komm'n?	Hast du Schläge gekriegt, als du heim gekommen bist?
Schmoach	Schmach	D'es en Schmoach unn'n Schaan.	Es ist eine Schmach und eine Schande.
schmoal	schmal	M'r giehn durisch dad schmoal Pedschi.	Wir gehen durch das schmale Pfädchen.
Schmoolsber	Brombeere	D' Schmoolsber'n sai baal zaidisch, s' gänn schu schwads.	Die Brombeeren sind bald reif, sie werden schon schwarz.
Schmoolw	Schwalbe	Unner oosem Daaren es e Schmoolwennähsd.	Unter unserem Dach ist ein Schwalbennest.
Schmu	Schwindelei	Dau hohs zwai Grosch'n Schmu gemaach.	Du hast zwei Groschen erschwindelt.
schmuusen	schmusen	Hä schmuusd saisch oan. Ow däm sain Red kaansde naihsd gänn, d'es'n Schmuuser.	Er schmust sich an. Auf seine Rede kannst du nichts geben, das ist ein Schmuuser.

schnaa-sisch	naschhaft	Maju, wad bes dau fier e schnaa-sisch Männsch. Sai Modter es och'n Schnaahs.	Oje, was bist du eine naschhafte Person. Seine Mutter ist auch ein Leckermaul.
Schnabbs	Schnaps	Schnabbsbräaner. Schnabbsbrooder.	Schnapsbrenner. Schnapsbruder.
schnabpen	schnappen	Ed hodd groad nooch geschnabpd. Aisch sedzen opp'm Schnäbpschi.	Es ging gerade noch hin. Ich sitze auf der Stuhlkante.
schnaiden	schneiden	D' kanns m'r e Schdegk oabschnaiden. Schnaidermäasd'r.	Du kannst mir ein Stück abschneiden. Schneidermeister.
schnao-dtern	schnattern	Aisch ho geschnaodterd fier Kääld. Said emoal rohisch med air'm Geschnaodter.	Ich habe geschnattert vor Kälte. Seid mal ruhig mit eurem Geschnatter.
schnauwen	schnupfen	Aisch schnauwen ned mih. Dään Häär Abt hodd d' Schnauwbigks bai sisch. Hä gewd d' Laid gäär n' Schnaiwii.	Ich schnupfe nicht mehr. Der Herr Abt hat die Schnupftabakdose dabei. Er gibt den Leuten gern eine Prise.
Schness	Schnauze	Haal d' Schness, dau Lauserd. Gloddschnes. Sun Schnessesel. Schwaineschnessjer.	Halt die Schnauze, du Lausjunge. Wählerischer Mensch. So ein Nörgler. Schweineschnütchen.
Schnibpel	Frack	Die ahl Määner honn damähsd'n Schnibpel gedroan.	Die alten Männer haben meist einen Frack getragen.
schnibpeln	schnippeln	Pabaierschnibpeln. Häärd med d'r Schnibpelerei off.	Papierschnipsel. Hört mit der Schnipperei auf.
Schnie	Schnee	Dä Wändter guuwed wienisch Schnieh, aawer obp Usdern hodd ed nooch geschnied.	Diesen Winter gab es wenig Schnee, aber Ostern hat es noch geschneit.
Schniebs, Schnoop	Schnupfen	Hohsde d' Schniebs? D' bes erkaald. Dau hohs aawer gehäärisch d' Schnoobp.	Hast du den Schnupfen. Du bist erkältet. Du hast einen ordentlichen Schnupfen.

Schnied-schi	Schnittchen	Krumbpanschniedscher. Kiehsschniedschi.	Reibekuchen. Käseschnittchen.
schnoark-sen	schnarchen	Dau hohs aawer d' Noachd esu grailisch geschnoarskd, dad aisch ned schloafe kundd.	Du hast aber diese Nacht so schlimm geschnarcht, dass ich nicht schlafen konnte.
Schnorres	1. Schnurrbart 2. Strafzettel	1. Freher hadd'n d' Määner baal aal'n Schnorres. 2. Dä Schandarm hodd'm 'n Schnorres gemaach.	1. Früher hatten die Männer fast alle einen Schnurrbart. 2. Der Polizist hat ihm einen Strafzettel gegeben.
Schnurrand	Bettel-musikant	D' Muusigk von d' Schnurranden kimmd ewail goar ned mih noa Wedlich.	Die Bettelmusikanten kommen jetzt gar nicht mehr nach Wittlich.
Schnuudeler	Rotznase	Sai ned esu fräsch, dau Schnuudeler. Schnuudelnoas.	Sei nicht so frech, du Rotznase. Rotznase.
Schnuur	Schwieger-tochter	Bai dä Millisch es ewail 'n Schnuur med end Haus kom'n.	Zu Müllers kam jetzt eine Schwiegertochter ins Haus.
schoad	schade	D'es schoad fier d' Maan! Dad kaan d'r naihsd schoaden.	Das ist schade für den Mann! Das kann dir nichts schaden.
Schoaf	Schaaf	Dau dumm Schoaf. Su'n Schoafskobb.	Du dummes Schaaf. So ein Schafskopf.
Schoal	Schale	Aisch äähsen d' Bieren med d'r Schoal. Scheeld nooch 'n Debpen Krumbpan.	Ich esse die Birnen mit der Schale. Schält noch einen Topf Kartoffeln.
Schoales	Kartoffel-topfkuchen	Hait Medtisch hade mir'n goode Schoales.	Heute Mittag gab es bei uns guten Schales.
Schoar	Schar	'n ganns Schoar Hehner unn Dauw'n. Schoareweis, sain s' geloof komm. S' honn 'n ganns Schoar Känner.	Eine ganze Schar Hühner und Tauben. Scharenweise kamen sie gelaufen. Sie haben eine ganze Schar Kinder.

Schoarschden	Schornstein	Aire Schoarschden roochd esu grailisch. Dir hodd nooch Schungken em Schoarschden. Schoarschdebubpes.	Euer Schornstein raucht so furchtbar. Ihr habt noch Schinken im Schornstein. Schornsteinfeger.
schoarw	scharf	Dad es 'n schoarw Määhser. D' Zobp es schoarw gesalzd. Die Ahl hodd 'n schoarw Maul.	Das ist ein scharfes Messer. Die Suppe ist scharf gesalzen. Die Alte hat ein scharfes Mundwerk.
schodtzen	vonstatten gehen	Da drengkd moal äänen, da schodtzd d' Oarbed bähser.	Da trinkt mal einen, dann geht die Arbeit besser voran.
schogk-schwäärenud	schock-schwerenot	Schogkschwäärenud, dau Lauserd, maach dadsde hai foadkimms.	Schockschwerenot, du Lausjunge, mach dass du hier fortkommst.
Schoh	Schuh	Hädd aisch nummen e Poar naier Schohn. Kännerschescher. Schliedschoh loofen.	Hätte ich nur ein Paar neue Schuhe. Kinderschühchen. Schlittschuh laufen.
Schold	Schuld	Dad es däm sain Schold. Aisch sain d'r naihsd schellisch.	Das ist seine Schuld. Ich bin dir nichts schuldig.
Schoopen	Schoppen	Freher hodd m'r fier'n Schoopen 'n väärdel Lidter kred, wail'n gewd ed blus su klään Schääbjjer.	Früher hat man für einen Schoppen einen viertel Liter bekommen, jetzt gibt es bloß so kleine Schöppchen.
Schoores	Profit	Bai däm Haandel hodd 'n kä goode Schoores gemaach, dä Aanern hodd d' Beschoores em Saagk.	Bei dem Handel hat er keinen guten Gewinn gemacht, der Andere hat den Profit in der Tasche.
Schorsch	Georg	Dä Schorsch unn dad la Ew, dad sain rischdisch ahl Wedlier.	Georg und Eva sind richtig alte Wittlicher.
Schosder	Schuster	Droa dain Schoh bai d' Schosder.	Trag deine Schuhe zum Schuster.
schräägken	schrecken	Wie kanns d' maisch esu erschräägken. Schräägkschohs. Schräägkelisch Ding'n.	Wie kannst du mich so erschrecken. Schreckschuss. Schreckliches Ding.

schrabben	schrappen	Dä hodd och aales z'soamegeschrabbpd. Sain Fra woar schun 'n Schrabbp.	Der hat auch alles zusammen gekratzt. Seine Frau war schon ein Geizhals.
schraijen	schreien	D' brauchts ned esu z' schraijen. Schraihals. Schraijerei. Wad es dad fier'n Geschrai?	Du brauchst nicht so zu schreien. Schreihals. Schreierei. Was ist das für ein Geschrei?
schraiwen	schreiben	Wie schraiwd sich dai Vadter? Mir honn e Schraiwes kred.	Wie heißt dein Vater mit Nachnamen? Wir haben ein Schreiben bekommen.
Schroam	Strich, Schramme	Da maache m'r 'n Schroam unner die Saach. Wad hohs'd' fiern Schroam iewer d' Schdäär?	Da machen wir einen Strich unter die Sache. Was hast du für eine Schramme auf der Stirn?
schroo	böse	Oose Schääff woar 'n schrooe Maan. Said ned esu schroo.	Unser Chef war ein böser Mann. Seid nicht so böse.
schrum- bpeln	knittern	Die Frau es ahl gänn, s' hodd e' ganns schrumbpelisch Gesieschd.	Die Frau ist alt geworden, sie hat ein zerknittertes Gesicht.
Schruud	Schrot	Piedl doch ned su oan d'r Noas unn maach kää Schruudkijelscher.	Bohr doch nicht so in der Nase und mach keine Schrotkügelchen.
schubpen	schieben	Schubp dä Desch e bessi eriewer. Schubpload. Gew'm 'n Schubps.	Schieb den Tisch ein bisschen rüber. Schublade. Gib ihm einen Schubs.
Schudz	dicker Klicker	Wierf med'm Schudz obp d'Klegkerden.	Wirf mit der dicken Kugel auf die Klicker.
schuften	schuften	Wad homm'r schuften mihsen fier dad Gäld.	Was haben wir schuften müssen für das Geld.
schugkeln	schaukeln, wackeln	Dä Desch schugkeld. Sääd's disch obp d' Schaukel, aisch schugkeln disch e bessi.	Der Tisch wackelt. Setz dich auf die Schaukel, ich schaukele dich ein bisschen.
Schul	Schule	Schulerjung. Schulschis schbielen.	Schuljunge. Schule spielen.

Schumbpen	Scholle	D'd Ais gääd d' Baach eroobp, kugk emoal, wad gruuchs Schumbpen.	Das Eis geht den Bach runter, guck mal, was für große Schollen.
schummeln	mogeln	Dä Lauserd hodd maisch beschummeld.	Der Lausejunge hat mich beschummelt.
Schungken	Schinken	Freher hadd'm 'n ganns Pordsjun Schungken em Rooch. Schingkebriedjer.	Früher hatten wir viele Schinken im Rauch. Schinkenbrötchen.
schunn	schon	Aisch honn d'rd schunn emoal gesoad. D'es schunn esu laang häär.	Ich habe es dir schon einmal gesagt. Das ist schon so lange her.
schuudern	frösteln	Wie aisch en dad kaal Waahser komm sain, honn aisch misch geschuuderd fier Kääld.	Als ich in das kalte Wasser kam, habe ich mich geschüttelt vor Kälte.
Schuuhs	Schoß	Holl dad Kinndschi bähser obp d' Schuuhs.	Nimm das Kind besser auf den Schoß.
schwaach	schwach	Wie dään d' Breef kred hodd, doa es ään schwaach gänn fier Schräägk. Bild d'r kään Schwaachhääden en.	Als er den Brief bekommen hat, ist er schwach geworden vor Schreck. Bilde dir keine Schwachheiten ein.
schwääd-sen	schwätzen	Dau schwäädzd dumm Zaisch. Dään ahle Schwäädzer. Gähsde e Schwäädzji haalen?	Du schwätzt dummes Zeug. Der alte Schwätzer. Gehst du ein Schwätzchen halten?
Schwäähs	Schweiß	D' Schwäähs hodd'm obp d'r Schdäär geschdaan.	Der Schweiß hat ihm auf der Stirn gestanden.
Schwaam	Schwamm	1. Wääsch disch hai med d'm Schwaam. 2. Hai es d' gannse Dräägk oangeschwäämd.	1. Wasch dich hier mit dem Schwamm. 2. Hier ist der ganze Dreck angeschwemmt.
schwäär	schwer	Dä Saagk es fier daisch viel z' schwäär.	Der Sack ist für dich viel zu schwer.
Schwäären	Geschwür	Mai Vadter hodd'n Schwäären am Halls.	Mein Vater hat ein Geschwür am Hals.

Schwain	Schwein	Schwainschi. Schwainskäärel.	Schweinchen. Schweinskerl.
Schwälles	Kopf	Bes d' obp d' Schwälles gefaall?	Bist du auf den Kopf gefallen?
schwän- gken	schwenken	Schwängk dad Glaas aus. Hän schwängkd sich d' Guurjel.	Schwenk das Glas aus. Er schwenkt sich die Gurgel.
Schwans	Schwanz	Gäll, dä hodd d'r obp d' Schwans gedrääd'n. Hai dä Lauserd hodd d' Schul geschwänsd.	Gell, der hat dir auf den Schwanz getreten. Hier der Lausejunge hat die Schule geschwänzt.
schwedzen	schwitzen	Wad hom'r ge- schwedzd. Dad hohsde namoal verschwedzd.	Was haben wir ge- schwitzt. Das hast du wieder verschwitzt.
schweel	schwül	Des e su 'n schweel Lofd, ed ged e Gewidter.	Das ist so eine schwüle Luft, es gibt ein Gewitter.
schwinn	geschwind	Nau maach dad's de schwinn häämkimms.	Nun mach, dass du schnell heim kommst.
Schwoa- dem	Schwaden	Wad kimmd eloo fiern Schwoadem aus d'r Kisch?	Was kommt da für ein Schwaden aus der Küche?
Schwoard	Schwarte	Haw'm ään, dad d' Schwoard kraachd. Schbägkschwoard. Dään hodd'n degk Schwoard.	Hau ihm eine, dass die Schwarte kracht. Speckschwarte. Der hat eine dicke Schwarte.
schwoar- den	schwätzen	Dä schwoard saisch na- moal äbpes z' soamen.	Der schwätzt sich wieder etwas zusammen.
Schwoarer	Schwager	Mai Schwoarer Piddter es ned dahääm.	Mein Schwager Peter ist nicht daheim.
Schwungk	Schwung	Med e bessi Schwungk schbren'g'n aisch iewer d' Baach.	Mit ein wenig Schwung springe ich über den Bach.
sedzen	sitzen	M'r sedzen obp d'r Bangk. Sedzeblaiwer. Dään hodd 'n haalew Joahr gesäähs. Hän hodd z' viel gesoff, hä hodd 'n Schwäären sedzen.	Wir sitzen auf der Bank. Sitzenbleiber. Der hat ein halbes Jahr (in Haft) gesessen. Er hat zu viel gesoffen, der hat einen Schweren sitzen.

seehs	süß	Seehs wie Hunnisch. Seehse Viez. Miedeme seehs.	Süß wie Honig. Süßer Viez. Übersüß.
sehn	sehen	Aisch sehn, dau seihs, hän seihd. Kugk äähs elai.	Ich sehe, du siehst, er sieht. Guck mal hier.
sellen	sabbern	Dad Kindschi selld, binn 'm e Selläbpschi vier.	Das Kind sabbert, binde ihm ein Lätzchen vor.
Sengk	Senke	Dad Schdegk laid en d'r Sengk iewer d'r Basdemihl.	Das Feld liegt in der Senke hinter der Bastenmühle.
sibpen	sieben	Dä Sannd mohs nooch gesibpt gänn. Kaffisibpschi.	Der Sand muss noch gesiebt werden. Kaffeesiebchen.
siehen	säen	Haid siehen aisch Muuren unn Schalodten.	Heute säe ich Möhren und Schalotten.
sielisch	selig	Dä Vadter sielisch hodd gesoad. Modtersielisch alään.	Dein verstorbener Vater hat gesagt. Mutterseelenallein.
sihr	flott	Nau maachd aisch foad, su sihr d'r kinnd.	Nun macht euch fort, so schnell ihr könnt.
simeläärn	grübeln	Iewer eloo d' Saach honn aisch Daach unn Noachd erum sime-lääd.	Über die Sache habe ich Tag und Nacht gegrübelt.
Soadd	Sorte	Dad es'n schien Soadd, med däär welle m'r naihsd z' doon honn.	Das ist eine schöne Sorte, mit der wollen wir nichts zu tun haben.
Soamen	Samen	Hohsde Soamen fier Schdaangebuhnen medgebräängkd? Die Laid eloo, dad es'n schiene Soamen. Es de Soad schunn obp?	Hast du Samen für Stangenbohnen mitgebracht? Die Leute da, das ist eine schöne Brut. Ist die Saat schon aufgegangen?
soan	sagen	Aisch soan, dau sääs, hän sääd. Aisch kaan dr'd soan. Wad hohsde gesoad?	Ich sage, du sagst, er sagt. Ich kann dir das sagen. Was hast du gesagt?
Sogken	Socken	Da mischsd'de daisch schwinn obp d' Sogken!	Mach dich sofort auf die Socken!

Sohs	Soße	Dä kred d' ganns Sohs obp d' Bogks.	Der kriegt die ganze Soße auf die Hose.
sohs	sonst	Wellsde sohs nooch äbpes?	Willst du sonst noch etwas?
solbpern	einpökeln	Solbperflääsch. Hän laid nooch em Solbper.	Pökelfleisch. Er liegt noch spät im Bett.
soochen	suchen	Aisch honn daisch schu laang gesoochd.	Ich habe dich schon lange gesucht.
su	so	Su äbpes soll aisch gesoad honn? Aisch soan daad'm Pasdur.	So etwas soll ich gesagt haben? Ich sage das dem Pastor.
Suumer	Sommer	Em Suumer honn d' Bauern viel Oarbed. Suumerhaisji.	Im Sommer haben die Bauern viel Arbeit. Sommerhäuschen.
suundes	sonntags	Aisch giehn sunndes en d' Kierisch. Hohsde dain Suundesbogks oan?	Ich gehe sonntags in die Kirche. Hast du deine Sonntagshose an?

T

Tääler	Teller	Sobpentääler. Täälerlägker.	Suppenteller. Tellerlecker.
Taländ	Talent	Dä Jung hodd kään Taländ fier Pasdur z' gänn.	Der Junge hat kein Talent, Priester zu werden.
Tärdtisch	1. Drillich 2. Sauerkraut mit Stampfkartoffeln	1. 'n Tärdtischbogks hääld laang. 2. Tärdtisch honnse gär em Wingert gääs.	1. Eine Drillich-Hose hält lange. 2. Tärtisch wurde gern im Weinberg gegessen.
Tibo	Gefängnis	Dä Käärel hodd schunn em Tibo gesäähs. Dau Tibo!	Der Kerl hat schon im Gefängnis gegessen. Du Gefängnisbruder!
tiemelisch	schwindelig	D'es m'r ganns tiemelisch gänn obp d'r Schaugkel.	Ich wurde ganz schwindelig auf der Schaukel.
Toadsch	Tatze	Wadd hodd dä gruhs Toadschen.	Was hat der große Hände.
Toafel	Tafel	Schulertoafel. Blagkadtoafel.	Schultafel. Plakattafel.

toagken	fassen, greifen	Dau hohs rischdisch getoagkd. Baim Bolloniahaisji toagken se noa d' Fräälän unn Waihsfesch.	Du hast richtig getippt. Bei der Apolloniakapelle (früher Himmeroder- straße) greift man Fo- rellen und Weißfische in der Lieser.
Toard	Torte	Mai Modter baagkd haid'n Käärschentoard. Mir Känner krehn su klään Täärdjer.	Meine Mutter backt heute eine Kirschtorte. Wir Kinder kriegen so kleine Törtchen.
Toobperd	Tölpel	Gew oachd dau Toobperd. Dad Billa es doch 'n toobpisch Männsch.	Gib acht, du Tölpel. Sibylle ist doch ein tölpelhaftes Frauenzimmer.
träämen	träumen	Su ebpes hädd aisch m'r ned träämen loahsen.	So etwas hätte ich mir nicht träumen lassen.
traï	treu	Es daïne Schaads d'r och traï?	Ist dein Schatz dir auch treu?
trebsen	tropfen	Däm Kännnd trebsd de Noas.	Dem Kind tropft die Nase.
Trusd	Trost	D'es m'r en schwaachen Trusd, wadsd' loo sääs.	Das ist mir ein schwacher Trost, was du da sagst.
Tubbagk	Tabak	Gew m'r 'n Tubbagk. Se honn 'n grinndlich vertubbagkd.	Gib mir Tabak. Sie haben ihn gründlich verhauen.
Tuddla- buddigk	Kram	Giehd hääm med aïrer ganner Tuddlabuddigk.	Geht heim mit eurem ganzen Kram.
tujur	immer	Ed gähd tujur d' Bäärisch erobp.	Es geht immer den Berg rauf.
tungken s.a. zobpen	tunken	Mai Gruhsji tungkd't Bruud en d' Kaffi.	Meine Großmutter tunkt das Brot in den Kaffee.
Tuud	Tüte	'n Tuud Salls unn 'n Tiedji med Zogkerschdäänscher.	Eine Tüte Salz und ein Tütchen mit Bonbons.
tuuten	tuten	Hän hodd von Tuuten unn Bloosen kä Begreff. Obp d'r Kïermes honn se gehäärisch getuud.	Er hat von Tuten und Blasen keine Ahnung. An der Kïermes haben sie ordentlich getrunken.

tweschend	zwischen	Aisch schloan d'r ään tweschend d' Häärner.	Ich schlage dir eine zwischen die Hörner.
------------------	----------	---	---

U

Uhr	Ohr	Aisch sai meed, aisch lääje maisch obp'd Uhr. Aisch schdäächen d'r d' Kobp tweschend d' Uhren. Uhreschliefer.	Ich bin müde, ich lege mich aufs Ohr. Ich stecke dir den Kopf zwischen die Ohren. Ohrenschleifer.
------------	-----	---	---

unner	unter	D'es m'r ärschd unnerwähs engefaal. D' unnerschd Haus. Drunner unn drierwer.	Das ist mir erst unterwegs eingefallen. Das unterste Haus. Drunter und drüber.
--------------	-------	--	--

Urschel	Schmutzfink	Dad es'n gäägkisch Urschel.	Sie ist ein verrückter Schmutzfink.
----------------	-------------	-----------------------------	-------------------------------------

Usdern	Ostern	Usderaier. Usderhoas.	Ostereier. Osterhase.
---------------	--------	-----------------------	-----------------------

Uwrasch	Umstände	Maach doch ned esu viel Uwrasch fier d' Saach.	Mach doch nicht so viel Mühe mit der Sache.
----------------	----------	--	---

V

Väärdel	Viertel	Ed es Väärdel noa siewen. Wad kohsd'n Väärdel Aier?	Es ist Viertel nach sieben. Was kostet ein viertel Dutzend Eier?
----------------	---------	---	--

Vadter	Vater	Mai Vadter hodd gesoad. Es es m'r äbpes end Vadterunserlääschelschi geloof.	Mein Vater hat gesagt. Es ist mir etwas ins in den falschen Hals gelaufen.
---------------	-------	---	--

Vailscher	Veilchen	Gieh en d' Uhling Vailscher blegken.	Geh in die Ohling Veilchen pflücken.
------------------	----------	--------------------------------------	--------------------------------------

Veeh	Vieh	Foahr med d'm Veeh obp d' Wääd.	Fahr mit dem Vieh auf die Weide.
-------------	------	---------------------------------	----------------------------------

verbimmsen	verhauen	Wad es dä verbimmsd gänn.	Was ist der verhauen worden.
-------------------	----------	---------------------------	------------------------------

verbooweld	verwirrt	Ä woar ganns verbooweld, ä schwäädzd aales durichenään.	Er war ganz verwirrt, er redet durcheinander.
-------------------	----------	---	---

verbrodseln	verbrutzeln	Dä Broaden es ganns verbrodseld.	Der Braten ist ganz verbrutzelt.
--------------------	-------------	----------------------------------	----------------------------------

verdäälän	verteilen	Komm häär, aisch verdäälän 'n Tuud med Kärschen.	Komm her, ich verteile eine Tüte mit Kirschen.
verdäärwen	verderben	Verdäärw d'r ned d' Moaren. Loahsd naihsd verdäärwen!	Verdirb dir nicht den Magen. Lasst nichts verderben!
verdeenen	verdienen	Wad hohsde on d'r Saach verdeend?	Was hast du an der Sache verdient?
verdroan	vertragen	Nau maachd dad d'r aisch verdroad.	Jetzt vertragt euch wieder.
verfummfaian	vermasseln	Dad eloo es dodal verfummfaid.	Das ist total vermasselt.
vergäähsen	vergessen	Dau verges, hän vergesd. Vergäähs ned dahääm viel Grehs z' beschdäälen.	Du vergisst, er vergisst. Vergiss nicht, zu Hause Grüße zu bestellen.
verhäärijen	zerstören	Bleiw d' aus 'm Goarden, dir verhäärischd ma d' ganns Rabadtn.	Bleibt aus dem Garten, ihr vertrampelt mir die Rabatte.
verknuusen	mögen	Oose Lährer ka maisch ned verknuusen.	Unser Lehrer kann mich nicht ausstehen.
verläären	verlieren	Verläär ned dai Billjädt. Aisch honn zwai Moargk verloor.	Verlier nicht deine Fahrkarte. Ich habe zwei Mark verloren.
vermebeln	verhauen	Dään honn m'r gehäärisch vermebeld, dä fresche Käärel.	Den frechen Kerl haben wir ganz schön verhauen.
verrägken	kriechen	Dad'sde verrägks! Daad maachen aisch fierd verrägken ned. Baddsch, die Taahs es verrägkd.	Damit du kriechst! Das mache ich niemals, auch wenn ich kriechere. Batsch, die Tasse ist kaputt.
verregkd	verrückt	Dad verregkd Männsch. Sun Verregkdhääd. Dad es 'n verregkd'n Hunnd.	Die verrückte Person. So eine Verrücktheit. Das ist ein verrückter Hund.
verschawenäären	verschandeln	Dad Lissji es vom Woan gefaal, ed hodd saisch d'd ganns Gesieschd verschawenäärd.	Lieschen ist vom Wagen gefallen und hat sich das Gesicht verschandelt.

verschdiehn	verstehen	Dau verschdääs, hän verschdääd, hohsde verschdaanen? Fier sun Saach hohs dau kä Verschdiehsdemisch.	Du verstehst, er versteht, hast du verstanden? Für so eine Sache hast du kein Verständnis.
verschdobpen	verstecken	Hohsde m'r mainen Dabp verschdobpd? Komm, ma schbielen Verschdobschis.	Hast du meinen Kreisel versteckt? Komm wir spielen Verstecken.
verschelksen	verjagen	Wail hohsde m'r d' Viejel verschelksd.	Jetzt hast du mir die Vögel verjagt.
verwedschen	erwischen	Loahs daisch ned dabai verwedschen!	Lass dich nicht dabei erwischen!
verwinnen	verwinden	Dad mohs d'aal gewinnen läären.	Das musst du verwinden lernen.
verwoahren	verwahren	Verwoahr ma dad Gääld aawer good.	Heb mir das Geld gut auf.
Verzehlschi	Gerücht	Dad Ding'n eloo gloowen aisch ned, dad es bluus esu'n Verzehlschi.	Das glaube ich dir nicht, das ist nur ein Gerücht.
vier	vor	Viergesder, vierobp, vierdroan. Viermeddes gieh m'r en d' Besch. Vierewäsch holl'n aisch main Dää. Daad mohs ma em vieraus bezoahlen.	Vorgestern, vorweg, vornedran. Vormittags gehen wir in den Wald. Zuerst nehme ich mir meinen Teil. Das muss man im voraus bezahlen.
vierder	vorn	Bai dä Dummereien eloo mohs dau nadierlich d' Viererschd'n sain. D' Viererdier es zoo, d' Hännerdier es obp.	Bei den Dummheiten musst du natürlich der Vorderste sein. Die Vordertür ist zu, die Hintertür ist offen.
vierisch	vorige	D' vierisch Woch woar ed nooch belijer.	Vorige Woche war es noch billiger.
Vierweds	Vorwitz	Sai ned su vierwedzich. Vierwedstiedcher.	Sei nicht so vorwitzig. Ihr Vorwitznasen.
viesedäären	durchsuchen	S' honn m'r d' Koffer viesedäärd.	Sie haben mir den Koffer durchsucht.

Viez	Apfelwein	D' Reddscherd kimmd vom Biereviez. Viezääbpele.	Der Durchfall kommt vom Birnenviez. Viezäpfel.
Viuulen	Veilchen	Hunnsviuulen gewd ed mi wie Vailscher.	Es gibt mehr Hundsveilchen als Veilchen.
Vodds	Schlampe	Vödsji.	Kleine Schlampe.
Vordel	Vorteil	Da hohsde kä Vordel droan.	Davon hast du keinen Vorteil.
vun	von	D'es vun säälwer kummen.	Das ist von selbst gekommen.
Vuurel	Vogel	Kanarienvuurel. Vuurelskoorw. Dä Käärel hodd'n Vuurel. Dä Jung hodd Viejel unner d'r Medsch.	Kanarienvogel. Vogelkorb. Der Kerl hat einen Vogel. Der Junge hat die Mütze nicht abgenommen. Er hat Vögel darunter.

W

waach	wach	Aisch sain esu freh waach gänn. Besde nooch ned wagkerisch?	Ich bin so früh wach geworden. Bist du noch nicht wach?
waad	was	Waad sähs d' daan ewail'n?	Was sagst du denn jetzt?
Wääd	Weide	Foahr d' Keh hääm von d'r Wääd.	Hol die Kühe heim von der Weide.
Wääder	Wetter	Wad gewd ed haid fier Wääder? 'n Fraamänsch wie'n Dunnerwääder.	Was gibt es heute für Wetter? Ein Frauenzimmer wie ein Donnerwetter.
Wäädz	Weizen	Ose Wäädz'n schdääd schien. Foahr die Säägk med Wäädz'n obp d' Muhl.	Unser Weizen steht schön. Fahr die Säcke mit Weizen zur Mühle.
Wäägk	Weck	Gieh bai de Bäägker unn holl fier zwai Groschen Looswäägk. Wäägksniedscher.	Geh zum Bäcker und hol für zwei Groschen Wasserwecke. Weckschnittchen.
Wääggelder	Wacholder	D' Wääggelder Schnabps es good fier de Mooren.	Der Wacholderschnaps ist gut für den Magen.

Waahtser	Wasser	En Glas Waahtser. Waahtserläädung.	Ein Glas Wasser. Wasserleitung.
wääjen	wegen	Vu wääjen däm dumme Käärel soll aisch foad giehn?	Wegen dem dummen Kerl soll ich fort gehen?
waan	leck	Dad Faahs hai es waan, brängd ed bai d' Kiefer.	Das Fass hier rinnt, bringt es zum Küfer.
wään	wen, wer	Wään soll aisch loo froaren? Wään es dad hai, wää woar daad eloo?	Wen soll ich da fragen? Wer ist das hier, wer war das da?
wäänd	wegen	Wäänd der dummer Saach eloo?	Wegen der dummen Sache da?
wäänen	wenden	Wäänd der Saach mohs d' daisch oand Gerieschd wäänen.	Wegen der Sache musst du dich ans Gericht wenden.
wäärd	wert	Wad naihsd kosd, es ooch naihsd wäärd.	Was nichts kostet, ist auch nichts wert.
Wäärd- schaffd	Gasthaus	Es kään Wäärdschaffd en hai dem Doorw? Wad es dad fiern Wäärdschaffd?	Ist kein Gasthaus hier in dem Dorf? Was ist das für eine Wirtschaft?
wäärdtes	werktags	Mir honn wäärdtes fier su Saach'n kään Zaid.	Wir haben werktags für solche Sachen keine Zeit.
Wäärgk	Werk	D'es äbpes em Wäärgk. Wäärgkschdaad.	Es ist was am Werk. Werkstatt.
Wääsch	Wäsche	Es d' Wääsch schunn drogken? Dä Lauserd well sich ned wääschen loahsen.	Ist die Wäsche schon trocken? Der Lausjunge will sich nicht waschen lassen.
wad	was	Wad es daad? Wad säasde?	Was ist das? Was sagst du?
waddzen	weinen	Wufier waddzd dad Kännnd esu grailisch?	Warum weint das Kind so schrecklich?
Wadsch	Ohrfeige	Gew 'm e poar Wadschen.	Gib ihm ein paar Ohrfeigen.

Wähsbel	Wespe	Die Loodern vo Wähsbeln honn maisch obp d' Baagken geschdooch. Ma sääd och Hoorbpes dofier.	Die bösen Wespen haben mich auf die Wange gestochen. Man sagt auch Hornisse dazu.
waid	weit	Su waid esed nooch ned. D'es 'n waide Wäsch. Mir sai waid-lääfisch verwandt.	So weit ist es noch nicht. Das ist ein weiter Weg. Wir sind weitläufig verwandt.
Waid'n	Weiden	Schnaid 'n Bäard Waiden fier d' Wingerd.	Schneide einen Bund Weiden für den Weinberg.
wail	jetzt	Ed es wail'n Zaid fier z' giehn. Nau maach daisch ewail ewäsch.	Es ist jetzt Zeit zu gehen. Nun mach dich jetzt weg.
Wain	Wein	Daad es 'n ganns good Wainschi.	Das ist ein ganz gutes Weinchen.
waisen	zeigen	Dad died sisch nooch waisen, wä Rääschd behäald. Aisch wärd d'rd waisen. Hän hodd'm dad aawer gewies'n.	Das wird sich noch zeigen, wer Recht behält. Ich werde dir es zeigen. Er hat ihm das aber gezeigt.
Waissen	Blonder	Zo d' Jingelscher med esu hället Hoahrn sääd ma Waissen (Bungerts Waissen).	Zu Jungen mit hellen Haaren sagt man Weißer (Bungerts Weißer).
wämmer	wenn man	Dä gewd bies, wämmer su äbpes sääd.	Der wird böse, wenn man so etwas sagt.
wändzeln	wälzen	Wad wändzeld d'ihr aisch obp d'm Booden erum?	Was wälzt ihr euch auf dem Boden herum?
Wändter	Winter	D'waor 'n kaale Wändter.	Das war ein kalter Winter.
wärisch	gewiss	Ai wärisch daad!	Ei gewiss!
Wärsching	Wirsing	Wärsching es 'n good Gemees.	Wirsing ist ein gutes Gemüse.
Wäsch	Weg	Gieh m'r aus d'r Wäsch. D' Wäsch noa Maanischd es vää Schdunnen.	Geh mir aus dem Weg. Der Weg nach Manderscheid dauert vier Stunden.

Watz	Trotzkopf	Dau bess haid wieder'n richtige Watz.	Du bist heute wieder ein unleidlicher Kerl.
Wedlich	Wittlich	Su sääd ma fier oos Schdaad. Ma giehn obp de Wedlier Saibräänerkiermes.	So sagt man zu unserer Stadt. Wir gehen zur Wittlicher Säubrennerkiermes.
weeligen	welcher	Hai sain'r zwai, weeligen esed?	Hier sind zwei, welcher ist es?
Weer	Beschäftigung	Än es freh en d'r Weer fier z' schaffen.	Er ist schon früh beschäftigt.
wehlen	wühlen	Die Fra wehld ooch d' ganns'n Daach unn schaffd saisch nooch kabbod, d'es 'n Wehles.	Die Frau wühlt auch den ganzen Tag und schafft sich noch kaputt, die ist ein Wühler.
Weis	Weise	Dad es kään Oard unn Weis.	Das ist keine Art und Weise.
well	will	Aisch well esu äbpes goar ned honn. Um Goddeswellen blaiw nooch hai.	Ich will sowas gar nicht haben. Um Gotteswillen, bleib noch hier.
wellisch	willens	Äs aier Susji wail wellisch dä Well'm z' hairoaden?	Ist euer Suschen jetzt willens, den Wilhelm zu heiraten?
Wesch	Wisch, Krautwisch, Strohwisch	Ed schdäd 'n Wesch obp d'm Schdegk. Hai hodd d' Bierjamälder m'r 'n Wesch zogeschriewen.	Es steht ein Strohwisch auf dem Feld. Hier hat der Bürgermeister mir einen Wisch zugeschickt.
weschen	wischen	Wesch dain Toafel aus. Dau kres nooch ään geweshd.	Wisch deine Tafel aus. Du kriegst noch eine gewischt.
wessen	wissen	Aisch wäähs, mir wessen von d'r Saach. Dau wäähs goarnahsd.	Ich weiß, wir wissen von der Sache. Du weißt gar nichts.
Wibpschdärdzji	Wipsterzchen	Dä ahlen Noamen honn aisch laang ned mi gehääd. Se soan ewail Baachschdäldzji.	Den alten Namen habe ich lange nicht mehr gehört. Jetzt sagt man Bachstelzchen.
Widdz	Widder	Dad es dä Bogk bai de Schoaf.	Schafsbock.



Schäferin / Medallion aus der Stuckdecke im Rathaus

wienisch	wenig	Daad es viel z' wienisch vier'd Gälld. Wienijer wie vierisch Joahr.	Das ist viel zu wenig für das Geld. Weniger als voriges Jahr.
wierfen	werfen	Wä wierfd hai med Schdäänen? Hohs dau die Ääbipel erunner gewuurf? Die Koh hodd verwurf.	Wer wirft hier mit Steinen? Hast du die Äpfel runter geworfen? Die Kuh hatte eine Fehlgeburt.
wierjen	würgen	Ähs langsam, m'r wierschd ned su erunner.	Iss langsam, man würgt nicht so runter.
Wierm	Würmer	Dad Kännnd hodd Wierm, gew'm Wuurmsoamen.	Das Kind hat Würmer, gib ihm ein Wurmmittel.
Wiesboom	Wiesbaum	Su langk wie'n Wiesboom.	So lang wie ein Wiesbaum (Stange über dem beladenen Heuwagen).
wiesu-sisch	wieso	Dad well aisch nooch froar'n, wiesusisch hodd dään dad Rääschd dazoo?	Das will ich noch fragen, wieso hat der das Recht dazu?
wieweln	bewegen, wimmeln	Dä Fesch es ned kabbod, ä wieweld nooch. Oan d'r Boan woar haid namoal e Gewiewels.	Der Fisch ist nicht kaputt, er bewegt sich noch. Am Bahnhof war heute wieder ein Gewimmel.
wigkeln	wickeln	1. Aier Kännnd gewd nooch gewigkeld. 2. Die Jung'n hai honn aawer good gewigkeld. 3. Wigkelemaacher.	1. Euer Kind wird noch gewickelt. 2. Die Jungen haben aber gut gegessen. 3. Stellt den Wickel bei Zigarren her.

Wigks	1. Schläge 2. Schuh- creme	1. Hohsde dain Wigks dahääm kred? 2. En Wedlich guuw Schohwigks gemaach. Mir honn aal oos Gälld drowgewigksd.	1. Hast du deine Schläge daheim bekommen? 2. In Wittlich wurde Ermin-Schuhcreme hergestellt. Wir haben all unser Geld verjubelt.
wih	weh	Hodd ed oarisch wih gedoan? Wihwihschi.	Hat es arg weh getan? Wehwehchen.
windsch	windschief	D' Dier es windsch.	Die Tür ist windschief.
Wingkoof	Trunk zur Kaufbesie- gelung	Wail'n drengke m'r nooch d' Wingkoof.	Jetzt trinken wir noch ein Glas auf den Kaufvertrag.
winnen	ernten, gewinnen	Ma winnen ned viel aus d'm Schdegk. Dau hohs gewunn.	Wir ernten nicht viel auf dem Feld. Du hast gewonnen.
winni	wann	Wääsde winni daad woar?	Weißt du, wann das war?
Woabpen	Wappen	Freher ho ma Minz- Woabpen geschield.	Früher haben wir „Münze oder Wappen“ gespielt.
Woach	Waage	Schdääł dad Paged obp d' Woach. Aisch wai'n ed noa.	Stell das Paket auf die Waage. Ich wiege es nach.
Woad	Wade	Dad Woadebään. Mai Vatter hodd Räägk gedroan, die wu ma Woadeschläjer gehäähs hodd.	Das Wadenbein. Mein Vater hat Röcke getragen, die Wadenschläger genannt wurden.
woaden	waten	Ma sain durisch d' Baach gewoad.	Wir sind durch den Bach gewatet.
woagen	wagen	Daad hohsde ned gewoagd.	Das hast du nicht gewagt.
Woan	Wagen	'n gannse Woan med Holds. Ä Wäänschi Schbienscher.	Ein ganzer Wagen mit Holz. Ein Wägelchen Spänchen.
Woar	Ware	Loo dä Kriemer hodd kääñ good Woar em Loaden.	Der Händler hat keine gute Ware im Laden.
woar	war	Aisch woar, dau woars, hän woar, mir woar'n. Ed woar schien.	Ich war, du warst, er war, wir waren. Es war schön.

woarden	warten	Aisch honn esu laang ubp daisch woarden miessen. Se honn m'r obpgeward.	Ich habe so lange auf dich warten müssen. Sie haben mir aufgewartet.
Woarhääd	Wahrheit	Jung dau leehs, soa d' Woarhääd.	Junge, du lügst, sag die Wahrheit.
Woarschd	Wurst	Lääwerwoarschd. Woarschdbreh. Woarschdeln.	Leberwurst. Wurstbrühe. Wursteln.
Woarz	Warze	Dau hohs joa 'n Woarz oan d' Hannd.	Du hast ja eine Warze auf der Hand.
Woarzel	Wurzel	Dä Boom hodd deef Woarzeln.	Der Baum hat tiefe Wurzeln.
Woasem	Wasen, Rasen	Dä Woasem mohs gebodsd gänn, d'es z'viel Ungraud drenn.	Die Wiese muss geputzt werden, es ist zu viel Unkraut drin.
Wood	Wut	Dad doarfsde ned soan, do kimmd'n en de Wood. Ä gewd wiedisch.	Das darfst du nicht sagen, dann kommt er in Wut. Er wird wütend.
wu	wo	Wu es daine Vaderter?	Wo ist dein Vater?
wu- aanischder	woanders	Dad well aisch d'r soan, wuaanischder esed ooch ned bähser.	Das will ich dir sagen, woanders ist es auch nicht besser.
Wubp	Stoß	Gew'm'm Wubp. Wubpdisch es'n obp d' Noas gefaal.	Gib ihm einen Stoß. Wuppdich ist er auf die Nase gefallen.
wudschen	schlüpfen	Mir wudschen durisch d' Häägk. Hän es m'r durischgewudschd.	Wir schlüpfen durch die Hecke. Er ist mir durchgeschlüpft.
Wudzji	Ferkel	Gih en d' Schdaal unn feeder daad Wudzji.	Geh in den Stall und füttere das Ferkel.
wufier	wofür	Wufier hohsde daad gedoan? Ai doafier!	Warum hast du das getan? Ei dafür!
Wunner	Wunder	Dad es kä Wunner.	Das ist kein Wunder.
wurgksen	würgen	Schmäägkd ed d'r ned? D' wurgksed su erunner.	Schmeckt es dir nicht? Du würgst es so runter.
wuurm- bäädzisch	wurmstichig	Die Ääppl sain dad Joahr baal aal wuurmbäädzisch.	Die Äpfel sind dieses Jahr fast alle wurmstichig.

Z

zaabpen	zapfen	Dad Glas Bäär es good gezaabpd.	Das Bier ist gut gezapft.
Zääschen	Zeichen	Maach en Zääschen droan. Dad Holds em Besch es aal gezääschend.	Mach ein Zeichen dran. Alles Holz im Wald ist gezeichnet.
Zaid	Zeit	Dau hohs joa kääs Zaid. D' Bieren sain zaidisch. Schdieh obp baizaid'n.	Du hast ja nie Zeit. Die Birnen sind reif. Steh auf beizeiten.
zaijen	zeigen	Mir zaijen daisch nooch oan. D'n Zaijer schdääd bai d'r Auer.	Wir zeigen dich noch an. Der Uhrzeiger steht.
zaläbpdesdaach	lebenslang	Zaläbpdesdaach äs daad eloo ned woar.	Nie im Leben ist das wahr.
Zal-doadten	Soldaten	Oosen Hanni kimmd e-wail bai d' Zal-doadten.	Unser Hanni kommt jetzt zu den Soldaten.
Zaload	Salat	Mausuhrzaload. Krumbpanzaload. Zelleriezaload.	Feldsalat. Kartoffelsalat. Selleriesalat.
Zand	Zahn	Dad es äbpes fiern hohl'n Zand. Aisch schloan d'r ään fier d' Zään.	Das ist etwas für einen hohlen Zahn. Ich schlag dir eine vor die Zähne.
zängken	zanken	Zängkisch Männsch. Zängkoarsch.	Zänkische Person. Zankteufel.
Zauder-piddter	Zauderer	Wään nääne ma su?	Wen nennen wir so?
zauseln	zausen	Dau hohs d' Hoar aawer zerzauseld.	Du hast die Haare aber zerzaust.
Zeedel	Zettel	Holl'n Zeedel unn schraiwed obp. D' Schdaad schegkd Zeedeln erum.	Nimm einen Zettel und schreib auf. Die Stadt verschickt Bescheide.
zeejen	ziehen	Aisch zeejen daad eloo fier. Mir zeejen en 'n aaner Haus. Dad Wää-der verzeeschd sisch.	Ich ziehe das da vor. Wir ziehen in ein anderes Haus. Das Unwetter verzieht sich.

Zegkel	Zicklein	Däm Hanni sain Buddsch hodd zwai Zegkelscher kred.	Hannis Ziege hat zwei Zicklein bekommen.
zegken	zucken, zittern	Wied gedunnerd hodd, doa honn aisch gezegkd vier Schräägken.	Als es gedonnert hat, da habe ich gezittert vor Schreck.
Zemmer	Zimmer	Hodd dir zwai Zemmer zo vermeden?	Habt ihr zwei Zimmer zu vermieten?
zerschloan	fertig machen	Wad homm'r dä Käärel zerschloan!	Was haben wir den Kerl fertig gemacht!
Zidds	minderwertiges Zeug	Dad Zaisch doochd naihsd, ed gäd kabbod wie Zidds.	Das Zeug taugt nichts, es geht sofort kaputt.
zielen	erziehen	Aier Känner sai good gezielt.	Eure Kinder sind gut erzogen.
ziemmlisch	ziemlich	D'es ziemmlisch sischer dammed.	Das ist ziemlich sicher damit.
Zigga	Zigarre	Freher guuw et finnef Ziggan fiern Groschen. Zigganschdimbpschi.	Früher gab es fünf Zigaretten für einen Groschen. Zigarrenstümpchen.
Zih	Zehe	Aisch honn 'n Krieoog oan d'r degker Zih. D' Zihen sai m'r kaald.	Ich habe ein Hühnerauge an der dicken Zehe. Meine Zehen sind kalt.
zih	zäh	Dad Flääsch es zih wie Labplääder.	Das Fleisch ist zäh wie Leder.
zingken	eine Glocke anschlagen	Ed hodd gezingkd, d'es eemes geschdoorwen.	Die Glocke wurde angeschlagen, es ist jemand gestorben.
zo	zu	zomoal, zoläddzd, zovier, z'ärschd, z'goar.	zumal, zuletzt, zuvor, zuerst, sogar.
zoard	zart	O, wad es daad 'n zoard Käänd.	O, was ist das ein zartes Kind.
Zoares	Durcheinander	Wat es dat hai fier'n Zoares?	Was ist das für ein Durcheinander?
Zobp	1. Suppe 2. Zopf	1. Ed guuw Zobp, Gemees unn Flääsch. 2. Dad Lissji hodd esu schien Zääbpscher.	1. Es gab Suppe, Gemüse und Fleisch. 2. Lieschen hat so schöne Zöpfchen.

zobpen, tungken	tunken	Zobp daine Wäägk en d' Kaffi.	Tunk deinen Weck in den Kaffee.
Zol	Zoll	Fier hai daad Paged mohs Zol bezoald gänn.	Für dieses Paket muss Zoll bezahlt werden.
Zong	Zunge	Daine Maan hodd 'n fein Zong. Wais däm Häär Dogkder dain Zingelschi.	Dein Mann hat eine feine Zunge. Zeig dem Arzt dein Züngchen.
Zoogker	Zucker	Hai es Zoogker fier d' Kaffi. Zoogker-schdäänscher.	Hier ist Zucker für den Kaffee. Bonbons.
Zubpes	getunktes Brot	Hohs d' dain Zubpes gääs?	Hast du dein getunktes Brot gegessen?
Zuud	Ausguss	Hai on d'r Gehs fäähld d' Zuud. D' Zuud on d' Kaffikaan es kabbod.	An dieser Gießkanne fehlt der Ausguss. Der Ausguss ist kaputt.
Zuuder	Knorpel	Oan dem Flääsch es viel Zuuder.	An dem Fleisch ist viel Knorpel.
Zwäär	Zwirn	E Rellschi Zwäär. 'n Zwäärfoaden.	Ein Röllchen Zwirn. Zwirnsfaden.
zwagken	abzwacken	Dä Gaizhalls zwagkd saisch daad nomoal oaw. Die Fra loo zwagkd äänem jed Tour äbpes vom Praiss obp, s' well tujur haandelIn.	Der Geizhals zwackt sich das nochmal ab. Diese Frau zwackt einem jedes Mal vom Preis etwas ab, sie will immer handeln.
zwägklus	zwecklos	Aal Reeden woar bai däm Männsch zwägklus.	Alles Reden war beim dem zwecklos.
zwai, zwien, zwo, zwu	zwei	Zwai, zwo, zwien unn zwu sääd ma fier zwai Groschen. Ed es haalwer Zhu. Hään hodd m'r blus zwien Daaler geboden.	Zwei, zwo sagt man zu zwei Groschen. Es ist halb Zwei. Er hat mir nur zwei Taler geboten.
Zwaiwel	Zweifel	Aisch sain ganns verzwaiweld. Doa drierer sain aisch nooch em Zwaiwel.	Ich bin ganz verzweifelt. Darüber bin ich noch im Zweifel.
zweelef	zwölf	D'ed schlääd grad Zweelef, gieh end Bääd.	Es schlägt gerade Zwölf, geh ins Bett.
Zwiewel	Zwiebel	Zwiewelezobp. Dain Uhr es ooch 'n ahl Zwiewel.	Zwiebelsuppe. Deine Uhr ist eine alte Zwiebel.



"Haus Ronde" in der Kargasse / ältestes Haus /
früher im Besitz der Trierer Kurfürsten

Deutsch - Wedlia

A

Aal	Oal	Bai d'r Schdaadtmihl honnse'n laangen Oal gefaang.	Bei der Stadtmühle (Trierer Straße) wurde ein langer Aal gefangen.
Aas	Oahs	Dä Käärel eloo es'n Lumbp, oose Piddter sääd d'es n'Oahs. Schinnoahs.	Der Kerl da ist ein Lump, unser Peter sagt, das ist ein Aas. Quälgeist.
ab	oab	Dä Aappel es oabgefaal. Dad kannsde ned oabschloon.	Der Apfel ist abgefallen. Das kannst du nicht abschlagen.
abbrennen	flämmsen	Huurischd'n flämmsen	Gras an Böschungen abbrennen.
Abend	Oawend	Haid Oawend gieh m'r freh end Bääd.	Heute Abend gehen wir früh ins Bett.
aber	aawer	Wail aawer mohs aisch giehn, wailn aawer esed Zaid.	Jetzt aber muss ich gehen, jetzt ist es aber Zeit.
abge- lutschter Stumpen	Ladsch	Doo d' Ladsch aus d'r Maul, aisch gänn d'r 'n aaner Zigga.	Nimm den Stumpen aus dem Mund, ich geb dir eine neue Zigarre.
abmalen	oawmoalen	Kugk emoal, wie schien dad Bild oawgemoald es. Dau kaans daisch och oawmoalen loahsen.	Guck mal, wie schön das Bild abgemalt ist. Du kannst dich auch abmalen lassen.
Abort	Abdred	Koddlätt'n, esu gruhs wien Abdredsdäägkel.	Koteletts, so groß wie ein Abortdeckel.
abplagen	schdroa- welen	Nau kaansde seh'n wisd daisch dadurisch schdroawelsd	Jetzt kannst du sehen, wie du dich dadurch plagst.
absichtlich	ägksbrähs	Aisch giehn ägksbrähs ned doar.	Ich gehe absichtlich nicht hin.

abzwacken	zwagken	Dä Gaizhalls zwagkd saisch daad nomoal oaw. Die Fra zwagkd äänem jed Tour äbpes vom Praiss obp, s' well tujur haandeln.	Der Geizhals zwackt sich das nochmal ab. Diese Frau zwackt einem jedes Mal vom Preis etwas ab, sie will immer handeln.
ach so	asu	Asu woar dad Ding'n.	Ach, so war das Ding.
acht	oachd	Nau gew good oachd. Holl daisch nuren en oachd.	Nun gibt gut acht. Nimm dich nur in acht.
achten, schätzen	estamäären	Nau maach, daats de daat Geschenk och estamäärs.	Jetzt mach, dass du das Geschenk auch schätzt.
adieu	adda	Soa noch adda, adda! Soa och adschiss bis Moorijen.	Sag auf Wiedersehen. Sag auch Adieu bis Morgen.
Affe	Aaf	Obp d'r Moard kaansd' d' Bäär unn dään Aaf kugken. Maulaafen fängken.	Auf dem Markt kannst du einen Bär und einen Affen sehn. Maulaffen feilhalten.
alle	aal	Said'r aalegoaren hai? Aalemoal.	Seid ihr alle hier? Allemal.
allein	alään	Modtersielisch alään.	Mutterseelenallein.
allermeist	daaler-määhsd	Did Joahr sain d' Ääbpel daalermäähsd wurmbäädzisch.	Dieses Jahr sind die Äpfel meistens wurmig.
alt	ahl	Hään es'n ahle Flabpes, unn sai 'n ahl Schadeek. Dau bes äänen von d'n Ahlsden.	Er ist ein alter Narr und sie eine alte Schrulle. Du bist einer von den Ältesten.
Altar	Aldoar	Dummel disch, d' Pasdur es schunn om Aldoar.	Beeil dich, der Pastor ist schon am Altar.
alte Frau	Miemi	Dau hohs joa'n Klääd oan, wie 'n ahl Miemi.	Du hast ja ein Kleid wie eine alte Frau an.
altes Pferd	Kraagk	Die ahl Kraagk zesched ned mieh, foahr s' obp d' Schinnkaul.	Das alte Pferd zieht nicht mehr, bring es zum Abdecker.

am besten	dabähsd	Ed wääd noch dabähsd sain, dir blaiwd bai däm Wääder dahääm.	Es wird noch am besten sein, ihr bleibt bei dem Wetter daheim.
Ameise	Sääsch-oaomes	Su sääd m'r hai fier d' Amaisjer.	So sagt man hier zu Ameisen.
Amsel	Määrdel	D' Määrdel paifd em Goarden, d'gewd Frehjoahr.	Die Amsel pfeift im Garten, es wird Frühling.
amüsieren	amesäären	Da gieht ewail'n, dier Jung'n, unn amesäärd aisch good.	Dann geht jetzt, ihr Jungen, und amüsiert euch gut.
Anderer	Aanern	Doa mohsde d'rn Aanern doafier soochen. Hai es ed aanischder.	Dafür musst du dir einen Anderen suchen. Hier ist es anders.
ändern	äänern	Aisch kaan naihsd droan äänern.	Ich kann nichts daran ändern.
anfangen	oanfängken	Soll' m'r ewail oanfängken?	Sollen wir jetzt anfangen?
anfangs	oafangks	Die Saach wärd d'r oafangks schwäär faalen. Dau mohs oanfängken.	Die Sache wird dir anfangs schwer fallen. Du musst anfangen.
Anführer	Hoabsden	Wään woar daan d'n Hoabsden von dä Schbedzbowen?	Wer war denn der Anführer der Spitzbuben?
Angst	Aangsd, Schess	Doa hodden'd med d'r Aangsd kred. Dä mischd daad ned, dä hood viel z'viel Schess en d'r Bogks, 'des'n Schesser.	Da hat er es mit der Angst zu tun bekommen. Der macht das nicht, der hat viel zu viel Angst, er ist ein Angsthase.
Angsthase	Bangschesser	Dä hodd kä Kurrasch, des'n Bangschesser.	Er hat keinen Mut, der ist ein Angsthase.
anordnen	ordenäären	Hän hodd säälwer esu ordenäärd, wie'd gemaach soll gewen gänn.	Er hat selber angeordnet, wie es gemacht werden soll.
anraunzen	oanranndzen	Wufier hohsde maisch esu oangeranndzd?	Wofür hast du mich so angeraunzt?

Anstand	Manäär	Dad es doch kä Manäär, su schbäd hääm z' komm'n. E manäärlisch Kännnd.	Das ist doch kein Anstand, so spät heimzukommen. Ein anständiges Kind.
anstellen	oan-schdäälen	Wad hohsde eloo oangeschdääld? Gieh ewäsch med dain'r Oanschdäälerei.	Was hast du da angestellt? Geh weg mit deiner Anstellerei.
anstreichen	schdraischen	Mir schdraischen os Kisch nai oan.	Wir streichen unsere Küche neu an.
anstrengen	oanschdrään-gen	Da kinnd'r aisch aawer aal oanschdrään-gen.	Da könnt ihr euch aber alle anstrengen.
anziehen	oandohn	Wad soll aisch daan fier'n Bogks oandohn?	Was soll ich denn für eine Hose anziehen?
Apfel	Aabpel	Gew däm Jung 'n schienen Aabpel. Oos Ääbpelebääm. Ääbpeleschmäär.	Gib dem Jungen einen schönen Apfel. Unsere Apfelbäume. Apfelkompott.
Apfelwein	Viez	D' Reddscherd kimmd vom Biereviez. Viezääbpele.	Der Durchfall kommt vom Birnenviez. Viezäpfel.
Apotheker	Abdeegker	Loahs d'r dat Pulva namoal en d'r Abdeegk maachen.	Lass dir die Medizin nochmal in der Apotheke machen.
Appetit	Abdit	Ed ged Quäälesjer, hohs d' kään Abdit?	Es gibt Pellkartoffeln, hast du keinen Appetit?
Arbeit	Oarwed	Maach dain Oarwed good. Oarwedslaid schdien sisch haid nooch ned schlächd dabei.	Mach deine Arbeit gut. Arbeiter stehen sich heute noch nicht schlecht dabei.
arg	oarisch	Dad hodd m'r oarisch wih gedoan.	Das hat mir arg weh getan.
ärgern, reizen	ägksern, draibaideln	Wad brauch dä maisch esu z' ägksern. Dään honn s' aawer gehäärisch gedraibaideld	Was braucht der mich so zu ärgern, reizen. Den haben sie aber gehörig geärgert.

arm	oarm	Dad sain ganns oarm Laid.	Das sind ganz arme Leute.
Arsch	Oarsch	Hodd'r dai Vadter d'n Oarsch gehaawen? Dad Ding'n es em Oarsch. Legk mich om ... Hohsd' d'r namoal d' Bogks zerrehs? Dai Vadter soll d'r d'n Oarsch bloo fäärwen loahs'n.	Hat dir dein Vater den Hintern gehauen? Das Ding ist defekt. Leck mich am ... Hast du dir wieder die Hose zerrissen? Dein Vater soll dir besser den Hintern blau färben lassen.
Art	Oard	Wad es dad fiern Oard, esu med d' Saach'n umzegiehn?	Was ist das für eine Art, so mit den Sachen umzugehen?
Arzt	Dogkder	Wääns d' su krank bes, da roofe m'r d'n Dogkder.	Wenn du so krank bist, dann rufen wir den Arzt.
Asche	Ääsch	Ääschekasden. Ääschekraizji.	Aschenkasten. Aschenkreuz.
Atem	Oathem	Wail mohs aisch da-ärschd emoal Oathem holl'n. Aisch sai ganns auhser Oathem komm'n. Oathmed dä oarmen Daiwel nooch?	Jetzt muss ich zuerst mal Atem holen. Ich bin ganz außer Atem gekommen. Atmet der arme Teufel noch?
ätsch	äädsch	Äädsch, dau hohs maisch ned erweschd.	Ätsch, du hast mich nicht erwischt.
auch	och	Woars dau och dabei? Dai Modter och?	Warst du auch dabei? Deine Mutter auch?
auf	obp, off	Obp'm Moard. Mir honn haid viel obp kred. Dau solls obp-häären. Obpgemaach d' Dier! Ma sain z' freh off de Wälld komm'n.	Auf dem Markt. Wir haben heute viele Hausaufgaben aufbekommen. Du sollst aufhören. Aufmachen, die Tür! Wir sind zu früh auf die Welt gekommen.

auffällig	owfählisch	Dad Framännsch es esu owfählisch oage-dohn, wie wään'd aus'r Schehsbud wär.	Die Person ist so auffällig angezogen, wie eine aus der Schießbude.
aufhalten	owhaalen	Loahs daisch numm'n ned owhaalen.	Lass dich nur nicht aufhalten.
auffraffen	rääffen	Ma giehn ewail Krumbpan rääffen. Hohsde d' Ääpbel obpgeroaf?	Wir gehen jetzt Kartoffeln auffraffen. Hast du die Äpfel aufgerafft?
Auge	Oog	Behsde gefaal? D' hohs 'n bloo Oog. Klädschoog.	Bist du gefallen? Du hast ein blaues Auge. Blaues Auge.
ausfragen, rausfinden	frigkeln	Hohsde die Saach eraus gefrigkeld?	Hast du die Sache rausbekommen?
Ausguss	Zuud	Hai on d'r Gehs fäähld d' Zuud. D' Zuud on d' Kaffikaan es kabbod.	An der Gießkanne fehlt der Ausguss. Der Ausguss an der Kaffeekanne ist kaputt.
Ausschlag	Riew	D' hohs joa 'n Riew on d'r Maul. Dau Rieweschnehs.	Du hast ja einen Ausschlag am Mund. Du Lästermaul.
aus-sprechen	koadzen	Hohsde daisch baal ausgekoadzd?	Hast du dich bald ausgesprochen?
ausstehen	verknuusen	Oose Lährer ka maisch ned verknuusen.	Unser Lehrer kann mich nicht ausstehen.
Aussteuer	Gedeesch	Hodd'r airem Kädschi sai Gedeesch fier d' Hochzed schu baienaaner?	Habt ihr Käthchens Aussteuer für die Hochzeit schon zusammen?
autsch	audsch	Häär Lährer, dad dääd wieh! Moorijen komm'n aisch goar ned mieh.	Herr Lehrer, das tut weh! Morgen komme ich gar nicht mehr.
B			
backen	baagken	Bäägker, gebaagke Bieren.	Bäcker, gebackene Birnen.
Bahn	Boan	Aiseboan. Kääleboan.	Eisenbahn. Kegelbahn.

bahnen	boanen	Ob'm Ais homm'r 'n laang Boan oagerehs. Med Pinneschoon gähd ed dabesd z' boanen. Aawer raihs kääñ Käärdzen!	Auf dem Eis haben wir eine lange Bahn angerissen. Mit Pinnenschuhen kann man am besten bahnen. Aber reiñ keine Kerzen!
balgen	baaljen, rollenzen	Sol aisch maisch nooch laang med däm Männsch erumbaaljen? Wad es dad fiern Baaljerai? Nau rollzd m'r ned esu laang em Bääd erum, schloafd.	Soll ich mich noch lange mit dieser Frau herumbalgen? Was ist das für eine Balgerei? Nun balgt mir nicht so lange im Bett rum, schlaft.
Ball	Baalem	Gähsd' med Baalem schbielen?	Gehst du mit Ball spielen?
Bändel	Bäänel	Dä hodd och viel om Bäänel. Schdrumbpbäänel.	Der hat auch viel am Bändel. Strumpfband.
Bankert	Bangkerd	Su roofen d'fräsch Jung'n.	So rufen die frechen Jungen.
Bär	Bär	Obp d'r Moard es dä Bär und dään Aaf. Bärendräägk hadt d'n degken Bääres z' verkoofen.	Auf dem Markt ist ein Bär und ein Affe. Lakritz hat der dicke Berres zu verkaufen.
Barbe	Boarmen	Baim Bolloniahaisji gääd 'n Boarmen, su langk wie'n Oarmen.	Bei der Apolloniakapelle schwimmt eine Barbe in der Lieser, so lang wie ein Arm.
Barbier	Balbudz	Aisch mohs nooch bai d' Balbudz, fier maisch rasäären z'loahsen.	Ich muss noch zum Barbier, mich rasieren lassen.
barfuß	boarbes	Da gieng aisch boarbes no Klausen!	Da würde ich barfuß nach Klausen pilgern!
Bart	Board	Liehs d' d'r d' Board schdiehn? Gieh loahs daisch rasäärn.	Lässt du dir den Bart stehen? Geh lass dich rasieren.
Bastard	Basterd	Su schennen saisch demääst fräsch Jung'n.	So beschimpfen sich die meisten frechen Jungen.

basteln	bosseln	Dau hohs'r äbpes Schienes z'soamen gebosseld, dau aale Bosseler.	Du hast ihr was Schönes zusammengebastelt, du alter Basteler.
Bauch	Panz, Äscherd	Dä fräsche Käärel wold m'r fier d' Panz dräden. Fräaspanz. Do hommer oos d'r Äscherd gehäärisch gekailt.	Der freche Kerl wollte mir in den Bauch treten. Verfressener Mensch. Da haben wir uns den Bauch gehörig voll geschlagen.
Bauchkrug	Bummes	Loahs d'r d' Bummes nooch vull maachen, da gäähsde en d' Wingerd.	Lass dir den Krug noch voll machen, dann gehst du in den Weinberg.
Bauchschmerzen	Bauchwieh	Aisch honn dad Ding'n eloo su gäär wie Bauchwieh.	Ich hab das Ding da so gern wie Bauchschmerzen.
Bauer	Baur	Baureknebpel, schaiß end Debpen, siewenundrääßig Ehlen langk.	Bauernknüppel, schieß in den Topf, siebenundrääßig Ellen lang.
Baum	Boom	Biereboom. Boomoolisch. Nosbääm.	Birnbaum. Baumöl. Nussbäume.
Baumspitze	Dollen	Klimm erobp en d'n Dollen, doa hängken nooch groad esu schien Bieren.	Kletter rauf in die Spitze, da hängen noch so schöne Birnen.
Beet	Daisch	Aisch säädzen nooch 'n Daisch Buhnen.	Ich setze noch ein Beet Bohnen.
begegnen	begiehnen	Aisch sain'm obp d'r Bregk begiehnd.	Ich bin ihm auf der Brücke begegnet.
Beigeschmack	Schdesch	Da Wain hodd'n Schdesch.	Der Wein hat einen Beigeschmack.
Bein	Bään	Dad Bään dääd m'r wieh. Hol d' Bään en d' Hannd, dassd' häämkimms!	Das Bein tut mir weh. Nimm die Beine in die Hand, damit du heimkommst!
beinahe	baal	Aisch hädd baal äbpes gesoad.	Ich hätte fast etwas gesagt.

beleibte Dame	Fumm	Die Madamm eloo waid zwaiehenhaalwen Zännnder, dad es aawer 'n degk Fumm.	Die Dame wiegt zweieinhalb Zentner, die ist aber dick.
Bengel	Kroabperd, Krobpsaagk	Sun klääne Kroa- bperd. Dau kroabpisch Kännnd. Kimmsde häär, dau klääne Krobpsaagk!	So ein kleiner Bengel. Du erbärmliches Kind. Kommst du her, du kleiner Bengel!
bequem	komood	Säädsd aisch, maachd dr'd aisch e bessi komood.	Setzt euch, macht es euch ein bisschen bequem.
Berg	Bäärisch	Ma giehn iewer d'Bäärisch noa Hemmerd.	Wir gehen über den Berg nach Himmerod.



Himmeroder Straße mit offenem Mühlengraben

Beschäftigung	Weer	Än es freh en d'r Weer fier z' schaffen.	Er ist schon früh beschäftigt.
Bescheid	Beschääd, Oorder	Hohsd' d'm Jung och rischdisch Beschääd gesoad? Da scheggksde m'r Oorder, wään aisch häämkomm'n kaan.	Hast du dem Jungen auch richtig Bescheid gesagt? Dann schickst du mir Bescheid, wenn ich heimkommen kann.
be- schlabbern	besääbeln	Binn däm Kännnd dad Sabberlätzi um, ed hodd saisch schu besääbeld.	Binde dem Kind das Lätzchen um, es hat sich schon beschlabbert.

beten	bääden	Wail bääd'n ma en Oosevadter. Schdieh obp, d' Bäädgloogk laid.	Jetzt beten wir ein Vaterunser. Steh auf, die Betglocke läutet.
betrügen	bedubpen	Loahs daisch nummen ned von däm Käärel bedubpen.	Lass dich nur nicht von dem Kerl betrügen.
Bett	Bääd	Dau hohs d't ganns Bääd zerrollsd. Bäädsääscher.	Du hast das ganze Bett verwüstet. Einnässer.
Bettel- musikant	Schnurrand	D' Muusigk von d' Schnurranden kimmd ewail goar ned mih noa Wedlich.	Die Bettelmusikanten kommen jetzt gar nicht mehr nach Wittlich.
betteln	fächden	D' Bäädler fächd'n d' ganns Schdaad obp. Sun aale Fächdbrooder.	Die Bettler betteln die ganze Stadt ab. So ein alter Bettelbruder.
Beule	Bumms	Dau hohs joa 'n degke Bumms obp d'r Schdäär, besde gefaal?	Du hast ja eine dicke Beule am Kopf, bist du gefallen?
bewahren	bewoahrn	Dä Knobp mohsde obpbewoahrn, loahs d'rn oahnniehen.	Den Knopf musst du aufbewahren, lass ihn dir annähen.
bewegen, wimmeln	wieweln	Dä Fesch es ned kabbod, ä wieweld nooch. Oan d'r Boan woar haid namoal e Gewiewels.	Der Fisch ist nicht kaputt, er bewegt sich noch. Am Bahnhof war heute wieder ein Gewimmel.
bezahlen	ladzen	Wail ladzen s'm sai Gälld eraus. 'n hodd gehäärisch ladzen miehsen.	Jetzt ziehen sie ihm sein Geld aus der Tasche. Er hat ziemlich viel zahlen müssen.
Bier	Bäär	Dad Bäär es fresch gezaabd.	Das Bier ist frisch gezapft.
billig	bellisch	Dad hohsde bellisch koofd.	Das hast du billig gekauft.
binden	binnen	Binn hai die Bäärd Schrieh. E' Binndschi Muuren. Gebunn.	Binde hier die Garbe Stroh. Ein Bündchen Möhren. Gebinde.

Birnen	Bieren	D' Reddscherd kimmd vom Biereviez. Da hellsde dain siewe ge- baagke Bieren, unn michs dadsde foadkimms.	Der Durchfall kommt vom Birnenviez. Dann nimm deine sieben gebackenen Birnen und mach, dass du fortkommst.
bisschen	bessi	Schdäääl daisch e bessi eriewer.	Stell dich bisschen rüber.
bist	bes	Dau bes ned med.	Du darfst nicht mitspielen.
bitterlich	daierlich	D' Fraa eloo hodd daierlich gekresch.	Die Frau da hat bitterlich geweint.
Blase	Bloader	Ku'moal hai, wad aisch'n Bloader oan d' Fes geloof honn.	Schau mal hier, was ich mir für eine Blase an den Füßen gelaufen habe.
blasen	bloasen	S' bloasen ubp d'r Drumbbädt. Aisch bloasen d'r äbpes. Hän bliehnd med bai d'r Muusigk.	Sie blasen auf der Trompete. Ich blase dir etwas. Er bläst mit bei der Musikkapelle.
blau	bloo	D'n Hiemel es haid esu schien bloo. Bloomääscher.	Der Himmel ist heute so schön blau. Blaumacher.
blaues Auge	Kläddschoog	Oosen Jubpes es d' Trääbp eroobp gefaal unn hodd ewail e Kläädschoog.	Unser Josef ist die Treppe runter gefallen und hat jetzt ein blaues Auge.
Blech	Bläsch	Em Schdadtroadt honn s' Bläsch geredt. 'n bläsche Bigks. Bläschkaul.	Im Stadtrat haben sie Blech geredet. Eine Blechbüchse. Mülldeponie.
bleiben	bleiwen	D' solls hai bleiwen. Bleiw dahääm. Hai es kä Bleiwes.	Du sollst hier bleiben. Bleib daheim. Hier bleiben wir nicht.
Bleiche	Blääsch	Hodd'r aier Wääsch schunn obp d'r Blääsch?	Habt ihr eure Wäsche schon auf der Bleiche?
Blesse	Blähs	'n Koh odr Päärd, m'em waihsen Fläägken obp d'r Schdäär.	Eine Kuh oder ein Pferd mit einem weißen Fleck auf der Stirn.

Blicke (Karpfenfisch)	Bleegk	Wad homm'r esu gähr d' Bleegken unn d' Maipänz gefaang!	Was haben wir so gerne Blicken und Maifische gefangen!
Blonder	Waissen	Zo d' Jingelscher med esu hället Hoahrn sääd ma Waissen (Bungerts Waissen).	Zu Jungen mit hellen Haaren sagt man Weißer (Bungerts Weißer).
bloß	bluus	Aisch wolld bluus ämoal kugken. Wad kimmsde su bluus-kobps dahäär? Hohsde d' Bluussen gehawe kred?	Ich wollte bloß mal schauen. Was kommst du so barhäuptig daher? Hast du den Hintern gehauen bekommen?
blühen	blehen	D' Bääm blehen esu schien. D'sn Blied dies Joahr, 'n Brachd.	Die Bäume blühen so schön. Die Blüte dieses Jahr ist eine Pracht.
Blumenstock, Stamm	Schdaamen	Bloomeschdaamen. Mir giehn die zwai Schdäm en d' Besch holl'n.	Blumenstock. Wir gehen die zwei Stämme in den Wald holen.
Bohnen	Buhnen	Hodd'r d' Buhnen schu gesäädzd? Drääser Bienschi.	Habt ihr die Bohnen schon gesetzt? Dreiser Böhnchen.
Bord, Brett	Boord, Brääd	Hai es'n nai Boord aus Dänenholds droankom. Dad Brääd es z'klään fier d'Kessd. Dä hodd 'n Brääd vier d'r Schdäär.	Hier ist ein neues Brett aus Tannenholz dran gekommen. Das Brett ist zu klein für die Kiste. Der hat ein Brett vorm Kopf.
Böschung	Huurischd	En hai däm Huurischd schdien jed Joahr de aaleräärschd Vailscher.	An dieser Böschung stehen jedes Jahr die allerersten Veilchen.
böse	biess, schroo	Wufier besde esu biess? Hän es biesskobps haid. Dau biessen Hund. Oose Schääff woar 'n schrooe Maan. Said ned esu schroo.	Warum bist du so böse? Er ist schlecht gelaunt heute. Du böser Hund. Unser Chef war ein böser Mann. Seid nicht so böse.
Bowle	Bool	Maibool. Äربيernbool.	Maibowle. Erdbeerbowle.

braten	broaden	Broads ihr e poar Krumbpan. Broadwoarschd.	Brat ihr ein paar Kartoffeln. Bratwurst.
brechen	bräächen	Do hängken esu viel Bieren oan d'm Aasd, dä mohs bräächen, wään kään Schdeibp drunner kimmd.	Da hängen so viele Birnen an dem Ast, der muss brechen, wenn keine Stütze darunter kommt.
Brei	Schlabbp	Droa d' Schlabbp en d' Schwainsschdaal unn schied'n en d' Kumbp.	Trag den Brei in den Schweinestall und schütte ihn in den Trog.
breit	brääd	D' Schdroahs es ned brääd. Dau hohs 'n brääde Bugkel.	Die Straße ist nicht breit. Du hast einen breiten Buckel.
brennen	bräänen	Dad Faier bräänd em Häärd. Saibrääner. Verbrään d'r ned d' Schness.	Das Feuer brennt im Herd. Säubrenner. Verbrenn dir nicht den Mund.
bringen	bräängen	Brääng och 'n fresch Bruud med. Da bräängsde dad Kännnd noch hääm.	Bring auch ein frisches Brot mit. Dann bringst du das Kind noch heim.
Brombeere	Schmooolsber	D' Schmooolsber'n sai baal zaidisch, s' gänn schu schwads.	Die Brombeeren sind bald reif, sie werden schon schwarz.
Brot	Bruud	Os däschlich Bruud. D' Briedjer gänn tujur klääner. Haidään es bruudschdoargk.	Unser täglich Brot. Die Brötchen werden immer kleiner. Hier der ist brotstark.
Brühe	Breh	Dä Kaffi loo, dad es m'm'n schien Breh!	Der Kaffee da, ist mir eine schöne Brühe!
brummen	grummeln	Wad grummelsd d' ewail nomoal?	Was brummst du jetzt wieder?
Brunnen	Boor, Pedz	Dad Waahser kimmd vom Boorhaisji. Sauerwaahserboor. Vier d'r Waahserläädung, doa woar en d' mäasden Haihsern 'n Pumbpel un 'n Pedz.	Das Wasser kommt vom Brunnenhäuschen. Sauerwasserbrunnen. Bevor es die Wasserleitung gab, hatten die meisten Häuser eine Pumpe und einen Brunnen.

brüsten	bresden	Dau brauchts daisch goarned esu med daine Fräschhäädn noch z' bresden.	Du brauchst dich mit deinen Frechheiten gar nicht auch noch so zu brüsten.
brütig	bredzisch	M'r honn e breedzisch Hohn.	Wir haben ein brütiges Huhn.
Buch	Booch	'n Booch fier z' lääsen.	Ein Buch, zu lesen.
Buche	Booch	Boochenholds, fier en d'r Kisch z' bräänen.	Buchenholz, um den Herd zu heizen.
Buchen- grün	Maijen	Bai d'r Brozessjun schdäälen d' Laid Maijen vier ihr Haiser.	Zur (Fronleichnams-) Prozession stellen die Leute Buchengrün vor ihre Häuser.
bügeln	biejelen	Mai Modter biejeld main Kroaren sälwer.	Meine Mutter bügelt meine Kragen selber.
Bühne	Biehn	Em Gesäälenhaus honns'n Biehn obpgeschloan, fier Kameedi ze schbiel'n.	Im Kolpinghaus haben sie eine Bühne aufgeschlagen, um Theater zu spielen.
Bürge	Bierig	Sai Brooder es Bierig fier'n gänn.	Sein Bruder wurde Bürge für ihn.
Bürger	Bierja	Bierjaverain. Bierjamääsder.	Bürgerverein. Bürgermeister.
Büro	Biero	Dwoar käänen obp d'm Biero, s' honn groad gefreeschtegkdt.	Es war keiner im Büro, sie haben gerade gefrühstückt.
Bursche	Bärsch	Nauerds Bärsch. Bärschelschi. Dau bes'n schiene Bärsch.	Nauert's Bursche. Bürschchen. Du bist mir ein schöner Bursche.
Bürste	Bäärschd	Hol d' Wigksbäärschd! Hä saifd wie'n Bäärschdebinner. Kraadsbäärschd.	Hol die Schuhbürste! Er säuft wie ein Bürstenbinder. Kratzbürste.
Busch, Wald	Besch	Ma giehn en d' Besch Holz haawen. Foolzer Besch. Juudebesch.	Wir gehen in den Wald Holz schlagen. Failzer Wald. Judenbüsch.
Bütte	Bied	'n ganns Bied voll.	Eine ganze Bütte voll.

Butter	Bodter	Modter maach m'r 'n Bodterschmäär. Bodter bai d' Fesch.	Mutter mach mir ein Butterbrot. Butter an den Fisch.
---------------	--------	--	--

C

Calin, chinesisches Metall	Kalinen	Med Kalinen sain freher d' Ogksen koof gänn. Sun Kalin woar e Goldschdegk von 10 bayrischer Gulden.	Mit K. sind früher Ochsen gekauft worden. So ein K. war ein Goldstück von 10 bayrischen Gulden.
charmant	schamand	D's 'n shamand Mädshi.	Das ist ein charmantes Mädchen.
Christine	Schdeinschi	Zo oosem Kresdin soa m'r Schdeinschi.	Zu unserer Christine sagen wir Stinchen.
Clown	Baijadz, Kloon	Aisch hon vom Nigkloos 'n Baijadz kred. D'es d' räändsde Baijadz. Em Zierkus woar 'n Kloon, dä hodd Widdsjer gemaach.	Ich habe vom Nikolaus einen Clown bekommen. Der ist der reinste Clown. Im Zirkus war ein Clown, der hat Witzchen gemacht.

D

da	doa, loa	Doa es naishd z' maach'n. Doa mohs d' doar giehn. Loa es naihsd loahs. Es hään eloa? Nä, än es loa hennen em Goarden. Schmeihsd dad Holds laihien, loa gehääd ed ned.	Da ist nichts zu machen. Da musst du hin gehen. Da ist nichts los. Ist er da? Nein, er ist da hinten im Garten. Werft das Holz hierhin, da gehört es nicht hin.
da, dort	äloo	Es hään äloo hien gaang'n? Äloo dään, dad es Äänen.	Ist er dort hingegangen? Der da, das ist Einer.
Dach	Daaren	Obp aierm Daaren sain e poar Laien geredschd.	Auf eurem Dach sind ein paar Schieferplatten gerutscht.
Dachgaube	Keigk	Ob oosem Daaren hommer drai Keigken.	Auf unserem Dach haben wir drei Dachgauben.

Dachrinne	Kenndel	Aire Kenndel drebbsd, d'r miehsd d'n Ärdzen Martin roofen.	Eure Dachrinne tropft, ihr müsst den Klempner Erz rufen.
dafür	doafier	Aisch kaan och naihsd doafier. Doafier kresde kään Dahler.	Ich kann auch nichts dafür. Dafür kriegst du keinen Taler.
dagegen	doagiend	Des ned z'daier, doagiend ka m'r naihsd soan.	Das ist nicht zu teuer, dagegen kann man nichts sagen.
dahin	doar	Droam dad Käärwfi schwinn nomoal doar.	Trag das Körbchen schnell mal hin.
Dampf	Dampb	Äs Dampb obp d'r Maschien? Da maach'n aisch Dampb dahenn'r.	Ist Dampf auf der Maschine? Da mach ich Dampf dahinter.
dampfend	bpisch	D' Plainer Bäärisch erobp sain aier Päärd ganns bpisch gänn.	Den Pleiner Berg rauf haben eure Pferde ganz schön geschwitzt.
dann	daan	Daan mosde droan gloowen.	Dann musst du dran glauben.
darf	doarf	Dau doarfs hai eränn komm'n. Dir dierfd ned obp d' Schdroahs giehn. Dau doarfs ned medgiehn.	Du darfst hier rein kommen. Ihr dürft nicht auf die Straße gehen. Du darfst nicht mitgehen.
das	daad, dad	Daad hohsde good gesoad. Daad es'n Ding'n. Dad es ned wahr. Maach, dad's d' foad kimms. Dadsde frägks.	Das hast du gut gesagt. Das ist ein Ding. Das ist nicht wahr. Mach, dass du fort kommst. Dass du verreckst.
Dauben	Dauen	Mir brauch'n nooch Dauen fier zwien Fooderfääser.	Wir brauchen noch Dauben für zwei Fuderfässer.
dazumal	doazemoal	Dad woar doazemoal nooch ned mooden.	Das war damals noch nicht üblich.

Deckel	Däägkel	Do d'n Däägkel obp d' Kaffipodt. Dä lääfd nooch tujur med sei'm aale Schawwesdäägkel.	Setz den Deckel auf den Kaffeepott. Der läuft noch immer mit seinem alten abgetragenen Hut.
Deckenverputz	Gepliester	Aia Stuuw hodd wail en schien Gepliester.	Euer Wohnzimmer hat jetzt einen schönen Deckenverputz.
Deichsel	Deihsel	Schbaan dad Päärd oan d'n Deihsel.	Spann das Pferd an die Deichsel.
Depp	Dabpes	Dad es'n schienen Dabpes!	Das ist ein schöner Depp!
der-, die-, dasselbe	säälwisch	Dau hohs dad aalersäälwisch Klääd oan wie nailisch.	Du hast dasselbe Kleid an wie neulich.
deswegen	dehswiend	Dau brauchts dehswiend ned glaisch su biehs z' sain.	Du brauchst deswegen nicht gleich so böse zu sein.
dicht	dischd	Dau hohs aawer good dischd gehalten. Wad bes dau su gedischd?	Du hast aber gut dicht gehalten. Was bist du so verschlossen?
dicker Klicker	Schudz	Wierf med'm Schudz obp d'Klegkerden.	Wirf mit der dicken Kugel auf die Klicker.
Ding	Dingen	Wad es dad fier'n Dingen? Maach kään domm Dinger. Dad es'n Gedings.	Was ist das für ein Ding? Mach keine dummen Sachen. Das ist ein Chaos.
Donner	Dunner	Ai, Dunnerwääder. Dunnerkail. Dunnerknibpschi.	Ei, Donnerwetter. Donnerkeil. Donnerknippchen.
doppelt	dubelt	Dängk äs oan, aisch honn dubelt esu viel gewunn wie aier Bad-di. Kidd od'r dubelt.	Denk mal an, ich hab doppelt soviel gewonnen wie euer Baptist. Einfach oder doppelt.
Dose	Bigks, Duus	Greffelebigks. Bigks-seflääsch. Schnauwbigks. En Duus Rollmobbs. En Diesji Pääfferminzjer.	Griffeldose. Büchsenfleisch. Schnupftabakdose. Eine Dose Rollmops. Ein Döschen Pfefferminz.

dösen	lunsen	Noa d'm Äähsen doon aisch gäär e bessi lunsen.	Nach dem Essen döse ich gern ein bisschen.
Dotter	Dooder	Wad hodd dad Aaj hai sun schiene gääle Dooder. Dau wells och d'n Dooder wessen.	Was für einen schönen gelben Dotter hat das Ei hier. Du willst es auch ganz genau wissen.
draußen	baussewäänisch	Dad Haus es ned mieh ganns schien baussewäänisch.	Das Haus ist außen nicht mehr ganz schön.
Dreck	Dräägk	Kähr dain Dräägk vier aierer Diehr. Dräägk-saagk. Dräägkerd'n.	Kehr deinen Dreck vor eurer Tür. Drecksack. Pferdeäpfel.
drehen	driehen	Dau driehs daisch och nooch noa su schiene Mädscher erum.	Du drehst dich auch noch nach so schönen Mädchen um.
dreschen	drääschen	Die aaner Woch drääsche m'r. Wad sain mir verdrääschd gänn. D' Käärel fressd wie'n Drääscher.	Nächste Woche dreschen wir. Was sind wir verdroschen worden. Der Kerl frisst wie ein Drescher.
drollig	blesäärlisch	Dad Kännnd es esu blesäärlisch wien Aaf.	Das Kind ist so drollig wie ein Affe.
Drossel	Drieschel	En oosem Goarden sain zwai Driescheln-Nässder.	In unserem Garten sind zwei Drosselnester.
drüber	driewer	Ed gähd naihsd driewer. Häi gähd ed drunner unn driewer.	Da geht nichts drüber. Hier geht es drunter und drüber.
drücken	dregken	Dä faule Käärel hodd sisch haid gedregkd. Helf m'r moal d' Woan eraus dregken.	Der faule Kerl hat sich heute gedrückt. Hilf mir mal, den Wagen raus schieben.
ducken	dugken	D' ihr Jung'n dugkd aisch, d' Fäärschder kimmd. Dugkmaiser.	Ihr Jungen duckt euch, der Förster kommt. Duckmäuser.
dunkel	dungkel	D'gewd baal dungkel, giehd hääm dir Känner.	Es wird bald dunkel, geht heim ihr Kinder.

Dünkel	Gigkel	Dad Marischi hodd'n Gigkel em Kobp. Dad gigkelisch Männsch.	Mariechen hat einen Splien im Kopf. Die alberne Person.
dünnes Kleinholz	Schliewerscher	Maach flodd 'n Pordsjun Schliewerscher fier d'n Oowen oan-z'fängken.	Mach flott eine Portion Kleinholz, um den Ofen anzuzünden.
durch	duasch, durisch	Gähdsd dau duasch d' Rään?	Gehst du durch den Regen?
Durcheinander	Huudel, Zoares	Wad es dad eloa namoal fiern Huudel? Wat fier'n Zoares?	Was ist das für ein Durcheinander?
Durchfall	Dinnepidtter	Dä hodd z'viel Biereviez gedrongk, ewail hodd'n d'n Dinnepidtter.	Der hat zu viel Birnenviez getrunken, jetzt hat er Durchfall.
durchsuchen	viesedäären	S' honn m'r d' Koffer viesedäärd.	Sie haben mir den Koffer durchsucht.
dürfen	dierwen	Dir dierfd esu hai ned foadgiehn. Aisch doarf, dau doarfs, hään doarf.	Ihr dürft so hier nicht fortgehen. Ich darf, du darfst, er darf.
dürr	däär	Dä dääre Schnai-bpes. Sun däären Hundt.	Der hagere Mann. So ein dürrer Hund.
Durst	Doarschd	Aisch honn esu'n schienen Doarschd. Aisch sain doarschdisch, ma kend bai aisch verdoarschden.	Ich habe so einen schönen Durst. Ich bin durstig, man könnte bei euch verdursten.
Dussel	Duusel	Dä Duusel hodd d' Taahs faale geloahs. D'es 'n duuseligen Hunnd.	Der Dussel hat die Tasse fallen lassen. Das ist ein dusseliger Hund.
düster, dunkel	daisder	Ed woar schunns daisder, wie m'r hääm sai kumm'n.	Es war schon dunkel, als wir heim kamen.

E

eben	ewen	D' Schdroahs gääd ganns ewen bis vier 'd Doorf. Wad hohs dau ewen gesoad?	Die Straße geht ganz eben bis vor das Dorf. Was hast du eben gesagt?
Ecke	Äägken	Schdääl dad Ding'n en d'n Äägken.	Stell das Ding in die Ecke.
ehe ihr	ärder	Ärder foadgiehd, schlesd'r d'Dier zoo.	Ehe ihr fortgeht, schließt bitte die Tür.
eher	ihnder	Dau hohs ned ihnder Ruoh, bis d' ään henner d' Uhren kres.	Du hast nicht eher Ruhe, bis du eine hinter die Ohren kriegst.
Ei	Aaj	Usteraaj. Gew d'm Kännnd 'n Aaischen. Aajerpaddschen.	Osterei. Gib dem Kind ein Eichen. Löwenzahn.
Eiche	Ääsch	Ääschenholz. Ääscherdschi.	Eichenholz. Eichhörnchen.
Eichelhäher	Moarkolw	Kugk äs hai, obp däm hieje Boom es'n Moarkolwennähsd.	Guck mal hier, auf dem hohen Baum ist ein Eichelhähernest.
Eichhörnchen	Äscherd	Kugk elai dad Äscherdschi em Drelles.	Schau hier das Eichhörnchen im Käfig.
Eidechse	Scheehsärbes	En jed'r ahler Goardemauer kaansde d' Scheehsärbes'n finnen.	In jeder alten Gartenmauer kannst du Eidechsen finden.
Eifel	Ääfel	Ma foahrn obp Daun en d' Ääfel. Ääfelers Bauer.	Wir fahren nach Daun in der Eifel. Eifeler Bauer.
eigen	ääjen	Dad es'n ääjen Ding'n. Doafier sain aisch ääjens härkom'n.	Das ist ein eigenwilliges Ding. Dafür bin ich eigentlich hergekommen.
eigensinnig	pahsd	Wad besde namoal su verpahsd, dau Lauhsjung?	Was bist du heute wieder so eigensinnig, du Lausjub?
eilen	bresäären	Wufier bresäärd dad eloo daan esu?	Weshalb eilt das so?
Eimer	Äämer	Schdääl d'n Äämer unn'r d' Pumbpel.	Stell den Eimer unter die Pumpe.

ein klein wenig	biebesjen	Dad es nummen e biebesjen. Biebesjiskriemer.	Das ist nur ein klein wenig. Kleinigkeitskrämer.
einander	enaaner	Said'r aal baienaaner?	Seid ihr alle beieinander?
eine Glocke anschlagen	zingken	Ed hodd gezingkd, d'es eemes geschdoorwen.	Die Glocke wurde angeschlagen, es ist jemand gestorben.
Einer	Äänen	Wail dääsde nooch Äänen doar. Su Äänen bes dau.	Jetzt gibst du noch Einen dazu. So Einer bist du.
Einfall	Enfaal	Dad Männsch hodd Enfääl wie'n aal Schaierdier.	Die Frau hat Einfälle wie eine alte Scheunentüre.
einfältig	änfältisch	Dau änfältijen Bienes. Su'n Änfältsbinsel.	Du einfältiger Narr. So ein Einfaltspinsel.
einholen	endoon	Ma mihs'n flegk dad Haai endoon, ed gewd Rään.	Wir müssen flott das Heu einholen, es gibt Regen.
einmal	äähs, äämoal	Nooch mih wie äähs woar aisch doa. Äämoal mohs ed doch giehn.	Noch mehr als einmal war ich da. Einmal muss es doch gehen.
einpökeln	solbpern	Solbperflääsch. Hän laid nooch em Solbper.	Pökelfleisch. Er liegt noch spät im Bett.
einwickeln	mummeln	Es dad Kännd och good vermummeld bai däär Kääd?	Ist das Kind auch warm eingewickelt bei der Kälte?
einzel	äänzeln	Doa mohsde jedräänen nooch äänzeln drom froaren.	Da musst du jeden noch einzeln drum fragen.
Ekel	Äägkel	Doa kred m'r d'n Äägkel. Sun äägkelige Käärel.	Da bekommt man den Ekel. So ein ekliger Kerl.
eklig	bäägkes	Fui bäägkes, wad es dad fiern Sauerai.	Pfui Teufel, was ist das für eine Sauerei.
elend	eläänisch	Mir esed eläänisch z' Mood. Dä eläänije Käärel.	Mir ist es elend zu Mute. Der elende Kerl.

Ellbogen	Knibbschi	Aisch homm'r aond gäägkisch Knibbschi geschduuhs.	Ich habe mir ganz empfindlich den Ellbogen gestoßen.
Ende	Ään	Dad es dad Ään vom Leed. Jed Woarschd hodd zwai Ään.	Das ist das Ende vom Lied. Jede Wurst hat zwei Enden.
Endivie	Ändiwisch	Hodd ihr schuns Ändiwischzaload em Goarden?	Habt ihr schon Endiviensalat im Garten?
endlich	äändlich, jeh	Winni schdääs dau äändlich obp? D' es Zaid, nau jeh, maach vieron!	Wann stehst du endlich auf? Es ist Zeit, jetzt mach endlich voran!
Endstück vom Brotlaib	Knibbschi	Gew m'r 'd Knibbschi von däm Bruud.	Gib mir das Endstück von dem Brot.
eng	schbagk	D' Bogks woar m'r freher z' schbagk, ewail pahsd s'.	Die Hose war mir früher zu eng, jetzt passt sie.
Enge	Quääng	Komm m'r ned en d' Quääng.	Komm mir nicht in die Quere.
Engelchen	Äängel-scher	Än d'r Brozessjun giehn d' Äängelscher med.	In der Prozession gehen Engelchen mit.
entgegen	ändgiend	Ma giehn d'r Modter bessi ändgiend. Aisch sain 'm esu waid ändgiend kom'n.	Wir gehen der Mutter ein bisschen entgegen. Ich bin ihm soweit entgegen gekommen.
entkleiden	schdreb- bpen	Dau behs ganns naahs, gieh eroff unn schdrebbsch disch.	Du bist ganz nass, geh rauf und zieh dich aus.
entlang, vorbei	langsd	Gesder sain aisch nooch dalangsd gaang.	Gestern bin ich da noch vorbei gegangen.
Entzündung	Ädzjen	Dau hohs on d'r Noas e klään Ädzjen.	Du hast an der Nase eine kleine Entzündung (Pickel).

erbrechen	bräächen, koadzen	Mir esed schläscht, aisch mohs bräächen. D' Käärel es mir 'n Bräächmedtel. Hohsde daisch baal ausgekoadzd?	Mir ist schlecht, ich muss brechen. Der Kerl ist mir ein Brechmittel. Hast du dich jetzt bald beruhigt?
Erbse	Äärwes	Äärwesraiser. Äärweszehler.	Erbsenreiser. Erbsenzähler.
Erdbeeren	Ärbiern	Gähdsde med Ärbiern plegken? Aisch wäähs e Bläädsji.	Gehst du mit Erdbeeren pflücken? Ich kenne eine Stelle.
erholen	erkobern	Dä Kloos waor schwär krank, ewail'n hodd'n sisch erkoberd.	Klaus war schwer krank, inzwischen hat er sich erholt.
Erkältung	Piebs	Aire Vuurel gääd kabbod, än hodd d' Piebs.	Euer Vogel geht kaputt, er ist krank.
ernten	winnen	Ma winnen ned viel aus d'm Schdegk.	Wir ernten nicht viel auf dem Feld.
erst, mal	ald	Bes dään ald hai es. D's m'r ooch ald ned esu good gaang.	Bis der erst hier ist. Es ist mir auch schon mal nicht so gut gegangen.
Ersten	Ärschden	Woards dau och obpd'n Ärschden, datsd' namoal Gälld kres?	Wartest du auch auf den Ersten, damit du wieder Geld bekommst?
Erster im Spiel	oonerd	Aisch schaiwen daärscht, aisch sain oonerd.	Ich kegele zuerst, ich bin Erster.
erwischen	erweschen, verwed-schen	Doamed bes d' er-weschd gänn. Aisch er-weschen d' Schbez-bowen doch nooch ääs! Loahs daisch ned dabai verwedschen!	Damit bist du erwischt worden. Ich erwische die Spitzbuben doch noch einmal! Lass dich nicht dabei erwischen!
erziehen	zielen	Aier Känner sai good geziel.	Eure Kinder sind gut erzogen.

essen	aähsen, acheln	Wad gewd ed haid z' aähsen? Hohs'd schu gäähs? Wad es dad fieren Äähserai? Dä hodd aawer good geachelt (achilt).	Was gibt es heute zu essen? Hast du schon gegessen? Was ist das für eine Esserei? Der hat aber gut gegessen.
Essens- reste	Oarzen	Gew d' Oarzen fier de Hehner.	Gib die Reste den Hühnern.
Esser	Ihsser	Dä Schmidze Piddter, dad woar 'n schdoargken Ihsser.	Peter Schmitz war ein starker Esser.
Etui	Schääd	Aisch koofe m'r 'n nai Schääd fier maine Brell.	Ich kaufe mir ein neues Etui für meine Brille.
etwas	äbpes	Hodd'r äbpes fier oos?	Habt ihr was für uns?
euer	aier	Aier Haus, oosen Hanni, aire Piddter.	Euer Haus, unser Johann, euer Peter.
Eule	Ail	Opd'm Daaren sedzd 'n Ail. Dau bes 'n Noachtsail. Tint wie Ailesääsch.	Auf dem Dach sitzt eine Eule. Du bist eine Nachteule. Tinte wie Eulenharn.
ewig	iwisch	Dad dauert iwisch bes dau kimms. Iwischkääd.	Das dauert ewig, bis du kommst. Ewigkeit.
F			
Fabelwesen	Bibpailen	Gähsde med Bibpailen fängken?	Gehst du mit Bibpailen fangen?
fackeln	fagkeln	Hai gewd ned laang gefagkeld.	Hier wird nicht lange gefackelt.
Faden	Foadem	Gew m'r doch'n Foadem Zwäär, aisch honn kä Fiesemschi mieh.	Gib mir doch einen Faden Zwirn, ich habe kein Fussel mehr.
fahl	foal	D' Foarw es ned äschr, die es schu ganns foal gänn.	Die Farbe ist nicht echt, die ist schon ganz fahl geworden.
Fähnchen	Fähndel- schi	Dad Billa hodd och'n schien Fähndelschie oangehad.	Sibylle hat auch ein schönes Fähnchen (Kleid) angehabt.
Fahne	Foandel	Haid soll m'r d' Foandel eraus hängken.	Heute sollen wir die Fahne raus hängen.

fahren	foahren	Ma foahren en de Besch Hollds holl'n. D' es 'n schläschden Foahrmaan.	Wir fahren in den Wald Holz holen. Das ist ein schlechter Fuhrmann.
fallen	faalen	Bes d' gefaal Jusebpschi? Die Fra es en d'r Mess end Lääd gefaal. Dad es ned mai Faal. Hai daad es numm'n Oabfaal.	Bist du gefallen Josefschen? Eine Frau ist in der Messe in Ohnmacht gefallen. Das ist nicht mein Fall. Das ist nur Abfall.
fallen lassen	flabpen	Loahs numm'n ned d' Kehsd flabpen, sohs es aales kabbod.	Lass nur nicht die Kiste fallen, sonst ist alles kaputt.
Familie	Famielisch	D's neemes dahääm, d' ganns Famielisch es en d' Kierisch.	Es ist niemand zuhause, die ganze Familie ist in der Kirche.
fangen	fängken	Giehd d'r med Kewerigkesen fängken? Med däm eloo fängk nummen naishd oan.	Geht ihr mit Maikäfer fangen? Mit dem da fang nur nichts an.
Farbe	Foarw	Wad had dad Klääd 'n schien Foarw. Hään es ned von ooser Foarw.	Was hat das Kleid eine schöne Farbe. Er ist nicht unserer Gesinnung.
fassen, greifen	toagken	Dau hohs rischdisch getoagkd. Baim Bolleniahaisji toagken se noa d' Fräälenn un Waihsfesched.	Du hast richtig getippt. Bei der Apolloniakapelle greifen sie nach Forellen und Weißfischen in der Lieser.
Fass-trichter	Schdetz	Em Kääl brauchd m'r en Schdetz, fier Wain end Faas zu schied'n.	Im Keller braucht man einen besonderen Trichter, um Wein ins Fass zu schütten.
fast	bainigksd	Dad Faahs es bainigksd voll.	Das Fass ist fast voll.
fasten	faasden	Ma sain en d'r Faasdenzaid. Faasdebredzel.	Wir sind in der Fastenzeit. Fastenbrezel.

Fastnacht	Foase-noachd	Die Foasgäggerden honn esu gesung: Hieringsnoas, bodz dain Noas, Rädderädderädt, Schierbelkädt, fräas dain Krumbpan ohne Fädd!	Die Fastnachtsgecken haben so gesungen: Heringsnase, putz deine Nase, Rädde-rädderädt, Scherben-käth, iss deine Kartoffeln ohne Fett!
Feder	Fääder	Hä kimmd moorings ned aus d' Fäädern. Blaifääder. Fääderfugkser.	Er kommt morgens nicht aus den Federn. Bleistift. Federfuchser.
fehl	fähl	Wään's d' hai däm Ped-schi noa gähs, da kaandsde ned fählgiehn.	Wenn du hier dem Pfäddchen nach gehst, dann kannst du nicht fehl gehen.
feil	fääl	D' Wies es oos ned fääl. Dä Zogkerbäägker hääld esu schien Saachen fääl.	Die Wiese ist nicht verkäuflich. Der Zuckerbäcker bietet so schöne Sachen an.
Feld	Schdegk	Wad hodd'r en d'm Schdegk gesäädsd?	Was habt ihr auf dem Feld gesetzt?
Fels, Schiefer	Laai	Henner d'r Laai homm'r d' Schdään geholl. Hohsde schunn obp dainer Laai geschriewen? Laaiendägker.	Hinter der Lai (Distrikt) haben wir die Steine geholt. Hast du schon auf deiner Schiefertafel geschrieben? Dachdecker.
Fenster	Finsder	Maach d' Finsdern zoo, ed zesched. Finsderdäbpschi.	Mach die Fenster zu, es zieht. Kleiner Kreisel.
Ferkel	Wudzji	Gih en d' Schdaal unn feeder daad Wudzji.	Geh in den Stall und füttere das Ferkel.
fertig machen	zerschloan	Wad homm'r dä Käärel zerschloan.	Was haben wir den Kerl fertig gemacht.
fertig, bereit	fäärdisch, räd	Sai main Schoh ewail fäärdisch? Nää, s' sain nooch ned rääd. Aisch sai ganns fäärdisch, aisch kaan ned mieh. Said'r wail baal räd?	Sind meine Schuhe jetzt fertig? Nein, sie sind noch nicht fertig. Ich bin fix und fertig, ich kann nicht mehr. Seid ihr jetzt bald fertig?

feste	färm	Wie die oos geschlaon honn, da homm'r aawer och färm drengahaawen.	Als die uns geschlagen haben, da haben wir aber auch feste dreingehauen.
festes Tuch Drillich	Tärdtisch	'n Tärdtischbogks hääld laang.	Eine Drillich-Hose hält lange.
fett	fädd	E fädd Schwain. Da kresde dai Fädd. Hään schwäädsd hai esu fädd unn dahääm honn se naihsd z' schmäädsen.	Ein fettes Schwein. Da kriegst du dein Fett. Er redet hier so fett und zuhause wird nur mager gekocht.
Fetzen	Fadzen	1. Schnaid d'm Fadzen erunner. 2. Maju, wad honn aisch m'r hai fiern Fadzen end Klääd gerehs.	1. Schneid dir einen Happen runter. 2. O je, was hab ich mir hier einen Fetzen ins Kleid gerissen.
Feuer	Faier	Maach Faier en d'n Oowen. Figksfaier. E klään Faierschi. Faierschdäänscher.	Mach Feuer in den Ofen. Streichholz. Ein kleines Feuerchen. Feuersteinchen.
finden	finnen	Aisch finnen dad ned iewel. Hohsde dad Gälld gefunnen?	Ich finde das nicht übel. Hast du das Geld gefunden?
fingern	knieweln	Dad Goar hai kaansde nooch ausenaaner knieweln. Dad es 'n Kniewelpiddter.	Das Garn hier kannst du noch auseinander fingern. Das ist ein Tüftler.
Fische	Fesch	Gebaagke Fesch homm'r gesder baim Feschbäärwel z' Blaadten kred.	Gebackene Fische haben wir gestern beim Fischbärbel in Platten gekriegt.
Fisima- tenten	Fisema- dändten	Hai gänn kään Fisema-dändten gemaach!	Hier werden keine Fisimatenden gemacht!
flach, eben	glaischens	D' Kääler es schu glaischens d'm Boden fäärdisch gemauerd.	Der Keller ist schon ebenerdig fertig gemauert.
Fladen	Floaden	Bierefloaden. Kohfloaden.	Birnenfladen. Kuhfladen.
flechten	flieschden	Komm häär Lissji, aisch flieschden d'r d' Hoahr.	Komm her, Lieschen, ich flechte dir die Haare.

Flégeleien	Flabpe- raien	Hai gänn kääñ Flabpe- raien gemaach.	Hier werden keine Flégeleien gemacht.
Fleisch	Flääsch	Woarsde schu baim Mägksger ed Flääsch unn d' Woarschd holl'n?	Warst Du schon beim Metzger, Fleisch und Wurst holen?
fliegen	fleeheñ	Os Dauwen fleeheñ hiesch en d'r Loffd erum. Glaisch fleehsde vier d' Dier.	Unsere Tauben fliegen hoch in der Luft. Gleich fliegst du vor die Tür.
flink, flügge	flegk	Holl flegk dain Medsch unn loof doar. D' jung Viejel sai schu laang flegk.	Hol schnell deine Mütze und lauf hin. Die jungen Vögel sind schon lange flügge.
Flitzbogen	Fläddsch	Med'r Fläddsch homm'r noa d' Meschen geschoss. Fläddschebooren.	Mit dem Flitzbogen haben wir nach den Spatzen geschossen. Flitzbogen.
flitzen	schdredzen	Do sai m'r aawer flodd geschdredzd. Schdredzerd.	Da sind wir aber schnell geflitzt. Spitzbube.
flott	sihñ	Nau maachd aisch foad, su sihñ d'r kinnd.	Nun macht euch fort, so schnell ihr könnt.
Flügel	Flieden	Dad Hohn flegd tujur eriewer, schdimbp'm d' Flieden!	Das Huhn fliegt immer rüber, stutz ihm die Flügel!
flüstern	pissbern	Wad hodd'r namoal loo hennen z' pissbern? Said rohisch med Gepissbers.	Was habt ihr schon wieder da hinten zu flüstern? Seid ruhig mit dem Geflüster.
Fohlen	Fiehlschi	D' Bregkemiehler hodd zwei schiener Fiehl- scher en d'r Wies giehn.	Der Brückenmüller hat zwei schöne Fohlen auf der Wiese stehen.
fordern	foodern	Dir fooderd wie'n Noahr, des viel z'daier.	Sie fordern wie ein Narr, das ist viel zu teuer.
Forelle	Frääl	En ooser Baach gewd ed massisch Fräälén, se sain aawer schwäär z' fängken.	In unserem Bach gibt es massenweise Forellen, sie sind aber schwer zu fangen.
Förster	Fäärschder	Ose Fäärschder hodd bai d' Praiss'n gedendt.	Unser Förster hat bei den Preußen gedient.

Frack	Schnibpel	Die ahl Määner honn damähsd'n Schnibpel gedroan.	Die alten Männer haben meist einen Frack getragen.
Frage	Froach	Schdääl kää esu dumm Froach. Wie kaansd' dad Kännnd esu ebpes froaren?	Stell keine so dumme Fragen. Wie kannst du das Kind so etwas fragen?
Frau	Fraa	Wär sain Fraa gäär hodd, liehsd s' dahääm. Fraamännsch.	Wer seine Frau gern hat, lässt sie zuhause. Weibsbild.
fremd	freem	Wään äänen, dä ned hai dahääm es, de Schness z' voll helld, unn iewer aales hai en Wedlich schennd, da sääd ma: D's 'n Freeman.	Wenn einer, der nicht hier zuhause ist, den Mund zu voll nimmt, und über alles hier in Wittlich schimpft, dann sagt man: Es ist ein Fremder.
fressen	fräähsen	Dad fräähsen d' Keh gäär. Dau fress och mieh wie'd schaffs. D' Hehner honn aales gefräähs. Fräähsanz. Schloam än obp d' Fräss.	Das fressen die Kühe gern. Du isst auch mehr als du arbeitest. Die Hühner haben alles gefressen. Fresser. Schlag ihm eine ins Gesicht.
Freude	Fräd	Wad woar dad'n Fräd, wie aisch komm'n sain.	Was war das eine Freude, als ich gekommen bin.
freundlich	fraindlisch	Dad Mädshi hodd esu fraindlisch gelaachd.	Das Mädchen hat so freundlich gelacht.
frieren	fräären	Ma fräärd d' ganze Winndter genooch, fräärsde och esu?	Man friert den ganzen Winter genug, frierst du auch so?
frisch	fresch	Ed Bäär es fresch gezaabd.	Das Bier ist frisch gezapft.
Frosch	Frääsch	D' Frääschen schraijen, 'd gewd schie Wääder. Dau erkaale Frääsch. Sai kää Frääsch.	Die Frösche schreien, es gibt schönes Wetter. Du erkälteter Frosch. Sei kein Frosch.

frösteln	schuudern	Wie aisch en dad kaal Waahser komm sain, honn aisch misch geschuuderd fier Kääld.	Als ich in das kalte Wasser kam, habe ich mich geschüttelt vor Kälte.
früher	freher	Da mohs d' freher obpschdien.	Dann musst du früher aufstehen.
Fuder	Fooder	E Fooder Haai.	Ein Fuder Heu.
fühlen	fehlen	Fehl emoal, wad aisch 'n Bumms obpm Kobp honn. Dad kaansde m'r noafehlen.	Fühl mal, was ich für eine Beule am Kopf habe. Das kannst du mir nachfühlen.
fummeln	pedelen	Piedel doch ned d' ganns Zaid en d'r Noas erumm.	Bohr doch nicht die ganze Zeit in der Nase herum.
für	fier	D's fier naishd unn wiedernaihsd. Fier su äbps honn aisch kään Zaid.	Es ist für nichts und wieder nichts. Für so was hab ich keine Zeit.
fürchten	grailen	Da grailen aisch aawer, wään ed esu dunnerd.	Da fürchte ich mich aber, wenn es so donnert.
Furz, Blähung	Foards	Hään hodd'n Foards em Kobp. Gähsde ewail eraus unn foards ned en d' Schduuw!	Er hat einen Furz im Kopf. Geh raus und lass deine Blähungen nicht ins Zimmer!
Fuß	Foohs	Hohsd' d'r wie gedoan om Foohs? Hänn had kaal Fes.	Hast du dir am Fuß weh getan? Er hat kalte Füße.
Füße	Fes	Dä hodd och kaal Fes.	Der hat auch kalte Füße.
Fussel, Fädchen	Fiesemschi	Siska, kugk emoal, dau hohs e poar Fiesemscher oam Roagk hängken.	Franziska, guck mal, du hast ein paar Fusseln am Rock hängen.
Futter	Schbais, Fooder	Obp'm Floor schdääd d' Schbais fier oos Veeh. Hodd'r Fooder fier d' Hehner?	Auf dem Acker steht das Futter für unser Vieh. Habt ihr Futter für die Hühner?

füttern	feedern	Hohsde d' Hehner schu gefeederd? Dad es kä good Fooder fier s'.	Hast du die Hühner schon gefüttert? Das ist kein gutes Futter für sie.
----------------	---------	---	--

futterneidisches Pferd	Krebpebessa	Dat Päärd es'n Krebpebessa.	Das Pferd ist futterneidisch.
-------------------------------	-------------	-----------------------------	-------------------------------

G

Gabel	Goawel	Läg Määhsern unn Goaweln obp d'n Desch! Hodd saisch äänen obpgegoaweld?	Leg Messer und Gabeln auf den Tisch! Hat sich einer aufgegabelt?
--------------	--------	---	--

gähnen	gaabsen	Aisch sain esu meed, aisch fängken schunn oan z' gaabsen.	Ich bin so müde, ich fange schon an zu gähnen.
---------------	---------	---	--

Galgen	Gaalijen	Fräsch wie Gaalijendräägk.	Frech wie Galgendreck.
---------------	----------	----------------------------	------------------------

ganz	ganns	Ed gääd'm nooch ganns good. D's 'n gannse Käärel.	Es geht ihm noch ganz gut. Das ist ein ganzer Kerl.
-------------	-------	---	---

gar	goar	Ganns unn goar ned. D'd Äähsen es nooch ned goar.	Ganz und gar nicht. Das Essen ist noch nicht gar.
------------	------	---	---

Garbe	Bausch	E Bausch Schdrih.	Eine Garbe Stroh.
--------------	--------	-------------------	-------------------

Garde	Gadd	Hän hodd bai d'r Gadd gedeend. Tubagksgadd.	Er hat bei der Garde gedient. Tabaksgarde.
--------------	------	---	--

Garn	Goar	'n Rellschi Goar fier z' niehen.	Eine Rolle Garn, um zu nähen.
-------------	------	----------------------------------	-------------------------------

Garten	Goarden	Hodd'r schien Saachen em Goarden? Vier'm Haus es e klä Gärdshi.	Habt iht schöne Sachen im Garten? Vor dem Haus ist ein kleines Gärtchen.
---------------	---------	---	--

Gasthaus	Wäärd-schaffd, Kneibp	Es kään Wäärd-schaffd en hai dem Doorw? Wad es dad fiern Wäärd-schaffd? Doo kaansde ned hiengiehn, dad es 'n dräägisch Kneibp.	Ist kein Gasthaus hier in dem Dorf? Was ist das für eine Wirtschaft? Da kannst du nicht hingehen, das ist eine dreckige Kneipe.
-----------------	-----------------------	--	---

Gebäude	Gebai	Dad ahl Gebai es ald lang baufäällisch.	Das alte Gebäude ist längst baufällig.
----------------	-------	---	--

geben	gänn, gewen	Aisch gänn, aisch gewen, dau gews, hä ged, mir gänn, dir ged, sai gänn, dau gews, hä ged. Aisch gänn d' glaisch e poar. Hä gewd ewail äänen aus. Gew d' Koarden! Gew oachd Jung! D'es naihsd draus gänn.	Ich gebe, du gibst, er gibt, wir geben, ihr gebt, sie geben. Ich gebe, du gibst, er gibt. Ich geb dir gleich ein paar Ohrfeigen. Er gibt jetzt einen aus. Gib Karten! Gib acht Junge! Es ist nichts draus geworden.
Geck	Boogkerd, Gäägk	Foasboogkerd. Dau gäägkisch Männsch. Su'n Gäägkerd. Foasenoachdsgäägk.	Fastnachtsgeck. Du überspannte Frau. So ein Geck. Fastnachtsgeck.
gepfte Kartoffeln	bpesjer	Et gewd bpesjer unn Hiering.	Es gibt gepfte Kartoffeln mit Hering.
Gefängnis	Bolles, Tibo	Dä woar nooch baim Vadder Miller em Bolles. Wail'n gef't et viel Bollesmäaner en Wedlich. Dä Käärel hodd schunn em Tibo gesäähs. Dau Tibo!	Der war noch beim Vater Müller im Gefängnis. Jetzt gibt es viele Gefängnisaufseher in Wittlich. Der Kerl hat schon im Gefängnis gesessen. Du Gefängnisbruder!
Geflüster	Ge- muschels	Wad es dad eloo fier'n Gemuschels? Kend d'r ned laud schwäädzen?	Was ist das da für ein Geflüster? Könn't ihr nicht laut reden?
gegen	giend	Ed es tujur giend d' Loffd gaang. Giend dään holl'n aisch ed nooch obp. Ma kaa naihsd dagiend honn.	Es ist immer gegen den Wind gegangen. Mit dem nehme ich es noch auf. Man kann nichts dagegen haben.
Gegenstück	Goaden	Zo hai Schdrombp finnen aisch d' Goaden ned mieh.	Zu dem Strumpf hier finde ich das Gegenstück nicht mehr.
Gehege	Gehieschd	Aisch well aisch ned end Gehieschd komm'n.	Ich will euch nicht ins Gehege kommen.
gehen	giehn	Aisch giehn, dau gääs, hän gääd, mir giehn. Gieh eriewer. Dau solls doar giehn. Mir sain hääm gaang.	Ich gehe, du gehst, er geht, wir gehen. Geh rüber. Du sollst dahin gehen. Wir sind heimgegangen.

Geige	Gaij	Dä kaan esu schien schbielen obp d'r Gaij. Loahs d'sch häämgaijen.	Der kann so schön auf der Geige spielen. Lass dich heimgeigen.
Geizkragen	Geizkrampben, Gnaschdebaidel	Dai Vadter, daad woar 'n Geizkrampben. D's och 'n ahle Gnaschdebaidel.	Dein Vater war ein Geizkragen. Das ist auch ein alter Geizkragen.
Gekrakel	Krieweskrawas	Wad hohsde loo fiern Krieweskrawas obp d' Toafel geschriewen?	Was hast du da für ein Gekrakel auf die Tafel geschrieben?
Geld	Dubpes, Gälld, Mummes	Dä ka bezoahlen, dä hodd boaren Dubpes. Aisch honn doafier kä Gälld. Hodd dai Modter d'r och genooch Mummes fier d' Kiermes gänn?	Der kann bezahlen, der hat bares Geld. Ich hab dafür kein Geld. Hat deine Mutter dir auch genug Geld für die Kirmes gegeben?
Geldbeutel	Poardmunni, Kammfuder	Aisch ho kä Gälld bai m'r, aisch ho mai Poardmunni vergäähs. Saine Schaads hodd'm e schien Kammfuder fier Kreskinndschi gewen.	Ich hab kein Geld bei mir, ich hab meinen Geldbeutel vergessen. Sein Schatz hat ihm ein schönes Geldtäschchen zu Weihnachten geschenkt.
Gelee	Gebääz, Schilli	Died Joahr ka m'r wienisch Gebääz koochen. Gehaansdrauweschilli. Schwainsschilli.	Dieses Jahr kann man wenig Gelee kochen. Johannisbeergelee. Schweinesülze.
gell	gäll, gällau	Gäll d's ned woahr, hä leschd. Gällau Hainer, su woar dad Ding'n.	Gell, das ist nicht wahr, er lügt. Gell Heiner, so war die Sache.
gelönnen, nachlesen	glennen	Hai d' Jung'n woarn oan aiern Bääm Biere glennen. Glenndrauwen.	Die Jungen waren an euren Bäumen Birnen nachlesen. Glenn-(Nachlese-) Trauben.
gelten	gellen	Hai de Fraimoarken gellen naihsd mieh. Wad geld d' Bodter?	Hier die Briefmarken gelten nicht mehr. Was kostet die Butter?

gemächlich	gemäälisch	Ä kimmd esu gemäälisch loahäär, ald wään 'n de Saach naihsd oanging.	Er kommt so gemächlich daher, als ginge ihn die Sache nichts an.
gemein	gemään	Wään d' Vuurel verreggd es, daan es gemääner Hannd naihsd mieh med'm oanzufängken.	Wenn der Vogel tot ist, dann ist normalerweise nichts mehr mit ihm anzufangen.
Gemeinde	Gemään	'd gewd dies Joahr wienisch Ääbpele en ooser Gemään.	Es gibt dieses Jahr wenig Äpfel in unserer Gemeinde.
Gemüse-pflänzchen	Kiehlscher	Hodd'r Kiehlscher schuun aal gesäädzd?	Habt ihr die Gemüsepflanzen schon alle gesetzt?
gemustert, zurecht gemacht	gemoosderd	Wie kimmd dad Soffi dahäär, wad es dad Männsch gemoosderd?	Wie kommt Sophie daher, wie ist die Frau zurecht gemacht?
genieren	schenäären	Dau brauchst daisch goar ned esu z' scheinäären, laang nuuren zoo. Daad hodd maisch schwäär scheinäärd.	Du brauchst dich gar nicht so zu genieren, lang nur zu. Das hat mich sehr gestört.
Georg	Schorsch	Dä Schorsch unn dad la Ew, dad sain rischdisch ahl Wedlier.	Georg und Eva sind richtig alte Wittlicher.
gepöppelt	gepoosd	Su'n gepoosden Aaf.	So ein aufgeblasener Affe.
gerade	groad, schdraggk	Dau kimms groad wie geroof. Haal daisch e bessi schdraggk, dau mischs joa 'n Bugkel.	Du kommst gerade wie gerufen. Halt dich ein bisschen grade, du machst ja einen Buckel.
geraten	geroaden	Dad hädd aisch ned geroaden. Loahs d'r daad geroaden sain, Jingschi!	Das hätte ich euch auch nicht geraten. Lass dir das geraten sein, Jüngelchen!
gerben	gäärwen	Kinnd'r d' Haud ned gäärwen loahsen? Gäärwerei. Ä koadzd wien Gäärwerhunndt.	Könnt ihr die Haut nicht gerben lassen? Gerberei. Er erbricht wie ein Gerberhund.

gern	gähr	Dad honn aisch ned gähr gedoan. Dau kaans maisch gähr honn.	Das habe ich nicht gern getan. Du kannst mich gern haben.
Gerücht	Verzehlschi	Dad Ding'n eloo gloowen aisch ned, dad es bluus esu'n Verzehlschi.	Das glaube ich dir nicht, das ist nur ein Gerücht.
Geschichte	Schdegk	Verzehl oos nooch e poar Schdegkelscher.	Erzähl uns noch ein paar Geschichten.
Geschirr, Zeug	Geschäär	Wad es dad fier e Geschäär hai en d'r Tuud? Päärdsgeschäär.	Was ist das für ein Zeug hier in der Tüte? Pferdegeschirr.
geschwind	schwinn	Nau maach dad's de schwinn häämkimms.	Nun mach, dass du schnell heim kommst.
Geschwür	Schwäären	Mai Vadter hodd'n Schwäären am Halls.	Mein Vater hat ein Geschwür am Hals.
Gesicht	Gesieschd	Wufier mischsde esu en bies Gesieschd?	Warum machst du so ein böses Gesicht?
Gesindel	Bagasch	Schmeihs d' ganns Bagasch aus'm Haus.	Wirf das ganze Gesindel aus dem Haus.
gestern	gesder	Viergesder. lewermoor.	Vorgestern. Übermorgen.
Getue	Gedöns	Mischd ned esu viel Gedöns um d' Saach!	Macht nicht so viel Getue um die Sache!
getunktes Brot	Zubpes	Hohs d' dain Zubpes gäähs?	Hast du dein getunktes Brot gegessen?
gewahr	gewoahr	Dad sain aisch groad ärschd gewoahr gänn.	Davon habe ich gerade erst gehört.
gewähren	gewäärdn	Loahs 'n nummen gewäärdn! Aisch wäärd'n d'r komm'n!	Lass ihn nur machen! Ich werd dir schon auf die Sprünge kommen!
gewinnen	winnen	Dau hohs gewunn.	Du hast gewonnen.
gewiss	wärisch	Ai wärisch daad!	Ei gewiss!
gewonnen	gewunn	Hai dad Bielschi honn aisch obp d'r Kirmes gewunn.	Hier das Bildchen habe ich auf der Kirmes gewonnen.
gib dich	giegell-gewdisch	Wad wellsde daloo maachen? Giegellgewdisch ewail z'frieden.	Was willst du da machen? Gib dich jetzt zufrieden.

Gießkanne	Gees	Holl d' Gees, ma giehn en d' Goarden geesen!	Hol die Gießkanne, wir gehen in den Garten gießen!
Ginster	Giemhsen	Obp'm Aafabäärisch blehn schunn d' Giemhsen.	Auf dem Afferberg blüht schon der Ginster.
Gitter	Draolljen	Oan d' Käälerfinsdern homm'r Draolljen gemaach.	An die Kellerfenster haben wir Gitterstäbe gemacht.
glauben	gloawen	Aisch gloawen dad ned.	Ich glaube das nicht.
glimmen	gluusen	Gluusd dad Faier nooch em Häärd?	Glimmt das Feuer noch im Herd?
Glocke	Gloogk	D' Gloogk laid fier d' Kierisch. Lumbpe-gloogk. Gläägkelscher.	Die Glocke läutet zur Messe. Lumpen-glocke. Glöckchen.
glühend	gleedisch	Dad gleedisch Aisen, dä gleedigen Oowen.	Das glühende Eisen, der heiße Ofen.
Goldammer	Gäälerd	Mir honn 'n Gäälerden-nässd em Goarden.	Wir haben ein Goldammernest im Garten.
gönnen	ginnen	D's 'n Gaizhalls, dä vaginnd saisch säälwer naihsd.	Das ist ein Geizhals, er gönnt sich selbst nichts.
Göre	Knedtel	Aier Liesji es doch 'n klään Knedtel.	Euer Lieschen ist doch eine kleine Göre.
Gott	Godd	Hähr Godd em Hiemel! Hä liehsd Godd 'n goode Maan sain.	Herr Gott im Himmel! Er lässt den lieben Gott einen guten Mann sein.
graben	groawen	Hai kannsde dad Looch groawen. Loahs daisch begroawen.	Hier kannst du das Loch graben. Lass dich begraben.
Graben	Groawen	D' Groawen es ned dew genooch. Schburgroawen.	Der Graben ist nicht tief genug. Sporgaben (Straßennamen).
gratulieren	grade-läären	Hohsde dai Vadter schunn zom Noamen-sdaach gradeläärd?	Hast du deinem Vater schon zum Namenstag gratuliert?
Grieben	Griewen	Doo d'Griewen en d' Äärbeszobp!	Tu die Speckwürfel in die Erbsensuppe!

Grippe	Krubbp	Dad Ännschi gääd haid ned en d' Schuul, ed hodd d' Krubbp.	Ännchen geht heute nicht zur Schule, es hat die Grippe.
grob	baubsig, groof	Dä Käärel hodd esu baubsig med m'r gered. Wufier woar d' Mann esu groof zo sainer Frau?	Der Kerl hat so grob mit mir geredet. Warum war der Mann so grob zu seiner Frau?
Groppe	Kolks, Kelläks	Ob'm Schaff homm'r Kolks'n unn Grundeln gefaang.	Am Schaff haben wir in der Lieser Fische gefangen.



Am Schaff an der Lieser

groß	gruhs	Gruhs, griehser, da-griehsd. Des'n gruhsse Jung. Gruhsji. Griehsewoan.	Groß, größer, am größten. Das ist ein großer Junge. Großmutter. Größenwahn.
Großtuer	Dogkderribpel	Dä wäähs aales bähser, dad es'n Dogkderribpel.	Der weiß alles besser, das ist ein Großmaul.
grübeln	simeläärn	lewer eloo d' Saach honn aisch Daach unn Noachd erum simeläärd.	Über die Sache habe ich Tag und Nacht gegrübelt.
Grummet, zweites Heu	Groom	Mir haddn ganns schinen Groom baim Bierjawähr.	Wir hatten ganz schönes Grummet am Bürgerwehr.
grün	green	D' Besch gewd baal green. Su'n greene Jung.	Der Wald wird bald grün. So ein grüner Junge.
gültig	gildisch	Es de Fraimoargk hai noch gildisch?	Ist die Briefmarke hier noch gültig?

Gunst	Gunn	Aisch doon däm d' Gunn ned oan.	Ich tu ihm die Gunst nicht an.
Gurgel	Guurjel	Schwängk d'r d' Guurjel.	Schwenk dir die Gurgel.
Gurke	Kumkummer	Bullijungs Marri hodd schien Kumkummern en d' Finsdern.	Maria Bouillon hat schöne Gurken im Schaufenster.
gut	good	Sai su good. Aisch sain d'r good. Dään es naihnd Goods gewiend.	Sei so gut. Ich bin dir gut. Er ist nichts Gutes gewöhnt.
gut gestellt	bedoochd	Sai Vadter es good bedoochd, dä hodd Mummes.	Sein Vater ist gut gestellt, der hat viel Geld.
H			
Haare	Hoar	Dä hodd jo ruud Hoar. Hoarnigksd esed da- nääwe gaang. Sai honn Hoar dabei geloahs.	Der hat ja rote Haare. Haarscharf ging es daneben. Sie haben Haare dabei gelassen.
Habicht	Hehnerdew	Wä wäähs dad Nähnd em Greenebesch von d'n Hehnerdewen?	Wer kennt das Nest von den Habichten im Grünwald?
Hacke, Beil	Haaw	Wä wäähs haud nooch wad'n Haaw es unn wim'r ään mischd?	Wer weiß heute noch, was eine Hacke ist und wie man eine macht?
Hafer	Hoawer	Die Päärd miehnen mieh Hoawer kren. Hodd'r aier Hoawer- schdegk schu gesiehd?	Die Pferde müssen mehr Hafer bekom- men. Habt ihr euer Haferfeld schon ingesät?
Hagebutte	Bodtel	On loo d'r Ruusen- häägk kaansde e ganns Käärfi Bodteln plegken.	An dieser Rosen- hecke kannst du ein ganzes Körbchen Hagebutten pflücken.
Hagel- körner	Schluuhsen	Bai däm Gewidter guuw ed Schluuhsen, su degk wie Dauwenaijer.	Bei dem Gewitter gab es Hagelkörner, so groß wie Taubeneier.

Hahn	Googkerd	Mir honn blus väär Hehner unn'n Googkerd.	Wir haben nur vier Hühner und einen Hahn.
Haken	Kroabpen	Hängk dä Schungken hai oan dä Kroabpen.	Häng den Schinken an diesen Haken.
halb	haalw	Klaisch homm'r d'n haalwe Wääsch. Haalwschääd.	Gleich haben wir den halben Weg. Die Hälfte.
halbrundes Beil	Hiew	Haaw med d'r Hiew d' Raiser kabod fier z' verbräänen.	Hau mit dem Beil die Reiser klein, um sie zu verbrennen.
Halskette, Koralle	Krääl	Mai Modter hodd ma vo Klausen 'n Krääl medgebräängd.	Meine Mutter hat mir von Klausen eine Halskette mitgebracht.
halten	haalen	Mir haalen ewail kä mieh Hehner. Haal d' Maul. Wie verhääd sich d' Saach?	Wir halten jetzt keine Hühner mehr. Halt den Mund. Wie verhält sich die Sache?
Hand	Hannd	Vier d'r Hannd, unner d'r Hannd, gemäaner Hannd esed esu. Schbaudz d'r en d' Hään. Gew däm Ungkel 'n Häändschi.	Offenkundig, unter der Hand, gemeinhin ist es so. Spuck in die Hände. Gib dem Onkel ein Händchen.
Hand- schuhe	Hännschen	D's kalld, zesch d' Hännschen oan.	Es ist kalt, zieh Handschuhe an.
hängen	hängken	Hängk dainen Hood obp. Ma welln d' Wääsch flodd obphängken.	Häng deinen Hut auf. Wir wollen die Wä- sche rasch aufhängen.
Hase	Hoas	Hoasepääffer, Hoasebrud. Häjsi.	Hasenpfeffer, Hasenbrot. Häschen.
Hasel	Häsel	Häseleschdegkel. Häselebäärisch. Hoaselnoss.	Haselstecken. Häselberg. Haselnuss.
haspeln, leiern	hasbeln	Dä hasbeld baal 'n ganns Litanai erunner.	Der leiert fast eine ganze Litanei runter.
hastig	gieh	Drengk ned esu gieh!	Trink nicht so hastig!
hat	hodd	Wä hodd esu gesoad?	Wer hat so gesagt?

Haue, Hiebe, Schläge	Kläbp, Magkes	Komm dau nuren erenn, do kresde dain Kläbp. Owie! Wääns d' häärkimms, do kresde dain Magkes.	Komm du nur rein, dann kriegst du deine Haue. Oh weh, wenn du herkommst, kriegst du deine Schläge.
hauen	haawen, flapben	Aisch haawen, dau hääws, hän hääwd, mir haawen. Gew oachd, aisch haawen d'r ään henner d' Uhren! Komm rohisch häär, aisch haawen daisch ned. Hosde d' Oarsch gehaawen kred? Aisch hodd good drengahaawen. Flabp'm e poar iewer, däm Flabpes.	Ich haue, du haust, er haut, wir hauen. Gib acht, ich hau dir eine hinter die Ohren! Komm ruhig her, ich schlag dich nicht. Hast du den Hintern versohlt bekommen? Ich hab gut dreingehauen. Verpass ihm ein paar, dem Flegel.
Haufen	Hoafen, Kubpen	Loo laid 'n Hoafen von däm ahle Geschäär. Schmaihsd dä Kubpen Sannd haihien. De Känner maachen Kibpscher.	Da liegt ein Haufen altes Geschirr. Wirf den Haufen Sand hierhin. Die Kinder machen Häufchen.
Haus	Haus	Os Haus es zwaischdeggkisch.	Unser Haus ist zweigeschossig.
heben	heewen	Kaans dau dä Saagk alään heewen? Ma heewen nooch äänen.	Kannst du den Sack alleine heben? Wir trinken noch einen.
Hecke	Häägk	D' Häägk mohs geschniede gänn. Schmoolzbernhäägken. Häägkewain.	Die Hecke muss geschnitten werden. Brombeerhecken. Heckenwein.
Heidelbeeren	Moolpern	Sun Moolpern-Toard es äbpes faines. Gieh med ob'd Moolpernhäädschi.	So eine Heidelbeertorte ist etwas Feines. Geh mit zur Heidelbeer-Heide.
heilen	häälen	Es daine Finger baal hää! Mai Bään es good gehääld.	Ist dein Finger bald heil? Mein Bein ist gut geheilt.

heim	hääm	Os Draudschi will hääm. Ed hodd Häämwieh. Loahsdaisch häämgaijen. Häämelmaisji.	Unser Traudchen will heim. Es hat Heimweh. Lass dich heimgeigen. Heimchen (Grille).
Heimlich-tuerei	Gemuschel	Wat es dad hai fier'n Gemuschel?	Was ist das für eine Heimlichtuerei?
heiraten	hairoaden, maijern	Es dä gehairoad? Hairoads dau dad Lissji? Äs aierm Nigkla sain ahlsd Doochderschu vermaijerd?	Ist der verheiratet? Heiratest du das Lieschen? Ist Niklas älteste Tochter schon verheiratet?
heiser	häähs	Dau bes joa ganz häähs, wo hosde daisch esu erkaald?	Du bist ja ganz heiser, wo hast du dich so erkältet?
heißen	hääschen	Wie hääschd dai Vatter? Wään hodd daisch dad gehääschd?	Wie heißt dein Vater? Wer hat dir das aufgetragen?
heizen	häädzen	Ma honn kä Brandd, ma häädzen numm'n d' Kisch.	Wir haben kein Heizmaterial, wir heizen nur die Küche.
helfen	helfen	Dau helps, hän helfd. Ewail ka ma saisch helfen.	Du hilfst, er hilft. Jetzt kann man sich helfen.
Hemd	Heehm	Die sain esu oarm, die honn kä ganns Heehm mieh om Laiw.	Die sind so arm, die haben kein ganzes Hemd mehr am Leib.
Henkel	Hängk	Dad toopisch Männsch hodd d' Hängk vom Kaffipodd oabgebrooch.	Die ungeschickte Person hat den Henkel der Kaffeekanne abgebrochen.
Henkelkorb	Maandel	Ankesen Haanes hodd oos freher d' Maandeln fier d' Wääsch unn fier d' Goarden gemaach.	Hans Ankes hat uns früher die Körbe für die Wäsche und für den Garten gemacht.
her	häär	Kimmsde waile häär!	Kommst du jetzt her!
Herbst	Häärwsd	D' gewd 'n gooden Häärwsd.	Es wird ein guter Herbst; eine gute Weinernte.

Hering	Hiering	Hieringszaload. D'es 'n doll'n Hiering.	Heringssalat. Das ist ein toller Hering.
Herz	Härds	Aier Fraa hodd esun good Härds.	Ihre Frau hat ein so gutes Herz.
Heu	Haai	Hodd'rd Haai schunn erenn? Haaischräägk.	Habt ihr das Heu schon eingefahren? Heuschreck.
heute	haid	Haid unn Moor kaans-de ned doar giehn.	Heute und Morgen kannst du nicht dahin gehen.
Hexe	Hägks	D'es 'n klään Hägks dad Kännnd. Dau bes ganns verhägksd.	Das ist eine kleine Hexe, das Kind. Du bist ganz verhext.
hier	hai	Es airen Hanni hai? Nää, dään es op d' Hoasemihl boaden.	Ist euer Hanni hier? Nein, der ist an der Hasenmühle baden.
hier - da	elai - eloa	Kuggk äs elai. Laid eloa dad Ding'n? Schdääld dä Woan eloa hennen hien.	Guck mal hier. Liegt da das Ding? Stellt den Wagen dahinten hin.
hier rauf	hairobp	Da kimmsde hairobp unn da gähsde hairunner.	Dann kommst du hier rauf und dann gehst du hier runter.
hierher	haihien	Schdääld de Koar nummen haihien.	Stell die Karre nur hierher.
hinten	hennen	Dau kaans glaisch hennen erauhs giehn. Hennerregks, hennerwärd.	Du kannst gleich hinten raus gehen. Hinterrücks, hinterwärts.
Hintern	Bubpes, Doogkes	Dau kres nooch d' Bubpes gehawen. Fier sun Fräschhääd hääwsde däm Jung d'n Doogkes. „Doogkes geschbaalen“, sääd ma em Skat.	Du kriegst noch den Hintern gehauen. Für so eine Frechheit haust du dem Jungen den Hintern. „Hintern gespalten“, sagt man beim Skat.
Hirschkäfer	Härzelmann	Härzelfraa. Ma kred kä mie z' sehn.	Hirschkäfer-Frau. Man kriegt keine mehr zu sehen.
Hitze	Hedds	Wad es hai fiern Hedds! Heddskobp.	Was ist hier für eine Hitze! Hitzkopf.

hobeln	huuweln	Huuwelschbien.	Hobelspäne.
hoch	hiesch	Dä Tuurm es värzisch Meter hiesch. 'n hieje Boom. En hiesch Mess.	Der Turm ist vierzig Meter hoch. Ein hoher Baum. Ein Hochamt.
hocken	huddschen	Mir honn maisjissstell henner d'r Häägk gehuddschd.	Wir haben mäuschenstill hinter der Hecke gehockt.
Höhe	Higkt	Wufier hohs dau maisch obp d'r Verstaijerung esu gehigkelt?	Warum hast du mich auf der Versteigerung beim Bieten so hochgetrieben?
holen, nehmen	holl'n	Dau hels, hän held. Aisch holl'n daisch baim Woard. Holl dain Medsch uun gieh hääm.	Du holst, er holt. Ich nimm dich beim Wort. Nimm deine Mütze und geh heim.
Hölle	Hääl	Da fährtde med bai d'r Daiwel en d' Hääl.	Da fährst du mit zum Teufel in die Hölle.
holprig	rubpelisch	Mir dääd d'n Oarsch oarsch wih, von däär rubpelisch Foahrerei.	Mir tut der Hintern sehr weh von der holprigen Fahrerei.
Holz	Holdz	Ma honn schunn aal oos Holdz verbrannnd. Wu es dä heldzerne Lääfel?	Wir haben schon all unser Holz verbrannt. Wo ist der hölzerne Löffel?
Holz-patsche	Plädsch	Schloa d' Mesd da-ärschd nooch gladd med d'r Plädsch, ehdsd' oabpfäärs.	Schlag den Mist zuerst noch mit der Holzpatsche glatt, ehe du ihn abfährst.
Honig	Huunisch	Bai däm kaale Wääder honn d' Bienen wienisch Huunisch engedroan.	Bei dem kalten Wetter haben die Bienen wenig Honig eingetragen.
horchen, hören	lausdern, häären	Hohsde oan d'r Dier gelausderd? Nau häärd obp med'm Schraijen! Aisch häären nooch good. Dään häärd d' Flieh hoosden.	Hast du an der Tür gehorcht? Jetzt hört auf mit dem Geschrei! Ich hör noch gut. Der hört die Flöhe husten.

Hornisse	Hoabpes	Dau bes von d'r Hoabpes geschdooch. Hoabpesennähsd.	Du bist von der Hornisse gestochen worden. Hornissennest.
Hose	Bogks	Bogksesaagk. Bogkseschesser. Bogksekniewes. Bogkseniderisch.	Hosentasche. Angsthase. B. und B. = Tabak- und sonstige Krümel in der Hosentasche.
Hosenträger	Gaalijen	Mai Modter kääft m'r fier d' nai Bogks och e Poar naier Gaalijen.	Meine Mutter kauft mir für die neue Hose auch ein Paar neue Hosenträger.
Hospital	Schbidoal	Dad Wedlier Schbidoal es ganns ahl, 'd woar freher en d'r Ewischdgaahs.	Das Wittlicher Hospital ist ganz alt, es war früher in der Oberstraße.



Alte Synagoge / vormals Hospitalskapelle

Hotte	Hoad	M'r droan d' Mesd med d'r Hoad en d' Wingerd.	Wir tragen den Mist mit der Hotte in den Weinberg.
Hüftknochen	Hiehs	Vom Schungken es nummen de Hiehs noch iewerisch.	Vom Schinken ist nur noch der Hüftknochen übrig.
Hügel	Hiewel	Aier Haus laid oan su'm kläänen Hiewel. Moldhiewel.	Euer Haus liegt an so einem kleinen Hügel. Maulwurf.
hüh und hott	hodds unn hoar	Dä Fohrmaan hodd ned hodds unn hoar gewohsd.	Der Fuhrmann wusste nicht hüh und hott.

Huhn	Hohn	Dad Hohn lägd good. Dau dumm Hohn. Hodd'r nooch aier Hehner?	Das Huhn legt gut. Du dummes Huhn. Habt ihr noch eure Hühner?
Hühneraugen	Krieooren	On d'r klääner Zieh honnisch e Krieoog.	An der kleinen Zehe hab ich ein Hühnerauge.
Hund	Hunnd	Dau biesen Hunnd.	Du böser Hund.
hüpfen	hebpen	Dä Hoas es end' Klieh gehebpd.	Der Hase ist in den Klee gehüpft.
hüpfen, hinken	hubbpeln	Dad Wäänschi hubbpeld obp däm schläschde Wääg. Hubbpelsus.	Das Wägelchen hüpfte auf dem schlechten Weg. Hinkesuse.
Husten	Hoosden	Dä Jung hodd saisch esu erkaald, ewail hodd'n 'n Hoosden. Aisch hoosden d'r äbpes.	Der Junge hat sich so erkältet, jetzt hat er einen Husten. Ich huste dir was.
husten	koadzen	Dau hohs aawer d' Koadz.	Du hast aber einen Husten.
Hut	Hood	Modter koof m'r'n naien Hood fier sundes, aisch doon dään ahle Schawesdägkel ned mieh oan.	Mutter, kauf mir einen neuen Hut für sonntags, ich zieh den alten Sabbatdeckel nicht mehr an.
hüten	heeden	Ma giehn glaisch d' Keh heeden.	Wir gehen gleich Kühe hüten.
Hütte	Haibp	Dad es aawer 'n ahl Haisji, d's numm'n 'n Haibp.	Das ist aber ein altes Häuschen, es ist nur eine Hütte.
I			
ihm	hiem	Ed es hiem äbpes grailijes passärd. Gew hiem sai Gälld.	Es ist ihm etwas Schlimmes passiert. Gib ihm sein Geld.
ihr	hiehr	Droa hiehr dä Koorew eloo en d' Kisch.	Trag ihr den Korb da in die Küche.
immer	tujur	Ed gähd tujur d' Bäärisch erobp.	Es geht immer den Berg rauf.

imstande	emschdaan	Dä Jung wär emschdaan, dad ganns Bruud z'äähsen.	Der Junge wär imstande, das ganze Brot zu essen.
inwendig	enewäänisch	Dä Aappel es enewäänisch faul.	Der Apfel ist inwendig faul.
irden	ärden	'n ärden Paiff. 'n ärden Debpen.	Eine Tonpfeife. Ein Tontopf.
irgendwo	ärings	Gähnde nooch ärings hien? Nää, haid giehn aisch nährings mih.	Gehst du noch irgendwo hin? Nein, heute gehe ich nirgendwo mehr hin.

J

Jacke, Jäckchen	Jaggken, Jubbpen, Kuresji	Hohsd'n naie Jaggken? Dad es 'n ahle Jaggken. Zesch d' Jubbpen aus, d'es z'woarm. Fier en d' Schdaal es dad ahl Kuresji groad good genooch.	Hast du eine neue Jacke? Das ist eine alte Jacke. Zieh die Jacke aus, es ist zu warm. Für den Stall ist das alte Jäckchen gerade gut genug.
jagen	jääjen	Dau jääschs, hä jääschd. D'r kennnd ewail d' Hehner en d' Schdaal jääjen.	Du jagst, er jagt. Ihr könnt jetzt die Hühner in den Stall jagen.
Jahr	Joahr	D'es kä good Joahr. Pääfernaijoahrschdaach	Es ist kein gutes Jahr. Sankt Nimmerleinstag.
Jammerlappen, wehleidige Person	Knaadsch	Dau bes 'n Knaadsch, fier jed'n Dräägk mohsde waddzen. Dau bess'n ahl Knaadsch.	Du bist ein Jammerlappen, für jeden Dreck musst du weinen. Du bist sehr wehleidig.
jammern	jaunern	Wad jaunerd dad Kännnd d' ganz Zaid esu?	Was jammert das Kind die ganze Zeit so?
jäten	krauden	Komm d' gäähs med fier oos Buddsch krauden.	Geh mit für unsere Ziege Futter rupfen.
Jauche	Pudel	Ma foahrn nooch e Faahs Pudel obp dad Schdegk.	Wir fahren noch ein Fass Jauche auf das Feld.

Jean	Schang	Fischenich's Schang. D'd Puhlbaach'r Schängelschi.	Fischenich's Jean. Pohlbacher Schängelchen.
jeder	jed'räänen	Dad gewd ed ned, jed'räänen määnd än hädd hai äbpes z' soan.	Das gibt es nicht, jeder meint, er hätte hier was zu sagen.
jemand	eemes, jeemes	Woar eemes hai? Nää, d'woar neemes doa. Es jeemes em Haus? D's neemes doa!	War jemand hier? Nein, es war niemand da. Ist jemand im Haus? Es ist niemand da!
jemine	jemmisch	O jemmisch, wad es dad 'n Ding'n.	O jemine, was ist das ein Ding.
jetzt	ewail, nau, wail	M'r giehn hääm, d's ewail Zaid. Wad es nau rischdisch? Nau gigäll gew disch. Ed es wail'n Zaid fier z' giehn. Nau maach daisch ewail ewäsch.	Wir gehen heim, es ist jetzt Zeit. Was ist jetzt richtig? Jetzt geh und gib dich (hör auf). Es ist jetzt Zeit zu gehen. Nun mach dich jetzt weg.
Johannis- tag 24. Juni	Gehaans- daach	Gewd z' Wedlich baal en jeder Famielisch gefaierd. Gehaansflibbscher.	Wird in Wittlich fast in jeder Familie gefeiert. Johannis-Äpfel.
jung	jungk	Esu jungk kom 'mr ned mieh z'soamen.	So jung kommen wir nicht mehr zusammen.
Jüngchen	Jingelschi	Dad es aawer e brav Jingelschi.	Das ist aber ein braves Jüngelchen.
junger Trieb	Hääd	Moolbernhäädschi. Häädlisch Koahr.	Heidelbeerheide. Buchweizenkorn.
junges Rind	Buunesjen	Hai dad Buunesjen gedt ned verkoofd, dad ziehe m'r.	Hier das junge Rind wird nicht verkauft, das ziehen wir auf.
Jung- hühner	Pellscher	Lääjen aier Pellscher nooch ned?	Legen eure jungen Hühner noch nicht?
K			
Kaffee	Kaffi	'n goode Buhnekaffi, dad es äbpes fier d' Waiwer. Kaffikäähsel.	Ein guter Bohnen- kaffee, das ist was für Frauen. Kaffeekessel.

Kalb	Kaalew	Wad kossd dad Kaa- lew? Käälwjer. Käälwji.	Was kostet das Kalb? Kälber. Kälbchen.
Kalender	Kalääner	Hodd'r nooch'n Ka- lääner fier'd nai Joahr?	Haben Sie noch einen Kalender für das neue Jahr?
kalt	kaal	Hohsd' kaal Fes? Bai däm Wääder eloo ka ma saisch schwinn erkaalen.	Hast du kalte Füße? Bei dem Wetter da kann man sich schnell erkälten.
Kamerad	Kamroad	Dau bes m'r 'n schiene Kamroad.	Du bist mir ein schöner Kamerad.
Kanapee	Kannabi	Wad laid dad faul Männsch obp d'm Kannabi, schdad äbps z' schaffen.	Was liegt die faule Person auf dem Kanapee, statt zu arbeiten.
Kaninchen	Kanainschi	Em Kreg honn bal aal Laid Kanainscher gehaaln.	Im Krieg haben fast alle Leute Kaninchen gehalten.
Kanone	Kannun	Von d'Kannun hamm'r ewail nooch d' Noas voll. D' Käärel es kannunevoll gesoff.	Von Kanonen haben wir jetzt noch die Nase voll. Der Kerl ist kanonenvoll gesoffen.
Kapelle	Kabbääl	Faaler Kabbäälschi. Bolloniakabbäälschi.	Fallerkapelle. Apolloniakapellchen.

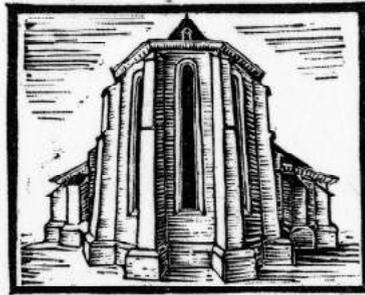


Fallerkapelle mit Stationsweg und Außenkanzel

Kaplan	Kabloan	M'r kren 'n naie Kabloan.	Wir kriegen einen neuen Kaplan.
Kappe	Kaab	Su soan s' z' Dräär fier Medsch.	So sagen sie in Trier für Mütze.

kaputt	kabbod	D' Taahs es kabbod. Schloa' m d' Knoochen kabbod.	Die Tasse ist kaputt. Schlag ihm die Knochen kaputt.
Karre	Koahr, Scharrädd-schi	Doo de Säägk obp dain Koahr. Schduhs-koahr. Kährschi. Foahr med daim Scharrädd-schi d' Kehsd obp d' Boan.	Leg die Säcke auf deine Karre. Schubkarre. Kärrchen. Fahr mit deiner Karre die Kiste zum Bahnhof.
Karst, Erdhacke	Koarschd	Holl d' Koarschd, ma giehn Krumbpan higkeln.	Hol den Karst, wir gehen Kartoffeln harken.
Kärtchen	Käärdji	Wääns'de doa bes, schreiwsde glaisch e Käärdji.	Wenn du da bist, schreib gleich ein Kärtchen.
Karte	Koard	Schreiw m'r 'n Posskoard, nä, kä Posskäärdji, schreiw 'n Breef. Gew Koard'n, ma schbieln Skat.	Schreib mir eine Postkarte, nein, kein Postkärtchen, schreib einen Brief. Gib Karten, wir spielen Skat.
Karten spielen	hoardzen	Komm ma hoardzen nooch äänen.	Komm, wir spielen noch eine Runde.
Kartoffel	Krumbpa	Gähsde med Krumbpan higkeln? Krumbpaschniedschi.	Gehst du mit Kartoffeln aufhacken? Reibekuchen.
Kartoffelpüree mit Sauerkraut	Krääbes	Med Krumbpan unn saurem Kaabpes gewd Krääbes gemaach.	Mit Kartoffeln und Sauerkraut wird Krääbes gemacht.
Kartoffeltopfkuchen	Schoales	Hait Medtisch hade mir'n goode Schaoles.	Heute Mittag gab es bei uns guten Schales.
Karussell	Kassell	Ob d' Kiermes foahrma namoal ob d'r Kassell.	An der Kirmes fahren wir nochmal Karussell.
Käse	Kiehs	Hollänner Kiehs. Määnzer Kiehsji.	Holländer Käse. Mainzer Käschen.
Kastenmännchen	Kassde-määnschi	Dad woar s'un ahl Mins von zwaienhaalwen Groschen.	Das war so eine alte Münze von zweieinhalb Groschen.
Katharina	Kädt	Aier Kädt es med mir en d' Schuul gang.	Eure Käthe ist mit mir zur Schule gegangen.

Katze	Kaadz	Fräsch wie Kaadzen- dräägk. Kaadzekäbp. Dad Billa es'n Kaadz. Dir hodd e schien Käädzji.	Fresch wie Katzen- dreck. Kanonenböller. Billa ist eine Katze. Ihr habt ein schönes Kätzchen.
kaufen	koafen	Koaf m'r 'n naien Hood. Verkoafd d'r aire Goarden?	Kauf mir einen neuen Hut. Verkauft ihr euren Garten?
Kautabak	Schigk	'n Briem Schigktubbagk.	Ein Stück Kautabak.
kegeln	Käälen schaiwen	Gieh med Käälen schaiwen obp Elsens hiehrer Kääleboan.	Geh mit kegeln auf Elsens Kegelbahn (Himmeroder Straße).
Kehre	Kähr	Hai es Blaads fier d' Kähr z' holln. Hohsde schun d' Kähr? Kähr d' Baach dren.	Hier ist Platz, um zu wenden. Bis du auf dem Rückweg? Übertreib mal nicht.
Keil	Kail	Kailkobp. Kailes. Kailen. En hodd sich d'n Ääscherd gekaild. Gem'r 'n Kailes Bruud.	Dickkopf. Prügeln. Er hat sich den Bauch voll geschlagen. Gib mir einen Kanten Brot.
kennen	käänen	Aisch käänen d' Maan ned. Dau kääns ooch goarnaihsd von d'r Saach.	Ich kenne den Mann nicht. Du weißt auch gar nichts von der Sache.
Kerl	Käärel	D'esn Käärel wien Pund Woarschd. Sun Schaihskäärel.	Es ist ein Kerl wie ein Pfund Wurst. So ein Taugenichts.
Kerze	Käärdz	Fier Lischdmähs koofe ma zwai Käärdzen.	Zu Maria Lichtmess (2. Februar) kaufen wir zwei Kerzen.
Kessel	Käähsel	Mir koochen 'n gannse Käähsel voll Kweddschekraud.	Wir kochen einen ganzen Kessel voll Zwetschgenmus.
Kind	Panz, Kännd	Die Pänz welln ned häären. Känner. Kinndschi. Sain aier Känner aal dahääm?	Die Kinder wollen nicht hören. Kinder. Kindchen. Sind eure Kinder alle daheim?
Kirche	Kierisch	D' Wedlier Kierisch es schunn iewer drai hunnerd Joahr ahl.	Die Wittlicher Kirche ist schon über dreihundert Jahre alt.



Ostchor der Pfarrkirche mit gotischen Fundamenten

Kirmes	Kiames	Saibrääner-Kiames.	Säubrenner-Kirmes.
Kirschen	Käärschen	Die äärschd Käärschen sain obp d'r Moard. Ose Käärscheboom hängkd ned voll.	Die ersten Kirschen sind auf dem Markt. Unser Kirschbaum hängt nicht voll.
Kiste	Kehsd	Loahs d'rn Kehsd Wain schegken. Gew mir dad Ziggakehdschi.	Lass dir eine Kiste Wein schicken. Gib mir das Zigarrenkistchen.
Kittel	Kiedel	Freher sain d' Bauern aal m'm bloohen Kiedel erum gaang, d'es schu laang häär.	Früher sind die Bauern alle in blauen Kitteln gegangen, das ist schon lange her.
Klafter	Kloafder	Mir honn nummen ä Kloafder Holdz gestaidt.	Wir haben nur ein Klafter Holz gesteigert.
klagen	kloaren	Dir brauchd aisch ned z' b'kloaren.	Ihr braucht euch nicht zu beklagen.
klappen	flubpen	Dad Ding'n hodd geflubpd!	Das Ding hat geklappt!
klar	kloar	Die Saach es mir ewail kloar. Aisch sain dodriewer em Kloaren.	Die Sache ist mir jetzt klar. Ich bin darüber im Klaren.
klatschen, hauen	fläddschen, gleddschen	Sai Vadter hodd 'm e poar gefläddschd, däm Lausjung. Sai Modter hodd'm d' Oarsch gegleddschd.	Sein Vater hat ihm ein paar geklatscht, dem Lausjungen. Seine Mutter hat ihm den Hintern gehauen.
kleben	klääwen	Klääw 'n Fraimoargk drof. Dä Taisch'n Heiner es 'n Klääwbogks.	Kleb eine Briefmarke drauf. Heiner Teusch hat viel Sitzleder.

Klee	Klieh	Dir hodd schiene Klieh en airem Schdegk. Kliehblad.	Ihr habt schönen Klee auf eurem Feld. Kleeblatt.
Kleid	Klääd	Fier Pingsden kres d'n nai Klääd.	Zu Pfingsten kriegst du ein neues Kleid.
Kleidung, Kleider	Schdoad, Kledasch, Klääda	De Waiwer hängken gär d' läddzden Groschen oan d' Schdoad. Aier Soffie es en d'n Dräägk gefaal, sain ganns Kledasch es verschwainzd.	Die Frauen hängen gern den letzten Groschen an die Kleidung. Eure Sofie ist in den Dreck gefallen, ihre ganze Kleidung ist verschmutzt.
klein	klään	Wad mischd aier klään Kinndschi? Dau kläänen Noar.	Was macht euer Kind? Du kleiner Narr.
kleine Kammer	Kabaisji	Schdää! dad Geschäär nummen hai en'd Kabaisji.	Stell das Geschirr nur hier in die Kammer.
kleine Kinder	Geräbpel	Wail'n ewäsch, dir klään Geräbpel!	Jetzt weg, ihr kleinen Bengel!
kleine Klicker	Mierbes	Dad sain de klään Klegkerden, aawer ooch su klään Jung'n.	So nennt man kleine Murmeln, aber auch kleine Jungen.
kleines Kind	Dibpesjen, Ditzjen, Schdimbschi, Dudds	Dad es aawer e leew Duddsjen. Wad es daad aawer nooch e klään Dibpesjen, e klään Ditzjen, aier Känn! Oos kläänsd Känn es doch 'n lew Schdimbschi. Dau änfältisch Dudds.	Das ist aber ein liebes kleines Kind. Was ist das aber noch ein kleines Kind! Unser kleinstes Kind ist doch ein liebes Stümpchen. Du einfältige Person.
Klemme	Bredullisch	Ewail sedze m'r schien en d'r Bredullisch.	Jetzt sitzen wir schön in der Klemme.
klettern	klimmen	Kaans d' hai obp dä Boom klimmen? Klimm d' Läädter erobb.	Kannst du hier auf den Baum klettern? Steig die Leiter rauf.
Klicker	Klegkerd	Wad hommer su gäär Klegkerd'n geschbiel. Klegkerd'n lägk! Schuds. Märrehs. Hewjis.	Was haben wir so gern Klicker gespielt. Klicker, ich beginne als Letzter! Bestimmte Klickersorten.

klitzeklein	klidzisch	Su e klä klidzisch Kriemelschi.	So ein klitzekleines Krümelchen.
Kloben	Kloowen	1. Schloa de Kloowen en d' Wann. 2. Dain Paif es 'n schdinkije Kloowen. 3. Su'n groowe Kloowen.	1. Schlag den Kloben in die Wand. 2. Deine Pfeife ist ein stinkiger Kloben. 3. So ein grober Kloben.
klopfen	kloabpen	Hai aon d'r Diehr mehs d'r kloabpen, da maachen s' obp. Hodd ihr Käärten aisch namoal zerfloabpd?	Hier an der Tür müsst ihr klopfen, dann machen sie auf. Habt ihr Kerle euch wieder geprügelt?
Klöße	Kliehs	Haid guuw ed Kliehs unn gebaagke Bieren.	Heute gab es Klöße und gebackene Birnen.
knallen	klegken	Dä Piddter hodd obp'm Bogk gesääss unn hodd med d'r Bäädsh geklegkd.	Peter saß auf dem Bock (des Wagens) und hat mit der Peitsche geknallt.
knapp	knabps	Dä Schdoff hai laangd ned fier'n Klääd, en es z' knabps oabgeschnieden.	Der Stoff hier langt nicht für ein Kleid, er ist zu knapp abgeschnitten.
knauserig, geizig	knaschdisch	Dau hohs aawer 'n knaschdisch Fraa.	Du hast aber eine geizige Frau.
Knecht Ruprecht	Pälzebogk	Hodd'n Nigkloos och d' Pälzebogk medgebräängkd?	Hat der Nikolaus auch den Knecht Ruprecht mitgebracht?
Kniffliges machen, trödeln	knuseln	Nau maach vieroan, knusel ned esu laang erum.	Nun mach voran, trödel nicht so lang rum.
knittern	schrumbpeln	Die Frau es ahl gänn, s' hodd e' ganns schrumbpelisch Gesieschd.	Die Frau ist alt geworden, sie hat ein zerknittertes Gesicht.
Knoblauch	Knowelooch	Wä essd ned gäär Knoweloochs-wäärschdjer?	Wer isst nicht gern Knoblauchwürstchen?
Knochen	Knooch	Es nooch äbps oan d'r Knooch droan? Aisch schloan d'r d' Knooche kabbod. Knääschelschi.	Ist noch was an dem Knochen dran? Ich schlag dir die Knochen kaputt. Knöchelchen.

Knödel	Kneedel	Ess dau gäär Kneedel? Päärdskneedel. Dunnerkneedel noch ääs.	Isst du gerne Knödel? Pferdeknödel. Donnerwetter noch mal.
Knopf	Knobp	1. Bogkseknobp. 2. Dä Maan kaan dad maachen, dä hodd Knäbp.	1. Hosenknoopf. 2. Der Mann kann das machen, der hat Geld.
Knorpel	Zuuder	Oan dem Flääsch es viel Zuuder.	An dem Fleisch ist viel Knorpel.
Knorz	Knubbpen	Dad es joa'n gehäärije Knubbpen, däänsd'd eloo vom Bruud oabgeschnieden hohs.	Das ist ja ein dicker Knorz, den du da vom Brot abgeschnitten hast.
köcheln	bridscheln	D' Krumpbern sain ewail ganns verbridscheld.	Die Kartoffeln sind jetzt ganz verkocht.
Kohl	Kaabpes	En ganns Bied voll saure Kaabpes.	Eine ganze Bütte voll Sauerkraut.
kommen	komm'n	Dau kimms, hä kimmd, mir komm'n baal hääm.	Du kommst, er kommt, wir kommen bald heim.
Kommunion	Kummiun	Gääs dau ooch med z'r Kummiun?	Gehst du auch mit zur Kommunion?



Südportal der Pfarrkirche St. Markus

können	kinnen	Aisch kaan, dau kaans, hä kaan, mir kinnen, dir kinnd. Sai kinnen mir aal d' Bugkel eroobp redschen.	Ich kann, du kannst, er kann, wir können, ihr könnt. Sie können mir alle den Buckel runter rutschen.
---------------	--------	--	--

konnte	kunndt	Dad kunndt m'r ned beweisen.	Das konnte man nicht beweisen.
Kopf	Deez, Kobbp, Schwälles	Aisch sain med'm Deez groad giend dä Boom gerann. Aisch schdääschen d'r d' Kobb tweschend d' Uhren. Schoafskobb. Hän hodd sai Käbbschi. Dad Känn es biesskobps. Bes d' obp d' Schwälles gefaall?	Ich bin mit dem Kopf gerade gegen den Baum gerannt. Ich steck dir den Kopf zwischen die Ohren. Schafskopf. Er hat sein Dickköpfchen. Das Kind ist schlecht gelaunt. Bist du auf den Kopf gefallen?
köpfen	käbbpen	Freher homm'r obp d'r Moard Usderaijer gekäbbpd. Schbedz unn Hihl.	Früher haben wir auf dem Markt Ostereier geköpft. Oben und Unten.
Korb	Koarw	Droa dä Koarw Wääsch obp d' Schbaischer. E Käärwi Kweddschen.	Trag den Korb Wäsche auf den Speicher. Ein Körbchen Zwetschgen.
Kordel	Fisääl	Binn ed e bessi med Fisääl z'soamen.	Binde es bisschen mit Kordel zusammen.
Kork	Schdobpen	Dä Wein schmäägk noa'm Schdobpen.	Der Wein schmeckt nach Kork.
koscher	kaujer	Dad Flääsch es kaujer. Die Saach es ned kaujer, loahs d' Finger davon.	Das Fleisch ist kosher. Die Sache ist nicht kosher, lass die Finger davon.
Kot	Schess, Kaggk	Beschesse Känn. Aisch mohs kaggken, su soan d' klän Känner. Kaggkschdohl wierfen s' obp d'r Kääleboon. Holl dain Kaggkschdällzen ewäsch.	Das Kind hat die Windel voll. Ich muss kacken, so sagen die kleinen Kinder. 'Kackstuhl' werfen sie auf der Kegelbahn (mittlere Kegel fallen). Nimm deine Beine weg.
krabbeln	krieweln	Wad kriewelt ma loo fiern Däär em Halls erum?	Was krabbelt mir da für ein Tier am Hals herum?
kräftig, stämmig	gaamer	Dad es'n gaamer Knibbschi.	Das ist ein kräftiger Bursche (Brocken).

kräftig, stark	ämbper	D'es puur ämbper Huunisch.	Das ist besonders geschmackvoller Honig.
krähen	kriehen	Schdieh obp, d' Heh- ner kriehen schunn. Ä kried wie'n Hoahnen.	Steh auf, die Hühner krähen schon. Er kräht wie ein Hahn.
Krähen	Schbroo- hen	Dat sain Viejel, die em Häärsd en su gruuhse Schwäärm erum fleejen.	Das sind Vögel, die im Herbst in so großen Schwärmen herum fliegen.
Kram	Kroam, Tuddla- buddigk	Gew dä gannse Kroam zerregk. Giehd hääm med airer gannser Tuddlabuddigk.	Gib den ganzen Kram zurück. Geht heim mit eurem ganzen Kram.
kramen	kroamen	En d'r Schubpload gewd ned gekroamd. Dau kroams aal ahl Geschäär aus.	In der Schublade wird nicht gekramt. Du kramst alle alten Geschichten aus.
Krämer	Kriemer	'd es 'n daire Kriemer.	Das ist ein teurer Krämer.
kratz- bürstig	grabadt- zisch	Wufier es dad Känn- d haid esu grabadtzisch? Said ned esu gra- badtzisch giehn d' Tand!	Weshalb ist das Kind heute so kratzbürstig? Seid nicht so kratz- bürstig zur Tante!
kratzen	kraadzen	Dään hodd Lais, ään kraadzd sisch obp'm Kobp. Kraadzbäärschd.	Der hat Läuse, er kratzt sich auf dem Kopf. Kratzbürste.
Kraut- wisch, Strohvisch	Wesch	Ed schdäd 'n Wesch obp d'm Schdegk.	Es steht ein Strohvisch auf dem Feld.
Krebs	Kriebs	Su ruud wien Kriebs.	So rot wie ein Krebs
Kreis	Krääs	D' Känner schbieln su gäär Krääs. Wedlich es'n Kräässchdaad.	Die Kinder spielen so gerne Kreis (Reigen). Wittlich ist Kreisstadt.
kreischen, weinen	kraischen	Wufier kraischsd' daan esu? Hai gewd ned gekresch.	Weshalb weinst du denn so? Hier wird nicht geweint.

Kreisel	Dabp	Komm ma schbielen Dabp. Finsderdäbpschi. Ä lääft wie'n Dabp.	Komm, wir spielen Kreisel. Kleiner Kreisel. Er läuft wie ein Kreisel.
krepieren	verrägken	Dad'sde verrägks! Daad maachen aisch fierd verrägken ned. Baddsch, die Taahs es verrägkd.	Damit du krepierst! Das mache ich niemals, auch wenn ich krepriere. Batsch, die Tasse ist kaputt.
Kreuz	Kreiz	Maach ed Kreiz, m'r bääden drai Oosevadter. Kreizdunnerwääder.	Mach das Kreuzzeichen, wir beten drei Vaterunser. Kreuzdonnerwetter.
Krieg	Kreesch	Wad woar dad äbpes med däm Kreesch! (D' Daiwel soll'n holl'n.)	Was war das was mit dem Krieg! (Der Teufel soll ihn holen.)
kriegen, bekommen	kreen	Dau kres, hän kred. Mir kren e Kinndschi. 'n hodd saisch namoal erkred.	Du kriegst, er kriegt. Wir kriegen ein Kindchen. Er hat sich nochmal erholt.
Krippe	Krebp	1. Fier 'd Kreskinndschi 'n schien Krebp. 2. Krebpebesser.	1. Für das Christkind eine schöne Krippe. 2. Nörgler (böartige Kühe beißen ins Krippenholz).
kritteln	kriedeln	Sai ned esu kriedelisch, dau ahle Kriedelpiddter.	Mäkele nicht an allem herum, du alter Nörgler.
kritzeln	kroazeln	Wat hott dään'n kroazelisch Schreff.	Was hat der eine kritzelige Schrift.
Krümel	Kriemel	Es d'r 'n Kriemel end Vadterunserlääschelschi geredschd?	Ist dir ein Krümel in die Luftröhre gerutscht?
Krüstchen	Käärschdji	Modter, schnaid m'r dad Käärschdji von däm Hausmaacherbruud.	Mutter, schneid mir das Krüstchen von dem Hausmacherbrot.
Kruste	Koarscht	Dad Bruud hai hodd esu 'n schien gebaagke Koarschd.	Das Brot hier hat so eine schöne Kruste.

Küche	Kisch	Oos Kisch es e bessi klään. Kischenhääd. Kischemubpes.	Unsere Küche ist ein bisschen klein. Küchenherd. Topfgucker.
Kuckuck	Guggugk	Obp d'r Schdäänkaul honnisch haid fierd ärschdmoal d' Guggugk schraijen gehääd.	Auf der Steinkaul habe ich heute zum ersten Mal den Kuckuck schreien gehört.
Kuh	Koh	Draiw d' Koh en d' Schdaal. Dir hodd finnef Keh.	Treib die Kuh in den Stall. Ihr habt fünf Kühe.
Küken	Hingkel-scher	M'r hon 'n Kluggk med nain Hingkelscher.	Wir haben eine Glucke mit neun Küken.
kümmern	kimmern	Kimmer daisch ned um ungelääd Aia.	Kümmer dich nicht um ungelegte Eier.
kundig	kinnisch	Bes dau kinnisch en d'r Schdaad?	Kennst du dich in der Stadt aus?
Kupfer	Koffer	Koffergäld. 'n kofferne Käähsel.	Kupfergeld. Ein Kupferkessel.
kurz	koads	De's 'n koadse Wääg. Loahs m'r nooch 'n Koadsen drengken.	Das ist ein kurzer Weg. Lass uns noch einen Schnaps trinken.
Küsschen	Kessjen	Gew mir e Kessjen, dau lew Kännnd.	Gib mir ein Küsschen, du liebes Kind.
küssen	kessen	E schi Mädshi kessen. E Kissji gänn.	Ein schönes Mädchen küssen. Ein Küsschen geben.
Küster	Kossder	Ose Kossder hodd z' schbääd gelaid. Kossderschdibp.	Unser Küster hat zu spät geläutet. Kinderspiel: <i>Ein auf einem anderen liegender kleinerer Stein soll mit einem Wurfstein getroffen werden.</i>
L			
lachen	laachen	Hai es naihsd z' laachen. Bai d'r Red war e' Laacherei.	Hier gibt's nichts zu lachen. Bei der Rede war ein Gelächter.
Lade	Load	Schubpload. Duudeload.	Schublade. Sarg.

laden	loaden	Ma loaden d' Säägk ewail obp. Dau lieds z'schwäär obp daine Bogkel.	Wir laden die Säcke jetzt auf. Du lädst zu schwer auf deinen Rücken.
Laden	Loaden	Maach d' Loaden oan d' Finsder zoo.	Mach die Fensterläden zu.
lahm	loam	Dä loamen Hunnd. Baihs ned en dä sauren Aabpel, soss kresde loam Zäähn.	Du lahmer Hund. Beiß nicht in den sauren Apfel, sonst kriegst du stumpfe Zähne.
Lamm	Lämmesji	En d'r Schoafhäard sain ewail 'n Mass Lämmesjer. Dau bess vom Lämmes gebess.	In der Schafherde sind jetzt eine Menge Lämmer. Du spinnst.
lang	laang, langk	Dad homm'r schu laang gewohsd. D' Zaid gewd m'r langk. Die Saach zeegd saisch nooch en d' Länkd.	Das haben wir schon lange gewusst. Die Zeit wird mir lang. Die Sache zieht sich noch in die Länge.
Lappen	Labpen	Da gewsde gejoachd, dadsde d' Labpen verläärs. Sun Schmachdlabpen.	Da wirst du gejagt, dass du die Lappen verlierst. So ein Schleimer.
läppern	läbpern	Viel esed ned, aawer 'd läbperd sisch z'soamen.	Viel ist es nicht, aber es läppert sich zusammen.
lärmen	bollern	Dat hodd gebollerd, wie die Haamääner d' Kaadzekäbp obgefaiert honn. Wä bollerd daan esu d' Dräbp eroobp?	Das hat geballert, als die Gebrüder Hamann die Kanonenböller abgefeuert haben. Wer poltert denn so die Treppe runter?
lassen	loahsen	Dau liehs, hän liehds. Loahs dä Maan giehn. Dau Fäärgkel hohs äänen foar'n geloahs.	Du lässt, er lässt. Lass den Mann gehen. Du Ferkel hast eine Blähung abgehen lassen.
Laterne	Lanndtder	Bräänd d' Lanndtder off d'r Käälerdräbp?	Brennt die Laterne an der Kellertreppe?
Latschen	Laadschen	Dä Maan eloo hodd'n poar Laadschen fier Pedscher z' drääden.	Der Mann da hat ein paar Latschen um Pfädchen zu treten.

Lätzchen	Sabber- lädzji	Binn d'm Kännnd dad Sabberlädzji fier.	Binde dem Kind das Lätzchen vor.
Laub	Loow	D'd gewd Häärwsd, dad Loow von d' Bääm es schu foahl.	Es wird Herbst, das Laub an den Bäumen ist schon fahl.
laufen	loofen	Dau lääfs, hän lääfd, loof disch ned meed. Wad es dad fier'n Gelääfs?	Du läufst, er läuft, lauf dich nicht müde. Was ist das für eine Lauferei?
läufig	lääfish	'n lääfijen Hunnd.	Ein läufiger Hund.
Launen	Naupen	Dä kimmt haid ned schaffen, dä hodd sain Naupen.	Der kommt heute nicht arbeiten, der hat seine Launen.
Läuse	Lais	Dä Jung hodd Lais. Hawem ään en d' Lais- kaul. Laisrääschen.	Der Junge hat Läuse. Hau ihm eine ins Genick. Läusekamm.
Lausjunge	Lauserd	Wad said'r fier Lauser- den. Lauszibel. Wad woar'n mir fier Lausjung'n.	Was seid ihr für Lausjungen. Schmutz- fink. Was waren wir für Lausjungen.
läuten	laiden	Ed laid Medtisch. Hodd d' Bäädgloock schu gelaid?	Es läutet Mittag. Hat die Betglocke schon geläutet?
Leben	Lääwen	Dau bräängs ed em Lääwen ned waid. Ma lääwd nummen ääs.	Du bringst es im Leben nicht weit. Man lebt nur einmal.
lebenslang	zaläbpdese- daach	Zaläbpdesdaach äs daad eloo ned woar.	Nie im Leben ist das wahr.
leck	waan	Dad Faahs hai es waan, brängd ed bai d' Kiefer.	Das Fass hier rinnt, bringt es zum Küfer.
lecken	läägken	Läägk daine Tääler aus. Dau läägksd d'r d' Finger nooch danao.	Leck deinen Teller aus. Du leckst dir die Finger noch danach.
Leder	Lääder	Zieh wie Lääder. Doa hodd'n vum Lääder g'zoor'n.	Zäh wie Leder. Da hat er vom Leder gezogen.
leer	leedisch	Dad es bähser wie'r leediger Schäähs noageloof.	Das ist besser als einer leeren Kutsche nachgelaufen.

Leg dich! (Hundebefehl)	kusch	Haal d'sch kusch, sohs wääsde wad ed gewd.	Halt dich zurück, sonst weißt du was es gibt.
legen	lääjjen	Oos Hehner lääjjen ewail su schläschd. lewerlääg d'r d' Saach.	Unsere Hühner legen jetzt so schlecht. Überleg dir die Sache.
Lehrerin	Lährisch	Oos Lährisch woar d' Moor biehs, wail aisch z' schbäd komm'n sain.	Unsere Lehrerin war heute Morgen böse, weil ich zu spät kam.
Leib	Laiff	Bleiw ma v'm Laiff. Laiffschbais.	Bleib mir vom Leib. Leibspeise.
leid	lääd	Daad dääd m'r lääd. Hä dääd d'r naihsd z' Lääd. En d'r Kierisch es'n Mädsci end Lääd gefaal.	Das tut mir leid. Er tut dir nichts zu Leide. In der Kirche ist ein Mädchen in Ohnmacht gefallen.
leihen	liehnen	Aisch liehnen d'r drai Moargk. Liend m'r moal groad aier Wäänschi.	Ich leihe dir drei Mark. Würden Sie mir bitte Ihr Wägelchen leihen?
Leiter	Lädter	Schdääl hai d' Lädter oan d' Boom.	Stell hier die Leiter an den Baum.
Lerche	Läärisch	Obm Floor homm'r haid dad Nässd von'r Läärisch gefunn.	Auf dem Feld haben wir heute das Nest einer Lerche gefunden.
lernen	lähren	M'r miehsen viel lähren fier d' Schuul. Loahs d'r dai Lährgälld redur gänn. M'r soochen 'n Koh, die schu gelähd es.	Wir müssen viel lernen für die Schule. Lass dir dein Lehrgeld zurück geben. Wir suchen eine Kuh, die schon angelernt ist.
lesen	lääsen	Aisch lääsen, dau liehs, hän liehsd. Hohsde dad Booch schu gelääsen? Die aaner Woch gie m'r Drauwe lääsen.	Ich lese, du liest, er liest. Hast du das Buch schon gelesen? Nächste Woche gehen wir Trauben lesen.
letzt, zuletzt	lädsd	D's d'n lädsd'n Daach. Z'lädsd honn s'e saisch zerkloobpd.	Das ist der letzte Tag. Neulich haben sie sich geschlagen.

Leuchte	Ambpel	Dad Männsch hai es doch'n gägkisch Ambpel – schainhailisch Ambpel.	Die Frau hier ist doch eine verrückte Leuchte – scheinheilige Leuchte.
Leute	Laid	Ed woar'n massich Laid doa. Fraalaid. Laidsgahaier. Maanslaid.	Es waren viele Leute da. Frauen. Nervensägen. Männer.
Licht	Lieschd	Maach d' Lieschd aus. Gieh m'r aus'm Lieschd.	Mach das Licht aus. Geh mir aus dem Licht.
liderlicher Mensch	Looder	Schmaihs daad Looder eraus! Dad Loodermännsch!	Wirf den liderlichen Menschen raus! Die liderliche Person!
lieb	leew	A leew Kännnd. Dad Lewji. Daine Lewsden.	Ein liebes Kind. Das Liebchen. Dein Liebster.
Liebchen	Lewji	Dad Billa es d'm Heiner sai Lewji. Dau bes m'r e schi Lewji.	Sybille ist Heiners Liebchen. Du bist mir ein schönes Liebchen.
Liebkosung	Aja	Maach däm Ungkel nooch'n Ajaschen.	Streichle dem Onkel die Wange.
Lied	Leed	Singd emoal e schi Leed.	Singt mal ein schönes Lied.
liefern	liewern	Dä liewerd dier naihsd. Bubbpsdisch, d' Taahs es geliewerd.	Der liefert dir nichts. Pardauz, die Tasse ist hin.
liegen	laien	Dau lais, hän laid. Wad brauch d'r droan z' laien? Mir laid goar naihsd droan.	Du liegst, er liegt. Was soll dir daran liegen? Mir liegt gar nichts dran.
Lilie	Lielisch	D' Lielisch sehd ma ned mie viel en d' Gäärten.	Die Lilie sieht man nicht mehr häufig in den Gärten.
Linie	Lienisch	Med'm Linijal mohsde 'n Lienisch iewer d' ganns Toafel zeej'n.	Mit dem Lineal musst du eine Linie über die ganze Tafel ziehen.
lispeln	schierbsen	Hai dä Jung schierbsd, hän schdiehsd sisch esu bessi med d'r Zung.	Hier der Junge lispelt, er stößt sich so ein bisschen mit der Zunge

loben	loowen	Geloowd sai Jesus Krisdes. En d'r Schuul besde geloowd gänn.	Gelobt sei Jesus Christus. In der Schule bist du gelobt worden.
Locke	Krolles	Os Amischi hodd esu eschien Krolleskäbpschi.	Unser Anna-Mariachen hat so einen schönen Lockenkopf.
Löffel	Lääfel	Oos Kännnd essd sain Zobp schu säälwer med'm Lääfel. Hän es ned drogken henn'r d' Lääfel.	Unser Kind isst seine Suppe schon selbst mit dem Löffel. Er ist nicht trocken hinter den Ohren.
Lohe	Luh	Luhgäärwer. Luh-schlaach. Luhkoochen.	Lohgerber. Lohschlag. Lohkuchen.
Lohn	Luhn	Wieviel Luhn hohsde d' Woch?	Wie viel Lohn hast du in der Woche?
los	loahs	D'es naihsd loahs. Wäänsde daisch ned schegks, da zeejen aisch daisch loahs.	Es ist nichts los. Wenn du dich nicht schickst, dann leg ich dich übers Knie.
Los	Luuhs	Koof d'r 'n Luuhs fier d' Kierischbauloderie.	Kauf dir ein Los von der Kirchbaulotterie.
lösen, erlösen	luusen	Hodd'r 'n goode Moard gehadd? Wad hodd'r geluud?	Habt ihr einen gutes Geschäft gemacht? Was habt ihr verdient?
Lot	Lud	E Lud Kaffi.	Ein Lot Kaffee.
luchsen	lugksen	Loahs d'r dad Ding'n aawer ned oablugksen. Aisch honn d' Käärel good belugksd.	Lass dir das Ding aber nicht abluchsen. Ich habe den Kerl gut beobachtet.
lüften	leffden	D'd schdingkd hai, leffd moal d' Schduuw. Hohsde dä faule Käärel gehäärisch geleffd?	Das stinkt hier, lüfte mal die Stube. Hast du dem faulen Kerl Beine gemacht?
lügen	leejen	Dä Käärel leegd wie gedrogkd. Gloow däm naihsd, d'sn Liejener.	Der Kerl lügt wie gedruckt. Glaub dem nichts, das ist ein Lügner.
Lump	Lump	D'es'n Lump. Wu es d' Zaid, wu nooch d' Lumppegloogk gelaud gänn es.	Du bist ein Lump. Wo ist die Zeit, als noch die Lumpenglocke geläutet wurde?

Lust, Zutrauen	Fiduz	D' hohs kä Fiduz doafier.	Du hast keine Lust (kein Zutrauen) dazu.
lutschen	luddschen	Zogkerschdäänscher, dad woar äbpes Faines fier z' luddschen.	Bonbons, das war was Feines zum Lutschen.

M

machen	maachen	Aisch maachen, dau mischs, hän mischd. Wad maachd'r nooch dahääm? Dä mischd äbpes dahäär. Loahs d'r naihsd viermaachen. Engemaachs.	Ich mache, du machst, er macht. Was macht ihr noch daheim? Der macht etwas zu Hause. Lass dir nichts vormachen. Eingemachtes.
macht	mischd	Daine naie Mandtel mischd naihsd aus. Ed mischd naihsd aus.	Dein neuer Mantel kleidet nicht. Es macht nichts aus.
Mädchen	Mädschi	Os Sanni gääd ewail en d' Määdschischul. Kommd häär d'ih'r Määderscher, ma giehn tanzen.	Unsere Susanne geht jetzt in die Mädchenschule. Kommt her ihr Mädchen, wir gehen tanzen.
Magd	Moad	D' Moad ka med aisch en d' Wingerd giehn. Bes dau Moad baim Bauer?	Die Magd kann mit euch in den Weinberg gehen. Bist du Magd beim Bauer?
Magen	Moaren	Drengk kä Waahser, d' verdierws d'r d' Moaren. Päärdsmoaren.	Trink kein Wasser, du verdirbst dir den Magen. Pferdemagen.
mähen	miehen	M'r miehen moor 'd Haai. Hohsde d' Klih gemiehd?	Wir machen morgen Heu. Hast du den Klee gemäht?
mahlen	moahlen	Hodd'r d' Fruuchd schu gemoahlen?	Habt ihr das Getreide schon gemahlen?
Mahlzeit	Moalzed	Da hohsde d' ganns Prosdemoalzed.	Da hast du die ganze Bescherung.
mahnen	moanen	Dä Lumbp hodd ned bezoald, aisch honn'n ewail gemoand.	Der Lump hat nicht bezahlt, ich habe ihn jetzt gemahnt.
Maifisch	Maipanz	D' Baach wiemeld voll Maipänz. Dau bes ooch'n Maipanz.	Der Bach wimmelt voll von Maifischen. Du bist auch ein Maifisch.

Maikäfer	Kewerickes	Kewerickes fleg, dai Vadter es em Kreg.	Maikäfer flieg, dein Vater ist im Krieg.
Mais	Maihs	D' Hehner unn d' Dauwen fräähsen esu gäär d' Maihs.	Hühner und Tauben fressen so gerne Mais.
mal	äs	Gieh äs loowäsch! Waihs äs häär!	Geh mal da weg! Zeig mal her!
Mal	Moal	Fierd ärschd Moal esed ganns good.	Für das erste Mal ist es ganz gut.
Mal, Stelle	Moal, Muhl	D't geld naihsd, aisch sain hai em Moal, en d'r Muhl.	Das gilt nicht, ich bin hier im Mal (sichere Stelle z.B. beim Fangspiel).
malen	moalen	Dad Bield es schien gemoald. Aisch moal'n d'r ebpes.	Das Bild ist schön gemalt. Ich male dir etwas.
manche	maanisch	Wad homm'r doch maanisch dumm Dinger gemaach.	Was haben wir doch manche dummen Sachen gemacht.
Mann	Maan	Määnschi. Maanskäärel.	Männchen. Mannsbild.
Margariten	Magried- scher	D' ganns Wies schdähd voll Magried- scher. Obp Magrieden- daach gradeläären aisch daisch och.	Die ganze Wiese steht voll Margariten. Am Margaretentag (20. Juli) gratuliere ich dir auch zum Namenstag.
Maria	Mari	Marischi. Marizebill. Mariasch gewd haid nooch geschbield.	Mariechen. Marizebill. Hochzeit wird heute noch gespielt.
Mark	Moargk	Dad Billjäd kosd vää Moargk.	Das Billett kostet vier Mark.
Markt	Moard	D' Wedlier Moard woar freher ganns berehmd. Obp d'r Moard sain d' äärschd Käärschen, Praumen, Bieren unn Ääppl verkoofd gänn; obp'm Wochemoard Bodter unn Aijer.	Der Wittlicher Markt war früher sehr be- rühmt. Auf dem Markt wurden die ersten Kir- schen, Pflaumen, Bir- nen und Äpfel verkauft; auf dem Wochenmarkt Butter und Eier.

Martinstag (11. Nov.)	Määrdes- daach	Obp Määrdesdaach woar freher'n gruhse Moard.	Am Martinstag war früher ein großer Markt.
Maskerade	Maskroad	Maju, wad es freher e Wedlich Foasend gefaierd gänn, unn wad woar d' Schdaad vol vo Maskroaden.	Oje, was ist früher in Wittlich Fastnacht gefeiert worden, und was war die Stadt voll von Masken.
Maß	Moahs	Dad es iewer d' Moah- sen daier. Dä Jung es däärhoahsen fräsch.	Das ist über die Maßen teuer. Der Junge ist dermaßen frech.
Matsch	Maddsch	Iewer hai dä Wääsch kaans d' ned giehn, d'es d' räände Maddsch.	Diesen Weg kannst du nicht gehen, das ist der reinste Matsch.
Matthias	Madtes	Madtes, kooch Kaa- bpes, kooch sauer, kooch sehs, kooch dai- ner Modter e poar Hingkelschesfes. Dad gieng, wie of Madtesen Hochzed.	Matthias, koch Kappes, koch sauer, koch süß, koch deiner Mutter ein paar Kükenfüß. Das ging auf, wie auf Matthias' Hochzeit.
Maulwurf	Moldhiewel	En osem Goarden es 'n Moldhiewel, dä schu 'n ganns Porzjun Hoof'n oabpgewuarf hodd.	In unserem Garten ist ein Maulwurf, der schon eine ganze Menge Haufen aufgeworfen hat.
Maus	Maus	Wän hodd eloo erum gemausd? Häämelmaisji.	Wer hat da was gestohlen? Heimchen. Grille.
Mäuse	Mais	D' Mais sain obp'm Schbaischer. Schdäh! d' Faal obp, fier d' Maisjer z' fängken.	Die Mäuse sind auf dem Speicher. Stell die Falle auf, um die Mäuschen zu fangen.
Medaillon	Medallisch	Main Ungkel Pastuur hodd mainer Modter vo Lurd 'n schien gesäänd Medallisch medgebräängd.	Mein Onkel Pastor hat meiner Mutter von Lourdes ein schönes gesegnetes Medaillon mitgebracht.

Meer	Määr	Däm Hanni sain Ungkel es ewail vier draissisch Joahrn iewerd Määr noa Ameriga gefoahr.	Hannis Onkel ist bereits vor dreißig Jahren übers Meer nach Amerika gefahren.
Mehl	Mähl	Wämm'r nummen genooch Mähl hädden fier Bruud unn Paane-kooch'n z' baagken. Os Krumbpan sain esu schien mählisch.	Wenn wir nur genug Mehl hätten, um Brot und Pfannkuchen zu backen. Unsere Kartoffeln sind so schön mehlig.
mehr, meist	mih, määsd	D'es naihsd mih doa. Määsd, määsdens, damääsd. Määsden-dääls. S' honn kään Käärschen mih. Damääsd es e besoff. Hä schaffd d' määsd Zaid ned viel. Henner sum Geschwääds es määsdens ned viel droan.	Es ist nichts mehr da. Meist, meistens, am meisten. Meistenteils. Sie haben keine Kirschen mehr. Meistens ist er betrunken. Er schafft die meiste Zeit nicht viel. An so einem Geschwätz ist meistens nicht viel dran.
meinen	määnen	Määnsde ed wär esu? Kään good Määnung. Die viel määnen, sain Bäädsääscher.	Meinst du, es wär so? Keine gute Meinung. Die viel meinen, sind Bettpisser.
Meister	Määsder	Määsderschdegk. Bierjamääsder. Määsder Aalerhand.	Meisterstück. Bürgermeister. Meister Allerhand.
melken	schdraischen	Es d' Koh schu geschdresch?	Ist die Kuh schon gemolken?
mengen	määngen	Miehsd'r schu namoal em Dräägk määngen?	Müsst ihr schon wieder im Dreck mengen?
Mensch	Männsch	Dau dumm Männsch. Hiemel unn Männschen. Männschemijelisch. Fraamännsch.	Du dumme Person. Himmel und Menschen. Menschenmögliches. Frau.
messen	määsen	Dau määs, hän mäsd. Dau kres'n naie Kuures oagemääs. Määs ned z' knabbps.	Du misst, er misst. Du kriegst eine neue Jacke angemessen. Miss nicht zu knapp.

Messer	Määhs, Kneibp	Hohsde dai Määhs em Saagk? Schnaid d'r med'm Määhs 'n Schdegk obp. Da hohsde dain ahl Kneibp, die schnaid Waahser bis obp d' Grundd.	Hast du dein Messer in der Hosentasche? Schneid dir mit dem Messer ein Stück ab. Da hast du dein altes Messer, es schneidet Wasser bis auf den Grund.
Metzger	Mägksger	Ose Mägksger hodd dies Woch kä Rändflääsch. Aisch honn 'n Mägksger- gang gedoahn.	Unser Metzger hat diese Woche kein Rindfleisch. Ich habe einen Metzgergang gemacht (vergeblich).
Milch	Mellisch	Os good Kooh hodd haid namoal 'n ganssen Äämer Mellisch gänn.	Unsere gute Kuh hat heute wieder einen ganzen Eimer Milch gegeben.
Milchner	Melcherd	Bai däm Dodzend Hieringen sain siewen Melcherden.	Bei dem Dutzend Heringe sind sieben Milchner.
mild	mel	'd woar died Joahr kä mele Wännnder. Sain d' Krumbpan mel?	Es war dieses Jahr kein milder Winter. Sind die Kartoffeln gar?
Militär	Kommess	Su hodd ma freher ge- soad. Dannoher honn s' vom Barras gered. Kommessbruud.	So hat man früher ge- sagt. Danach hat man vom Barras gespro- chen. Kommissbrot.
Million	Milliun	Milliune Laid woarn med begroaw'n.	Zahllose Leute waren bei dem Begräbnis.
minder- wertiges Zeug	Zidds	Dad Zaisch doochd naihds, ed gäd kabbod wie Zidds.	Das Zeug taugt nichts, es geht sofort kaputt.
mischen	schdegken	Hohsde d' Koarden geschdegkd? Dau hohs Vierhandd.	Hast du die Karten gemischt? Du bist in der Vorhand.
Mischfrucht	Mischel- fruuchd	Dad es Koor unn Wääds durichenään gesiehd.	Roggen und Weizen durcheinander gesät.

mittags	medtes	Um zweeief Auer medtes es d' Schuul aus. Sammsdes noamedtes es ed Biero zoo.	Um zwölf Uhr mittags ist die Schule aus. Samstags nachmittags ist das Büro geschlossen.
mittelmäßig	gäädelisch	D' Boom hodd gäädelisch gedroahn.	Der Baum hat mittelmäßig getragen.
mitten	medten	Drobp en d'r Medt schdiehn. Gieh obp d'r Medt vom Pedschi.	In der Mitte stehen. Geh in der Mitte des Pfädchens.
Möbel	Mebel	Hodd'r nai Mebeln en airer Schduuw? Dad Bääd es 'n Schdegk Mebel.	Habt ihr neue Möbel in eurem Wohnzimmer? Das Bett ist ein Möbelstück.
modisch	moodisch	Wad hohs dau fiern ahlmoodij'n Hood obp?	Was hast du für einen altmodischen Hut auf?
mogeln	schummeln	Dä Lauserd hodd maisch beschummeld.	Der Lausejunge hat mich beschummelt.
mögen	miejen	Aisch moach, dau moachs, hän moach. Aisch honn d' Käärel kääs laide miejen.	Ich mag, du magst, er mag. Ich habe den Kerl nie leiden mögen.
möglich	miejelisch	Es ed miejelisch?	Ist es möglich?
Möhre	Muhr	Obp d'r Maanischder Kiermes gewded Muhren unn Rändflääsch.	Zur Manderscheider Kirmes gibt es Möhren und Rindfleisch.
Monat	Moond	En hai däm Moond homm'r schlächd Geschäfd'n gemaach. Vierije Moond es e geschdorwen.	In diesem Monat haben wir schlechte Geschäfte gemacht. Vorigen Monat ist er gestorben.
Mond	Muund	Ewail kaan hän en d' Muund kugken. Muundbesch.	Jetzt kann er in den Mond gucken. Mundwald (Distrikt).
morgen	moorjen	Komm moorjen namoal erenn. Moarfreh sain aisch doa.	Komm morgen nochmal rein. Morgen früh bin ich da.
Mörtel	Schbais	D' Maurer mischt Schbais oan.	Der Maurer macht den Mörtel an.

Mosel	Muusel	Oan d'r Muusel kred m'r ned ieweraal su e good Schääbschi.	An der Mosel kriegt man nicht überall so ein gutes Schöppchen.
Mücke	Megk	Os ganns Schduuw es namaal vol Megken. Besde von 'r Megk geschdooch? Megkeschess.	Unsere Stube ist wieder voll Mücken. Bist du von einer Mücke gestochen worden? Mückenschiss.
Mühe	Meeh	Wad hodd dään saisch doa fier'n Meeh gänn.	Was hat der sich für Mühe gegeben.
Müller	Miehler	Foahr dad Koar bai d' Miehler unn soa'm, e sol ned z' viel moaldern.	Fahr das Korn zum Müller und sag ihm, er soll nicht zu viel Mahlohn behalten.
Mumps	Mumms	Dau gähs haid ned en d' Schuul, dau hohs d' Mumms.	Du gehst heute nicht in die Schule, du hast die Mumps.
Mund, Maul	Maul	Häls d'r 'd Maul! Loo brauch d'r aier Mailer ned dren z' kähren. Wufier maulsde esu? Gruusmaul.	Halt deinen Mund! Da braucht ihr eure Mäuler nicht reinzustecken. Warum meckerst du so? Großmaul.
munter	aläärd	Wad besde su aläärd?	Was bist du so munter?
Münze	Minz	Wä schbiel ewail nooch Minz-Woapen?	Wer spielt jetzt noch Münze-(Zahl) Wappen?
mürbe	mibpes	Aisch honn dad Käärelschi flott mibpes gemaach.	Ich habe das Kerlchen rasch mürbe gemacht.
müssen	meeßen	Aisch, dau, hän mohs. Mir meeßen oos viel gefaale loahsen. Ma moohs ned aales gloowen. Ma meeßd'm e poar iewer hawen.	Ich, du, er muss. Wir müssen uns viel gefallen lassen. Man muss nicht alles glauben. Man müsste ihm ein paar über hauen.
mustern	mosdern	Wad es die Fraa eloo gemosderd.	Was ist die Frau da gemustert.
Mut	Mumm	Dä Käärel hodd och goar kä Mumm en d' Knoochen.	Der Kerl hat auch gar keinen Mut in den Knochen.

mutig	mood	Dau bes doch sos sun moodige Käärel, aawer fier en d' Kimbpel z' schbrenge hosde kään Kurasch.	Du bist doch sonst so ein mutiger Kerl, aber ins Wasserloch zu springen, hast du keine Courage.
Mutter	Modter	Modter gew m'r 'n Bodterschmäär. Modtersielisch allään. (Fiern Däär sääd m'r: Mooterdäär, -hunnd.)	Mutter, gib mir ein Butterbrot Mutterseelenallein. (Beim Tier sagt man: Muttertier, -hund.)

N

Nachbar	Noaber	Osen Noaber helfd os em Hai, mir haalen obp good Noabberschafd. En ooser Noabperschafd sain: Äärz, Bärkessel, Dräär, Haubperd, Hemmerd, Kowelends, Maanischd, Usen, Winnigeruhr.	Unser Nachbar hilft uns im Haus, wir halten auf gute Nachbarschaft. In unserer Nachbarschaft sind: Ürzig, Bernkastel, Trier, Hupperath, Himmerod, Koblenz, Manderscheid, Osann, Wengerohr.
Nachen, Boot	Naachen	Obp d'r Bastemihl woar freher en Naachen. Dä Flabpes ka m'r d'n Naachen daien.	An der Bastenmühle gab es früher einen Nachen. Der Flegel kann mir den Nachen schieben (kann mich mal).
Nachmittag	Noamedtisch	Haid Noamedtisch giehn m'r noa Klausen.	Heute Nachmittag gehen wir nach Klausen.
Nacht	Noachd	Dad es m'r en d'r Noachd engefaal. Noachdswääschd'r.	Das ist mir in der Nacht eingefallen. Nachtwächter.



Türmchen

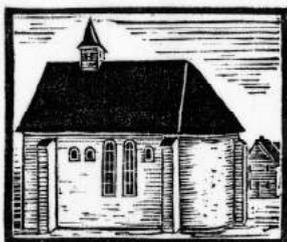
Rest des Burgtores

Nachttopf	Podt- schamba	Dä Hanni es krank, schdää! 'm d' Podt- schamba unnerd Bääd.	Johann ist krank, stell ihm den Nachttopf unter das Bett.
Nachwein, Fusel	Flubpes	Die honn d'r'n schiene Flubpes viergesäädzd.	Die haben dir einen schönen Fusel vor- gesetzt (Treber nochmal gekeltert).
nackt	naagkisch, plaakisch	Loof ned esu naa- gkisch erum, d' er- kahls disch nooch. Die jung Dauwen sain noch ganz plaakisch. Plaakoarsch.	Lauf nicht so nackt herum, du erkältest dich noch. Die jungen Tauben sind noch ganz nackt. Nacktarsch.
nackter Hintern	Bloahs- oarsch	Wän hodd dad eloo gesoad: Dau Bloahsoarsch?	Wer hat das da gesagt: Du Nacktarsch?
Nagel	Noal	Schloa d' Kehsd med'm Noal zoo. Aisch brauch aawer nooch drai korrzer Nääl. Hohsde nooch su'n klään Nälschi?	Schlag die Kiste mit einem Nagel zu. Ich brauche aber noch drei kurze Nägel. Hast du noch so ein kleines Nägelchen?
Nägel	Nälscher	Brääng vo Littschis 'n Tiedschi med korrzen Nälscher med.	Bring von Eisen- Lütticken ein Tütchen mit kurzen Nägeln mit.
nahe	nigksd, noa	Mir wohnen nigksd bai d' Kierisch. D' hohs ed aalernigksd geroaden. Komm m'r ned z' noa. Maach noanaaner. Dau mohs disch nigksder schdäälen.	Wir wohnen nahe bei der Kirche. Du hast es beinah geraten. Komm mir nicht zu nahe. Mach voran. Du musst dich näher stellen.
nähen	niehen	Mai Modter niehd m'r 'n nai Schäärd.	Meine Mutter näht mir eine neue Schürze.
Näherin	Niedisch	Bräng dä Schdoff bai d' Niedisch unn loahs d'r'n schie Klääd maachen.	Bring den Stoff zur Näherin und lass dir ein schönes Kleid machen.
Name	Noamen	Dad es kä schienen Noamen. Viernoamen.	Das ist kein schöner Name. Vorname.

Narr	Bienes, Noahr, Schauten	Dä Käärel hodds' ned aal, ed es'n Bienes. Dau bes 'n ahlen Noahr. Haal maisch ned fier'n Noahr'n. Med däm Schauten kaansde kä verninfdisch Woard schwäädzten.	Der Kerl hat sie nicht alle, er ist ein Narr. Du bist ein alter Narr. Halt mich nicht zum Narren. Mit dem Narr kannst du kein vernünftiges Wort reden.
naschhaft	schnaasisch	Maju, wad bes dau fier e schnaasisch Männsch. Sai Modter es och'n Schnaahs.	Oje, was bist du eine naschhafte Person. Seine Mutter ist auch ein Leckermaul.
Nase	Noas	Richdfoad d'r Noas noa. Vierwidsnoas. Rodznoas. On d'r Noas vierbaigaang.	Gerade der Nase nach. Vorwitznase. Rotznase. An der Nase vorbeigegangen.
Nautzen	Naudzen	Dad woar ebpes fier d'Foasennoacht.	Das ist was für Fastnacht (Schmalzgebäck).
Nebel	Nääwel	Bai däm Nääwel kaansde de Bääm oan d'r Schdroahs ned mi sehn.	Bei dem Nebel kannst du die Bäume an der Straße nicht mehr sehen.
neben	newen, näwen	Em Haus newendroan, dir wohnd joa groad danewischd.	Im Haus nebenan, ihr wohnt ja grade daneben.
Neid	Naid	Naidaagk. Naidhamml.	Neidsack. Neidhammel.
nein	enää, nää	Dä wär ned emschdaan hai enää z'soan. Gell, da säasde ned nää.	Der wäre nicht imstande, hier nein zu sagen. Gell, da sagst du nicht nein.
Nelken	Nälscher	Os Nälscher em Goarden sai verblehd.	Unsere Nelken im Garten sind verblüht.
nervös sein	dudern	Nau duder ned esu loarum. Duderpidtder. Wad es dad fier e Geduders?	Nun lauf nicht so nervös herum. Kribbeliger Mensch. Was ist das für eine Hektik?
Nest	Nähsd	Eloo en d'r Häägk es'n Nähsd med vää Jung'n.	Da in der Hecke ist ein Nest mit vier Jungen.

nesteln	nisdeln	Wad nisdelsde oan d'n Hoahren erum?	Was nestelst du an den Haaren herum?
neu	nai	Dad nai Haus obp d'r ahler Naigaahs. Naijährschi. Nailisch es ebpes passärd.	Das neue Haus an der Altneugasse. Neujahrgeschenk. Neulich ist was passiert.
nicht	ned	Des ned dawäärd, dad ma drierwer red.	Es ist nicht wert, dass man drüber redet.
nichts	naihsd	Wu naihsd es, es och naihsd z'holln. Aisch well naihsd gesoad honn. Naihsdnodds.	Wo nichts ist, ist auch nichts zu holen. Ich will nichts gesagt haben. Nichtsnutz.
nieder	näär	Wäänsde su med bes, da läg disch näär end Bääd.	Wenn du so müde bist, dann leg dich ins Bett.
niemals	kääs	Dau gääs joa kääs mie en d' Kierisch.	Du gehst ja nie mehr in die Kirche.
niemand	neemes	Es neemes em Haus? Bai aisch es kääs eemes doa.	Ist niemand im Haus? Bei euch ist nie jemand da.
nieseln	fieseln	Ed räändt ned groad, ed fieseld numm'n e bessi.	Es regnet nicht gerade, es nieseld nur ein bisschen.
Nikolaus	Nigkela	Taischen Nigkela. D'n Nigkloos kimmd.	Nikolaus Teusch. Der Nikolaus kommt.
nirgends	närings	Dad Ding'n kaan aisch närings finnen. Haid Oawend giehn aisch näringswu nooch hien. D' brauchts närings ze giehn, de kres awa naihsd.	Das Ding kann ich nirgends finden. Heute Abend gehe ich nirgendwo mehr hin. Du brauchst nirgendwo hin zu gehen, du kriegst doch nichts.
nochmal	nääs, noch-ääs, erum, namoal	D' aaner Woch kaansde nääs froaren. Wäänsde'n ned gedroaw hohs, da mohsde erum doargiehn. Wäänsde daad namoal sääs, da kresde poar eriewer.	Nächste Woche kannst du noch einmal fragen. Wenn du ihn nicht getroffen hast, dann musst du nochmal hingehen. Wenn du das nochmal sagst, dann kriegst du ein paar (Hiebe) über.

Nonne	Nunn	Aier Marischi well'n Nunn gänn. Kimmsde bai d' Ninnsher noa Dräär?	Euer Mariechen will Nonne werden. Kommst du zu den Nönnchen nach Trier?
--------------	------	---	--



Kosterkapelle nach einem alten Gemälde im Schloss Koblenz

Not	Nud	Dad woar aawer'n good Helf en d'r Nud.	Das war aber eine gute Hilfe in der Not.
nötig	niedisch	Dä Käärel schaffd naihsd mih, 'n hodd dad ned mieh niedisch.	Der Kerl schaffd nichts mehr, er hat das nicht mehr nötig.
nur	nummen, nuren, lauter	Maachd nummen d'ihr Lauserdten. Aisch hadd nummen nooch drai Moark. D' hohs m'r nuren Gälld gänn fier zwai Zig- gan. Ed sain lauter wurmbäädzisch Ääppl.	Macht nur, ihr Lauseben- gel. Ich hatte nur noch drei Mark. Du hast mir nur Geld für zwei Zigarren gegeben. Es sind nur wurmige Äpfel.
Nuss	Noss	Osen Nossboom hängd voll. Kred d'ir Ness?	Unser Nussbaum hängt voll. Kriegt ihr Nüsse?
nutz	nodds	Dad Ding'n es ned viel noods. Naihsd- noddsig Känn.	Das Ding ist nicht viel nutz. Nichtsnutziges Kind.

O

oben, ober	oowen	Es hän oowen obp? Nä, en es hai unnen. Däm rabpeld ed em Oowerschdiewji. Oowerfäärschder.	Ist er oben? Nein, er ist hier unten. Dem rappelt es im Oberstübchen. Oberförster.
-------------------	-------	---	---

Obst	Oobst	Kred' d'r viel Oobst en airem Goarden?	Kriegt ihr viel Obst in eurem Garten?
Obstdarre	Häärdji	Mir drogknen d' Bieren obp'm Häärdji.	Wir trocknen die Birnen auf der Darre.
Ofen	Oowen	Bräänd dä Oowen och good?	Brennt der Ofen auch gut?
Offizier	Offizähr	Woar airen Heiner Feldwewel od'r es'n Offizähr gänn?	War euer Heiner Feldweibel oder wurde er Offizier?
öfter, mehr	dagk	Däs Dings eloo kooche m'r nooch dagker wie äähs.	Von dieser Sache da kochen wir noch öfter als einmal.
ohnehin	deroond	Dau hädds ned brauchen häär z'komm'n, aisch hädd d'rd deroond eriewer gebräängd.	Du hättest nicht her kommen müssen, ich hätte es dir ohnehin rüber gebracht.
Ohr	Uhr	Aisch sai meed, aisch lääje maisch obp'd Uhr. Aisch schdäächen d'r d' Kobp tweschen d' Uhren. Uhreschliefer.	Ich bin müde, ich lege mich aufs Ohr. Ich stecke dir den Kopf zwischen die Ohren. Ohrenschleifer.
Ohrfeige	Wadsch, Huschen, Baddsch	Gew 'm e poar Wadschen. Wäänsde wail ned rohisch bes, da kres d' poar Huschen. Wie mai Vadter dad Looch en d'r Bogks gesehn hodd, guw e m'r 'n gehäärisch Baddsch.	Gib ihm ein paar Ohrfeigen. Wenn du jetzt nicht ruhig bist, dann kriegst du ein paar Ohrfeigen. Als mein Vater das Loch in der Hose gesehen hat, gab er mir eine ordentliche Ohrfeige.
oje	maju	Maju unn majusebedta, su soan d' Wedlier esu gäär.	... so sagen die Wittlicher so gern (Erstaunen, Entsetzen).
Öl	Oolisch	En Drääs es'n Oolischmihl. Boomoolisch.	In Dreis ist eine Ölmühle. Baumöl (von Buheckern).

Onkelchen	Ihmschi	Dä Gerdzen Hanni woar e bräschdisch Ihmschi. Dä hodd oos d'e Maul fier z' roochen geschdääld.	Hans Gertz war ein prächtiger Onkel. Er hat uns was zum Rauchen gegeben.
ordentlich, sauber	oorndlich, probper	D' Maan es ganns oorndlich, aawer sain Fraa es e Loo-der. Des'n ganns probper Jingelischi.	Der Mann ist ganz ordentlich, aber seine Frau ist ein Luder. Das ist ein ganz ordentliches Bürschchen.
Ostern	Usdern	Uderaier. Uderhoas.	Ostereier. Osterhase.
P			
Paar	Poar	Mir fähld e nai Poar Scho. Poarweis.	Mir fehlt ein neues Paar Schuhe. Paarweise.
Palme	Päälm	Palmsunndaach gänn d' Päälm en d'r Kierisch gesäänd.	Palmsonntag werden Palmen (Buchsbaum) in der Kirche gesegnet.
Papier	Pabaia	Pagk'm dad Ding'n med Pabaia e bessi än. Gew m'r 'n Bläädschi Pabaier fier z' schraiwen. Pabaier'n Daachliehner.	Pack ihm das Ding ein wenig mit Papier ein. Gib mir ein Blättchen Papier zum Schreiben. Papierner Tagelöhner (Schreiber).
papper-lapapp	papberlabab	Aisch maache m'r naihsd draus.	Ich mach mir nichts draus.
Partei	Padtai	Woar airen Hanni och en d'r Padtai?	War euer Hanni auch in der Partei?
passabel	ewen	D' Fra es ned unewen.	Die Frau ist nicht übel.
Pate	Päädter	Gieh, schdääld bai dain'm Päädter d'n Nigkloostäler obp.	Geh, stell bei deinem Paten den Nikolausteller auf.
Patin	Good	Wä es bai aierm Kinndschi Good gänn?	Wer wurde Patin bei eurem Kind?
Patron	Padrun	Dau behs ma'n schiene Padrun.	Du bist mir ein schöner Patron.

patzig	baddzisch	Wufier besde glaisch esu baddzisch?	Warum bist du gleich so patzig?
Pedell	Budelles	Wän es ewail Budelles bai aisch en d'r Schuul?	Wer ist jetzt Pedell bei euch an der Schule?
Peitsche	Gäähsel	Glegk emoal med dainer laanger Gäähsel!	Knall mal mit deiner langen Peitsche!
Pellkartoffel	Gällzjer, Quäälesjer	Haid Oawend ged ed Gällzjer med Zwiewelsoohs. Quäälesjer unn Hering gewd ed haid.	Heute Abend gibt es Pellkartoffeln mit Zwiebelsoße. Pellkartoffeln und Hering gibt es heute.
pendeln	päärdlen	En äänem Schdegk päärdeld iha renn unn eraus, dir Päärdler.	In einem Stück flitzt ihr rein und raus, ihr Unruhestifter.
Pension	Pänsjun	Taischen ihr Käddschi kimmd Usdern en Pänsjun bai d' Ninnscher e Maanischd.	Käthchen Teusch kommt Ostern zu den Mander-scheider Nonnen ins Pensionat.
Peter	Piddter	Piddterschi. Dinne-piddter. Piddtderjusebp.	Peterchen. Durchfall. Peter-Josef.
Petersilie	Piddter-sielisch	Holl flegk noch e bessi Piddtersielisch fier d' Zobp.	Hol schnell noch ein bisschen Petersilie für die Suppe.
Pfädchen	Peedschi	Langsd oosem Goarden gääd esu'n klä Peedschi.	Unserem Garten entlang geht so ein kleines Pfädchen.
Pfahl	Poal	Wingerdspoal. Su schdaiff wie'n Poal. Schnaid nooch esu poar klääner Päälscher.	Weinbergspfahl. So steif wie ein Pfahl. Schneid noch so ein paar kleine Pfählchen.
Pfanne	Paan	Schloa'm poar Aaijer en d' Paan. Dä kaan d' Pann blagken.	Schlag ihm ein paar Eier in die Pfanne. Der kann die Pfanne hinwerfen (muss aufgeben).

Pfarrer	Hähr	Os Gruhsji es esu krank, m'r honn d'n Hähr gerooft.	Unsere Großmutter ist so krank, wir haben den Pfarrer gerufen.
----------------	------	---	--



Gartenhaus des evangelischen Pfarrers

Pfeffer	Pääffer	Aisch wollt, dau wärs wu d'Pääffer wäksd. Pääffernaijoarsch-daach.	Ich wollte, du wärst wo der Pfeffer wächst. Sankt Nimmerleinstag.
Pfeife	Paiff	En Paiff Tubbagk. Saischispaiff. Zogkerpaiffji.	Ein Pfeife Tabak. Querflöte. Zuckerpfeifchen.
pfeifen	paiffen	Dau paiffs, hän paiffd. Paiff'm äbps. Än hodd'r gepeff.	Du pfeifst, er pfeift. Pfeif ihm etwas. Er hat ihr gepfiffen.
Pfennig	Fännisch	Dad Ding'n es kään drai Fännisch wääd. Fännischfugkser. (Och: kä Pänning.)	Das Ding ist keine drei Pfennig wert. Pfennigfuchser. (Auch: kein Pfennig.)
Pferd	Päärd	Os Päärd es schunn ahl, ed zeeschd ned mih good. Mir foahr'n med zwai Päärdern en d' Ploog. Päärdsgeschäär. Dä hodd'n Oarsch wie'n Achzischdaalerpäärd.	Unser Pferd ist schon alt, es zieht nicht mehr gut. Wir fahren mit zwei Pferden am Pflug. Pferdegeschirr. Der hat einen Hintern wie ein Achtzigtalerpferd.
pflanzen	plandsen	Mir plandsen died Joahr käänen Tubbagk. Dau kaans helfen Pländsjer säädzen.	Wir pflanzen dieses Jahr keinen Tabak. Du kannst helfen, Pflänzchen zu setzen.

Pflaumen	Praumen	Praumen unn Kweddschen, wä käänd d'n Unnersched?	Pflaumen und Zwetschgen, wer kennt den Unterschied?
pflücken	blegken	Mir giehn moor freh en d' Äärzer Besch Maiglegkelscher blegken. Giehd'r med Käärsch'n blegken?	Wir gehen morgen früh in den Ürziger Wald Maiglöckchen pflücken. Geht ihr mit Kirschen pflücken?
Pflug	Plooch	Danoacher foahrm'r m'm Ploog ow'm Sehlemed.	Nachher pflügen wir auf dem Sehlemet (Flurbezeichnung).
Pfosten	Possden	Hai um d' Wies sätze m'r Possden un Droad.	Hier um die Wiese setzen wir Pfosten mit Draht.
Pfoten	Pudten	Aisch homm'r d' Pudten erkaald. D' Lährer hodd m'r Piefscher obp de Pudten gänn.	Ich habe mir die Finger erkältet. Der Lehrer hat mir Schläge auf die Finger gegeben.
Pfund	Pund	'n Käärel wie 'n Pund Woarschd.	Ein Kerl wie ein Pfund Wurst.
Pickel	Paudschen	Dad Mädski hodd ed ganns Gesieschd vull Paudschen.	Das Mädchen hat das ganze Gesicht voll Pickel.
piepsen	piebsen	Henner däm Schrangk piebsd'n Häämelmajsi.	Hinter dem Schrank piepst ein Heimchen (Grille).
piesacken	piesagken, maimehsen	Ose Lährer gewd z'viel obp, dä piesagkd oos. Jung, wat honn se dään gemaimehsd.	Unser Lehrer gibt zu viel auf, er piesackt uns. Junge, was haben sie den gepiesackt.
pinkeln	pissen, sääschen	Dä well och med d' gruhsen Häären pissen. Dau Bäädsääsch'r.	Der will auch mit den großen Herren pinkeln. Du Einnässer.
Pinsel	Binsel	Holl d'rn Binsel un schdraich dään Oowen med Lagk. Ääfalsbinsel.	Nimm dir einen Pinsel und streich den Ofen mit Lack. Einfaltspinsel.

plagen	gehaien	Ma es gehaid med d' viele Känner. Laidsgehaier, die d'r said.	Man ist geplagt mit den vielen Kindern. Nervensägen, die ihr seid.
Plan	Ploan	Wä hodd dä Ploan eloo fier dad Haus gemaach? Wad mischsde fier dumm Plään?	Wer hat den Plan da für das Haus gemacht? Was machst du für dumme Pläne?
Platz	Plaads	Nau maach dadsde med Zaid obp d'r Plaads bes. Dad faul Männsch kimd och ned von d'r Plaads.	Nun mach, dass du rechtzeitig auf dem Platz bist. Das faule Frauenzimmer kommt auch nicht voran.
platzen	baschden	Dä Oowen es joa gebaschd. Ma hodd su'n Äärjer, d'es fier z' Baschden.	Der Ofen ist ja geplatzt. Man hat so einen Ärger, es ist zum Platzen.
plötzlich	baufdisch, raggs	Baufdisch, hodd'n obp d'r Noas gelääjn. Baufdisch, schlääd'n d' Dier zo. Raggs, woar d'n Daihsel gefreggkd.	Plötzlich hat er auf der Nase gelegen. Plötzlich schlägt er die Tür zu. Plötzlich war die Deichsel kaputt.
Pluderhose	Bambpelbogks	Woarda och z'Klausen bai d'r Bambpelbogks bääden, fier 'n Maan z'kren?	Ward ihr auch in Klausen zur B. beten, um einen Mann zu kriegen? (Soll Frauen bei Ehelosigkeit helfen; auch 'Heiliger Kommholnich' genannt.)
Plunder	Prosde-moalzed	Bumms, do laid d' ganns Prosdemoalzed.	Bums, da liegt die ganze Bescherung.
Pocken	Pogken	Dä Kraisdogkder hodd haid d' Känner d' Pogken gesäädsd.	Der Kreisarzt hat heute die Kinder gegen Pocken geimpft.
Polizei	Bollzai	Aisch giehn bai d' Bollzai unn zaijen dad Ding'n aon. Da kresde 'n Knillesji.	Ich geh zur Polizei und zeig das Ding an. Dann kriegst du einen Strafzettel.

Polizist	Schandarm	Däm Hanni sain Fraa, dad es'n Schandarm. 'n Schandarm säädzen.	Hannis Frau passt auf wie ein Polizist. Einen 'Gendarm' beim Kegeln setzen.
Popel	Boopes	Bodts däm Kännnd doch emoal dä Boopes aus d'r Noas!	Putz dem Kind doch mal den Popel aus der Nase!
Porzellan	Pordslain	Mai Modter hodd gesder 'n Dotzend Pordslain-Täaler koofd. Dä hodd'n Pordslainbogks aon.	Meine Mutter hat gestern ein Dutzend Porzellanteller gekauft. Der hat eine Porzellanhose an (aus steifem Stoff).
posaunen	pusaunen	Wä hadd dad eloo namoal auspusaund?	Wer hat das wieder ausposaunt?
Post	Poss	Bräng dä Bref obp d' Poss. Fährsde me'm Posswoan?	Bring den Brief zur Post. Fährst du mit dem Postauto?
Posten	Possden	Dä Maan es obp'm Possden.	Der Mann ist auf dem Posten.
prahlen, strotzen	schdrundzen	Wad hodd'n geschdrunnzd, wie'n dad gehääd hodd.	Was hat er gestrotzt, als er das gehört hat.
Preuße	Preiss	Dad es 'n Preiss. E woar laang bai d' Preiss'n.	Das ist ein Preuße. Er war lange bei der Preußen-Armee.
prickeln	schierbsen	Dä naie Viez schierbst nooch.	Der neue Viez prickelt noch, er ist nicht ausgegoren.
Probe	Proow	Holl emoal 'n Proow von däm Naien.	Hol mal eine Probe von dem neuen Wein.
probieren	brobäären	Brobäär emoal eloo dä Wain!	Probier mal diesen Wein!
Profit	Schoores	Bai däm Haandel hodd 'n kä goode Schoores gemaach, dä Aanern hodd d' Beschoores em Saagk.	Bei dem Handel hat er keinen guten Gewinn gemacht, der Andere hat den Profit in der Tasche.

profitieren	browedäären	Oon däm Haanel kaansde ned viel browedäären.	An dem Handel kannst du nicht viel profitieren.
Prozente	Prozännten	Bai däm Haandel eloo komm'n d' Prozännten ned eraus.	Bei dem Handel da kommen die Prozente nicht raus.
prügeln	bimmsen, maimehsen	D'Lährer hodd maisch gründlich ver-bimmsd. Wäänsde ned paräärs, da gewsde gemaimehsd.	Der Lehrer hat mich gründlich verprügelt. Wenn du nicht folgst, dann wirst du verprügelt.
Pulver	Polwer	D' Jung'n schbiel'n su gäär med Polwer-bläddscher. Wuurmpolwer.	Die Jungen spielen so gern mit Pulver-blättchen. Wurmpulver (gegen Spulwürmer).
pummelig	mugkelisch	Aier Fina es e schie mugkelisch Mädski.	Eure Josefine ist ein schön pummeliges Mädchen.
pumpen	pumpeln	Dad Biedschi kaansde nooch vollpumpeln.	Das Wännchen kannst du noch vollpumpen.
Püppchen	Pepschi	Hohsde dad Pepschi vom Nigkloos kred?	Hast du das Püppchen vom Nikolaus bekommen?
Puppe	Pobp	D' Pobpen sain aal dansen. Mai Pebpschi es end Waahser gefaal.	Die Puppen sind alle tanzen. Mein Püppchen ist ins Wasser gefallen.
purzeln	boorzeln	Dä Jung es en d'n Dräägk geboorzeld. Kaans dau d' Boorzelboom schloan?	Der Junge ist in den Dreck gepurzelt. Kannst du den Purzelbaum schlagen?
putzen	bodzen	Bodz däm Jung d' Noas. Dad Mädski es gebodzd wien Pingsdtochs! Eronner gebodzd. Rachebodzer.	Putz dem Jungen die Nase. Das Mädchen ist heraus geputzt wie ein Pfingstochse! Fertig gemacht. Rachenputzer.

Q

quälen	kujenäären	Wufier miehnd d'r maisch esu kujenäären, dir Känner?	Weshalb müsst ihr mich so quälen, ihr Kinder?
Quälgeist, Rohling	Naimääerder	Blaiw von'm ewäsch, dä Käärel es 'n Naimääerder.	Bleib von ihm weg, der Kerl ist ein Rohling.
qualmen	bpen	Dain Paiff bpd.	Deine Pfeife qualmt.
Quartier	Quadäär	Hohsde e good Quaddäär bai de Laid'n?	Hast du ein gutes Quartier bei den Leuten?
quengeln	quäängeln	Da quäängelt ma ned esu, dir Känner!	Quengelt nicht so ihr Kinder!
quetschen	quedschen	'n hodd aales aus m'r erausgequetscht.	Er hat alles aus mir rausgequetscht.
quietschen	kirgksen	Dain nai Schoh kirgksen esu.	Deine neuen Schuhe quietschen so.
quitt, ledig	rambo	Dad ärschd Schbiel hohs dau gewunn, dad aanerd aisch, wail'n sai m'r rambo.	Das erste Spiel hast du gewonnen, das andere ich, nun sind wir quitt.

R

Rabe	Roaw	Roaw, Roaw, dain Nähnd bräänd, siewe Junge sain verbrannnd, ääne lääwd nooch.	Rab, Rab, dein Nest brennt, sieben Junge sind verbrannt, eins lebt noch.
Radau	Schandahl	Wad maach'n d' Känner ald namoal fier'n Schandahl.	Was machen die Kinder schon wieder für einen Radau.
Rage	Raasch	Obp dään Lump hodd mai Vadter 'n Raasch.	Auf den Lump hat mein Vater eine Wut.
Rahm	Schmand	Holl'n Taahs Schmand obp'n Desch. Schmandäängelschi. Dä hodd d' Schmand oabgeschääbd.	Hol eine Tasse Rahm auf den Tisch. Rahm-Engelchen. Der hat den Rahm abgeschöpft.

Rahmen	Roahmen	Loahs d'r 'n Roahmen um dad Bield maachen. Finsderroahmen.	Lass dir einen Rahmen um das Bild machen. Fensterrahmen.
rangieren, ordnen	ranjäären	Loahs d'r dain Hoahr nooch e bessi ranjäären, vier m'r obp d' Boahn giehn. D'n Zoch ranjäärd hai nooch.	Lass dir dein Haar noch ein bisschen ordnen, ehe wir zum Bahnhof gehen. Der Zug rangiert noch.
Rappel	Rabpel	Dä Käärel hodd'n Rabpel.	Der Kerl hat einen Tick.
rar	roar	Die Tannd mischdisch esu raor bai oos. Ma häärd naihsd Roares von 'm.	Die Tante macht sich so rar bei uns. Man hört nichts Gutes von ihm.
Rasen	Woasem	Dä Woasem mohs gebodsd gänn, d'es z'viel Ungraud drenn.	Die Wiese muss geputzt werden, es ist zu viel Unkraut drin.
rasend, wütend	roasen	D' Vadter es roasen, wail d' d' Flasch kabbod gemaach hohs. Sun roasen Fraamännsch. Maju, dä Maan es ganns roasen gänn, wie'n daad gehäärd hodd.	Der Vater ist wütend, weil du die Flasche kaputt gemacht hast. So ein hysterisches Frauenzimmer. O je, der Mann wurde sehr wütend, als er das hörte.
raten	roaden	Dau rieds, hän ried. Dad riedsde ned, dad kaansde ned roaden. Lohs d'r daad gerode sain.	Du rätst, er rät. Das rätst du nicht, das kannst du nicht raten. Lass dir das geraten sein.
Rathaus	Roadhes	Gieh obpd Roadhes unn zaisch maisch baim Bierjamääsder oan.	Geh zum Rathaus und zeige mich beim Bürgermeister an.

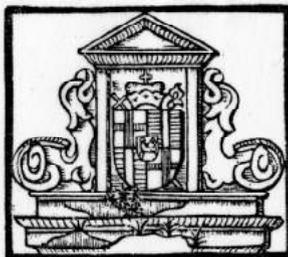


Rathaus / frühe Ansicht

mit offener Markthalle

ratsch	radschdisch	Radschdisch, woar d' Kaffitaahs obp d' Boode gefaal un kabbod.	Ratsch, war die Kaffeetasse auf den Boden gefallen und kaputt.
rau, grob	raulisch	Giehd ned esu raulisch med däm Kännnd um.	Geht nicht so rau mit dem Kind um.
Raubein	Rauschdebaidel	Aier Traudschi, dad es'n Rauschdebaidel.	Euer Traudchen ist ein Raubein.
Räuber	Raiwer	Och ewail'n schbiel'n d' Jung'n gäär nooch Raiwer und Schandarm.	Auch jetzt spielen die Jungen gerne noch Räuber und Gendarm.
Rauch	Dolgk, Roach	Wad es dad fiern Dolgk en d'r Schduuw? Oan d'r Kiermes hodd'n d' lädzden Schungken aus'm Roach gehol.	Was ist das für ein Rauch in der Stube? An der Kirmes hat er den letzten Schinken aus dem Rauchfang genommen.
rauchen	roachen, flämmesen	Gerdzen Hanni hodd os d' Maul geschdäälid fier z' roachen. Nau gewd nooch 'n Zigga geflämmsd.	Hanni Gertz hat uns zum Rauchen animiert. Nun wird noch eine Zigarre geraucht.
Räude, Krätze	Schabb	Die Käär'l'n sai fräsch wie Schabb.	Die Kerle sind frech wie Dreck.
rauf	erobp, robp	Piddter komm äs erobp. Joa, glaisch komm'n aisch erobp. Besde vo Littschi d' Bäärisch erobp kom? Ed gääd d' Bäärisch robp unn daan namoal erobp.	Peter, komm mal rauf. Ja, gleich komm ich runter. Bist du von Minderlittgen den Berg runter gekommen? Es geht den Berg rauf und dann wieder runter.
Rebmesser	Krummes	Holl d' Krummes, ma giehn en d' Wingerd.	Hol das Rebmesser, wir gehen in den Weinberg.
Rechen	Rääschen	Holl d' Rääschen, ma giehn end Haai. M'r giehn en d' Groom z'soamerääscheln.	Hol den Rechen, wir gehen ins Heu. Wir gehen Grummet zusammenrechnen.

Recht	Rääschd	Ma kred närings sai Rääschd, m'r giehn obpd Gerieschd. D' Rieschder hodd'm 'd aawer gesoad.	Man kriegt nirgends sein Recht, wir gehen zum Gericht. Der Richter hat es ihm aber gesagt.
--------------	---------	---	--



Kurtrierisches Wappen am Marstall des Schlosses / später Amtsgericht

recht	rääschd	Dau hohs ganns rääschd. Maachd aisch z' rääschd.	Du hast ganz recht. Macht euch zurecht.
rechts	rächs	Da gähsde rächs eriewer d'r Schdroahs noa, unn da kimmde groad doar. Mai Vadter hodd m'r rächs unn lingks henner d' Uhren gehawen.	Da gehst du rechts rüber, der Straße nach, und dann kommst du gerade hin. Mein Vater hat mir rechts und links hinter die Ohren gehauen.
Rede	Red	Vergäasd aier Red ned! Loahs d'r naihsd vierreden.	Vergesst eure Rede nicht! Lass dir nichts einreden.
reden	babpeln	Wad babpelsde fier'n dumm Zaisch. Babpelschness.	Was redest du für ein dummes Zeug. Klatschtante.
Regen	Rään	Hädte m'r goode Rään! Des kä räänisch Wääder, ed drebbsd unn fieseld.	Hätten wir guten Regen! Es ist kein regnerisches Wetter, es tropft und nieselt.
Regen-schirm	Pabli	Ed gewd Rään, holl dai Pabli (Parabli) med en de Kierisch.	Es gibt Regen, nimm deinen Regenschirm mit zur Kirche.
Regiment	Remennd	Aier Kaarel woar joa em säälwe Remennd. Dä fährt e schdramm Remennd.	Euer Karl war ja im selben Regiment. Der führt ein strammes Regiment.

Reh	Rih	Em Greenebesch homm'r om Sunndag 'n Rihbogk unn drai Rihscher gesehn.	Im Grünewald haben wir am Sonntag einen Rehbock und drei Rehchen gesehen.
Reibach	Räbpes	Bai däm Haandel elo hodd'n 'n schiene Räbpes gemaach.	Bei dem Handel da hat er einen schönen Reibach gemacht.
reiben	rabpen, raiwen	Von d'n ahle Mellischbriedjer kaansde glaisch nooch Wäägmähl rabpen, med'm Rabpaisen. Dä Oanschdraischer hodd d' Foarwen oangeriewen. D's 'n geriewene Gauner. Raiwschniedscher.	Von den alten Milchbrötchen kannst du gleich noch Weckmehl reiben, mit dem Reibeisen. Der Anstreicher hat die Farben angerührt. Das ist ein geriebener Gauner. Reibekuchen.
reich	raisch	En raische Maan. Sun Raischpanz. Ed guuw raischlich z' äähnen.	Ein reicher Mann. So ein reicher Prasser. Es gab reichlich zu essen.
Reifen	Rääf	Um dad Raad hai mohs m'r 'n naie Rääf obpzeihen loahsen. Ma schbielen Rääf.	Auf das Rad hier muss man einen neuen Reifen aufziehen lassen. Wir spielen Reifen.
Reihe	Raih	Dau bes oan d'r Raih. Tubbagk enraihen.	Du bist an der Reihe. Tabakblätter einreihen.
rein, sauber	rään	Med däm es rään naihsd z' well'n. Aisch bräng'n die Saach eloo end Rääned.	Mit dem ist rein nichts zu wollen. Ich bringe die Sache ins Reine.
Reise	Rääs	Wu gääd d' Rääs hien?	Wo geht die Reise hin?
reisen	rääsen	Gähnde verrääsen?	Willst du verreisen?
reißen	raihsen	M'r raihnen d' Saagk obp. Mir raihnd d' Gedold. S' honn sisich drum gerehs.	Wir reißen den Sack auf. Mir reißt die Geduld. Sie haben sich drum gerissen.
reizen	räädzen	D' Maan woar schwäär geräädzd.	Der Mann war schwer gereizt.

Religion	Reljuhn	Mohs de Mänsch em Laiw honn. D's'n reljese Maan. Reljuhnsunerischd.	Muss der Mensch im Leib haben. Das ist ein religiöser Mann. Religionsunterricht.
renken	rängken	1. Aisch ho m'r d' Hannd verrängkd. 2. M'r welln d' Saach enrängken.	1. Ich habe mir die Hand verrenkt. 2. Wir wollen die Sache einrenken.
rennen	räänen	Wad räänsde daan esu? Do sain m'r flegk doargerannnd.	Was rennst du denn so? Da sind wir schnell hin gerannt.
Respekt	Reschbäggd, Schdrangk	Dä Jung hodd goar kä Reschbäggd. Fier oosem Lährer hadd m'r Schdrangk.	Der Junge hat gar keinen Respekt. Vor unserem Lehrer hatten wir Respekt.
Richtung	Rieschd	Da hälsde numm'n d' Rieschd durisch d' Besch. Die Laid wohne rieschderiever. Ä sääd ed rieschderaus. Aisch wolld d' Jung'n berieschden, s' honn ed aawer ned gegloowd.	Dann hältst du nur die Richtung durch den Wald. Die Leute wohnen gegenüber. Er sagt es geradeheraus. Ich wollte den Jungen berichten, sie haben es aber nicht geglaubt.
riechen, stinken	mebesen	Wad mebsd hai esu? Dau mebeps wie'n Sau, maach dads d' eraus kimms.	Was riecht hier so? Du müffelst wie ein Schwein, mach, dass du rauskommst.
Riemen	Rehmen	Draiwrehmen. Aus aanerlaid's Lääder es good Rehmen schnaiden.	Treibriemen. Aus anderer Leute Leder ist gut Riemen schneiden.
Rind	Rend	D'es e schien Rend. Rendvieh. Rendschi.	Das ist ein schönes Rind. Rindvieh. Junges Rind.
Ring	Ringk	Ose Jusebp hodd sain'm Schaads 'n schiene Ringk medgebräängd. Zeeg'm 'n Ringk duasch d' Noas.	Unser Josef hat seinem Schatz einen schönen Ring mitgebracht. Zieh ihm einen Ring durch die Nase.

Rinne	Floahs	Freher woar kä Kanal doa, doa es d' Puudl duasch ed Floahs geloaf.	Früher gab es keinen Kanal, da ist die Jau- che durch die Stra- ßenrinne gelaufen.
Rippe	Rebp	Hän hodd naihsd twe- schend d' Rebben. Gew 'm 'n Rebbeschduhs.	Er hat nichts zwischen den Rippen. Gib ihm einen Rippenstoß.
riskieren	resgären	Resgär nooch 'n Daaler.	Riskier noch einen Taler.
Rock	Roogk	'n naie Roogk. D' koads Räägk sain e- wail mod'n. Räägkelschi.	Ein neuer Rock. Kurze Röcke sind jetzt modern. Rökkchen.
roh	rih	Dä Baddi hodd saisch geschnieden, bis obp dad rih Flääsch. Gieh ned med däm Jung, dad es 'n rihe Käärel.	Baptist hat sich geschnitten, bis auf das rohe Fleisch. Geh nicht mit dem Jungen, das ist ein roher Kerl.
Rolle	Schdroll	Brääng nooch 'n Schdroll Goar med. Wedlier Schdroll- tubbagk. Schdrolles.	Bring noch eine Rolle Garn mit. Wittlicher Rolltabak. Wurstarti- ges Gebilde - auch Kot.
Römer	Remer	Die ahl Remer woar'n och zo Wedlich. Hai es'n remisch Filla gewäähs.	Die alten Römer wa- ren auch in Wittlich. Hier war eine römische Villa.
Rose	Ruus	Wad hodd'r schien Ruusen em Goarden. Riesjer. Ruusekranz.	Was habt ihr schöne Rosen im Garten. Röschen. Rosenkranz.
rot	ruud	Wie aisch daad ge- soad honn, do es dad Mädshi ganns ruud gew'n gänn. Ruude Schbedzbow.	Als ich das sagte, ist das Mädchen ganz rot geworden. Roter Spitzbube.

Rotz	Gäalerd, Roddz	Dä Jung es 'n Gäalerd. Holl dai Saagkdooch, unn bodz d'r d' Roddz von d'r Noas. Roddz- noas'n died'r said.	Der Junge ist ein Rotzlöffel. Nimm dein Taschentuch und putz dir den Schleim von der Nase. Rotz- nasen, die ihr seid.
Rotznase	Schnuudeler	Sai ned esu fräsch, dau Schnuudeler. Schnuudelnoas.	Sei nicht so frech, du Rotznase. Rotznase.
Rübe	Reebp	Mir honn e gruhs Schdegk med waisse Reebpen geplandsd. Reebpoolisch.	Wir haben einen großes Feld mit weißen Rüben gepflanzt. Rübenöl.
Rücken	Bogkel	Dau kaans m'r d' Bogkel erunner redschen.	Du kannst mir den Rücken runter rutschen.
Rücken- trage, Hotte	Bäschof	Droa dä Bäschof medd'n Drauwen bai d' Woan.	Trag die Hotte mit den Trauben zum Wagen.
rufen	roafen	Dau reefs, hän reefd. Groad wolld isch daisch roafen komm'n.	Du rufst, er ruft. Grade wollte ich dich rufen kommen.
Ruhe	Rooh	Lohsd m'r main Rooh. Said rohisch, dir Känner, dad Kinndschi schliefd.	Lasst mir meine Ruhe. Seid ruhig, ihr Kinder, das Kindchen schläft.
ruhig	rohisch	Hai kaansde rohisch schloaf'n. Sun rohige Mänsch es daad.	Hier kannst du ruhig schlafen. So ein ru- higer Mensch ist das.
rühren	rähren	1. Aisch rähren kää Hand droan. 2. Mai Modter woar von d'r Predischd ganz gerährd.	1. Ich rühre keine Hand dran. 2. Meine Mutter war von der Predigt ganz gerührt.
rumoren	ramuren	Wä ramuurd daan esu obp d'm Schbaischer rum?	Wer rumort denn so auf dem Speicher rum?
rumpeln	rummbpeln	Es d' Bodter schu gerummbpeld? Mir rummbpeld ed em Bauch.	Ist die Butter schon gestampft? Mir rumpelt es im Bauch.

Runkelrübe	Rummel	D'd Wääder es haid drogken. Fier Rummeln z' säädzen es kä Wääder.	Das Wetter ist heute trocken. Für Runkelrüben zu setzen, ist es kein Wetter.
runter	drunner, eroobp	Komm net erop, bleiw unnen. Et gäht drunna un driewa.	Komm nicht rauf, bleib unten. Es geht drunter und drüber.
rupfen	robpen	1. Hohsde d' Zaload gerobpd? 2. Dir hodd aisch aawer schien robpe loahsen. 3. Ed schdingt hai, wä hodd saisch su gerobpd?	1. Hast du den Salat gerupft? 2. Ihr habt euch aber schön rupfen lassen. 3. Es stinkt hier, wem ist eine Blähung abgegangen?
rutschen	redschen	Mir sain obp'm Geländter d' Drääbp eroobp geredschd. D' Redscherd kimmt vom Biereviez.	Wir sind auf dem Geländer die Treppe runter gerutscht. Der Durchfall kommt vom Birnenviez.
rütteln	riedeln	Nau riedelt ma ned esu viel oan d'm Desch.	Nun rüttelt mir nicht so viel an dem Tisch.



Haus Langner mit Backofen / Schloßstraße 1 / Blick zur Burgstraße

S

Sabbat	Schawwes	Med däm Schawwes-däägkel kaansde ned obp d' Kiermes gieh.	Mit dem abgetragenen Hut kannst du nicht zur Kirmes gehen.
sabbern	sellen	Dad Kinndschi selld, binn 'm e Selläbpschi vier.	Das Kind sabbert, binde ihm ein Lätzchen vor.

Säbel	Sääwel	Mai Gruuhsvadter had baim Kommess 'n laange Sääwel, 'n woar 'n Kirrassär.	Mein Großvater hatte beim Militär einen langen Säbel, er war Kürassier.
Sache	Saach	Maach dain Saach. Dad sain däm sain'r Saach'n.	Mach deine Sache. Das ist typisch für ihn.
Sack	Saagk	Saagkdooch, Bäädelsaagk, Dräägksaagk. Brääng d' Säägk erenn. Ängesäägkeld.	Taschentuch, Bettelsack, Drecksack. Bring die Säcke herein. Eingesackt.
säen	siehen	Haid siehen aisch Muuren unn Schalodten.	Heute säe ich Möhren und Schalotten.
sagen	soan	Aisch soan, dau sääs, hän sääd. Aisch kaan dr'd soan. Wad hohsde gesoad?	Ich sage, du sagst, er sagt. Ich kann dir das sagen. Was hast du gesagt?
Salat	Zaload	Mausuhrzaload. Krumpanzaload. Zelleriezaload.	Feldsalat. Kartoffelsalat. Selleriesalat.
Salbe	Saalw	Da schmäärsde d'r Saalw drierwer.	Da schmierst du dir Salbe drauf.
Samen	Gesääms, Soamen	Aisch honn d'r d'dt Gesääms fier d' Goarden schu medgebräängd. Hohsde Soamen fier Schdaangebuhnen medgebräängkd? Die Laid eloo, dad es'n schiene Soamen. Es de Soad schunn obp?	Ich habe dir den Samen für den Garten schon mitgebracht. Hast du Samen für Stangenbohnen mitgebracht? Die Leute, die sind eine schöne Brut. Ist die Saat schon aufgegangen?
Sand	Sannd	En Haubperd honn s' gääle Sannd.	In Hupperath gibt es gelben Sand.
sapperlot	sabperlud	Sabperlud, wad es dad'n Ding'n.	Sapperlot, was ist das ein Ding.
sapperment	saggkerdschihs	Sapperment unn saggkerlud, su sääd m'r viel zo Wedlich.	Sapperment und sackerlot, so sagt man oft in Wittlich.
satt	saad	Hohs'd' daisch och saad gäähs?	Hast du dich auch satt gegessen?

Sau	Sau	Saulabpes. Saulooder. Saibuhnen. Saibräaner.	Trottel. Aas. Saubohnen. Säubrenner.
sauber	sauwer	Aisch mohs e sauwer Heem oandohn. Hal d'd' Schnehs sauwer.	Ich muss ein sauberes Hemd anziehen. Halt dir den Mund sauber.
Sauerkraut mit Kartoffelstampf	Tärdtisch	Tärdtisch honnse gär em Wingert gäas.	Tärtisch wurde gern im Weinberg gegessen.
saufen	saufen	Dau saifs, hän hodd gesoff. Wad'n Geseff.	Du säufst, er hat gesoffen. Was für ein Gesöff.
sausen, laufen	sämmsen	Wie d' Fäärschder Kiesji komm es, doa sai m'r aawer gesämmsd.	Als Förster Kiesgen kam, da sind wir aber weggelaufen.
schäbig	schabpisch	Su kaansde ned giehn, dä Kiedel sehd schabpisch aus.	So kannst du nicht gehen, der Kittel sieht schäbig aus.
schade	schoad	D'es schoad fier d' Maan! Dad kaan d'r naihsd schoaden.	Das ist schade für den Mann! Das kann dir nichts schaden.
Schaf	Schoaf	Dau dumm Schoaf. Su'n Schoafskobp.	Du dummes Schaf. So ein Schafskopf.
Schäfer	Schiewer	Dä Schiewer draiwd d' gruuh's Häärd ewail groad en d' Päärsch.	Der Schäfer treibt die große Herde jetzt gerade in den Pferch.
Schale	Schoal	Aisch äähnen d' Bieren med d'r Schoal. Scheeld nooch 'n Debpen Krumbpan.	Ich esse die Birnen mit der Schale. Schält noch einen Topf Kartoffeln.
schälen	scheelen	Scheel hai d' Krumbpan, aawer med ned esu degk Schoalen.	Schäl hier die Kartoffeln, aber nicht mit so dicken Schalen.
Schalk	Schalkerd	Dau bes'n Schalkerd. Dä schalkijen Hunnd.	Du bist ein grober Kerl. Der schalkhafte Hund.
Schande	Schaan	D's 'n Schaan, wie dad Ding'n ewail schunn ausseschd.	Es ist eine Schande, wie das Ding jetzt schon aussieht.

Schar	Schoar	'n ganns Schoar Hehner unn Dauw'n. Schoareweis, sain s' geloof komm. S' honn 'n ganns Schoar Känner.	Eine ganze Schar Hühner und Tauben. Scharenweise kamen sie gelaufen. Sie haben eine ganze Schar Kinder.
scharf	schoarw	Dad es 'n schoarw Määhser. D' Zobp es schoarw gesalzd. Die Ahl hodd 'n schoarw Maul.	Das ist ein scharfes Messer. Die Suppe ist scharf gesalzen. Die Alte hat ein scharfes Mundwerk.
scharren	schäären	D' Hehner schäären obp d'r Mehds.	Die Hühner scharren auf dem Mist.
Scharteke	Schadeegk	Dad es 'n ahl Schadeegk.	Das ist ein altes Weib.
scharwenzeln	schawänndseln	Dä Kebes schawänndseld schu lang um dad Mädski erum, s' hodd'm äbpes gepeff.	Jakob scharwenzelt schon lange um das Mädchen herum, sie hat ihm was gepfiffen.
Schatten	Schääden	D' Sunn schaind z' sihr, sääds disch bähser en d' Schääden.	Die Sonne scheint zu sehr, setz dich besser in den Schatten.
Schatz	Schaads	Dad Siska es däm Hanni saine Schaads.	Franziska ist Johanns Schatz.
Schaufel	Schebph	Kohleschebph. Dräägkschebph. Lääg nooch 'n Schebphschi obpd' Faier.	Kohlenschaufel. Dreckschaufel. Leg noch ein Schäufelchen auf das Feuer.
schaukeln	jaddscheln, schugkeln	Wad jaddscheldsde daan esu obp däm Schdool erum? Sääds disch obp d' Schaukel, aisch schugkeln disch e bessi.	Was schaukelst du denn so auf dem Stuhl herum? Setz dich auf die Schaukel, ich schaukele dich ein bisschen.
schäumen	schaimen	D' Bäär schaimd ned, ed es oabgeschdaan.	Das Bier schäumt nicht, es ist abgestanden.
Scheeläugiger	Schäälen	Gew oachd, dä Schäälen kugd d'r m'm räschen Oog en d' lingke Bogksesaagk.	Gib acht, der Scheeläugige guckt dir mit dem rechten Auge in die linke Hosentasche.

scheiden	schääden	Loahsen die sisch schääden?	Lassen die sich scheiden?
scheißen	schaissen	Schess en d'r Bogks. Schesser. Dinnschess. Da besde med oageschess.	Die Hose voll. Scheißer. Durchfall. Damit bist du angeschmiert.
schellen	schäälen	Wail'n aawer hodd ed geschääld!	Jetzt aber hat es geschellt!
Scherbe	Schierwel	D' Taahs es gefaal, d't hodd Schierwel'n gänn.	Die Tasse ist gefallen, das gab Scherben.
Schere	Schiear	Holl d' Schiear unn schnaid ed en drai Däääl.	Nimm die Schere, und schneide es in drei Teile.
scheuchen	schelksen	Maach langsam, sohs verschelks d' m'r nooch d' Fesch.	Mach langsam, sonst verscheuchst du mir noch die Fische.
Scheune	Schaier	Ma honn d' Fruuchd ewail aal en d'r Schaier. Maach d' Schaierpoard zoo.	Wir haben das Getreide jetzt in der Scheune. Mach das Scheunentor zu.
schicken	schegken	Dau schegks, hän schegkd. Ma schegken 'm e Pageed. Dä mischd och kä Geschegk.	Du schickst, er schickt. Wir schicken ihm ein Paket. Der macht auch kein Geschick.
schieben	daijen, schaiwen, schubpen	Komm, mir daijen d' Woan eraus. Kääl'n schaiwen aisch nooch gäär. Schubp dä Desch e bessi eriewer. Schubpload. Gew'm 'n Schubps.	Komm, wir schieben den Wagen raus. Kegel schiebe ich noch gern. Schieb den Tisch ein bisschen rüber. Schublade. Gib ihm einen Schubs.
schief	schääbb	D' hohs d'n Hood schääbb obp'm Kobp sedzen.	Du hast den Hut schief auf dem Kopf sitzen.
Schiff	Scheff	Ma foahr'n mem Scheff obp d'r Muusel.	Wir fahren mit dem Schiff auf der Mosel.
Schilf	Leschen	UnnERM Bierjerwähr schdien d' Leschen oan d'r Baach.	Unterm Bürgerwehr (Stauwehr) steht Schilf am Bach.

schimpfen	schännen	D' Laid schännen iewer d' Schdaier. Oose Pasdur hodd haid gehäärisch iewer d' Jung'n geschännd. Ui, wad hodd mai Vadter doa geschännd.	Die Leuten schimpfen über die Steuer. Unser Pastor hat heute tüchtig über die Jungen geschimpft. Ui, was hat mein Vater da geschimpft.
schinden	schinnen	M'r honn os schwäär schinne mihsen. Aisch honn m'd't Bään geschunn. Schinnoahs.	Wir haben uns schwer schinden müssen. Ich habe mir das Bein geschunden. Schinder.
Schinken	Schungken	Freher hadd'm 'n ganns Pordsjun Schungken em Rooch. Schingkebriedjer.	Früher hatten wir viele Schinken im Rauch. Schinkenbrötchen.
schlabbern	schlabpern	Gew oachd, dahsde naihsd verschlabpers. Schlabperbrai. Schlabperlädzji.	Gib acht, dass du nichts verschüttest. Schlabberbrei. Lätzchen.
schlackern	schludern	D' Bogks es d'r viel z' waid, s' schluderd d'r um d' Bauch unn d'n Oarsch erum.	Die Hose ist dir viel zu weit, sie schlackert dir am Bauch und am Hintern.
schlafen	schloafen	Dau schliews, hän schliewd. Hohsde ausgeschloaf? Langschliefer. Schloafmedsch.	Du schläfst, er schläft. Hast du ausgeschlafen? Langschläfer. Schlafmütze.
Schlafittchen	Schlawidschi	Aisch holl'n daisch glaisch baim Schlawidschi.	Ich pack dich gleich.
Schlag	Kladsch	Hai hohsde nooch 'n Kladsch von däm Gemees. Kladschkiehs.	Hier hast du noch einen Schlag von dem Gemüse. Quark.
Schläge	Schmehs, Wigks	Hohsde Schmehs kred, wiesd' hääm bes komm'n? Hohsde dain Wigks dahääm kred?	Hast du Schläge gekriegt, als du heim kamst? Hast du deine Schläge daheim bekommen?

schlagen	flummen, laadschen, schloan	Maach d' Dier bai, die flummd en äänem Schdegk obp unn zoo. Laadsch d'm Lausjung e' poar eroobp. Dau schlääs, hän schlääd. Schloa'm ään fier d' Baagken. Wufier schlääs d' su dä Jung? Hän es good beschloan. Iewerschloa moal d' Reschnung. Aisch sain wie zerschloan.	Mach die Tür zu, die schlägt ständig auf und zu. Hau dem Lausejungen ein paar runter. Du schlägst, er schlägt. Schlag ihm eine auf die Ba- cken. Weshalb schlägst du den Jungen so? Er ist gut beschlagen. Über- schlag mal die Rech- nung. Ich bin wie zerschlagen.
Schlaks	Gääd- scherd	Daad es aawer'n Gäädscherd.	Das ist aber ein Schlaks.
Schlamm	Sadtder	Maju, Frau Taisch, aier Lissji es med däm schiene Klääd en d' Sadter gefaal.	Oh je, Frau Teusch, Ihr Lieschen ist mit dem schönen Kleid in den Dreck gefallen.
Schlampe	Vodds	Vödsji.	Kleine Schlampe.
schlam- piger Mensch	Schlabbps	D'es 'n faule Schlabbps, wie kimmd dään dahäär?	Das ist ein schlam- piger Mensch, wie kommt der daher?
schlau	luus	Fängk naishd med'm oan, dä es d'r z' luus. D'es 'n luuse Vuurel.	Fang nichts mit ihm an, der ist dir zu schlau. Das ist ein schlauer Vogel.
Schlehen	Schliehen	D' Schliehenhäägken hängken voll.	Die Schlehenhecken hängen voll.
Schleifchen	Schlääb- schi	Wad hohsde esu e schienuud Schlääbschi en d'n Hoahr'n.	Was hast du so ein schönes rotes Schleifchen in den Haaren.
schleißén, abnutzen	schleissen	Buhne schleissen. D' Schdoff es verschless.	Fäden an Bohnen- Schoten entfernen. Der Stoff ist ver- schlissen.
schlendern	schlaudern	Dä schlauderd nuuren su em Besch erom.	Der schlendert nur so im Wald herum.

schleppen	schlääfen	Ma schlääfen dad Hollds aal oan d' Wääsch, fier obpz'loaden.	Wir schleppen das ganze Holz an den Weg zum Aufladen.
schleudern	schlaudern	D' hos dad ganns Gälld verschlauerd.	Du hast das ganze Geld verschleudert.
Schleuse	Schleehs	Oam Mihlendaisch honn s' d' Schleehs zuedriehd.	Am Mühlenteich haben sie die Schleuse zuedreht.
Schluck	Schlogk	Drengk nooch 'n Schlogk. Dä oarme Schlogker.	Trink noch einen Schluck. Der arme Schlucker.
schlucken	schlegken	Schlegk d' Medizien med ään'm Schlogk eroobp. Hohsde d' Schlegks? D' Taahs erunner geschlegkd.	Schluck die Medizin mit einem Schluck herunter. Hast du den Schluckauf? Die Tasche runter geschluckt.
schlüpfen	schlubpen, wudschen	Mir sain durisch d'n Zaun geschlubpd. Mir wudschen durisch d' Häägk. Hän es m'r durischgewudschd.	Wir sind durch den Zaun geschlüpft. Wir schlüpfen durch die Hecke. Er ist mir durchgeschlüpft.
schlürfen	schlurbsen, schlierbsen	Schlurbs doch d' Zobbp ned esu flott erunner, s' es nooch z' häähs.	Schlürf doch die Suppe nicht so rasch runter, sie ist noch zu heiß.
Schmach	Schmoach	D'es en Schmoach unn'n Schaan.	Es ist eine Schmach und eine Schande.
schmal	schmoal	M'r giehn durisch dad schmoal Pedschi.	Wir gehen durch das schmale Pfädchen.
schmecken	schmäägken	Schmägkd emoal dä Wain hai.	Schmeckt mal den Wein hier.
Schmeichler	Komble-männde-maacher	Su'n Schmuuser, su'n faule Komblemännde-maacher.	So ein Schmeichler, so ein fauler Schöntuer.
schmieren	schmäären	Dad Raad mohs d' bähser schmäären. Bodterschmäär. Goodsjeschmäär. Hä hodd'n Brai umd Maul geschmäärd. Dään hodd dään awa good geschmäärd.	Das Rad musst du besser schmieren. Butterbrot. Geleebrot. Er hat ihm Brei ums Maul geschmiert. Der hat den aber gut geschmiert.

schmusen	schmuusen	Hä schmuusd saisch oan. Ow däm sain Red kaansde naihsd gänn, d'es'n Schmuuser.	Er schmust sich an. Auf seine Rede kannst du nichts geben, das ist ein Schmuuser.
Schmutz	Knaschd	Dad Männsch schdingd fier Knaschd.	Die Person stinkt vor Dreck.
Schmutz-fink	Urschel	Dad es'n gäägkisch Urschel.	Sie ist ein verrückter Schmutzfink.
Schnake	Hiebääner	Dad es esun Schbinn.	Das ist so eine Mücke.
schnappen	schnabpen	Ed hodd groad nooch geschnabpd. Aisch sedzen obp'm Schnäbpschi.	Es ging gerade noch hin. Ich sitze auf der Stuhlkante.
Schnaps	Schnabbs	Schnabbsbrääner. Schnabbsbrooder.	Schnapsbrenner. Schnapsbruder.
schnarchen	schnoarksen	Dau hohs aawer d' Noachd esu grailisch geschnoarskd, dad aisch ned schloafe kundd.	Du hast aber diese Nacht so schlimm geschnarcht, dass ich nicht schlafen konnte.
schnattern	schnaodtern	Aisch ho geschnaodterd fier Kääld. Said emoal rohisch med air'm Geschnaodter.	Ich habe geschnattert vor Kälte. Seid mal ruhig mit eurem Geschnatter.
Schnauze	Schness	Haal d' Schness, dau Lauserd. Gloddschness. Sun Schnessesel. Schwaineschnessjer.	Halt die Schnauze, du Lausjunge. Wählerischer Mensch. So ein Nörgler. Schweineschnütchen.
Schnee	Schnie	Dä Wänddter guuwed wienisch Schnieh, aawer obp Usdern hodd ed nooch geschnied.	Diesen Winter gab es wenig Schnee, aber Ostern hat es noch geschneit.
schneiden	schnaiden	D' kanns m'r e Schdegk oabschnaiden. Schnaidermääd'r.	Du kannst mir ein Stück abschneiden. Schneidermeister.
schnell, flink	dabper	Nau maach disch dabper oan dain Oarbed. Dabpermäänschi.	Nun mach dich schnell an deine Arbeit. Stehaufmännchen.

schnippeIn	schnibpeln	Pabaierschnibpeln. Hääd med d'r Schnibpelerei off.	Papierschnipsel. Hört mit der Schnippelei auf.
schnippen	schdredzen	Dau hohs m'r finnef Kle- gkerdten geschdredzd.	Du hast mir fünf Kli- cker weggeschnippt.
Schnittchen	Schnied- schi	Krumbpanschniedscher. Kiehsschniedschi.	Reibekuchen. Käseschnittchen.
schnupfen	schnauwen	Aisch schnauwen ned mih. Dään Häär Abt hodd d' Schnauwbigks bai sisch. Hä gewd d' Laid gäär n' Schnaiwii.	Ich schnupfe nicht mehr. Herr Abt hat die Schnupftabak- dose dabei. Er gibt den Leuten gern eine Prise.
Schnupfen	Schniebs, Schnoop	Hohsde d' Schniebs? D' bes erkaald. Dau hohs aawer gehäärisch d' Schnoobp.	Hast du den Schnup- fen. Du bist erkältet. Du hast aber einen schweren Schnupfen.
Schnurrbart	Schnorres	Freher hadd'n d' Määner baal aal'n Schnorres.	Früher hatten die Männer fast alle einen Schnurrbart.
schock- schwerenot	schogk- schwääre- nud	Schogkschwäärenud, dau Lauserd, maach dadsde hai foadkimms.	Schockschwerenot, du Lausjunge, mach dass du hier fortkommst.
Scholle	Schumbpen	D'd Ais gääd d' Baach eroobp, kugk emoal, wad gruuchs Schumbpen.	Das Eis geht den Bach runter, guck mal, was für große Schollen.
schon	schunn	Aisch honn d'rd schunn emoal gesoad. D'es schunn esu laang häär.	Ich habe es dir schon mal gesagt. Das ist schon so lange her.
schön	schien	Daad Woard gewd esu offd gesoad, unn määt kääs daat säälwisch.	Das wird so oft ge- sagt und hat nie die gleiche Bedeutung.
schöpfen	schääbpen	D' kaans d'r nooch'n Poards Viez aus d'r Bied schääbpen. E Schää- bpschi Wain. Es d' Zobp ausgeschääbpd?	Du kannst dir noch einen Krug Viez aus der Bütte schöpfen. Ein Schöppchen Wein. Ist die Suppe ausgeschöpft?
Schöpfkelle	Boll	Gew ma'n Boll von däm sehse Viez.	Gib mir eine Kelle von dem süßen Viez.

Schoppen	Schoopen	Freher hodd m'r fier'n Schoopen 'n väärdel Lidter kred, wail'n gewd ed blus su klään Schääbjer.	Früher hat man für einen Schoppen einen viertel Liter bekommen, jetzt gibt's bloß kleine Schöppchen.
Schornstein	Schoarschden	Aire Schoarschden roochd esu grailisch. Dir hodd nooch Schungken em Schoarschden. Schoarschdebubpes.	Euer Schornstein raucht so furchtbar. Ihr habt noch Schinken im Schornstein. Schornsteinfeger.
Schoß	Schuuhs	Holl dad Kinndschi bähser obp d' Schuuhs.	Nimm das Kind besser auf den Schoß.
Schramme	Schroam	Wad hohs'd' fiern Schroam iewer d' Schdäär?	Was hast du für eine Schramme auf der Stirn?
Schrank	Schangk	Lääg d' Tuud obp d' Schangk. Hän es krank em Bruudschangk.	Leg die Tüte auf den Schrank. Er ist krank im Brotschrank.
schrappen	schrabbpen	Dä hodd och aales z'soamegeschrabbpd. Sain Fra woar schun 'n Schrabbp.	Der hat auch alles zusammen gekratzt. Seine Frau war schon ein Geizhals.
schrecken	schräägken	Wie kanns d' maisch esu erschräägken. Schräägkschohs. Schräägkelisch Ding'n.	Wie kannst du mich so erschrecken. Schreckschuss. Schreckliches Ding.
Schrei, Weinen	Krääsch	Wad hodd dad Kännnd namoal 'n Krääsch, ed schraid wie d'r Daiwel.	Warum weint das Kind wieder, es schreit wie der Teufel.
schreiben	schraiwen	Wie schraiwd sich dai Vadter? Mir honn e Schraiwes kred.	Wie heißt dein Vater mit Nachnamen? Wir haben ein Schreiben bekommen.
schreien	bläädzen, schraijen	Wufier bläädzd dä klääne Schraihals nomoal su grailisch? D' brauchs ned esu z' schraijen. Schraihals. Schraijerei. Wad es dad fier'n Geschrai?	Warum schreit der kleine Schreihals so schrecklich? Du brauchst nicht so zu schreien. Schreihals. Schreierei. Was ist das für ein Geschrei?

Schreihals	Bläägkerd	Wad said ihr Bläägkerden!	Was seid ihr Schreihäse!
Schrot	Schruud	Piedl doch ned su oan d'r Noas unn maach kää Schruudkijelscher.	Bohr doch nicht so in der Nase und mach keine Schrotkugelchen.
schuften	schuften	Wad homm'r schuften mihsen fier dad Gälld.	Was haben wir schuften müssen für das Geld.
Schuh	Schoh	Hädd aisch nummen e Poar naier Schohn. Kännerschescher. Schliedschoh loofen.	Hätte ich nur ein Paar neue Schuhe. Kinderschühchen. Schlittschuh laufen.
Schuh-creme	Wigks	En Wedlich guuw Schohwigks gemaach. Mir honn aal oos Gälld drowgewigksd.	In Wittlich wurde Ermin-Schuhcreme hergestellt. Wir haben all unser Geld verjubelt.
Schuld	Schold	Dad es däm sain Schold. Aisch sain d'r naihsd schellisch.	Das ist seine Schuld. Ich bin dir nichts schuldig.
schuldig	schellisch	Aisch sain d't Gälld schellisch bliewen.	Ich bin das Geld schuldig geblieben.
Schule	Schul	Schulerjung. Schulschis schbielen.	Schuljunge. Schule spielen.
Schulter	Scheller	Holl dä schwääre Saagk dabähsd obp d' Scheller.	Nimm den schweren Sack am besten auf die Schulter.
schummeln	fauteln	Dau hohs gefauteld. Fautlerai befind sisch.	Du hast geschummelt. Schummelei lohnt sich nicht.
schüren, stochern	schdoochen	Schdooch nooch e bessi d'd Faier. S' honn esu laang oan 'm romgeschdoocherd, bess'n ganns biehs gänn es.	Schür noch ein bisschen das Feuer. Sie haben solange an ihm herumgestochert, bis er ganz böse wurde.
Schürze	Schäärds	Zesch 'n sauwer Schäärds oan. Schäärdsejä'r.	Zieh eine saubere Schürze an. Schürzenjäger.

Schüssel	Schessel	Käddschi bräng d' Schessel obp d'n Desch. Zobpeschessel.	Kätchen, bring die Schüssel auf den Tisch. Suppenschüssel.
Schuster	Schosder	Droa dain Schoh bai d' Schosder.	Trag deine Schuhe zum Schuster.
schütteln	rieseln	1. Danoacher riesele m'r nooch d' Boom. 2. Dä oarme Maan hodd saisch gehäärisch gerieseld, said aisch 'n daledzd gesehn honn.	1. Nachher schütteln wir noch den Baum. 2. Der arme Mann hat sich sehr verschlechtert, seit ich ihn zuletzt gesehen habe.
schütten	schieden	Mir schied'n d' Kaffi hai en d' Kaan. Aisch honn'n schunn ausgeschodd.	Wir schütten den Kaffee hier in die Kanne. Ich habe ihn schon ausgeschüttet.
schwach	schwaach	Wie dään d' Breef kred hodd, doa es ään schwaach gänn fier Schräägk. Bild d'r kään Schwaachhääden en.	Als der den Brief bekommen hat, da ist er schwach geworden vor Schreck. Bilde dir keine Schwachheiten ein.
Schwächling	Quaagk	En däm Roawennähst woarn vää Jung'n, änd esn Quaagk.	In dem Rabennest waren vier Junge, eins ist ein schwach.
Schwaden	Schwoadem	Wad kimmd eloo fiern Schwoadem aus d'r Kisch?	Was kommt da für ein Schwaden aus der Küche?
Schwager	Schwoarer	Mai Schwoarer Piddter es ned dahääm.	Mein Schwager Peter ist nicht daheim.
Schwalbe	Schmoolw	Unner oosem Daaren es e Schmoolwennähsd.	Unter unserem Dach ist ein Schwalbennest.
Schwamm	Schwaam	1. Wääsch disch hai med d'm Schwaam. 2. Hai es d' gannse Dräägk oan-geschwäämd.	1. Wasch dich hier mit dem Schwamm. 2. Hier ist der ganze Dreck an-geschwemmt.

Schwanz	Schwans	Gäll, dä hodd d'r obp d' Schwans gedrääd'n. Hai dä Lauserd hodd d' Schul geschwänsd.	Gell, der hat dir auf den Schwanz getreten. Hier der Lausejunge hat die Schule geschwänzt.
Schwarte	Schwoard	Haw'm ään, dad d' Schwoard kraachd. Schbägkschwoard. Dään hodd'n degk Schwoard.	Hau ihm eine, dass die Schwarte kracht. Speckschwarte. Der hat eine dicke Schwarte.
schwätzen	schwäädsen, schwoarden	Dau schwäädzd dumm Zaisch. Dään ahle Schwäädzder. Gähsde e Schwäädzji haalen? Dä schwoard saisch namoal äbpes z' soamen.	Du schwätzt dummes Zeug. Der alte Schwätzer. Gehst du ein Schwätzchen halten? Der schwätzt sich wieder was zusammen.
Schwein	Schwain	Schwainschi. Schwainskäärel.	Schweinchen. Schweinskerl.
Schweiß	Schwäähs	D' Schwäähs hodd'm obp d'r Schdäär geschdaan.	Der Schweiß hat ihm auf der Stirn gestanden.
schwenken	schwängken	Schwängk dad Glaas aus. Hän schwängkd sisich d' Guurjel.	Schwenk das Glas aus. Er schwenkt sich die Gurgel.
schwer	schwäär	Dä Saagk es fier daisch viel z' schwäär.	Der Sack ist für dich viel zu schwer.
Schwieger- sohn	Ädem	Die Taischen honn ewail 'n dichtigen Ädem em Haus.	Familie Teusch hat jetzt einen tüchtigen Schwiegersohn im Haus.
Schwieger- tochter	Schnuur	Bai dä Millisch es ewail 'n Schnuur med end Haus kom'n.	Zu Müllers kam jetzt eine Schwieger-tochter ins Haus.
Schwin- delei	Schmu	Dau hohs zwai Grosch'n Schmu gemaach.	Du hast zwei Groschen erschwindelt.
schwindelig	tiermelisch	D'es m'r ganns tiermelisch gänn obp d'r Schaugkel.	Ich wurde ganz schwindelig auf der Schaukel.

schwitzen	schwedzen	Wad hom'r geschwedzd. Dad hohsde namoal verschwedzd.	Was haben wir ge- schwitzt. Das hast du wieder verschwitzt.
schwül	schweel	Des e su 'n schweel Lofd, ed ged e Gewidter.	Das ist so eine schwüle Luft, es gibt ein Gewitter.
Schwung	Schwungk	Med e bessi Schwungk schbrenng'n aisch iewer d' Baach.	Mit ein wenig Schwung springe ich über den Bach.
segnen	säänen	Dä Ruusekranz hai es gesäänd. Däm Käärel es ooch med'r gesään- der Käärz ned z' helfen.	Der Rosenkranz hier ist gesegnet. Dem Kerl ist auch mit einer gesegneten Kerze nicht zu helfen.
sehen, gucken	kugken, sehn	Dau kugks, hän kugkd, kugkemoal noa d'r Wääsch. Dau hohs daisch schwäär ver- kugkd. Aisch sehn, dau seihs, hän seihd. Kugk äähs elai.	Du siehst, er sieht, schau mal nach der Wäsche. Du hast dich schwer verguckt. Ich sehe, du siehst, er sieht. Schau mal hier.
Seife	Sääf	Aisch well maisch wääschen, gew m'r emoal d' Sääf. Schmäärsääf.	Ich will mich waschen, gib mir mal die Seife. Schmierseife.
Seil	Sääl	Binn d' Saagk med'm Sääl fähnd zoo. Sääler sain ewail kä mih en Wedlich.	Binde den Sack mit dem Seil fest zu. Seiler gibt es keine mehr in Wittlich.
Seilaufzug	Gagk	Hodd ihr'n Gagk fier'd Hollds erobp z' zeejen? Gagkessääl.	Habt ihr einen Auf- zug, um Holz rauf zu ziehen? Aufzugsseil.
sein	sain	Dau bess, hän es. Aisch sain d'r good dofier. Sai Määsd'r, saine Maan.	Du bist, er ist. Ich bin dir gut dafür. Sein Meister, ihr Mann.
Seite	Said	Off d'r aanerer Said wohn'n die Laid, die d'r soochd.	Auf der anderen Seite wohnen die Leute, die ihr sucht.
seitlich	saidschis	Saidschis, ned groadaus mihsd d'r giehn, haald aisch e bessi saidschis.	Seitlich, nicht gerade- aus müssen Sie ge- hen, halten Sie sich ein bisschen seitlich.

selbst	säälwer	Dad kimmd ned vu säälwer.	Das kommt nicht von selbst.
selig	sielisch	Dä Vadter sielisch hodd gesoad. Modtersielisch alään.	Dein verstorbener Vater hat gesagt. Mutterseelenallein.
Senf	Mossder	Gew äs dad Mossderdebpschi eriewer. Mossdrischsoos.	Gib mal das Senftöpfchen rüber. Senfsoße.
sengen	säängen	Dad Biejelaisen es z' woarm, d' versäängs d' Wääsch dammed.	Das Bügeleisen ist zu warm, du versengst die Wäsche damit.
Senke	Sengk	Dad Schdegk laid en d'r Sengk iewer d'r Basdemihl.	Das Feld liegt in der Senke hinter der Bastenmühle.
senken	saggken	Dä Rehs en d'r Mauer kimmd doavon, dad s' sich gesaggkd hodd.	Der Riss in der Mauer kommt davon, dass sie sich gesenkt hat.
Sense	Sääns	Hohsde d' Sääns schu gedengelt?	Hast du die Sense schon geschärft?
setzen	säädzen	Säädz daisch obp d' Schdohl.	Setz dich auf den Stuhl.
sich beeilen	dummeln	Nau dummel daisch e bessi.	Jetzt beeil dich ein bisschen.
sich bekleckern	man-schäären	Dau bes namoal schien manschäärd.	Du hast dich wieder schön bekleckert.
sich brav, anständig verhalten	hädeln	Na maachd, dad'r aisch hädeld!	Nun macht, dass ihr brav seid!
sich regen	rääjen	Dä faule Käärel hodd sich ned geräägd. Obprääjung.	Der faule Kerl hat sich nicht geregt. Aufregung.
sich scheren	schäären	Schäärd aisch ewäsch, dir Basderd'n.	Schert euch weg, ihr Bälge.
sicher	gedischd	D' Fielebp es ned gedischd, än hodd zwai-moal dalangsd geschoss.	Philipp ist nicht sicher, er hat zweimal vorbei geschossen.
Sieb	Saih	En Saih es niedisch en jed'r Kisch.	Ein Sieb gehört in jede Küche.

sieben	sibpen	Dä Sannd mohs nooch gesibpt gänn. Kaffisibpschi.	Der Sand muss noch gesiebt werden. Kaffeesiebchen.
Sitte, Anstand	Moores	Aisch died däm schu Moores baibräängen.	Ich würde dem schon Anstand beibringen.
sitzen	sedzen	M'r sedzen obp d'r Bangk. Sedzeblaiwer. Dään hodd 'n haalew Joahr gesäähs. Hän hodd z' viel gesoff, hä hodd 'n Schwäären sedzen.	Wir sitzen auf der Bank. Sitzenbleiber. Der hat ein halbes Jahr (in Haft) gesessen. Er hat zu viel gesoffen, der hat einen Schweren sitzen.
so	esu, su	Es dad Ding'n wiergklich esu? Su äbpes soll aisch gesoad honn? Aisch soan daad'm Pasdur.	Ist die Sache wirklich so? So etwas soll ich gesagt haben? Ich sage das dem Pastor.
Socken	Sogken	Da mischsd'de daisch schwinnt obp d' Sogken!	Mach dich sofort auf die Socken!
sofort	schdragks, duddswid	Nau gied'r aawer schdragks doar. Glaisch esed aacht Auer, nau giehd duddswid en d' Schuul.	Jetzt geht aber sofort hin. Gleich ist es acht Uhr, jetzt geht sofort in die Schule.
Soldaten	Zalloadten	Oosen Hanni kimmd ewail bai d' Zalloadten.	Unser Johann kommt jetzt zu den Soldaten.
Sommer	Suumer	Em Suumer honn d' Bauern viel Oarbed. Suumerhaisji.	Im Sommer haben die Bauern viel Arbeit. Sommerhäuschen.
sonntags	suundes	Aisch giehn sunndes en d' Kierisch. Hohsde dain Suundesbogks oan?	Ich gehe sonntags in die Kirche. Hast du deine Sonntagshose an?
sonst	sohs	Wellsde sohs nooch äbpes?	Willst du sonst noch etwas?
Sorte	Soadd	Dad es'n schien Soadd, med däär welle m'r naihsd z' doon honn.	Das ist eine schöne Sorte, mit der wollen wir nichts zu tun haben.
Soße	Sohs	Dä kred d' ganns Sohns obp d' Bogks.	Der kriegt die ganze Soße auf die Hose.

Spalier	Schbaläär	Wad hodd'r schien Schbaläärbäämscher umbd Haus.	Was habt ihr schöne Spalierobstbäumchen ums Haus.
Spaltaxt	Beschai	Dä hodd'n Kobp wie'n Beschai.	Der hat einen Kopf wie eine Spaltaxt.
Späne	Schbien	Huwelschbien. Schbienstcher fier Faier oan z' fängken.	Hobelspäne. Spänchen, um Feuer anzuzünden.
Spanferkel	Schboanfärgkel	Fier'n Daaler konnd m'r freher gäär äänd kren.	Für einen Taler konnte man früher gern eins bekommen.
spannen	schbaanen	Oanschbaanen. Geschbaand wie'n Flädschebooren.	Anspannen. Gespannt wie ein Flitzbogen.
sparen	schboaren	Aisch schboare ma dad Gälld. Dood ed en d' Schboarbigks. Schboar dain Reed.	Ich spare mir das Geld. Tut es in die Sparbüchse. Spar deine Rede.
Spaß	Juggks	Dad woar 'n Juggks. Sun juggksije Käärel.	Das war ein Spaß. So ein spaßiger Kerl.
spaßen	schbaahsen	Med d'm Käärel es ned z' schbaahsen. Dä mischd numm'n Schbaahs. Schbaahsvurel.	Mit dem Kerl ist nicht zu spaßen. Der macht nur Spaß. Spaßvogel.
spaten	schboaden	Hodd'r d' Goarden schunn umgeschboad?	Habt ihr den Garten schon umgespatet?
Spatz	Mesch	Fräsch wie'n Mesch. Dä Jung hodd Meschen unner d'r Medsch.	Frech wie ein Spatz. Der Junge hat Spatzen unter der Mütze.
Speck	Schbäggk	Dad woar emoal 'n raoren Ardigkel, sun Schdegkelschi Schbäggk. Schbäggkkämmerschi.	Das war einmal ein rarer Artikel, so ein Stückchen Speck. Speckkämmerchen (Polizeigefängnis).
Speicher, Dachboden	Schbaischer	Hängk d' Wääsch obp d' Schbaischer.	Häng die Wäsche auf den Speicher.
Spektakel	Schbidagkel	Wufier maachd'r daan su'n Schbidagkel?	Warum macht ihr denn so ein Spektakel?

spendieren	schben-däärn	'n hodd 'n Schobpen Schnaps schbendäärd, 'n hadd d' Schben-däärbogks oan.	Er hat einen Schnaps spendiert, er hatte die Spendierhose an.
Sperenzchen	Schbirändzjer	Wail'n kää Schbirändzjer gemaach! Maach ned laang Schbirändzjer.	Jetzt keine Sperenzchen gemacht! Mach nicht lang Sperenzchen.
Spiegel	Schbeejel	Kugk nuur'n en d' Schbeejel, wies d' aussehsd.	Guck nur in den Spiegel, wie du aussiehst.
spielen	schbielen	Komm ma schbielen Dabp. Schbielgeschäär. Schbielsaachen.	Komm, wir spielen Kreisel. Spielzeug. Spielsachen.
Spielzeug	Sammsch	Dad woar fier z' schbielen, ma kred haid kä mih z' sehn.	Das war Spielzeug, man kriegt heute keins mehr zu sehen.
Spinne	Hiebääner	Dau bes esu langk unn däär wie'n Hiebääner.	Du bist so lang und dürr wie eine Schnake.
spinnen	schbinnen	Geschbunn. Tubbagksschbinner.	Gesponnen. Tabakspinner.
spitz	schbedz	D' Noadel es schbedz. Loa die Fraa hodd'n schbedz Maul. E schbedz Määhser.	Die Nadel ist spitz. Die Frau hat ein spitzes Maul. Ein spitzes Messer.
Spitzbub	Biewagk, Schbedzbow	Dad es 'n richtigen Dräärer Biewagk! Dä Käärel es'n Schbedzboow.	Das ist ein richtiger Trierer Biwak (Spitzname). Der Kerl ist ein Spitzbub.
Splitter	Schleiter	Aisch honn 'n Schleiter em Finger. Dä Baddi es'n dääre Schleiter.	Ich habe einen Splitter im Finger. Baptist ist spindeldürr.
Spott	Schbodt	Hä mischd med m'r d' Schbodt. Schbodtbellich.	Er verspottet mich. Spottbillig.
spreizen	schbräädzen	1. Schbräädz emaal d' Bänn ausenaaner. 2. Hä schwäädsd esu geschbräädzd.	1. Spreiz mal die Beine auseinander. 2. Er redet so gespreizt daher.

springen	schbrenge	Schbrenge moal flott hääm, unn soa ed dainer Modter.	Spring mal schnell heim und sag es deiner Mutter.
Spritze	Schbreds	Dä Dogkder mischd d'r 'n Schbreds, da schbiersde naihsd mih. Ma giehn en d' Wingerd schbrändzen.	Der Doktor gibt dir eine Spritze, dann spürst du nichts mehr. Wir gehen in den Weinberg spritzen.
spritzen	schbrändzen	D'es 'n Hedz, schbrändz emoal d' Schdroass e bessi. Wie dad Auto duasch d' Maddsch gefoahr es, hodd ed Schbrändzen gänn.	Es ist eine Hitze, spreng die Straße mal ein bisschen. Als das Auto durch den Matsch fuhr, gab es Spritzer.
sprühen	schbrängkeln	Hohs d' d' Wääsch fier z' biejeIn schunn engeschbrängkeld?	Hast du die Wäsche zum Bügeln schon eingesprüht?
Sprung	Schbrungk	Med äm Schbrungk besde iewer di Baach. Maach kää dumm Schbrenge.	Mit einem Sprung bist du über den Bach. Mach keine dummen Sprünge.
spucken	bleegken, schbaudzen	Ma doorw net en de Schduuw bleegken. Schbaudzd en d' Hään, dir Jung'n. Geschbaudzd sai Vadter. Schbaudzemäänscher.	Man darf nicht ins Zimmer spucken. Spuckt in die Hände, ihr Jungen. Er gleicht seinem Vater wie gespuckt. Wunderkerzen.
spülen	schbeelen	Komm m'r schbeelen nooch d' Tääler unn Taahsen. Schbeel d'r d' Geschmagk erunner.	Komm, wir spülen noch die Teller und Tassen. Spül dir den Geschmack herunter.
spüren	schbieren	Hohs d' dad ned geschbierd?	Hast du das nicht gespürt?
Staat	Schdoat	Doamed kaansde kä Schdoat maachen. Dä Schdoat schraiwd ewail'n aales unn aales d' Laid'n vier.	Damit kannst du keinen Staat machen. Der Staat schreibt jetzt alles den Leuten vor.

Stachelbeere	Grieschel	Oos Grieschelnhäägken hängken laang ned esu voll wie sos. Mir honn blus ään Grieschelnhäägk em Gäärdschi.	Unsere Stachelbeerhecken hängen lang nicht so voll wie sonst. Wir haben nur eine Stachelbeerhecke im Gärtchen.
Stadt	Schdaadt	Gähsde med en d' Schdaadt?	Gehst du mit in die Stadt?
staffieren	schdawäären	Wumed hodd'r dad Zemmer ausschdawäärd?	Womit habt ihr das Zimmer ausstaffiert?
Stahl	Schdoal	Dad Mähser es vo good'm Schdoal. Schdoalfääder.	Das Messer ist aus gutem Stahl. Stahlfeder.
Staketen	Schdageden	Oan aier'm Goarden mishd'er Schdagedten flegken loahs'n.	An eurem Garten müsst ihr die Staketen reparieren lassen.
Stall	Schdaal	Pärdsschdaal. Schwainsschdäälschi.	Pferdestall. Schweineställchen.
ständig	schdäänisch	Dau kimms och schdäänisch z' schbäd.	Du kommst auch ständig zu spät.
Stange	Schdaang	Buhneschdaangen. Luhschdaangen. Hal m'r d' Schdaang.	Bohnenstangen. Lohstangen (aus Eiche). Halt mir die Stange.
stark	schdoargk	Dau roochs 'n schdoargken Tubbagk. Hai dä Jung es bruudschdoargk.	Du rauchst einen starken Tabak. Hier der Junge ist brotstark.
Staub	Schdebp	Kloobp d' Schdebp good eraus. Dain Schoon sain schdebpisch.	Klopf den Staub gut aus. Deine Schuhe sind staubig.
stauchen	schdauchen	Aisch schdauchen dä fräsche Käärel schunn z'rääschd. Hohsde d' d'n Oarmen verschdauchd?	Ich stauche den frechen Kerl schon zurecht. Hast du dir den Arm verstaucht?
stechen	schdääschen	Dau schdechs, hän schdeschd. Schdääsch dai Mähser en d' Saagk. Doa hadd äänen dahänner geschdooch.	Du stichst, er sticht. Steck dein Messer in die Hosentasche. Da steckt einer dahinter.

Stecknadel	Schbingel	Holl'n Schbingel unn schdääch d'r dai Klääd e bessi erobp. Schbingelekääpscher.	Nimm eine Stecknadel und steck dein Kleid ein wenig auf. Stecknadelköpfchen (frisch geschlüpfte Fische).
Stefanstag (26. Dez.)	Schdäffesdaach	Woar freher d' Männschemoard.	Gesindemarkt.
Steg	Schdääsch	Iewer d' Mhlandaisch laid'n Schdääsch.	Über dem Mühlen-graben liegt ein Steg.
stehen	schdien	Dau schdääs, hän schdääd. Mir honn laang geschdaahn. Aisch schdiehn laang fier airer Dihr. Aisch schdien d'r good dofier. Godd schdie d'r oarmer Fraa bai.	Du stehst, er steht. Wir haben lang gestanden. Ich stand lange vor eurer Türe. Ich stehe dir grad dafür. Gott steh der armen Frau bei.
stehlen	groabpsen, schdrebpen	Wie aisch oan d'r Mauer langsd sai gaang, honnisch m'r poar Bieren gegroabpsd. Hai d' Jung'n well'n oos d' Bieren schdrebpen.	Als ich an der Mauer entlang ging, habe ich mir paar Birnen gestohlen. Hier die Jungen wollen uns die Birnen stehlen.
steif	schdaiw	Haal d' Uhren schdaiw. Schdaiwlääder. 'n schdaiwe Bogk.	Halt die Ohren steif. Steifleder. Ein steifer Bock.
steigern	schdaaijern	Dad Haus gewd verschdaijerd. Die Schdääg mohs pingktlich bezoald gänn.	Das Haus wird versteigert. Das Ersteigerte muss pünktlich bezahlt werden.
steil	gieh	Ed gääd e groad Schdegk gieh d' Bäärisch erobp.	Es geht ein gerades Stück jäh den Berg hinauf.
Steine	Schdään	Dä Jung schmaisd med Schdään'n. Schdäänen Debpen.	Der Junge wirft mit Steinen. Steintopf. Debpen.
stellen	schdäälen	Modter, schdääl d' Kaffi obp d'n Desch. Wad hohsde ewail oangeschdääl?	Mutter, stell den Kaffee auf den Tisch. Was hast du jetzt angestellt?

Stempel	Schbpele	1. Dä Schbpele on airem Desch jadscheld. Dad Mädtschi hodd'n poar schdramm'r Schbpele. 2. Die Fraimoargk es schu geschbpele.	1. Der Stempel an eurem Tisch wackelt. Das Mädchen hat ein paar stramme Stempel (Beine). 2. Die Briefmarke ist schon gestempelt.
sterben	schdäärwen	Dau schdierws, hän schdierwd. Ma miehse aal schdäärwen. Dä Maan es flott geschdoorwen.	Du stirbst, er stirbt. Wir müssen alle sterben. Der Mann ist rasch gestorben.
Stern	Schdäärn	Haid Oawend schdääd kä Schdäärn om Hiemel.	Heute Abend steht kein Stern am Himmel.
stibitzen	schdibidzen	Mir honn oos e poar Bieren schdibidzd.	Wir haben uns ein paar Birnen stibitzt.
Stich	Schdesch	Mir loahsen daisch ned em Schdesch.	Wir lassen dich nicht im Stich.
stickig	schdegksisch	Hai reschd ed esu schdegksisch.	Hier riecht es so stickig.
Stiefel	Schdiewel	Oosen Hanni hodd e Poar naier Schdiewel'n kred. Kimsde ewail oageschdieweld? Dä Mischel kaan e' Schdiewel verdroan.	Unser Hanni hat ein Paar neuer Stiefel gekriegt. Kommst du jetzt angestiefelt? Michael kann einen Stiefel (Bier) vertragen.
Stier	Schdär	Danoacher kaansde d' Koh bai d' Schdär foahr'n.	Nachher kannst du die Kuh zum Stier führen.
stiften	schdefden	1. Doa es'n aawer schdefden gaang. 2. Hän schdefd'n Rond Bäär. 3. Daine Jung es Schdefden oosem Biero.	1. Da ist er aber stiften gegangen. 2. Er spendiert eine Runde Bier. 3. Dein Junge ist Lehrling in unserem Büro.
still	schdel	Besde ewail schdel, dau Schraijer.	Bist du jetzt still, du Schreihals.

stinken	schdingken	Gieh ewäsch, dau schdings. Schdingkerd. Dau roochs doch 'n Schdingkerdoores.	Geh weg, du stinkst. Stinker. Du rauchst doch einen Stinktabak.
Stirn	Blähs	Schloa'm än vier d'Blähs.	Schlag ihm eine vor die Stirn.
Stock	Schdägkel	Hodd dai Vadder d' Schdägkel geholl? Wuhin gäähsde m'd 'm Verääseschdägkel?	Hat dein Vater den Stock genommen? Wohin gehst du mit dem Spazierstock?
Stoff, Tuch	Schdoffd	Kugk emaal, obp d' ned e Rässdschi von d'm Schdoffd finns.	Guck mal, ob du nicht ein Restchen von dem Stoff findest.
Stoffel, Töpel	Schdoffel	D'es 'n Pabpschdoffel. Schdäääl daisch ned esu schdoffelisch oan.	Das ist ein Pappstoffel. Stell dich nicht so stoffelig an.
stolpern	schdol- bpern	Gew oachd, schdolbper ned iewer d' Drääbp.	Gib acht, stolper nicht über die Treppe.
stopfen	schdobpen	Mai Modter schdobpd Schdrembp. Mir schbiele Verschdobpschis.	Meine Mutter stopft Strümpfe. Wir spielen Verstecken.
stören	schdäären	Aisch wollt wail'n ned schdäären.	Ich wollte jetzt nicht stören.
störrisches Pferd	Massigk	Dat Päärd es'n Massigk.	Das Pferd ist störrisch.
Stoß	Rannd, Wubp	Do honn aisch 'm 'n Rannd gänn, dad'n en d'n Dräägk gefloor'n es. Gew'm'm Wubp. Wubpdisch es'n obp d' Noas gefaal.	Da habe ich ihm einen Stoß gegeben, dass er in den Dreck gefallen ist. Gib ihm einen Stoß. Wupp-dich ist er auf die Nase gefallen.



Haus Diedenhofen / ehemals Karrstraße/Ecke Burgstraße

stoßen	schdubp- sen, schduuh- sen, knubbsen	Ma mohs d' Känner med d'r Noas droff schdup- sen. Dad Draudschi hodd 'n Schdubpsnäsj. Dau schdiehs, hän schdiehsd. Schduuhs nummen d'n Desch ned um. Schduuhskoahr. Hohsde daisch ge- knubbsd? Dau hohs joa 'n Knubbs obp d'r Schdäär.	Man muss die Kinder mit der Nase drauf stoßen. Traudchen hat eine Stupsnase. Du stößt, er stößt. Stoß nur den Tisch nicht um. Schubkarre. Hast du dich ge- stoßen? Du hast ja eine Beule an der Stirn.
Strafe	Schdroaw	Hohsde dain Schdroaw fier dain Fräschääd kred?	Hast du deine Strafe für deine Frechheit bekommen?
Strafzettel	Schnorres	Dä Schandarm hodd'm 'n Schnorres gemaach.	Der Polizist hat ihm einen Strafzettel gegeben.
stramm	schdam- bper	Dad es'n schdambper Bärschelschi.	Das ist ein strammes Bürschchen.
strampeln	schdram- bpeln	Loahs dad Kännnd roh- isch schdrambpeln. Dad Mädschi hodd 'n poar schiener Schdrämbpeln.	Lass das Kind ruhig strampeln. Das Mädchen hat schön stämmige Beine.
Strang	Schdrangk	'n Schdrangk Tubbagk.	Ein Strang Tabak.
Stränge	Schdrääng	Dä schlääd iewer de Schdrääng.	Der schlägt über die Stränge.
Straße	Schdroahs	Komm ma giehn obp d' Schdroahs schbielen.	Komm, wir gehen auf die Straße spielen.
Strauß	Schdrauss	'n Schdrauss Blemscher. 'n Schdraissji Vailscher.	Ein Strauß Blümchen. Ein Sträußchen Veilchen.
Streich	Schdrääsch	Dad woar kä schiene Schdrääsch von d'r.	Das war kein schöner Streich von dir.
streng	schdrääng	Dad woar'n schdräänge Wendter. Dau hohs daisch aawer haimed oageschdräängd.	Das war ein strenger Winter. Du hast dich aber hiermit angestrengt.

streuen	schdraijen	Schdrai dääne Keh hai nai Schdrih doar. Hodd'r schu Schdraies fier d' Brozessjun?	Streu den Kühen hier neues Stroh hin. Habt ihr schon Streu-Blumen für die Fronleichnamsprozession?
Strich	Schroam	Da maache m'r 'n Schroam unner die Saach.	Da machen wir einen Strich unter die Sache.
stricken	schdregken	Aisch schdregken Schdrembp.	Ich stricke Strümpfe.
Striemen	Schdremen	Wad hodd dää Priejel kred, ma sehd d' Schdremen obp sai'm Bogkel.	Was hat der Prügel gekriegt, man sieht die Striemen auf seinem Rücken.
Stroh	Schdrih	Died Joahr guuw ed wienisch Schdrih. Schdrihsaagk. Dumm wie Buhneschdrih.	Dieses Jahr gab es wenig Stroh. Strohsack. Dumm wie Bohnenstroh.
Strohlager	Pallijasch	En Klausen homm'r obp Pallijasch geschloaf.	In Klausen haben wir im Strohlager geschlafen.
Strubbelkopf	Schdrubpes	Dad Lena es'n faine Schdrubpes.	Lena ist ein feiner Strubbelkopf.
Strumpf	Schdrombp	Dau hohs e Looch em Schdrompb. Schdregk d'r 'n poar naier Schdrembp. Schdrompbpäänel.	Du hast ein Loch im Strumpf. Strick dir ein paar neue Strümpfe. Strumpfbänder.
Stube	Schduuw	Komm eränn en d' Schduuw. Ma honn nummen zwai klääner Schdiewjer.	Komm rein in die Stube. Wir haben nur zwei kleine Stübchen.
Stück	Schdegk, Fiddzen	Gew m'r e Schdegkelschi Koochen. D'sain oarm Laid, s' honn kä Fiddzen Bruud em Haus. Fiddzji.	Gib mir ein Stückchen Kuchen. Das sind arme Leute, sie haben kein Stück Brot im Haus. Stückchen.
Studierochsen	Schdudoksen	Su honn s' zo dä Jingelscher von d'r Schdudentenschul gesoad.	So haben sie zu den Jungen vom Seminar gesagt.

Stuhl	Schdool	Hä verdend sich 'n Schdool em Hiemel. Kischeschdool. Kännerschdelschi. Obp d'r Kääleboan hodd'n Kaggschdool gewuurf.	Er verdient sich einen Stuhl im Himmel. Küchenstuhl. Kinderstühlchen. Auf der Kegelbahn hat er einen 'Kackstuhl' geworfen.
stülpen	schdelbpen	M'r honn d' Schubblood umgeschdelbpd. Bodterschdelbpd.	Wir haben die Schublade umgestülpt. Butterform.
Stulpen, Pulswärmer	Schdauchen, Schdugkeln	D's kaald, zesch d' Schdauchen oan. Zesch d' Schdugkeln oan, des kaald d' Morjen.	Es ist kalt, zieh die Stulpen an. Zieh dir Stulpen an, es ist kalt heute Morgen.
stumm	schdumm	Doafschdumm. Ma schbiel'n schdumme Könisch.	Taubstumm. Wir spielen Stummer König.
stumpf	schdumbp	Dad Mähser hai es aawer schdumbpisch.	Das Messer hier ist aber stumpf.
Stumpf	Schdimbschi	Main Blaifääder es nur'n nooch e klä Schdimbschi. Zogkerschdimbschi.	Mein Bleistift ist nur noch ein kleines Stümpchen. Zuckerstückchen.
Stunde	Schdunn	Zwai Schdunnen esed wailn häär.	Zwei Stunden ist es jetzt her.
Sturm	Schduurm	1. Haid Noachd woar 'n grailije Schduurm. 2. Hän hodd saine Schdurm, en es tujur besoff.	1. Heute Nacht war ein schrecklicher Sturm. 2. Er hat seinen Sturm, er ist ständig betrunken.
Stütze	Schdetz	Dad Kännnd es sainer Modter schunn'n good Schdetz.	Das Kind ist seiner Mutter schon eine gute Stütze.
stützen	schdaibpen	Die Bääm hängken esu voll, die mihsd d'r schdaibpen.	Die Bäume hängen so voll, die müsst ihr stützen.
suchen	soochen	Aisch honn daisch schu laang gesoochd.	Ich habe dich schon lange gesucht.
Suppe	Zobp	Ed guuw Zobp, Gemees unn Flääsch.	Es gab Suppe, Gemüse und Fleisch.

süß	seehs	Seehs wie Hunnisch. Seehse Viez. Miedeme seehs.	Süß wie Honig. Süßer Viez. Übersüß.
------------	-------	---	--

T

Tabak	Tubbagk	Gew m'r 'n Tubbagk. Se honn 'n grinndlich vertubbagkd.	Gib mir Tabak. Sie haben ihn gründlich verhauen.
Tafel	Toafel	Schulertoafel. Blagkadtoafel.	Schultafel. Plakattafel.
Tag	Daach	D'es ned all Daach Kiermes. Draï Dääsch woar d' Piddter krank. Daachliehner.	Es ist nicht alle Tage Kirmes. Drei Tage war Peter krank. Tagelöhner.
Tagelöhner	Daachlieh- ner	Ed woar'n oarm'n Daachliehner. 'n pabaiernen Daachliehner.	Er war ein armer Tagelöhner. Ein pa- papierener Tagelöhner (Schreiber).
Tal	Dääl	Die Dääler Baur'n honn did Joahr schiene Tubbagk kred. Mir honn 'n Wies em Träädääl.	Die Täler-Bauern ha- ben dieses Jahr schönen Tabak be- kommen. Wir haben eine Wiese im Triertal (Distrikt).
Talent	Taländ	Dä Jung hodd kään Taländ fier Pasdur z' gänn.	Der Junge hat kein Talent, Priester zu werden.
Taler	Dahler	Dad klään Fäärgkel kohsd zwai Dahler. Dä rappeld med d'n Dahlern.	Das kleine Ferkel kostet zwei Taler. Der rappelt mit den Talern.
talgig	beliewerd	Dad Äähsen es schu ganns kald, d' Soos es ganns beliewerd.	Das Essen ist schon ganz kalt, die Soße ist ganz talgig.
Talgkerze	Inselkäärds	Dad Lieschd es kabbod, hodd'r nooch 'n Inselkäärds em Haus?	Das Licht ist kaputt, habt ihr noch eine Kerze im Haus?
Tannen- wald	Dänebesch	Loo oowen em Dänebesch homm'r d' Kresbääm geholl.	Da oben im Tannen- wald haben wir die Weihnachtsbäume geholt.

Tanz	Danz	Hobp Mariännschi, loahs d'Pebpscher danzen. Herrsche Fainer danzd med Sainer, juja, juja, Goy.	Hopp Mariannchen, lass die Püppchen tanzen. Hirsch Feiner tanzt mit Seiner, juja, juja, Goy.
täte	died	Aisch died maisch ned esu lang bedängken.	Ich würde mich nicht so lange bedenken.
Tatze	Toadsch	Wadd hodd dä gruhs Toadschen.	Was hat der große Hände.
taub	doow	Da mohs'de schraijen, dä Maan es doow. Doowe Mischl.	Da musst du schreien, der Mann ist taub. Tauber Michael.
Taube	Dauw	Hodd'r nooch aiern Dauweschlaag? Aisch honn e Poar jung'r Daiwjer.	Habt ihr noch euren Taubenschlag? Ich hab ein Paar junger Täubchen.
tauchen	doochen	De Ändnten doochen mä'm Kobb unner Waahser unn schdrägken d' Schwänzja en d' Loffd.	Die Enten tauchen mit dem Kopf unter Wasser und strecken die Schwänze in die Luft.
taufen	doofen	Dä Wain elai es gedooft. Die Fraa hodd och ihrn Doofschain verloorn.	Der Wein hier ist getauft. Die Frau hat auch ihren Taufschein verloren.
täuschen	nabpen	Do hoddn saisch aawer vernabpt.	Da hat er sich aber getäuscht.
tauschen, einhandeln	koddscheln	Hohsde dainen Dabp verkoddscheld? Ahle Koddscheler.	Hast du deinen Kreisel getauscht? Alter Kuppler.
Teig	Dääsch	Modter, rähr d'n Dääsch oan, fier Paanekooche z' baagken.	Mutter, rühr den Teig an, um Pfannkuchen zu backen.
teigig, überreif	dääsch	Die Uttischbiern sain aal dääsch.	Die Uttisch-Birnen sind alle teigig.
Teil	Dääl	Hohs dau noch Däääl oan aiern Haus?	Hast du noch Anteil an eurem Haus?
Teller	Plädtel, Tääler	Bräng nooch su'n Plädtel Lääwerwoarschd erenn. Sobpentääler. Täälerlägker.	Bring noch so einen Teller Leberwurst rein. Suppenteller. Tellerlecker.

teuer	daier	D'es viel z'daier. Dad es'n daire Kriemer.	Das ist viel zu teuer. Das ist ein teurer Kaufmann.
Teufel	Daiwel, Daifängker	Zum Daifängker nooch ääs! Dä Daiwel schaihsd obp kä kläänen Hoofen. Dä Käärel es des Daiwels. Daiwelerei.	Zum Teufel noch mall! Der Teufel scheidt auf keinen kleinen Haufen. Der Kerl ist des Teufels. Teufelei.
Theater, Rummel	Kamedi	Modter hähr moal, ed es e Kamedi obm Schloohs. Maach ned esu'n Kamedi.	Mutter hör mal, auf dem Schlossplatz ist was los. Mach nicht so ein Theater.
Tick	Hau	Dä Käärel hoddn Hau.	Der Kerl hat einen Tick.
tiefe Stelle im Bach	Kimbpel	Em Kimbpel bai d'r Basdemihl schdähnd'n Boarmen su langk wie'n Oarmen.	In der tiefen Stelle in der Lieser bei der Bastenmühle schwimmt eine Barbe, lang wie ein Arm.
Tier	Däär	Dä hodd'n fräsch Däär.	Der hat ein freches Tier.
Tisch	Desch	Schdääl d' Flasch obpd'n Desch. Deschelschi. S' homm'r good obpgedeschd.	Stell die Flasche auf den Tisch. Tischelchen. Sie haben mir gut aufgetischt.
Tod	Dud	Dudesangsd honn aisch ausgeschdaahn. Dudekobb. Dudegrääwer. Dud unn Daiwel.	Todesangst habe ich ausgestanden. Totenkopf. Totengräber. Tod und Teufel.
toll	doll	Dau doll'n Hiering. Doll unn häärmedisch maachd'r maisch nooch doamed.	Du toller Hering. Toll und konfus macht ihr mich noch damit.
Tollpatsch	Dollbadsch	Wail fäälnd'n och nooch doar, dän domm'n Dollbadsch.	Jetzt fällt er auch noch hin, der dumme Tollpatsch.
Tölpel	Booz, Toobperd	Dad Männsch eloo, wad es dad 'n dumme Booz! Gew oachd dau Toobperd. Dad Billa es doch 'n toobpisch Männsch.	Was ist die Frau für ein dummer Tölpel! Gib acht, du Tölpel. Sibylle ist doch ein tölpelhaftes Frauenzimmer.

Tonpfeife	Häänsji	Mai Vatder hodd namoal esun schien Häänsji oageroochd.	Mein Vater hat wieder so eine schöne Pfeife angeraucht.
Topf	Debpen	Melischdebpen. Debpsi. Debpeschesser. Debpschisschieler.	Milchtopf. Töpfchen. Topfschleißer. Töpfchenspieler.
Töpfchen	Bährschi	Flodd, flodd, säädz dad Kännnd ob ed Bährschi.	Schnell, setz das Kind auf das Töpfchen.
Tor,Tür	Poard	Mir wohnen vier d'r Drärer Poard. Maach d' Poard zo.	Wir wohnen vor dem Trierer Tor. Mach die Tür zu.
Torte	Toard	Mai Modter baagkd haid'n Käärschentoard. Mir Känner krehn su klään Täädjier.	Meine Mutter backt heute eine Kirschtorte. Wir Kinder kriegen so kleine Törtchen.
total	knaddsch	Dä Baddi es knaddsch gäägkisch. Knaddsch kabbod.	Baptist ist total verrückt. Total erschöpft.
tragen	droan	Droa moal dad Päckelschi hai obp d' Poss. M'r welln os namoal verdroan. Dau drääs, hän drääd.	Trag mal das Päckchen hier zur Post. Wir wollen uns nochmal vertragen. Du trägst, er trägt.
tragen, schleppen	bindteln	Wad bindtelsde dad Kännnd esu erum? Giehd ewäsch, dir klään Gebindtels.	Was trägst du das Kind so herum? Geht weg, ihr kleines Volk.
trampeln	schdabpen	D' brauchts ned esu obpz'schdabpen, wään d' d' Drääbp eroobp kimms.	Du brauchst nicht so zu trampeln, wenn du die Treppe runter kommst.
Tran	Droan	Lääwerdroan. Droanlambp.	Lebertran. Tranlampe.
Trapp	Drabp	Aisch brääng'n aisch noch en Drabp.	Ich bring euch noch auf Trapp.
Trauben	Drauwen	D' Drauwen schdien schien en osem Wingerd. Gehaansdraiwjer.	Die Trauben stehen schön in unserem Weinberg. Johannisbeeren.

Traum	Droom	Aisch hädd dad ned em Droom gedoachd. Dau trääms och d' ganns Zaid.	Ich hätte das nicht im Traum gedacht. Du träumst auch die ganze Zeit.
träumen	träämen	Su ebpes hädd aisch m'r ned träämen loahsen.	So etwas hätte ich mir nicht träumen lassen.
Treber	Bäälisch	Dau kaans d' Bäälisch von drai Fooder Drauwe kren.	Du kannst den Trester von drei Fuder Wein kriegen.
treffen	drääfen	Aisch drääfen aisch aal nooch oan d'r Boahn. Hohsde äbpes gedroow?	Ich treffe euch alle noch am Bahnhof. Hast du etwas getroffen?
treiben	draiwen	Wu draiwd dir Känner aisch nomoal erum?	Wo treibt ihr Kinder euch nochmal rum?
Treppe	Drääbp	Hai d' Drääbp erobp mihs d'r giehn. D's 'n schmoal Drääbpschi.	Hier die Treppe rauf müsst ihr gehen. Es ist ein schmales Treppchen.
treten	drääden	Aisch drääden d'r ään fier d' Pans. Dä Käärel es obpgedrääden wie'n Baron. Dau dreds, hän dred.	Ich trete dir eine vor den Bauch. Der Kerl ist aufgetreten wie ein Baron. Du trittst, er tritt.
treu	traï	Es daine Schaads d'r och traï?	Ist dein Schatz dir auch treu?
trinken	drengken	Ma drengken e Glaas Bäär. Drengkgälld.	Wir trinken ein Glas Bier. Trinkgeld.
trippeln	drepeln	Nau drepeld ma ned en d' fresch gebodzder Schduuw erum.	Jetzt trippelt mir nicht in der frisch geputzten Stube herum.
trocken	drogken	Hodd'r d' Wääsch drogken? Hän es nooch ned drogken henner d'n Uhren. D's 'n drogkene Piddter.	Habt ihr die Wäsche trocken? Er ist noch nicht trocken hinter den Ohren. Das ist ein trockener Peter.
Trödler	Drändtler	Dau bes'n schienen Drändtler, dau bes'n Drändtlbogks. Dau drändtels d'r äbpes z'soamen.	Du bist ein schöner Trödler. Du trödelst dir etwas zusammen.

Trog	Kumbp	Loahs woarm Waahser en d' Kumbp loafen.	Lass warmes Wasser in den Trog laufen.
Trommel	Drummel	D' Muusigk kimmd! Häär d'r schuns d' degk Drummel?	Die Musik kommt! Hört ihr schon die dicke Trommel?
Trompete	Drumbädd	Wä bliehsd daan esu grailisch obp d'r Drumbädd?	Wer bläst denn so schrecklich auf der Trompete?
tropfen	drebsen	Ed drebsd ald schu namoal. Dau Drebsdrelles. Däm Kännnd drebsd de Noas.	Es tropft schon wieder. Du armer Tropf. Dem Kind tropft die Nase.
Tropfen	Drobpn	'n gooden Drobpn. Gew m'r nooch'n Drebpschi. Dau hohs'n Drebps oan d'r Noas.	Ein guter Tropfen (Wein). Gib mir noch ein Tröpfchen. Du hast einen Tropfen an der Nase.
Trost	Trusd	D'es m'r en schwaachen Trusd, wadsd' loo sääs.	Das ist mir ein schwacher Trost, was du da sagst.
Trotzkopf	Watz	Dau bess haid wieder'n richtige Watz.	Du bist heute wieder ein unleidlicher Kerl.
trüb	dreew	D's ald namoal sun dreew Wääder, d' Sunn kimmd haid ned eraus.	Es ist schon wieder trübes Wetter, die Sonne kommt heute nicht raus.
Trumpf	Drummbp	Dau hohs Drummbp-Ass obpgeschpield.	Du hast Trumpf-Ass aufgespielt.
Trunk zur Kaufbesiegelung	Wingkoof	Wail'n drengke m'r nooch d' Wingkoof.	Jetzt trinken wir noch ein Glas auf den Kaufvertrag.
tüchtig	dischdisch	Airen Madtes es'n dischdije Käärel.	Euer Matthias ist ein tüchtiger Kerl.
Tüftler	Diffdler	Oosen Hanni es'n Diffdler, dä diffdeld aales eraus.	Unser Hanni ist ein Tüftler, der tüftelt alles aus.

tun	doon	Komm häär, aisch doon d'r naihsd. Aisch doon d'r ned wieh! Dau dääs, hän dääd, mir doon. Dau doarfs dad ned doon.	Komm her, ich tu dir nichts. Ich tu dir nicht weh! Du tust, er tut, wir tun. Du darfst das nicht tun.
Tunichtgut	Labpes	Dä Käärel es doch'n Labpes, med däm fängk naihsd oan.	Der Kerl ist doch ein Tunichtgut, mit dem fang nichts an.
tunken	zobpen, tungken	Zobp daine Wäägk en d' Kaffi. Mai Gruhsji tungkd't Bruud en d' Kaffi.	Tunk deinen Weck in den Kaffee. Meine Großmutter tunkt das Brot in den Kaffee.
Türe	Diehr	Da maach doch d' Diehr flodt zoo.	Dann mach doch die Tür schnell zu.
Tüte	Tuud	'n Tuud Salls unn 'n Tiedji med Zogkerschdäänscher.	Eine Tüte Salz und ein Tütchen mit Bonbons.
tuten	tuuten	Hän hodd von Tuuten unn Bloosen kä Begreff. Obp d'r Kiermes honn's gehäärisch getuud.	Er hat von Tuten und Blasen keine Ahnung. An der Kirmes haben sie ordentlich getrunken.

U

überhaupt	iewerhoawd	Dä hodd iewerhoawd hai naihsd z' soan.	Der hat hier überhaupt nichts zu sagen.
überlegen	iewerlääjjen	Hodd'r aisch d' Saach wail'n iewerläägd?	Habt ihr euch die Sache jetzt überlegt?
üblich	mooden	Su äbpes es bai oos ned mooden.	So etwas ist bei uns nicht üblich.
übrig	iewerisch	D'es naihsd mieh iewerisch bliewen.	Es ist nichts mehr übrig geblieben.
Uhr	Auer	Nigkla, wieviel Auer esed? Saagk'uhr.	Nikolaus, wie viel Uhr ist es? Taschenuhr.
Umstände	Ambra, Uwasch	Wad honn s' loo fiern Ambra dahäär ge-maach. Maach doch ned esu viel Uwasch fier d' Saach.	Was haben sie da für Umstände gemacht? Mach doch nicht so viel Mühe mit der Sache.

ungefähr	schdegker	Aisch waor schdegker draimoal doa. Ed sain schdegker siew'n.	Ich war circa dreimal da. Es sind ungefähr sieben.
Unglück	Malär	D' Laid ho viel Malär en d'r Famielisch.	Die Leute haben große Probleme in der Familie.
uns, unser	oos	Gih med en oos Haus. Es oose Maan ned hai? Ooseräänen hodd fier su äbpes kä Gälld.	Geh mit in unser Haus. Ist unser Mann nicht hier? Unser-einer hat für so was kein Geld.
unter	unner	D'es m'r ärschd unnerwähs engefaal. D' unnerschd Haus. Drunner unn drierer.	Das ist mir erst unter-wegs eingefallen. Das unterste Haus. Drunter und drüber.
V			
Vater	Vadter	Mai Vadter hodd gesoad. Es es m'r äbpes end Vadterunser-lääschelschi geloof.	Mein Vater hat gesagt. Es ist mir etwas ins in den falschen Hals gelaufen.
Veilchen	Vailscher, Viuulen	Gieh en d' Uhling Vailscher blegken. Hunnsviuulen gewd ed mi wie Vailscher.	Geh in die Ohling Veilchen pflücken. Es gibt mehr Hundsveilchen als Veilchen.
verbrutzeln	verbrodseln	Dä Broaden es ganns verbrodseld.	Der Braten ist ganz verbrutzelt.
Verdacht, Misstrauen	Mugk	Ose Lährer hodd maisch obp d'r Mugk.	Unser Lehrer verdächtigt mich ständig.
verderben	verdäärwen	Verdäärw d'r ned d' Moaren. Loahsd naihsd verdäärwen!	Verdirb dir nicht den Magen. Lasst nichts verderben!
verdienen	verdeenen	Wad hohsde on d'r Saach verdeend?	Was hast du an der Sache verdient?
verenden	ferregken	Os'n Hunnd es ferregkd. Dad's d' ferregks, dau Sau!	Unser Hund ist verendet. Dass du verreckst, du Sau!
vergessen	vergäähsen	Dau verges, hän vergesd. Vergäähs ned dahääm viel Grehs z' beschdäälen.	Du vergisst, er vergisst. Vergiss nicht, zu Hause Grüße zu bestellen.

Vergnügen	Plesär	Maju, wad woar dad'n Plesär bai d' Känner.	Oje, was war das für ein Spaß bei den Kindern.
verhauen	verbimm- sen, vermebeln	Wad es dä verbimmsd gänn. Dään honn m'r gehäärisch vermebeld, dä fresche Käärel.	Was ist der verhauen worden. Den frechen Kerl haben wir ganz schön verhauen.
verhutzelt	krodzisch	'n krodzigen Aabel. Dau krodzisch Männsch!	Ein verhutzelter Apfel. Du verhutzeltes Männchen!
verjagen	ver- schelksen	Wail hohsde m'r d' Viejel verschelksd.	Jetzt hast du mir die Vögel verjagt.
verknittert	krum- bpelisch, rum- bpelisch	Dai Klääd es ganns krumpelisch, d' hohs droff gesääss. Mai Vater woar d' Moor ganns verkrumbpeld. Dai Klääd es ganns rumpelisch.	Dein Kleid ist ganz verknittert, du hast drauf gesessen. Mein Vater war heute Morgen ganz verknittert. Dein Kleid ist verknittert.
verlieren	verläären	Verläär ned dai Billjädt. Aisch honn zwai Moargk verloor.	Verlier nicht deine Fahrkarte. Ich habe zwei Mark verloren.
vermasseln	verfumm- faien	Dad eloo es dodal verfummfaid.	Das ist total vermasselt.
verputzen	pliesdern	Mir mihsen aalerhand em Haus nai verpliesdern loahsen.	Wir müssen allerhand im Haus neu verputzen lassen.
verrückt	verregkd	Dad verregkd Männsch. Sun Verregkdhääd. Dad es 'n verregkd'n Hunnd.	Die verrückte Person. So eine Verrücktheit. Das ist ein verrückter Hund.
verschandeln	verschawe- näären, schamme- näären	Dad Lissji es vom Woan gefaal, ed hodd saisch d'd ganns Gesieschd verschawenääd. Wad hohs'de gemaach, d' hohs joa d' gannsen Desch verschammenääd.	Lieschen ist vom Wagen gefallen und hat sich das Gesicht verschandelt. Was hast du gemacht, du hast ja den ganzen Tisch verschandelt.

Versteck	Maudsch	Doo d'r d' Ääbpele en dain Maudsch.	1. Leg dir die Äpfel in dein Versteck. 2. Ein Stoß alte, unerledigte Akten.
verstecken	verschdopen	Hohsde m'r mainen Dabp verschdobpd? Komm, ma schbielen Verschdopschis.	Hast du meinen Kreisel versteckt? Komm wir spielen Verstecken.
verstehen	verschdiehn	Dau verschdääs, hän verschdääd, hohsde verschdaanen? Fier sun Saach hohs dau kä Verschdiehsdemisch.	Du verstehst, er versteht, hast du verstanden? Für so eine Sache hast du kein Verständnis.
verteilen	verdäälen	Komm häär, aisch verdäälen 'n Tuud med Kärschen.	Komm her, ich verteile eine Tüte mit Kirschen.
vertragen	verdroan	Nau maachd dad d'r aisch verdroad.	Jetzt vertragt euch wieder.
vertraut	kondand	Med airer Famielisch sai m'r good kondand.	Mit eurer Familie sind wir gut bekannt.
Vertrautheit, Geheimnis	Gehaichnis	Med dään Laid eloo hodd m' kä Gehaichnis.	Mit diesen Leuten da hat man kein gutes Verhältnis.
verwahren	verwoahren	Verwoahr ma dad Gääld aawer good.	Heb mir das Geld gut auf.
verwinden	verwinnen	Dad mohs d'aal verwinnen läären.	Das musst du verwinden lernen.
verwirrt	verbooweld	Wie dä maisch gefroard hodd, doa woar aisch ganns verboobeld.	Als der mich gefragt hat, da war ich ganz verwirrt.
Vieh	Veeh	Foahr med d'm Veeh obp d' Wääd.	Fahr mit dem Vieh auf die Weide.
Viertel	Väärdel	Ed es Väärdel noa siewen. Wad kohsd'n Väärdel Aier?	Es ist Viertel nach sieben. Was kostet ein viertel Dutzend Eier?
Viezkrug	Poarz	D' Dräärer Biwagken drengken su gär 'n Poarz Viez.	Die Trierer Biwaken trinken so gern einen Krug Viez.

Vogel	Vuurel	Kanarienvuurel. Vuurelskoorw. Dä Käärel hodd'n Vuurel. Dä Jung hodd Viejel unner d'r Medsch.	Kanarienvogel. Vogelkorb. Der Kerl hat einen Vogel. Der Junge hat die Mütze auf behalten. Er hat Vögel drunter.
völlig	schdech	Ed woar nooch schdechdonkel.	Es war noch stockdunkel.
volltrunken	schdraggk	Dä hodd saisch voll gesuff, dä äs schdraggk.	Der hat zu viel gebechert, der ist volltrunken.
von	vun	D'es vun säälwer kummen.	Das ist von selbst gekommen.
von hinten her	hännenerfoad	Brängd dä Sannd von hännenerfoad daärschd haihin.	Bringt den Sand von hinten zuerst hier hin.
vonstatten gehen	schodtzen	Da drengkd moal äänen, da schodtzd d' Oarbed bähser.	Da trinkt mal einen, dann geht die Arbeit besser voran.
vor	vier	Viergesder, vierobp, vierdroan. Viermedtes gieh m'r en d' Besch. Vierewäsch holl'n aisch main Dääl. Daad mohs ma em vieraus bezoahlen.	Vorgestern, vorweg, vornedran. Vormittags gehen wir in den Wald. Zuerst nehme ich mir meinen Teil. Das muss man im voraus bezahlen.
vorbei	dalangsd	Mai Modter bezoahld, wään se dalangsd kimmd.	Meine Mutter bezahlt, wenn sie vorbei kommt.
Vorhängeschloss	Klausder	Hohsde kä Klausder oan daim Koffer? Hängk däm e Klausder vierd Maul.	Hast du kein Schloss an deinem Koffer? Häng dem ein Schloss vor den Mund.
vorige	vierisch	D' vierisch Woch woar ed nooch belijer.	Vorige Woche war es noch billiger.
vorlautes Mädchen	Raddz	Aier Engelschi, dad es doch'n klään Raddz.	Eure Angelika ist doch eine kleine Rotznase.

vorn	vierder	Bai dä Dummereien eloo mohs dau nadierlich d' Vierderschd'n sain. D' Vierderdier es zoo, d' Hännerdier es obp.	Bei den Dummheiten musst du natürlich der Vorderste sein. Die Vordertür ist zu, die Hintertür ist offen.
Vorteil	Vordel	Da hohsde kä Vordel droan.	Davon hast du keinen Vorteil.
Vorwitz	Vierweds	Sai ned su vierwedzich. Vierwedstiedcher.	Sei nicht so vorwitzig. Ihr Vorwitznasen.

W

Waage	Woach	Schdääl dad Paged obp d' Woach. Aisch wai'n ed noa.	Stell das Paket auf die Waage. Ich wiege es nach.
wach	waach	Aisch sain esu freh waach gänn. Besde nooch ned wagkerisch?	Ich bin so früh wach geworden. Bist du noch nicht wach?
Wacholder	Wäägkelder	D' Wäägkelder Schnabps es good fier de Mooren.	Der Wacholderschnaps ist gut für den Magen.
wackeln, schaukeln	schugkeln, juggkeln	Dä Desch schugkeld. Blaiwd emoal rohisch sedzen, unn juggkeld ned esu obp d'r Bangk.	Der Tisch wackelt. Bleibt mal ruhig sitzen und schaukelt nicht so auf der Bank.
Wade	Woad	Dad Woadebään. Mai Vadter hodd Räägk gedroan, die wu ma Woadeschläjer gehäähs hodd.	Das Wadenbein. Mein Vater hat Röcke getragen, die Wadenschläger genannt wurden.
wagen	woaren	Daad hohsde ned gewoachd.	Das hast du nicht gewagt.
Wagen	Woan	'n gannse Woan med Holds. Ä Wäänschi Schbienscher.	Ein ganzer Wagen mit Holz. Ein Wägelchen Spänchen.
wählerisch	glodd	Said ewail ned esu glodd dir Känner, dir said Gloddschnessen!	Seid jetzt nicht so wählerisch ihr Kinder, ihr seid verwöhnt!
Wahrheit	Woarhääd	Jung dau leehs, soa d' Woarhääd.	Junge, du lügst, sag die Wahrheit.

wälzen	wändzeln	Wad wändzeld d'ih aisch obp d'm Booden erum?	Was wälzt ihr euch auf dem Boden herum?
Wange	Baagken	Schloa'm än vier d' Baagken, däm Panz!	Schlag ihm eine auf die Wange, dem frechen Kerl!
wann	winni	Wääsde winni daad woar?	Weißt du, wann das war?
Wappen	Woabpen	Freher ho ma Minz- Woabpen geschbiel.	Früher haben wir Münze oder Wappen gespielt.
war	woar	Aisch woar, dau woars, hän woar, mir woar'n. Ed woar schien.	Ich war, du warst, er war, wir waren. Es war schön.
Ware	Woar	Loo dä Kriemer hodd kään good Woar em Loaden.	Der Händler hat keine gute Ware im Laden.
warten	woarden	Aisch honn esu laang ubp daisch woarden miessen. Se honn m'r obpgeward.	Ich habe so lange auf dich warten müssen. Sie haben mir aufgewartet.
Warze	Woarz	Dau hohs joa 'n Woarz oan d' Hannd.	Du hast ja eine Warze auf der Hand.
was	waad	Waad sähs d' daan ewail'n?	Was sagst du denn jetzt?
Wäsche	Wääsch	Es d' Wääsch schunn drogken? Dä Lauserd well sisch ned wääschen loahsen.	Ist die Wäsche schon trocken? Der Lause- junge will sich nicht waschen lassen.
Wasser	Waahser	En Glas Waahser. Waahserläädung.	Ein Glas Wasser. Wasserleitung.
Wasser- weck	Loswäägk	Hai, hosd'n Groschen, koaf d' zwai Loswäägken.	Hier, hast du einen Groschen, kauf dir zwei Wasserwecke.
waten	woaden	Ma sain durisch d' Baach gewoad.	Wir sind durch den Bach gewatet.
Weck	Wäägk	Gieh bai de Bäägker unn holl fier zwai Groschen Looswäägk. Wäägkschniedscher.	Geh zum Bäcker und hol für zwei Groschen Wasserwecke. Weckschnittchen.

weg	ewäsch	D' Aajer giehn su flodt ewäsch, wie d' Hehner s' lääjén. Nau gieh hai ewäsch, hai hohsde naihsd z' doon.	Die Eier gehen so schnell weg, wie die Hühner sie legen. Jetzt geh hier weg, hier hast du nichts zu suchen.
Weg	Wäsch	Gieh m'r aus d'r Wäsch. D' Wäsch noa Maanischd es vää Schdunnen.	Geh mir aus dem Weg. Der Weg nach Manderscheid dauert vier Stunden.
wegen	wääjen, wäänd	Vu wääjen däm dumme Käärel soll aisch foad giehn? Wäänd der dummer Saach eloo?	Wegen dem dummen Kerl soll ich fort gehen? Wegen der dummen Sache da?
weh	wih	Hodd ed oarisch wih gedoan? Wihwihschi.	Hat es arg weh getan? Wehwehchen.
Weide	Wääd	Foahr d' Keh hääm von d'r Wääd.	Hol die Kühe heim von der Weide.
Weiden	Waid'n	Schnaid 'n Bääd Waiden fier d' Wingerd.	Schneide einen Bund Weiden für den Weinberg.
Weihnachten	Kresdaach	Wad hadd'n d' Känner fier Plesär obp Kresdaach gehadd.	Was hatten die Kinder für eine Freude an Weihnachten.



Marktplatz zur Weihnachtszeit

Wein	Wain	Daad es 'n ganns good Wainschi.	Das ist ein ganz gutes Weinchen.
-------------	------	---------------------------------	----------------------------------

weinen	hailen, waddzen	Wad brauchdsde daan esu z'hailen, ma waddzd ned iewer jed'n Dräägk. Wufier waddzd dad Kännnd esu grailisch?	Warum musst du so weinen, man jammert nicht über jede Kleinigkeit. Warum weint das Kind so schrecklich?
Weise	Weis	Dad es käään Oard unn Weis.	Das ist keine Art und Weise.
weit	waid	Su waid esed nooch ned. D'es 'n waide Wäsch. Mir sai waidlääfisch verwandt.	So weit ist es noch nicht. Das ist ein weiter Weg. Wir sind weitläufig verwandt.
Weizen	Wäädz	Ose Wäädz'n schdäääd schien. Foahr die Säägk med Wäädz'n obp d' Miehl.	Unser Weizen steht schön. Fahr die Säcke mit Weizen zur Mühle.
welcher	weeligen	Hai sain'r zwai, weeligen esed?	Hier sind zwei, welcher ist es?
wen, wer	wään	Wään soll aisch loo froaren? Wään es dad hai, wää woar daad eloo?	Wen soll ich da fragen? Wer ist das hier, wer war das da?
wenden	wäänen	Wääänd der Saach mohs d' daisch oand Gerieschd wäänen.	Wegen der Sache musst du dich ans Gericht wenden.
wenig	wienisch	Daad es viel z' wienisch vier'd Gällld. Wienijer wie vierisch Joahr.	Das ist viel zu wenig für das Geld. Weniger als voriges Jahr.
wenn man	wämmer	Dä gewd bies, wämmer su äbpes sääd.	Der wird böse, wenn man so etwas sagt.
werfen	schmaih- sen, wiefen	Wä schmaihsd hai med Schdääänen? Hohn dau geschmess? Wä wierfd hai med Schdääänen? Hohn dau die Ääppl eroobp gewuurf? Die Koh hodd verwurf.	Wer wirft hier mit Steinen? Hast du geworfen? Wer wirft hier mit Steinen? Hast du die Äpfel runter geworfen? Die Kuh hatte eine Fehlgeburt.
Werk	Wäärgk	D'es äbpes em Wäärgk. Wäärgkschdaad.	Es ist was am Werk. Werkstatt.

werktags	wäärdtes	Mir honn wäärdtes fier su Saach'n kään Zaid.	Wir haben werktags für solche Sachen keine Zeit.
wert	wäärd	Wad naihsd kosd, es ooch naihsd wäärd.	Was nichts kostet, ist auch nichts wert.
Wespe	Wähsbel	Die Loodern vo Wähsbeln honn maisch obp d' Baagken geschdooch. Ma sääd och Hoorbpes dofier.	Die bösen Wespen haben mich auf die Wange gestochen. Man sagt auch Hornisse dazu.
Wetter	Wääder	Wad gewd ed haid fier Wääder? 'n Fraamänsch wie'n Dunnerwääder.	Was gibt es heute für Wetter? Ein Frauenzimmer wie ein Donnerwetter.
wickeln	wigkeln	1. Aier Kännnd gewd nooch gewigkeld. 2. Die Jung'n hai honn aawer good gewigkeld. 3. Wigkelemaacher.	1. Euer Kind wird noch gewickelt. 2. Die Jungen haben aber gut gegessen. 3. Stellt den Wickel bei Zigarren her.
Widder	Widdz	Dad es dä Bogk bai de Schoaf.	Schafsbock.
wieder-käuen	idrijen	Sain d' Keh schu gefeederd, joa se sain schun om idrijen.	Sind die Kühe schon gefüttert, ja sie käuen schon wieder.
Wiesbaum	Wiesboom	Su langk wie'n Wiesboom.	So lang wie ein Wiesbaum (Stange über dem beladenen Heuwagen).
wieso	wiesusisch	Dad well aisch nooch froar'n, wiesusisch hodd dään dad Rääschd dazoo?	Das will ich noch fragen, wieso hat der das Recht dazu?
will	well	Aisch well esu äbpes goar ned honn. Um Gotteswellen blaiw nooch hai.	Ich will sowas gar nicht haben. Um Gotteswillen, bleib noch hier.
willens	wellisch	Äs aier Susji wail wellisch dä Well'm z' hairoaden?	Ist euer Suschen jetzt willens, den Wilhelm zu heiraten?

Wind	Loffd	D'es Bergwailerer Loffd, ed ged Rään.	Es ist Bergweilerer (Südwest-) Wind, es gibt Regen.
windschief	windsch	D' Dier es windsch.	Die Tür ist windschief.
Winter	Wändnter	D'waor 'n kaale Wändnter.	Das war ein kalter Winter.



Blick vom Postplatz auf die Pfarrkirche im Winter

Wippsterzchen	Wibpschdärdzji	Dä ahlen Noamen honn aisch laang ned mi gehääd. Se soan ewail Baachschdäldzji.	Den alten Namen habe ich lange nicht mehr gehört. Jetzt sagt man Bachstelzchen.
Wirrarr	Labperzoorisch	Gieh d m'r ewäsch med däm gannse Labperzoorisch.	Geht mir weg mit dem ganzen Wirrarr.
Wirsing	Wärsching	Wärsching es 'n good Gemees.	Wirsing ist ein gutes Gemüse.
Wisch	Wesch	Hai hodd d' Bierjämälder m'r 'n Wesch zogeschriewen.	Hier hat der Bürgermeister mir einen Wisch zugeschickt.
wischen	weschen	Wesch dain Toafel aus. Dau kres nooch ään geweschd.	Wisch deine Tafel aus. Du kriegst noch eine gewischt.
wissen	wessen	Aisch wäähs, mir wessen von d'r Saach. Dau wäähs goarnaihsd.	Ich weiß, wir wissen von der Sache. Du weißt gar nichts.

Wittlich	Wedlich	Su sääd ma fier oos Schdaad. Ma giehn obp de Wedlier Saibräänerkiemes.	So sagt man zu unserer Stadt. Wir gehen zur Wittlicher Säubrennerkirmes.
wo	wu	Wu es daine Vadter?	Wo ist dein Vater?
woanders	wuaanischder	Dad well aisch d'r soan, wuaanischder esed ooch ned bähser.	Das will ich dir sagen, woanders ist es auch nicht besser.
wofür	wufier	Wufier hohsde daad gedoan? Ai doafier!	Warum hast du das getan? Ei dafür!
wohl	jussd	Ed woarm'm ned jussd dabai, wie aisch daad gesoad honn.	Es war ihm nicht wohl dabei, als ich das gesagt habe.
wühlen	knudeln, wehlen, schdroawelen	Wad knudelsd' ald wieder e maine Saachen erum? Die Fra wehld ooch d' ganns'n Daach unn schaffd saisch nooch kabbod, d'es 'n Wehles. Wad hohsde dai Bääd zerschdroaweld.	Was wühlst du schon wieder in meinen Sachen herum? Die Frau wühlt auch den ganzen Tag und schafft sich noch kaputt, die ist ein Wühler. Was hast du dein Bett zerwühlt.
Wunder	Wunner	Dad es kä Wunner.	Das ist kein Wunder.
würgen	wierjen, wurgksen	Ähs langsam, m'r wierschd ned su erunner. Schmäägkd ed d'r ned? D' wurgksed su erunner.	Iss langsam, man würgt nicht so runter. Schmeckt es dir nicht? Du würgst es so runter.
Würmer	Wierm	Dad Kännnd hodd Wierm, gew'm Wuurmsoamen.	Das Kind hat Würmer, gib ihm ein Wurmmittel.
wurmstichig	wuurm-bäädzisch	Die Ääbpel sain dad Joahr baal aal wuurbäädzisch.	Die Äpfel sind dieses Jahr fast alle wurmstichig.
Wurst	Woarschd	Lääwerwoarschd. Woarschdbreh. Woarschdeln.	Leberwurst. Wurstbrühe. Wursteln.
Wurzel	Woarzel	Dä Boom hodd deef Woarzeln.	Der Baum hat tiefe Wurzeln.

Wut	Wood	Dad doarfsde ned soan, do kimmd'n en de Wood. Ä gewd wiedisch.	Das darfst du nicht sagen, dann kommt er in Wut. Er wird wütend.
------------	------	--	--

Z

zäh	zih	Dad Flääsch es zih wie Labplääder.	Das Fleisch ist zäh wie Leder.
Zahn	Zand	Dad es äbpes fiern hohl'n Zand. Aisch schloan d'r ään fier d' Zään.	Das ist etwas für einen hohlen Zahn. Ich schlag dir eine vor die Zähne.
Zahnfleisch	Billerscher	Däm Kinndschi doon d'Billerscher wieh.	Dem Kind tut das Zahnfleisch weh.
zanken	zängken	Zängkisch Männsch. Zängkoarsch.	Zänkische Person. Zankteufel.
zänkische Frau	Quiesel	Gieh m'r ewäsch med däär ahler Quiesel.	Geh mir weg mit der alten zänkischen Frau.
zapfen	zaabpen	Dad Glas Bäär es good gezaabpd.	Das Bier ist gut gezapft.
zart	zoard	O, wad es daad 'n zoard Kännnd.	O, was ist das ein zartes Kind.
Zauderer	Zauder-piddter	Wään nääne ma su?	Wen nennen wir so?
zausen	zauseln	Dau hohs d' Hoar aawer zerzauseld.	Du hast die Haare aber zerzaust.
Zehe	Zih	Aisch honn 'n Krieoog oan d'r degker Zih. D' Zihen sai m'r kaald.	Ich habe ein Hühnerauge an der dicken Zehe. Meine Zehen sind kalt.
Zeichen	Zääschen	Maach en Zääschen droan. Dad Holds em Besch es aal gezääschend.	Mach ein Zeichen dran. Alles Holz im Wald ist gezeichnet.

zeigen	waisen, zaijen	Dad died sich nooch waisen, wä Rääschd behääd. Aisch wärd d'rd waisen. Hän hodd'm dad aawer gewies'n. Mir zaijen daisch nooch oan. D'n Zaijer schdääd bai d'r Auer.	Das wird sich noch zeigen, wer Recht behält. Ich werde dir es zeigen. Er hat ihm das aber gezeigt. Wir zeigen dich noch an. Der Uhrzeiger steht.
Zeit	Zaid	Dau hohs joa kääs Zaid. D' Bieren sain zaidisch. Schdieh obp baizaid'n.	Du hast ja nie Zeit. Die Birnen sind reif. Steh auf beizeiten.
zerbrechen	kräächen	D' Schdaang es z' dinn, se hodd schun gekräächd.	Die Stange ist zu dünn, sie ist schon angebrochen.
zerstören	verhäärijen	Bleiw d' aus 'm Goarden, dir verhäärischd ma d' ganns Rabadtn.	Bleibt aus dem Garten, ihr vertram-pelt mir die Rabatte.
Zettel	Zeedel	Holl'n Zeedel unn schraiwed obp. D' Schdaad schegkd Zeedeln erum.	Nimm einen Zettel und schreib auf. Die Stadt verschickt Bescheide.
Zicklein	Zegkel	Däm Hanni sain Buddsch hodd zwai Zegkelscher kred.	Hannis Ziege hat zwei Zicklein bekommen.
Ziege	Budsch	Os Budsch gewd z' wienisch Melisch. Haanes, kuck ääs, wie d' Budsch gama fressd.	Unsere Ziege gibt zu wenig Milch. Hans, guck mal, wie gut die Ziege frisst.
ziehen	schdreb- bbpen, zeejen	Schdreb d'r d' Schdrembp eroff. Aisch zeejen daad eloo fier. Mir zeejen en 'n aaner Haus. Dad Wääder verzeeschd sich.	Zieh dir die Strümpfe rauf. Ich ziehe das da vor. Wir ziehen in ein anderes Haus. Das Unwetter verzieht sich.
ziemlich	ziemmlisch	D'es ziemmlisch sischer dammed.	Das ist ziemlich sicher damit.
Zigarre	Zigga	Freher guuw et finnef Ziggan fiern Groschen. Zigganschdimbpschi.	Früher gab es fünf Zigarren für einen Groschen. Zigarrenstümpchen.
Zimmer	Zemmer	Hodd dir zwai Zemmer zo vermeden?	Habt ihr zwei Zimmer zu vermieten?

Zoll	Zol	Fier hai daad Paged mohs Zol bezoald gänn.	Für dieses Paket muss Zoll bezahlt werden.
Zopf	Zobp	Dad Lissji hodd esu schien Zääbpscher.	Lieschen hat so schöne Zöpfchen.
zu	zo	zomoal, zoläddzd, zovier, z'ärschd, z'goar.	zumal, zuletzt, zuvor, zuerst, sogar.
Zucht, Regel	Kanoobes	Dau gews och nooch en d' Kanoobes gehol.	Dir wird auch noch auf die Sprünge geholfen.
zucken, zittern	zegken	Wied gedunnerd hodd, doa honn aisch gezegkd vier Schräägken.	Als es gedonnert hat, da habe ich gezittert vor Schreck.
Zucker	Zoogker	Hai es Zoogker fier d' Kaffi. Zoogkerschdäänscher.	Hier ist Zucker für den Kaffee. Bonbons.
zudem, unterdessen	haiwels	Su äbpes woar haiwels bai oos ned Muuden.	So was gab es zudem bei uns nicht.
zuerst	äärschd, deräärschd, daläddzd, lägk	Froach äärschd namoal dai Modter. Dau kimms och immer daläddzd. Ma schbieln Klegkerden, lägk. Doanaoh.	Frag zuerst nochmal deine Mutter. Du kommst auch immer zuletzt. Wir spielen Klicker, ich beginne als Letzter. Nachher.
Zündholz	Figksfaier	Dad naimoodisch Figksfaier doachd naihsd.	Das neumodische Zündholz taugt nichts.
Zunge	Zong	Daine Maan hodd 'n fain Zong. Wais däm Häär Dogkder dain Zingelschi.	Dein Mann hat eine feine Zunge. Zeig dem Arzt dein Züngchen.
zusammen gestellte Garben, Kasten	Hausssen	Schdääd aier Koahr nooch obp Hausssen, od'r hodderd schunn dahääm?	Steht euer Korn noch in gebündelten Garben oder habt ihr es schon daheim?
zusammenkochen	brudschehn	Wad hohs'd doa z'soamen gebrudsched?	Was hast du da zusammen gekocht?
zwecklos	zwägklus	Aal Reeden woar bai däm Männsch zwägklus.	Alles Reden war beim dem zwecklos.

zwei	zwai, zwien, zwo, zwu	Zwai, zwo, zwien unn zwu sääd ma fier zwai Groschen. Ed es haalwer Zwu. Hään hodd m'r blus zwien Daaler geboden.	Zwei, zwo sagt man zu zwei Groschen. Es ist halb Zwei. Er hat mir nur zwei Taler geboten.
Zweifel	Zwaiwel	Aisch sain ganns ver-zwaiweld. Doa drierwer sain aisch nooch em Zwaiwel.	Ich bin ganz ver-zweifelt. Darüber bin ich noch im Zweifel.
Zwetschengeist	Quäddsch	Sääd m'r z'm Schnabbs, un sos Kweddschen.	Zwetsch sagt man zu einem Schnaps und zu den Früchten Zwetschgen.
Zwetschgen	Kweddschen	Mir hadd'n haid de aalerärschd Kweddschentoard.	Wir hatten heute die allererste Zwetschgentorte.
zwicken	pedschen	Dä Hubärd hodd maisch en d'n Oarmen gepedschd, unn ed Lissi en d' Bään.	Hubert hat mich in den Arm gezwickt und Lieschen ins Bein.
Zwiebel	Zwiewel	Zwiewelezobp. Dain Uhr es ooch 'n ahl Zwiewel.	Zwiebelsuppe. Deine Uhr ist eine alte Zwiebel.
Zwirn	Zwäär	E Rellschi Zwäär. 'n Zwäärfoaden.	Ein Röllchen Zwirn. Zwirnsfaden.
zwischen	tveschend	Aisch schloan d'r ään tweschend d' Häärner.	Ich schlage dir eine zwischen die Hörner.
zwölf	zweelef	D'ed schlääd grod Zweelef, gieh end Bääd.	Es schlägt gerade Zwölf, geh ins Bett.



Die Klosterstraße

CD Wettlia Steckelcha

Inhalt

1. Mei Wettlich – mei Wettlich. Text und Sprecherin: Franziska Schmitt. 3:53 min
2. Baodedaach frehjer. Text und Sprecher: Karl-Heinz-Kaspari. 3:08 min
3. Die good aal Zeit. Text und Sprecherin: Franziska Schmitt. 6:14 min
4. Kamedie em Gesäälenhauß. Text: Georg Fischer, Sprecher Hans Bollig. 10:51 min
5. Saibrääna-Kiames. Text: Klaus Brand, Sprecherin Gabi Teusch geb. Marmann. 1:50 min
6. Mein Famielisch. Text und Sprecherin: Franziska Schmitt. 1:14 min
7. Wettlia Steckelcha. Text: Klaus Brand, Sprecher: Hans Bollig. 1:17 min
8. De Gruusvatta feiert Kiames. Text und Sprecherin: Franziska Schmitt. 3:06 min
9. Wettlia Kiames. Text und Sprecher: Eduard Eltges. 1:44 min
10. Dat Piechtamähnchie. Sprecherin: Gabi Teusch. 2:37 min
11. Frehm Viejel. Text und Sprecher: Eduard Eltges. 2:49 min
12. Et get Herwst. Text: Franziska Schmitt, Sprecher: Hans Bollig. 0:49 min
13. 'n goode Rood. Text und Sprecherin: Franziska Schmitt. 1:40 min
14. Fuffzisch Joahr. Text und Sprecher: Eduard Eltges. 1:19 min
15. „Ose Vatta“ - „Vater unser“. Text und Sprecher: Matthias Joseph Mehs. 0:33 min
16. Kennerzeit en der Feldstroof. Text und Sprecherin: Rita Neukirch. 5:56 min
17. De Beicht. Text und Sprecherin: Renate Petry. 8:29 min

Entnommen der Schallplatte "Wettlia Steckelcha. Gedichte und Anekdoten in Wittlicher Mundart". Herausgeber Stadtverwaltung Wittlich – Kulturamt (1, 3 – 15) sowie der CD "Daheem am Wettlija Land. Eine lebendige Mundartreise." Herausgeber Verbandsgemeinde Wittlich-Land (2, 16, 17).

Das Wittlicher Wörterbuch als Hörbuch

Das Wittlicher Wörterbuch wurde im Ton-Studio Alister Records, Inh. Peter Schu (Leiwen), vertont. Rita Neukirch und Adi Kaspari haben an mehreren Terminen in über acht Stunden sämtliche Wörter und Worterklärungen mit großer Ausdauer in Wittlicher Platt gesprochen und damit eine wirklich große Leistung erbracht.

Auf der Homepage des Kulturamtes Wittlich <http://kulturamt.wittlich.de> können diese Aufnahmen Wort für Wort aufgerufen und einzeln abgehört werden. Diese einmalige Form der Wiedergabe ermöglicht es, auch weniger Dialektkundigen, die originale Aussprache und Sprachfärbung, den Ton und Tonfall, die Lautung und Satz- sowie Sprachmelodie des Weddliä Plattts zu erleben. Auf diese Weise soll unsere Mundart, die von immer weniger Menschen im Alltag gesprochen wird, der Nachwelt erhalten bleiben. Die beiliegende CD mit den dort dokumentierten Sprachbeispielen will diese Absicht noch verstärken.

Danksagung

Die Herausgabe dieses Buches war nur möglich, weil zahlreiche Personen in unterschiedlicher Form wertvolle Beiträge hierzu geleistet haben. Dies im Einzelnen aufzulisten, würde sehr viel mehr Raum benötigen, als mir hier zur Verfügung steht. Ich möchte daher sehr herzlich allen danken, die mich bei dieser zeitraubenden und ausgedehnten Arbeit über mehrere Jahre unterstützt haben. Auch denjenigen sei gedankt, die ich bei der anschließenden alphabetischen Aufzählung vergessen haben sollte.

Walburga Boor, Theo Daus, Stefan Endres, Walter Feltes, Dr. Ernst J. Fischer, Daniel Frieser, Diana Gerhards, Ulrich Jakoby, Adi Kaspari, Elisabeth Klein, Irene Klippel, Gabi Krämer, Helmut Marmann, Franz-Josef Mertes, Wolfgang Metzen, Franz-Richard Nels, Herbert Nels; Rita Neukirch, Werner Pelm, Elke Scheid, Claudia Schmitt, Willi Schrot, Peter Schu, Thomas Steinmetz.

Aalen däänen soan aisch en ganns todaal schien Mersi!

Albert Klein